

Gemeinde Bodelshausen



Haushaltsplan 2017

**Gemeinde
BODELSHAUSEN
Landkreis Tübingen**

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

**für das
Jahr 2017**

I. Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde:

a) nach der Volkszählung am 17. Mai 1939	1.703
b) nach der Volkszählung am 06. Juni 1961	2.483
c) nach der Volkszählung am 27. Mai 1970	3.618
d) nach der Volkszählung am 25. Mai 1987	4.627
e) nach dem Zensus am 09. Mai 2011	5.607
f) nach der Fortschreibung am 30. Juni 2016	vorauss. 5.770

II. Gesamtfläche des Gemeindegebiets 1.382 ha

III. Schlüsselzuweisungen 2017

a) Bedarfsmesszahl	7.450.224 €
b) Steuerkraftmesszahl	8.539.293 €
c) Schlüsselzahl	- €
d) Sockelgarantiebetrag	- €

IV. Steuerkraftsumme der Gemeinde für 2017

a) insgesamt	8.539.293€
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand vom 30. Juni 2016	1.479,79 €

V. Es bedeuten:

Vorjahr 2016
Rechnungsergebnis 2015

Inhaltsverzeichnis für den Haushaltsplan 2017

	Seite
1. <u>Haushaltssatzung</u>	1
2. <u>Vorbericht</u>	3
2.1 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2015	3
2.2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2016	4
2.3 <u>Haushaltsplan 2017</u>	
2.3.1 Allgemeine Haushaltsgrundsätze	5
2.3.2 Eckdaten	6
2.3.3 Gesamthaushalt	9
2.3.4 Verwaltungshaushalt	10
2.3.4.1 Einnahmen	12
2.3.4.2 Ausgaben	22
2.3.5 Vermögenshaushalt	28
2.3.5.1 Einnahmen	30
2.3.5.2 Ausgaben	33
2.3.6 Kostendeckungsgrade der Gebührenhaushalte	38
2.3.7 Verrechnung von Vereinsförderbeiträgen	38
2.3.8 Rücklagen	39
2.3.9 Schulden	40
2.3.10 Finanzlage der Gemeinde	42
2.3.11 Finanzplanung 2016-2020	45
2.3.12 Treuhandkonten für Baugebieterschließungen	45
2.3.13 Bürgschaften zu Gunsten Dritter	46
2.3.14 Entwicklung der Einwohner und der Beschäftigten	46
2.3.15 Zusammenfassung und Ausblick	48
2.4. Grafiken und Schaubilder	50
2.5. Einteilung des Haushaltsplanes	54
2.6. Begriffsdefinitionen	56
 3. <u>Haushaltsplan</u>	
3.1 Gesamtplan	
3.1.1 Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	59
3.1.2 Haushaltsquerschnitt	
3.1.2.1 Haushaltsquerschnitt A Verwaltungshaushalt Einzelpläne 0-8	71
3.1.2.2 Haushaltsquerschnitt A Vermögenshaushalt Einzelpläne 0-8	78
3.1.2.3 Haushaltsquerschnitt B Einzelplan 9	83
3.1.3 Gruppierungsübersicht	85
3.1.4 Finanzierungsübersicht	90
3.2 Verwaltungshaushalt	93
3.3 Vermögenshaushalt	177

3.4	Anlagen:	231
	1. Stellenplan	233
	2. Sammelnachweis für Personalausgaben	239
	3. Deckungsermächtigungen	248
	4. Übersicht über den Stand der Rücklagen	270
	5. Übersicht über den Stand der Schulden	271
	6. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	272
	7. Anlagenachweis und Kapitalverzinsung	274
	8. Übersicht über die Zuweisungen an Vereine	275
	9. Übersicht über Mitgliedsbeiträge	276
	10. Übersicht über Mieteinnahmen	277
	11. Einzelnachweis Benutzungszuschüsse Vereine und Organ.	278
	12. Übersicht Innere Verrechnungen	279
	13. Übersicht Anschaffung bewegl. Vermögens	280
	14. Berechnung der Finanzzuweisungen	281
	15. Kommunale Finanzplanungen	285
	16. Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen nach Aufgabenbereichen	291
	17. Investitionsprogramm	297
	18. Beteiligungen der Gemeinde und der Gemeindewerke	308
	19. Übersicht Steuern, Gebühren, Beiträge, Entgelte	309
4.	<u>Gemeindewerke Bodelshausen</u>	
4.1	Wirtschaftsplan	317
4.2	Vorbericht	319
4.3	Wirtschaftsplan 2017	321
4.3.1	Erfolgsplan	321
4.3.2	Vermögensplan	326
4.4	Schuldenstand	331
4.5	Finanzplanung	331
4.6	Erfolgsplan (Zahlenteil)	333
4.7	Vermögensplan (Zahlenteil)	339
	Anlagen:	
	1. Stellenplan	350
	2. Deckungsermächtigungen	351
	3. Gesamtplan	356
	4. Haushaltsquerschnitt	361
	5. Gruppierungsübersicht	364
	6. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	368
	7. Finanzplanungen	371
	8. Investitionsprogramm	377
	9. Jahresabschluss 2015	383
5.	<u>Sonstige Anlagen</u>	
	1. Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage	401
	2. Stichwortverzeichnis	409

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, berichtigt S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1) hat der Gemeinderat am 14. Februar 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2017** beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|-----------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 21.473.000,-- € |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt | 15.953.000,-- € |
| im Vermögenshaushalt | 5.520.000,-- € |
| | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 1.250.000,-- € |
| | |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | 1.795.000,-- € |

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.	1.000.000,-- €
--	----------------

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze wurden in einer besonderen Hebesatzsatzung vom Gemeinderat am 30. November 2004 beschlossen.

Nachrichtlich werden die Hebesätze für 2017 nachstehend aufgeführt:

- | | |
|---|----------|
| a) für die land- und forstw. Betriebe (Grundsteuer A) | 320 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 330 v.H. |
| c) für die Gewerbesteuer der Messbeträge. | 340 v.H. |

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 28 Abs. 2 des GrdstG werden wie folgt fällig:

- a) am 15. August mit dem Jahresbetrag, wenn dieser nicht 15,-- € übersteigt,
- b) am 15. Februar und 15. August je zur Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser nicht 30,- € übersteigt.

Bodelshausen, den _____ 2017

Ganzenmüller
Bürgermeister

Abkürzungen

Es bedeutet

G	=	gegenseitig deckungsfähig
HHST	=	Haushaltsstelle
SN	=	Sammelnachweis
U	=	unechter Deckungsvermerk
Ü	=	übertragbar
SP	=	Sperrvermerk

Zuständige Stellen / Bewirtschaftende Stellen

Die in Spalte "Zust. Bew. Stelle" enthaltenen Buchstaben und Ziffernkombinationen bedeuten:

Ämter:

A 1010	=	Bürgermeister
A 2010	=	Hauptamt
A 3010	=	Finanzwesen
A 4010	=	Ortsbauamt
A 4110	=	Bauverwaltung
A 5010	=	Amt für Kinder, Jugend und Familie

Sachgebiete:

S 2100	=	Steinäcker-Schule
--------	---	-------------------

2. VORBERICHT

2.1 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2015

Die **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr 2015 wurde vom Gemeinderat am 12. Mai 2015 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

1. Gesamteinnahmen und –ausgaben		19.205.000 €
davon im Verwaltungshaushalt	15.226.000 €	
im Vermögenshaushalt	3.979.000 €	
2. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen		2.169.000 €
3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen		3.290.000 €
4. Höchstbetrag der Kassenkredite		1.000.000 €

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde vom Gemeinderat am 11.10.2016 festgestellt.

Rechnungsergebnis:

	Ergebnis	Planansatz	Differenz
Verwaltungs-HH	16.127.522,36 €	15.226.000,00 €	901.522,36 €
davon			
- Zuführung vom Vermögens-HH	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Zuführung an den Vermögens-HH	1.711.199,25 €	155.000,00 €	1.556.199,25 €
Vermögens-HH	3.812.272,46 €	3.979.000,00 €	- 166.727,54 €
davon			
-Zuführung vom Verwaltungs-HH	1.711.199,25 €	155.000,00 €	1.556.199,25 €
- Rücklagenentnahme	1.433.275,02 €	599.000,00 €	834.275,02 €
- Kreditaufnahme	0,00 €	2.169.000,00 €	-2.169.000,00 €
- Rücklagenzuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamthaushalt	19.939.794,82 €	19.205.000,00 €	734.794,82 €

Das Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2015 konnte mit einer Gesamtverbesserung von rd. 1,3 Mio. € abgeschlossen werden. Zur Finanzierung des Vermögenshaushalts waren 2015 eine Rücklagenentnahme mit 599.000 € und eine Kreditaufnahme mit 2.169.000 €, zusammen 2.768.000 €, eingeplant. Auf eine Kreditaufnahme konnte dank der Möglichkeit, Gelder aus der Rücklage mit rd. 1,43 Mio. € zu entnehmen, verzichtet werden. Dies ist ein gutes Ergebnis.

Im Verwaltungshaushalt ist diese Verbesserung im Wesentlichen auf Mehreinnahmen bei den Steuern und Zuweisungen und eine sparsame Verwendung der bereitgestellten Mittel zurückzuführen. Auch andere Einnahmen übertrafen die geplanten Erwartungen.

Der Bestand der **allgemeinen Rücklage** hat sich durch die Entnahme 2015 mit 1.433.275,02 € auf 1.477.446,39 € reduziert.

Der Stand der **Schulden** lag zu Beginn und zum Ende des Jahres bei 0,00 €.

Das **Gesamthaushaltsvolumen** 2015 betrug laut Rechnungsergebnis 19.939.794,82 €.

Überblick über die wesentlichsten im Haushaltsjahr 2015 finanzierten Investitionen:

Feuerwehr: Neubau Feuerwehrhaus	134.000 €
Neubau Kindergarten Oberwiesen	500.000 €
Krebsbachhalle: Beschallungsanlage	120.000 €
Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen	119.000 €
Straßenbaumaßnahmen:	353.000 €
u.a. Kreisverkehr Oberwiesen, Radweg Bahnhofstr., Brunnenstr.	
Wasserläufe, Wasserbau:	483.000 €
- Verschiedene Hochwasserschutzmaßnahmen	
Bauhof: Verschiedene Beschaffungen	146.000 €
Breitbandverkabelung	824.000 €
Allgemeiner Grunderwerb und Anliegerleistungen	500.000 €
Summe	3.179.000 €

Kassenlage

Die Kassenlage war 2015 so, dass die Kassenbestände sicher, Ertrag bringend und jederzeit verfügbar angelegt werden konnten.

2.2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2016

Die **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr 2016 wurde vom Gemeinderat am 19. Januar 2016 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

1. Gesamteinnahmen und –ausgaben	20.910.000 €
davon im Verwaltungshaushalt	15.920.000 €
im Vermögenshaushalt	4.990.000 €
2. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	3.045.000 €
3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	4.190.000 €
4. Höchstbetrag der Kassenkredite	1.000.000 €

Obwohl das Rechnungsjahr 2016 noch nicht abgeschlossen ist, kann von einem weitgehend planmäßigen und positiven Verlauf des Jahres gesprochen werden. Bei der Gewerbesteuer ergeben sich deutliche Mehreinnahmen, die rd. 20 % über dem Ansatz liegen. Auf Grund des guten Rücklagenbestandes kann vorauss. auf die Kreditaufnahme ganz verzichtet werden und dafür erfolgt vorauss. eine höhere Rücklagenentnahme. Ein Nachtragshaushalt war nicht erforderlich.

Kassenlage

Die Gemeindekasse konnte jederzeit ihre Zahlungsverpflichtungen fristgerecht erfüllen. Geldanlagen waren möglich.

2.3 Haushaltsplan 2017

2.3.1 Allgemeine Haushaltsgrundsätze

Nach § 77 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Gemeinde ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Dabei ist den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts grundsätzlich Rechnung zu tragen. Die Haushaltswirtschaft ist sparsam und wirtschaftlich zu führen.

Eine stetige Aufgabenerfüllung wird vor allem durch die Aufstellung eines mehrjährigen Finanz- und Investitionsplanes, den jährlich auszugleichenden Haushaltsplan und durch eine vorsichtige, verantwortungsvolle Steuer-, Gebühren-, Abgaben- und Kreditpolitik gesichert.

In welcher Reihenfolge die zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Einnahmen erhoben werden, ist in § 78 GemO gesetzlich geregelt.

Danach sind primär die so genannten sonstigen Einnahmen (Finanzzuweisungen, Einkommensteueranteil, Zuschüsse und Zuwendungen) auszuschöpfen.

An zweiter Stelle folgen die speziellen Entgelte (Gebühren, Benutzungsentgelte, Beiträge).

Den dritten Rang nehmen die Steuern, in erster Linie mit der Grund- und Gewerbesteuer, ein.

Erst wenn diese Einnahmequellen ausgeschöpft sind, dürfen Kredite als Finanzierungsmittel aufgenommen werden, um die Vorausbelastung der künftigen Jahre mit dem Schuldendienst (Zins und Tilgung) so gering wie möglich zu halten.

Nach § 79 GemO hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung mit Haushaltsplan zu erlassen. Der Haushaltsplan legt im Detail den Finanzbedarf (Ausgaben) und dessen Finanzierung (Einnahmen) im Planjahr fest. Dies bedeutet, dass der Gemeinderat als Hauptorgan der Gemeinde jedes Jahr neu über den zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Finanzbedarf und über dessen Deckung entscheidet. Der Möglichkeit, über die Art und das Maß der Aufgabenerfüllung sowie deren Finanzierung frei zu entscheiden, sind jedoch vom Gesetzgeber wegen dem hohen Anteil der zwangsläufigen Ausgaben an den Gesamtausgaben enge Grenzen gesetzt. Die frei verfügbare Finanzmasse ist daher - gemessen am gesamten Haushaltsvolumen - relativ gering. Diese Tatsache erfordert es, am Bedarf ausgerichtete Prioritäten zu setzen und die Vorhaben entsprechend ihrer Dringlichkeit zu verwirklichen.

Die Grundsätze für die Veranschlagung der Haushaltsmittel sind insbesondere in § 7 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) festgelegt. Danach dürfen Einnahmen und Ausgaben nur dann veranschlagt werden, wenn sie im Haushaltsjahr voraussichtlich eingeht werden oder zu leisten sind (Kassenwirksamkeitsprinzip).

Neben dem Haushaltsplan für das laufende Jahr hat die Gemeinde eine fünfjährige Finanzplanung aufzustellen. Grundlage für die Finanzplanung ist ein jährlich anzupassendes und fortzuführendes Investitionsprogramm.

2.3.2 Eckdaten

Die wesentlichen Eckdaten des Haushalts 2017 sind:

- Leichte Erhöhung des Haushaltsvolumens
- Geringere Gewerbesteuer
- Geringere Zuführungsrate
- Keine Entnahme aus der Rücklage, da am Mindestbestand
- Erneute Kreditaufnahme
- Neubau des Kindergartens Oberwiesen
- Neues Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“
- Investitionen in die öffentliche Infrastruktur
- Weitere Investitionen in den Hochwasserschutz

Das Haushaltsjahr 2017 ist ein **Jahr der Investitionen in die Zukunft der nächsten Generation** und ein **Jahr der Herausforderungen und Entscheidungen für die Zukunft**.

Das Jahr 2017 ist nach wie vor durch einen **ausgeglichenen Verwaltungshaushalt**, der dem Vermögenshaushalt 416.000 € zuführen kann, aber auch von erneuten **Kreditaufnahmen** geprägt. Das Gesamthaushaltsvolumen steigt um fast 3 % und liegt damit auf einem annähernd gleichbleibenden Niveau bei rd. 21 Mio. €.

Steuer-, Gebühren- und Beitragsanpassungen sind 2017 im Vergleich zum Vorjahr bei den Gebühren für die Kindertagesstätten notwendig. Die Kostenersätze für die Feuerwehr sind im Laufe des Jahres neu zu kalkulieren.

Die thematischen und finanziellen Schwerpunkte im Vermögenshaushalt liegen im dem **Neubau des Kindergartens Oberwiesen**, in dem **geplanten Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“**, **dem Straßenbau mit Erschließung von Baugebieten**, und im **Hochwasserschutz**. Natürlich werden uns auch die Themen **Neubau eines Feuerwehrhauses** und die **Breitbandverkabelung** beschäftigen.

Den größten Ausgabeposten mit 1,5 Mio. € bildet der **Neubau des Kindergartens Oberwiesen**. Nachdem Abschluss der Planungsphase wurde Ende 2016 das Baugesuch eingereicht und parallel werden die Ausschreibungen vorbereitet. Mit dem Bau wird im Frühjahr begonnen. Die Fertigstellung ist für Sommer 2018 geplant.

Mit der geplanten **Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte III“** sollen die bisher erfolgreich abgeschlossenen beiden Sanierungsmaßnahmen in der Ortsmitte eine Fortsetzung finden. Dieses Gebiet umfasst sowohl bisher noch nicht umgesetzte Maßnahmen in der Ortsmitte, bezieht aber auch den Bereich des geplanten Neubaus eines Feuerwehrhauses zwischen der Eberhardstr. und der Straße Am Ghaierbach mit ein. Insgesamt sind dafür 845.000 € bereitgestellt.

Für den **Neubau eines Feuerwehrhauses**, dessen Bau auf rd. 3,5 Mio. € geschätzt wird, sind 2017 zwar keine Mittel bereitgestellt, da die Mittel aus 2016 noch ausreichen, aber die Planung wird uns 2017 beschäftigen, so dass Anfang 2018 ein entsprechender Förderantrag gestellt werden kann.

In den **Straßenbau** sollen insgesamt 393.000 € investiert werden. Dabei geht es hauptsächlich um den Abschluss der im vergangenen Jahr begonnenen Maßnahmen. Dazu zählt die **Sanierung der Brunnenstraße**, der **Ausbau der Steinstraße**, der **Kreisverkehr an der Kreuzung Bahnhofstr. / Hechinger Str.** und das **Neubaugebiet „Oberwiesen I“** sowie kleinere Maßnahmen.

Für den **Hochwasserschutz** sind wieder Mittel von 370.000 € vorgesehen. Da mehrere Maßnahmen bereits finanziert sind, kann die weitere Umsetzung erfolgen, soweit die Grundstücksangelegenheiten dazu erfolgreich beendet werden können. Das gesamte Maßnahmenkonzept umfasst neben anderen Maßnahmen insgesamt 13 Hochwasser-

rückhaltebecken von denen bisher 7 umgesetzt werden konnten. Das Wasserrechtsverfahren ist in der Zwischenzeit bis auf das Hochwasserrückhaltebecken Daimlerstraße abgeschlossen. Für die Maßnahmen bis 2016 liegen die Zuschussbescheide vor.

Die **Breitbandverkabelung des Gemeindegebietes** soll möglichst bald beginnen. Als erster Teilabschnitt soll das Gewerbegebiet „West“ mit Glasfaserkabeln ausgestattet werden, um schnelles Internet zu ermöglichen. In weiteren Schritten soll das gesamte Gemeindegebiet bedarfsgerecht ausgestattet werden. Mit dem beschlossenen Beitritt der Gemeinde zu dem Kommunalverband Kom.Pakt.Net werden wir Teil eines kompetenten und schlagkräftigen Verbandes bei der Umsetzung der Breitbandverkabelung.

Auch die weitere Zukunft unserer Sportstätten wird uns in Form der Themen **Rasensportplatz im Sportgelände Gerstlaich** und **Schulturnhalle** beschäftigen. Beide Sportstätten sind in die Jahre gekommen, bedürfen der Sanierung und sind an neue bauliche Anforderungen und an die Anforderungen der Nutzer anzupassen.

Auch zahlreiche kleinere Maßnahmen werden uns in diesem Jahr beschäftigen.

Die **Aufnahme von Flüchtlingen** und insbesondere mit der **Anschlussunterbringung von Asylbewerbern** konnten bisher gut gemeistert werden. Wir hoffen, dies auch dieses Jahr wieder gemeinsam bewältigen zu können. Welche Auswirkungen und Anforderungen hier auf uns zukommen, lässt sich nur schwer abschätzen.

Insgesamt ist es notwendig, weiterhin wirtschaftlich und sparsam mit den uns anvertrauten öffentlichen Geldern unserer Bürger umzugehen. Dabei sind rechtzeitig die erforderlichen Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen vorzunehmen um weitere Schäden zu begrenzen und zu vermeiden.

In Zeiten zurückgehender Steuereinnahmen ist das nicht ohne Kreditaufnahmen zu bewältigen. Angesichts aktuell niedriger Zinsen ist dies aber derzeit verkraftbar.

In den vergangenen Jahren ist es uns glücklicherweise gelungen, auf die Aufnahme eingeplanter **Kredite** immer wieder verzichten zu können. Dies haben wir in erster Linie den wider Erwarten stärker fließenden Gewerbesteuerereinnahmen und damit unseren Betrieben mit ihren Beschäftigten zu verdanken. Auch 2015 und 2016 waren die ursprünglich eingepplanten Kreditaufnahmen nicht erforderlich, da sich einige finanzierte Maßnahmen zeitlich verzögerten und gleichzeitig die Gewerbesteuerereinnahmen deutlich höher lagen als zu Jahresbeginn veranschlagt. Auch 2016 liegen die Gewerbesteuerereinnahmen höher als geplant. Der **Rücklage** konnten in der Vergangenheit, zuletzt 2014, teils größere Beträge zugeführt werden. Der Rücklage können 2016 dank der früheren Zuführungen vorauss. noch 1.154.000 € entnommen werden. Nach dieser Entnahme hat die Rücklage Ende 2016 annähernd die Mindestrücklage erreicht.

Auf **Kreditaufnahmen kann 2017 nicht verzichtet werden**. Es mussten wegen der zu finanzierenden Vorhaben wieder Kreditaufnahmen mit 1,25 Mio. € eingeplant werden. Wenn die Kreditaufnahmen und -tilgungen wie geplant erfolgen, liegt die Pro-Kopf-Verschuldung auf Ende 2017 bei rd. 209 €/Einwohner.

Sämtliche Planansätze wurden aufgrund der Mittelanmeldungen der einzelnen Ämter ermittelt. Wir haben uns hierbei auf das Notwendige beschränkt.

Im Haushalt fanden erwartete künftige Preissteigerungen und geplante Gesetzesänderungen, soweit möglich, Berücksichtigung.

Zur Darstellung der finanziellen Rahmenbedingungen auf allen Ebenen (Bund, Land und Kommunen) sollen an dieser Stelle der **Haushaltserlass** vom 17.11.2016 auszugsweise wiedergegeben werden:

„Vom 02. bis 04.11.2016 fand in Nürnberg die 149. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Geschätzt wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2016 bis 2021. Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Herbstprojektion 2016 der Bundesregierung zugrunde gelegt. Es wird von einer erfreulichen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland ausgegangen, die sich in einer hohen Beschäftigung, wachsenden Einkommen der privaten Haushalte sowie steigenden Gewinnen der Unternehmen äußert. Für das laufende Jahr 2016 wird ein Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um real 1,8 % erwartet. Im Schätzzeitraum 2016 bis 2021 werden für das nominale BIP nunmehr Veränderungsraten von 3,4 % für 2016, 3,1 % für 2017, 3,2 % für 2018 und 3,1 % jeweils für die Jahre 2019, 2020 und 2021 erwartet.“

Für das Land und seine Kommunen wurden der Entwurf des Gesetzes zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen und die Mindereinnahmen durch die kommenden bereits angekündigten Einkommensteuerentlastungen (z. B. Erhöhung Kindergeld und Grundfreibetrag) berücksichtigt.“

„Nach den Ergebnissen der November-Steuerschätzung 2016 können die Kommunen gegenüber der Mai-Steuerschätzung 2016 im Jahr 2016 Mehreinnahmen von rd. 490 Mill. € erwarten. Hiervon entfallen auf kommunale Steuereinnahmen rund 290 Mill. € und auf Mehreinnahmen aus dem kommunalen Finanzausgleich rund 200 Mill. €. Die prognostizierten kommunalen Steuermehreinnahmen resultieren im Wesentlichen aus der Gewerbesteuer. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer liegt bei voraussichtlich rund 5,7 Milliarden €. Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird ein Aufkommen von 669 Millionen € erwartet.“

„Die Orientierungsdaten für die Entwicklung der Finanzausgleichsleistungen basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg. Sie berücksichtigen die Ergebnisse der November-Steuerschätzung und der Verständigung der staatlichen und kommunalen Vertreterinnen und Vertreter in der Sitzung der Gemeinsamen Finanzkommission vom 04.11.2016. Die Orientierungsdaten können nur Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Finanzplanung geben. Es bleibt Aufgabe jeder Gemeinde, anhand dieser Daten unter Berücksichtigung der aktuellen Konjunktur- und Steuerentwicklung sowie der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für ihre Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln.“

Die Daten aus dem Haushaltserlass 2017 sind in den Haushalt 2017 eingeflossen und sind Basis für die Planung. Alle Aussagen des Haushaltserlasses und der Steuerschätzungen stehen selbstverständlich unter dem Vorbehalt des Konjunktur- und Wirtschaftsverlaufs, der Entwicklung der Steuereinnahmen sowie Gesetzesänderungen auf Bundes- und Landesebene.

Nach wie vor gilt, dass es keine Alternative zu einer nachhaltigen Haushaltswirtschaft gibt und zur Einhaltung der beschlossenen Verschuldungsgrenzen und der Vorgaben des Europäischen Stabilitäts- und Wachstumspaktes der finanzpolitische Kurs strikter Haushaltskonsolidierung auf der Ausgaben- wie auf der Einnahmeseite bei Bund, Ländern und Kommunen fortgesetzt werden muss. Nur so kann der Haushaltsausgleich langfristig sichergestellt werden.

2.3.3 Gesamthaushalt

Der Haushaltsplan 2017 ist in den Einnahmen und Ausgaben mit folgenden Festsetzungen ausgeglichen:

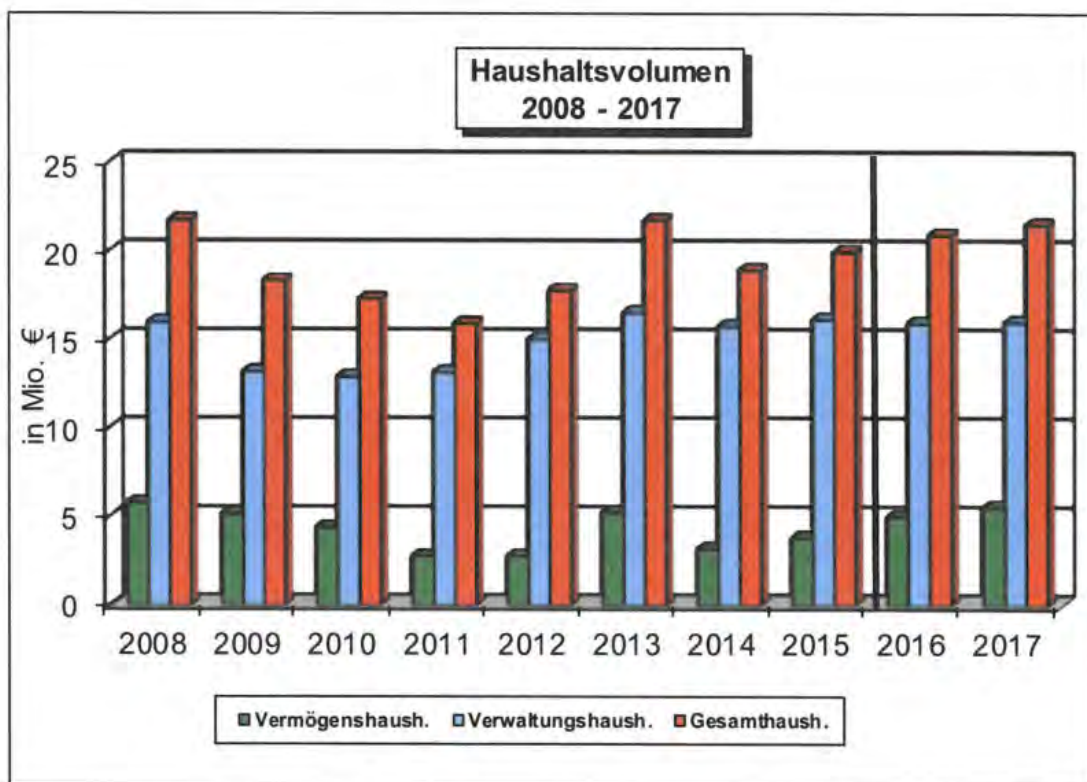
Gesamteinnahmen und -ausgaben **21.473.000 €**

davon im Verwaltungshaushalt 15.953.000 €

Vermögenshaushalt 5.520.000 €

Haushaltsjahr	2017	2016	Differenz	
	€	€	€	%
Verwaltungs-Haushalt	15.953.000	15.920.000	33.000	0,21%
Vermögens-Haushalt	5.520.000	4.990.000	530.000	10,62%
Gesamthaushalt	21.473.000	20.910.000	563.000	2,69%

Das Haushaltsvolumen 2017 liegt somit um 2,69 % über dem des Vorjahres.



2.3.4 Verwaltungshaushalt

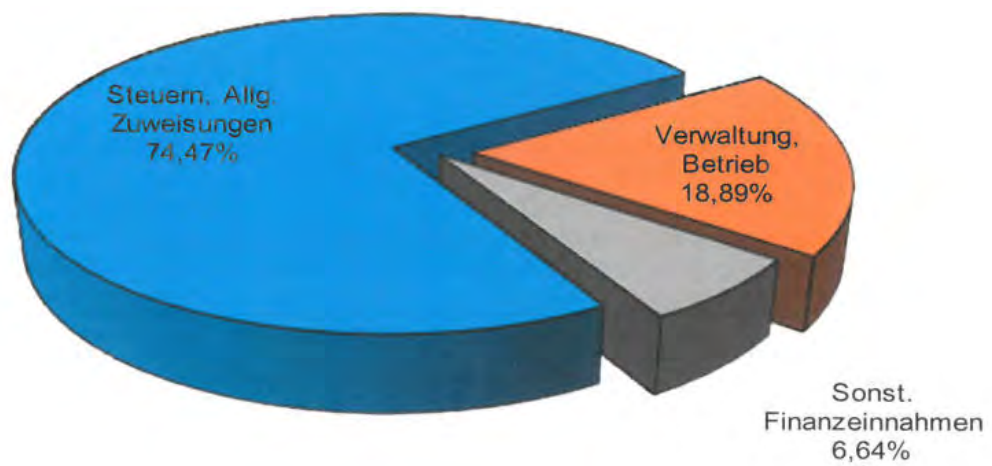
Der Verwaltungshaushalt 2017 liegt mit 15.953.000 € um 33.000 € oder 0,21 % über dem Volumen des Vorjahres.

Die Volumenerhöhung des Verwaltungshaushaltes gegenüber 2016 setzt sich bei den Einnahmen und Ausgaben wie folgt zusammen:

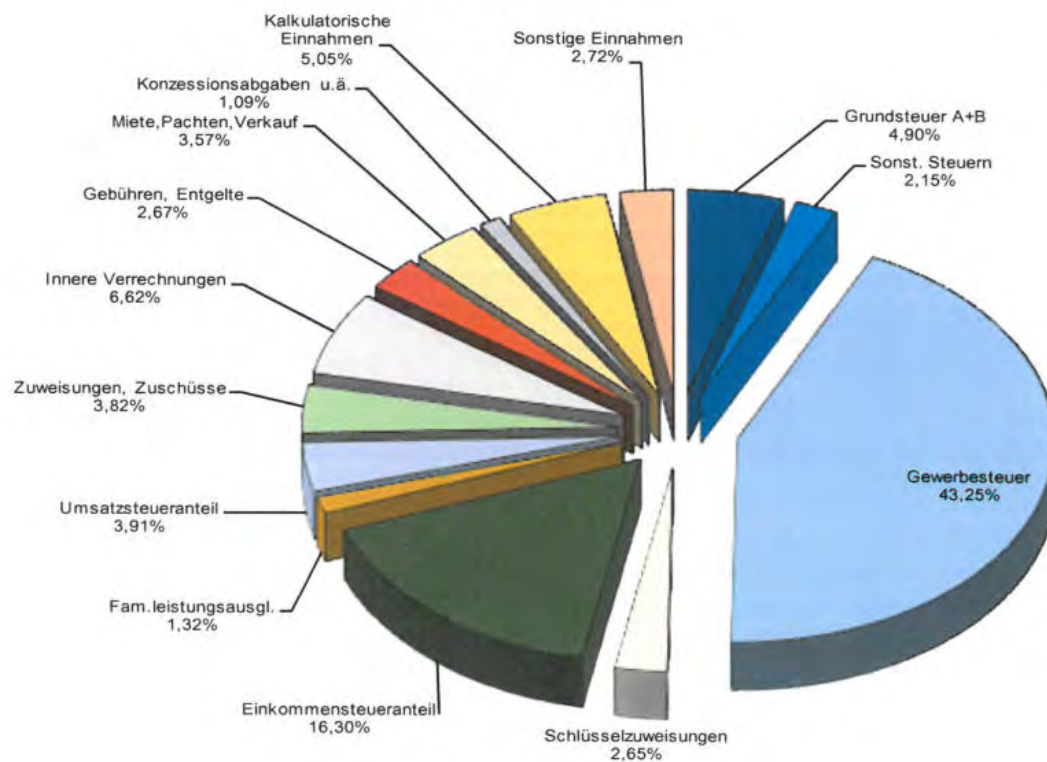
Einnahmen	€
Grundsteuer A + B	30.000
Gewerbesteuer	-500.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	96.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	120.000
Finanzzuweisungen	32.000
Familienleistungsausgleich	10.000
Sonstige Steuern	50.000
Gebühren und ähnliche Entgelte	11.200
Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaush.	28.300
Innere Verrechnungen	79.900
Zuschüsse für lfd. Zwecke	13.700
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten u. Sonst.	49.500
Zinseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben u.ä.	-9.500
Kalkulatorische Einnahmen	21.900
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0
ergibt wieder	<u>33.000</u>

Ausgaben	€
Personalausgaben	493.200
Gewerbesteuerumlage	20.000
Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	-77.800
Finanzausgleichsumlage	122.000
Kreisumlage	-68.000
Sonstige	0
Innere Verrechnungen	79.900
Zuschüsse für lfd. Zwecke	13.800
Zinsen für Kredite	-10.000
Kalkulatorische Ausgaben	21.900
Zuführung an den Vermögenshaushalt	-562.000
ergibt wieder	<u>33.000</u>

Verwaltungshaushalt -Einnahmen-



Verwaltungshaushalt -Einnahmen- detailliert



2.3.4.1 Die wichtigsten Einnahmen im Einzelnen

Vorbemerkung

Nach Auffassung der Verwaltung muss ständig geprüft werden, ob einerseits die von der Gemeinde angebotenen Leistungen im angebotenen Rahmen noch ganz oder teilweise notwendig oder gar neue Leistungen erforderlich sind (Leistungsanpassung an den Bedarf) und ob andererseits alle Möglichkeiten für eine verbesserte Einnahmenbeschaffung genutzt werden. Erfolgt dies kontinuierlich, dann kommt man auch nicht so schnell in die Verlegenheit, mit „negativen Kraftakten“ der Bürgerschaft Versäumtes konzentriert zumuten zu müssen. Dies war bisher Handlungsgrundlage und sollte auch weiterhin Konsens sein.

a) Grundsteuer

Die Grundsteuer A mit 6.000 € und die Grundsteuer B mit 775.000 € bilden zusammen einen Anteil von 4,90 % an den Einnahmen des Verwaltungshaushalts.

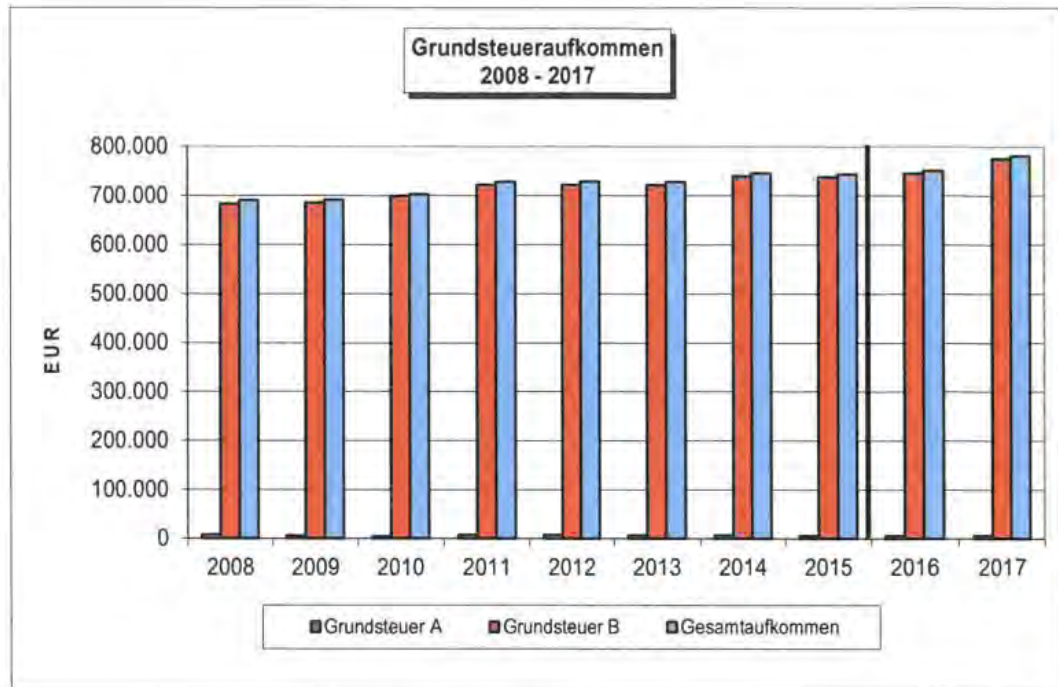
Die Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe blieb in den letzten Jahren vom Grundsteuermessbetrag her annähernd gleich. Durch neue Baugebiete und Anpassungen bei der Bewertung besteht eine Tendenz nach unten. Die Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke erhöht sich nur dadurch, dass durch Neubauten und Neubaugebiete neue Grundstücks- und Gebäudewerte in die Summe der Grundsteuerbewertungen durch das Finanzamt fallen. Bei der Bewertung des Grundvermögens werden allerdings weiterhin noch immer alle Werte auf den Zeitpunkt der letzten Hauptveranlagung, den 01.01.1964, zurückgerechnet. Es werden damit Werte zugrunde gelegt, die nicht mehr dem aktuellen Verkehrswert entsprechen. So kommt es auch vor, dass zwischen Bewertungen älterer Gebäude und neueren Gebäuden teilweise größere Unterschiede bestehen.

Das Bundesfinanzministerium arbeitet seit Jahren daran, die Grundsteuer zusammen mit einer Neubewertung neu zu regeln. Auf der Finanzministerkonferenz der Länder am 28.01.2010 wurde eine Arbeitsgruppe zur Reform der Grundsteuer eingesetzt. Im Juni 2016 hat sich die Finanzministerkonferenz auf ein neues Modell für die Grundsteuerbewertung geeinigt und die Einleitung des Gesetzgebungsverfahrens unter Berücksichtigung der Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts beschlossen. Da eine Neubewertung einen recht großen zeitlichen Vorlauf benötigt, wird nach derzeitigem Stand die Anwendung neuer Grundsteuerwerte vorauss. ab 2027 erfolgen. Das weitere Verfahren bleibt abzuwarten.

Beim Ansatz für 2017 ergeben sich gegenüber dem Vorjahr bei der Grundsteuer **A** keine Änderungen und bei der Grundsteuer **B** eine Erhöhung um 30.000 €.

Die letzte Erhöhung erfolgte bei der Grundsteuer **A** und **B** zum 1.1.2005 (vor über 10 Jahren!) im Hinblick auf Veränderungen bei den Voraussetzungen für die Gewährung von Ausgleichstockmitteln und im Hinblick auf die schwierige Finanzierung des Verwaltungshaushalts. Deshalb hat der Gemeinderat am 30.11.2004 eine Hebesatzsatzung beschlossen, in der die Grundsteuer **A** von 300 v.H. auf 320 v.H. und die Grundsteuer **B** von 320 v.H. auf 330 v.H. der Messbeträge angepasst wurde. Diese Anpassungen fielen allen damals nicht leicht, waren aber notwendig, um für die Zukunft weiterhin die Möglichkeit zu haben, Mittel aus dem Ausgleichstock beantragen zu können. Dass diese Entscheidung richtig war, hat sich durch entsprechende Zuschüsse zum Wohle unserer Gemeinde seither bewiesen und ist somit nach wie vor gerechtfertigt.

Ob in Zukunft angesichts der vor uns liegenden großen Investitionen in die Infrastruktur über eine Anpassung diskutiert werden muss, muss derzeit offen bleiben.



b) Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer wird 2017 auf 6,9 Mio. € geschätzt und liegt gegenüber 2016 um 500.000 € niedriger. Sie hat damit einen Anteil von 43,25 % an den Einnahmen des Verwaltungshaushalts und ist nach wie vor **die Haupteinnahmequelle** des Verwaltungshaushalts und der größte Einnahmeposten im ganzen Haushalt.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer aufgrund der Risiken in Bezug auf die allgemeine Wirtschaftslage, globale Ereignisse, die Ertragslage der einzelnen Unternehmen und den Festsetzungszeitpunkt der Gewerbesteuer sehr schwer zu kalkulieren ist. Dies bestätigte sich in den vergangenen Jahren mehrfach ganz deutlich, denn es ergaben sich oft nicht erwartete beachtliche Nachzahlungen oder Anpassungen bei den Vorauszahlungen, so dass die Ansätze teils deutlich überschritten wurden. Teilweise konnten die Ansätze in Nachtragshaushalten deutlich angehoben werden. Die Jahre 2006-2009 und 2012-2016 lagen allesamt sogar über 6 Mio. €. Dabei weist das Jahr 2016 mit einem Ergebnis von rd. 9,1 Mio. € (geplant waren 7,4 Mio. €) den absoluten Spitzenwert auf. Auf der anderen Seite wurde 2010 der Ansatz im Nachtrag von 5,0 auf 5,2 Mio. € erhöht, aber die letzten Wochen des Jahres brachten deutliche Reduzierungen, so dass das Ergebnis bei 4,946 Mio. € lag. 2013 konnte der Ansatz von 6,0 Mio. € im Nachtragshaushalt auf 8,3 Mio. € sehr deutlich erhöht werden. Insbesondere durch Nachzahlungen für Vorjahre und den darauf aufbauenden Anpassungen der Vorauszahlungen für 2016 wird das Ergebnis 2016 vorauss. rd. 1,67 Mio. € über dem Planansatz liegen. Der Mittelwert der letzten 10 Jahre (2007–2016) liegt bei rd. 7,3 Mio. €. Dagegen liegt der Mittelwert der letzten 23 Jahre bei rd. 5,1 Mio. €. Entgegen dem Aufwärtstrend der letzten Jahre wird für 2017 nur noch mit einem Aufkommen von 6,9 Mio. € gerechnet.

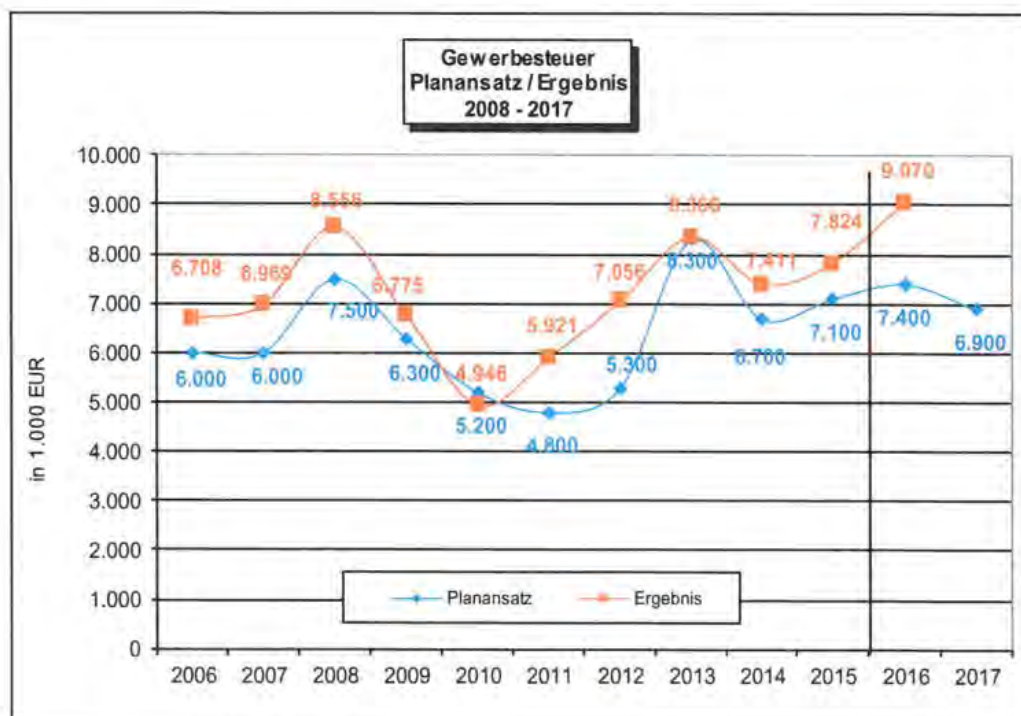
Wie bekannt, wirken sich Veränderungen bei der Gewerbesteuer mit einem zeitlichen Versatz von 2 Jahren bei den Umlagezahlungen aus. Eine hohe Steuerkraft führt hierbei zu entsprechend hohen Belastungen. Gleichzeitig sind dann die Finanzzuweisungen auf niedrigerem Niveau. Auch 2017 erhält die Gemeinde auf Grund des nach wie vor noch überdurchschnittlichen Gewerbesteueraufkommens 2015 geringe Finanzzuweisungen (422.000 € in 2017, 390.000 € im Vorjahr). Die Erhöhung bei den Finanzzuweisungen hängt hierbei nicht mit dem Gewerbesteueraufkommen zusammen!

Nachdem im Rahmen früherer Beratungen um eine Reform der Gewerbesteuer keine geeigneten Alternativen gefunden wurden, die eine Basis für eine gesicherte Finanzierung der Kommunen ergaben, bleibt es bis auf Weiteres bei der derzeitigen Rechtslage und damit bei einer guten finanziellen Basis für die Gemeinde Bodelshausen.

Das Aufkommen 2015, das im Vergleich zu 2014 angestiegen ist, sorgt in 2017 für höhere FAG-Umlagezahlungen. Allein durch die Reduzierung des Kreisumlagesatzes ergibt sich bei der Kreisumlage ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr.

Wie schon oben unter „a) Grundsteuer“ angesprochen, änderten sich vor Jahren die Voraussetzungen zur Erlangung von **Ausgleichstockmitteln**. Die Gemeinden müssen u. a. bestimmte Mindesthebesätze bei der Grund- und Gewerbesteuer nachweisen. Man unterstellt hierbei, dass die Gemeinden, welche sich es „leisten können“, weniger als die vorgegebenen Mindestsätze zu erheben, ihre eigenen Möglichkeiten zur Einnahmegewinnung nicht ausschöpfen und deshalb auch den Nachweis erbringen, keinen wirklichen Bedarf an Ausgleichstockmitteln zu haben. Unsere Gemeinde hat in der Vergangenheit stark vom Ausgleichstock profitiert. Deshalb war die Gemeinde 2005 gezwungen, auch wenn es damals eigentlich das falsche politische Signal war, eine Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes um + 10 Prozentpunkte auf 340 v. H. vorzunehmen.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die wirtschaftliche Entwicklung und die Situation bei den einzelnen Betrieben mittel- und langfristig auf das Gewerbesteueraufkommen in Bodelshausen auswirken werden.



c) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Einkommensteueranteil der Gemeinden in Baden-Württemberg wird im Haushaltserlass 2017 auf 5,9 Mrd. € geschätzt.

Für die Jahre 2015–2017 gilt die Schlüsselzahl von 0,0004405 aus der Lohn- und Einkommensstatistik 2010. Daraus ergibt sich ein Ansatz von 2,6 Mio. €. Das sind gegenüber dem Vorjahr 96.000 € mehr.

Für 2016 lag der geschätzte Gemeindeanteil bei rd. 5,7 Mrd. €. Das Ergebnis 2016 für Bodelshausen liegt voraussichtlich leicht über dem Planansatz mit 2,504 Mio. €.

Mit 16,30 % (Vorjahr 15,73 %) an den Einnahmen des Verwaltungshaushaltes stellt dieser weiterhin nach der Gewerbesteuer die **zweite Haupteinnahmequelle** des Verwaltungshaushaltes dar. Dies zeigt die Abhängigkeit der Gemeinden von den Einnahmen und den Vorgaben auf Bundesebene aber auch von der eigenen Bevölkerungsentwicklung mit ihrer Steuerkraft deutlich auf. Es bleibt abzuwarten, wie sich künftige Steueränderungen, die wirtschaftliche Entwicklung und die Bevölkerungsentwicklung auf diesen Haushaltsansatz auswirken werden.

d) Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Seit 1998 erhalten die Gemeinden einen grundgesetzlich abgesicherten Anteil an der Umsatzsteuer als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbekapitalsteuer (für Bodelshausen waren dies damals rd. 130.000 €/Jahr). Damit haben die Gemeinden auch einen **Anteil an einer sog. „Wachstumssteuer“**, da dieser Betrag bei Mehrwertsteuererhöhung und steigenden Umsätzen zunimmt.

Die Gemeinden erhalten bundesweit einen Anteil von 2,2 % am Umsatzsteueraufkommen. Auf die Gemeinden in Baden-Württemberg entfallen 2017 voraussichtlich 833 Mio. € (2016: 673 Mio. €, 2015: 649 Mio. €, 2014: 561 Mio. €, 2013: 562 Mio. €, 2012: 540 Mio. €, 2011: 520 Mio. €, 2010: 493 Mio. €, 2009: 485 Mio. €, 2008: 477 Mio. €), die nach einer Schlüsselzahl verteilt werden.

Für die Jahre 2015–2017 wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für die Gemeinden in Baden-Württemberg um jährlich 69 Mio. € erhöht, was für Bodelshausen einen jährlichen Betrag von fast 52.000 € ausmacht. Grund für diese Erhöhung ist das Gesetz zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 und zum quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung.

Für 2017 wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für die Gemeinden in Baden-Württemberg um 138 Mio. € erhöht, was für Bodelshausen einen Betrag von rd. 103.000 € ausmacht. Grund für diese Erhöhung ist das Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern vom Juni 2016.

Diese Schlüsselzahl errechnet sich für die Jahre 2015 bis 2017 zu 25 % aus dem für die Jahre 2000-2008 gültigen Schlüssel und zu 75 % aus drei unterschiedlich gewichteten und fortschreibungsfähigen Komponenten:

- dem Gewerbesteueraufkommen 2004-2009 mit 25 %
- den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Gemeinde 2007-2009 mit 50 %
- den sozialversicherungspflichtigen Entgelten 2006-2008 mit 25 %.

Sie beträgt für Bodelshausen 0,0007489 und ergibt 2017 einen gegenüber dem Vorjahr um 120.000 € erhöhten voraussichtlichen Anteil von 624.000 €.

Für Bodelshausen ist es positiv, dass gerade in einigen für die Schlüsselzahl maßgeblichen Jahren das Gewerbesteueraufkommen außerordentlich hoch lag, sowie die Anzahl der Beschäftigten angestiegen ist und damit auch die Schlüsselzahl entsprechend angestiegen ist. Bei einem **Kreisvergleich** liegt Bodelshausen nach

der **Schlüsselzahl** weiterhin nach Tübingen, Rottenburg und Mössingen an vierten Stelle. Beim **Anteil/Einwohner** liegt Bodelshausen mit 108,17 €/Einwohner weiterhin an erster Stelle vor Tübingen, Kirchentellinsfurt und Kusterdingen. Der Kreisdurchschnitt liegt bei 50,77 €/Einwohner.

Der Anteil am Verwaltungshaushalt liegt bei 3,91 %.

e) Schlüsselzuweisungen nach dem FAG

Durch die Schlüsselzuweisungen erfüllt das Land teilweise seinen verfassungsmäßigen Auftrag nach Artikel 73 der Landesverfassung, für eine angemessene Finanzausstattung der Gemeinden zu sorgen.

Städte- und Gemeindetag sind in Fragen der angemessenen Finanzausstattung der Kommunen (Gemeinden und Kreise) ständig mit dem Land im Gespräch, damit z.B. bei **neuen Aufgaben ein angemessener finanzieller Ausgleich** erfolgt. Die Forderung, dass die Entscheidungsebene mit der finanzpolitisch verantwortlichen Ebene übereinstimmen sollte, blieb in der Vergangenheit oft ungehört. Seit 2008 gilt durch die Änderung des Art. 71 der Landesverfassung und den Erlass des Konnexitätsausführungsgesetzes eine Konkretisierung und Erweiterung des sog. Konnexitätsprinzips. Damit gelten seither bei der Übertragung von Aufgaben vom Land auf die Kommunen, insbesondere bei vom Land veranlassten nachträglichen Änderungen von Aufgaben, höhere Anforderungen des Landes an die Aufgabenerfüllung durch Kommunen. Diese Ausgleichspflicht gilt auch bei der Umwandlung bisher freiwilliger Aufgaben in Pflichtaufgaben. Dies zeigt sich dann meist in konkreten Vereinbarungen. Bei den unter dieser Rubrik veranschlagten Zuweisungen handelt es sich um allgemeine Zuweisungen nach mangelnder Steuerkraft und die allgemeine Investitionspauschale.

Die Leistungen aus dem Finanzausgleich basieren auf der Steuerkraft des zweitvorangegangenen Jahres, d.h., für die Zuweisungen und Umlagen 2017 ist die Steuerkraft des Jahres 2015 ausschlaggebend. Danach erhält die Gemeinde Bodelshausen 2017 voraussichtlich folgende Zuweisungen:

Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft	0 €
Investitionspauschale	<u>422.000 €</u>
Summe	422.000 €

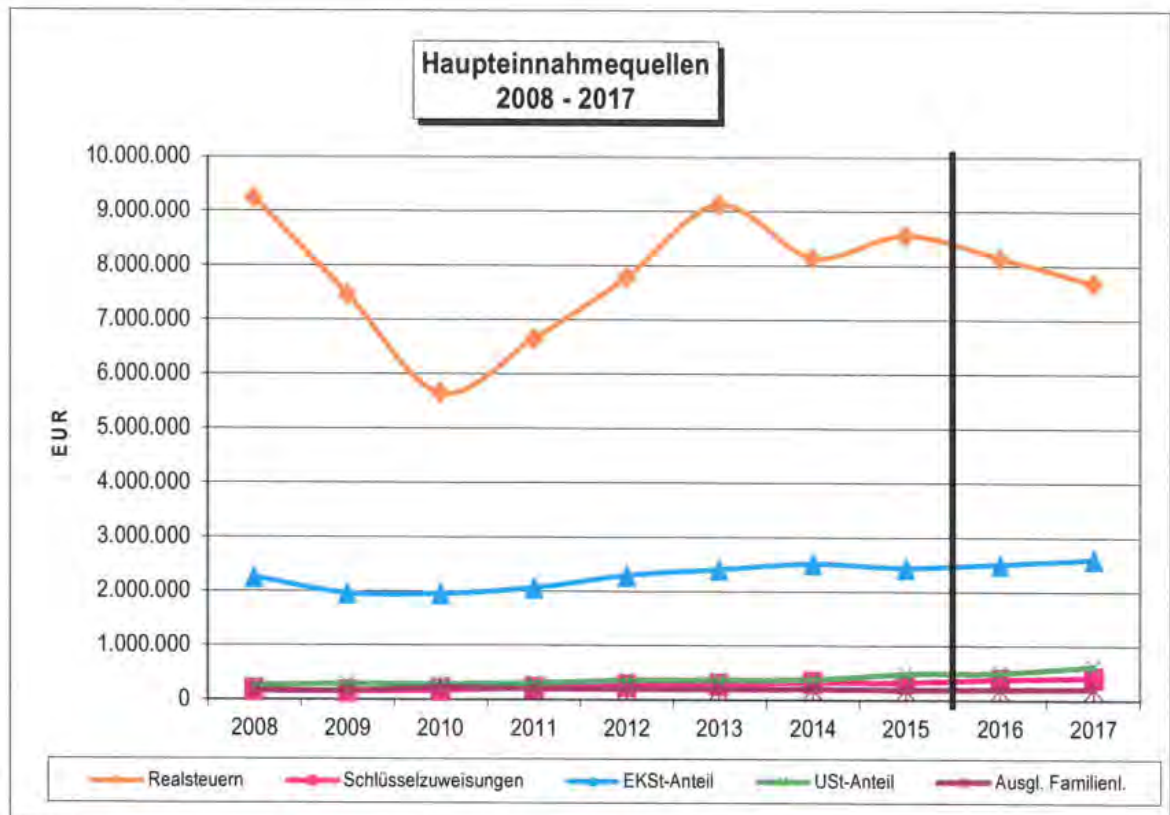
Dieser Berechnung liegt der Haushaltserlass 2017 zu Grunde.

Davon ausgehend ergibt sich gegenüber dem Vorjahr im Planansatz eine Erhöhung um 32.000 €. Damit machen die Schlüsselzuweisungen einen Anteil von 2,65 % (Vorjahr 2,45 %) der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes aus. Sie sind damit bei den Steuern und Zuweisungen die fünftwichtigste Einnahmequelle vor den sonstigen Steuern und dem Familienleistungsausgleich.

Die Erhöhung ist auf die Erhöhung der Investitionspauschale je Einwohner von 72,00 € auf 77,00 € bei gleichzeitiger Zunahme der maßgeblichen Einwohnerzahl, die auf dem Zensus 2011 basiert, um 80 Einwohner zurückzuführen. Zum 30.06.2016 legen wir 5.770 Einwohner zugrunde.

f) Familienleistungsausgleich

Seit 1996 erhalten die Gemeinden einen sog. Familienleistungsausgleich, da damals die Besteuerung von Familien mit Kindern zu Lasten der kommunalen Einnahmen bei der Einkommensteuer verändert wurde. Dieser Ansatz mit 210.000 € hat einen Anteil am Verwaltungshaushalt von 1,32 % und liegt gegenüber dem Vorjahr um 10.000 € höher.



g) Sonstige Steuern

Hierunter fallen die Vergnügungssteuer mit 320.000 € (2016: 270.000 €, 2015: 270.827 €, 2014: 255.666 €, 2013: 210.776 €, 2012: 185.063 €, 2011: 80.996 €, 2010: 79.305 €, 2009: 72.270 €, 2008: 56.095 €, 2007: 54.555 €) sowie die Hundesteuer mit 23.000 € (Vorjahr 23.000 €). Die Erhöhungen bei der Vergnügungssteuer sind auf die Umstellung im Besteuerungsmaßstab (von Stückmaßstab auf die umsatzbezogene Besteuerung) seit 01.07.2011 zurückzuführen. Diese beiden Bagatellsteuern machen einen Anteil von 2,15 % am Verwaltungshaushalt aus.

h) Gebühren und ähnliche Entgelte

Die Gebühren und ähnlichen Entgelte stellen mit 426.100 € einen Anteil von 2,67 % am Verwaltungshaushalt dar. Diese gliedern sich im Wesentlichen wie folgt auf:

Gebühr / Entgelt	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Differenz
	€	€	€
Kindertageseinrichtungen (einschl. Kinderkrippe)	285.000	268.000	17.000
Bestattungsgebühren	77.000	82.000	-5.000
Verwaltungsgebühren für Einwohnermeldeamt und Pässe	29.300	29.200	100
Ganztagesbetreuung Steinäcker-Schule	2.500	2.000	500
Ferienbetreuung	5.000	4.500	500
Gutachterausschuss-Gebühren	5.000	5.000	0
Sonstige Entgelte	22.300	24.200	-1.900
	426.100	414.900	11.200

Im Gemeinderat besteht der Konsens darüber, dass im Hinblick auf die Belastung der Bürgerschaft lieber öfter, aber in kleinen Schritten eine **Gebühreanpassung** erfolgen soll.

Die Gebühren für die Kindertageseinrichtungen orientieren sich mit Ausnahme der Gebühren für die Ganztagesbetreuung an den von den kommunalen Landesverbänden (Gemeindetag, Städtetag) und den Kirchen ausgesprochenen landesweiten gemeinsamen Empfehlungen. Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat am 14.07.2015 die Anpassung der Gebühren für die Kindertageseinrichtungen zum 01.09.2015 und 01.09.2016 vorgenommen. Nachdem Ende 2015 der Tarifabschluss für das Personal der Kindertageseinrichtungen teils erhebliche finanzielle Verbesserungen brachte, hat der Gemeinderat am 12.07.2016 eine darüber hinausgehende Erhöhung der Gebühren zum 01.09.2016 um rd. 2% als Zwischenschritt beschlossen. Dies führt dazu, dass die für das Kindergartenjahr 2017/2018 zum 01.09.2017 noch zu beschließende Erhöhung nicht so stark ausfällt, wie wenn die Gebühren in einem Schritt deutlich erhöht würden.

Im Rahmen der landesweiten Empfehlungen erfolgt die Berechnung der Gebühren nach der sogenannten familienbezogenen Sozialstaffelung, bei der alle im selben Haushalt lebenden Kinder bis zur Vollendung ihres 18. Lebensjahres berücksichtigt werden. Ausgangslage für die Erhebung der Kindergartengebühren bleibt, dass landesweit weiterhin angestrebt wird, rd. 20 % der tatsächlichen Betriebsausgaben durch Gebühren zu decken.

In Bodelshausen liegt der Deckungsgrad aller Kindertageseinrichtungen 2017 bei Einrechnung der Zuschüsse, die aus dem FAG finanziert werden, bei 35,90 % (Vorjahr 40,28 %). Werden die Zuschüsse für die Kindergärten und die Krippe herausgerechnet, liegt er bei 16,00 % (Vorjahr 18,00 %).

Die eingeplanten Einnahmen aus den Bestattungsgebühren sind mit 77.000 € um 5.000 € niedriger als im Vorjahr.

Zum **Kostendeckungsgrad** der einzelnen Gebührenhaushalte wird auf die Übersicht über die Kostendeckungsgrade unter 2.3.6 verwiesen. Die Kostenerstattungssätze für Leistungen der Feuerwehr sollen im Laufe des Jahres 2017 angepasst werden.

i) Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen

Mit 569.300 € stellt diese Einnahmeposition 3,57 % (Vorjahr 3,27 %) der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes dar.

Hier sind im Wesentlichen die Mieten und Pachten für gemeindliche Gebäude und Grundstücke, die Verrechnungen der Vereinsförderungen in Form der Nutzung gemeindlicher Einrichtungen (Anlagen 10 und 11) sowie die Verrechnung für die Raumnutzungen eigener Einrichtungen und des Notariats enthalten. Diese Einnahmen erreichen zusammen 295.400 €. Für die Mittagstische in der Steinäcker-Schule und den Kindertageseinrichtungen fallen Kostenersätze mit 82.000 € (Vorjahr 63.000 €) an. Die für 2017 angepassten Kostenersätze sind hierbei eingeplant. Die sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen belaufen sich auf insgesamt 191.900 €.

j) Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

In dieser Summe von 353.000 € ist im Wesentlichen der Verwaltungskostenbeitrag des Eigenbetriebs mit 169.700 €, die Erstattung für Bauhofleistungen vom Eigenbetrieb (55.000 €) sowie die Erstattungen des Landes für das Notariat (5.500 €) enthalten. Daneben ist hier der Kostenersatz des Landkreises für die Unterhaltung der Ampeln an der L 389 und K 6931 (5.000 €), für die Soziale Gruppenarbeit in Höhe von 73.000 € und Ersätze für gemeindeübergreifende Kindergartenunterbringungen mit 15.000 € sowie Kostenersatz für Bundesfreiwillige und FSJ-ler (6.000 €) enthalten. 2017 sind auch 3.500 € als Kostenersatz für die Bundestagswahl enthalten.

k) Innere Verrechnungen / Verwaltungskostenbeiträge

Diese Position mit 1.055.700 € (Vorjahr 975.800 €) hat einen Anteil am Verwaltungshaushalt von 6,62 % (Vorjahr 6,13%). Darin sind wie im Vorjahr die Verwaltungskostenbeiträge mit 220.700 € (siehe Anlage 12) und die Inneren Verrechnungen für die Bauhofleistungen mit 835.000 € (Vorjahr 811.000 €) enthalten.

l) Zuweisungen und Zuschüsse

Mit 609.100 € stellen sie 3,82 % der Einnahmen des Verwaltungshaushalts.

Die wesentlichsten Einzelpositionen sind hier die Zuweisungen aus dem Finanzausgleich (dem Geld der Gemeinden) für die Kindergärten in Höhe von 275.000 € (Vorjahr 297.000 €) und die Kleinkindförderung (Kinderkrippe) mit 220.000 € (Vorjahr 162.000 €). Die Landes- und Kreiszuschüsse für die Schulsozialarbeit, die Hausaufgaben- und Ganztagesbetreuung und die Sprachförderung in den Kindergärten betragen insgesamt 57.400 € (Vorjahr 59.100 €). Daneben sind hier der pauschalisierte FAG-Zuschuss für den Bau und die Unterhaltung von Straßen sowie der Anteil für die Gemeindeverbindungsstraßen mit 17.800 € und der Anteil der Evangelischen Kirche für den Betrieb der Kindergartengruppen in Höhe von 6.800 € enthalten. Erstmals wurden Landeszuschüsse für sog. Elternlotsen und die geplante Integrationspauschale für Flüchtlinge und Asylsuchende mit zusammen 10.500 € eingeplant.

m) Sonstige Finanzeinnahmen

Diese Einnahmen machen mit 1.059.800 € einen Anteil von 6,64 % am Verwaltungshaushalt aus. Darunter fallen die kalkulatorischen Einnahmen (Abschreibungen und Verzinsung) in Höhe von nun 805.000 € (Vorjahr 783.100 €).

Ebenso gehören hierzu die Konzessionsabgaben der EnBW (Stromversorgung) in Höhe von 160.000 € und der Fair Energie Reutlingen (Gasversorgung) in Höhe von 15.000 €, die Dividende der Kreisbaugesellschaft Tübingen (1.100 €) und der

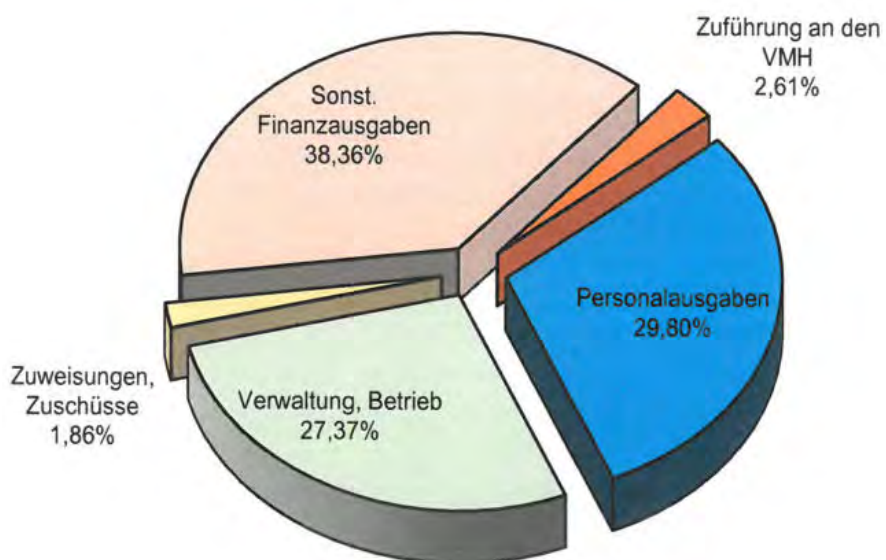
VR Bank eG Steinlach-Wiesaz-Härten, die Ausschüttungen aus der „Solar Aktiv Bodelshausen GbR“ (500 €) sowie Zinseinnahmen in Höhe von 60.000 €.

n) Zuführung vom Vermögenshaushalt

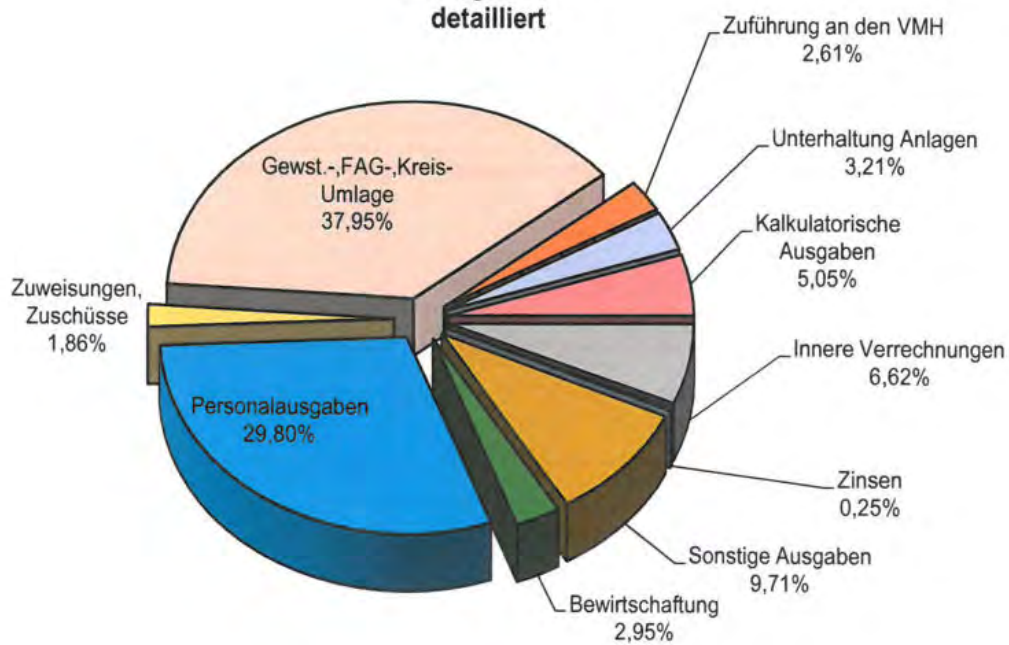
Eine Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt (negative Zuführung) ist nicht zu verzeichnen. Im Gegenteil, es besteht 2017 die gesetzlich vorgesehene „Normalität“, dass der Verwaltungshaushalt ausgeglichen ist und eine Zuführung an den Vermögenshaushalt erfolgt.

Es wird auf die Ausführungen unter Nr. 2.3.4.2 d verwiesen.

Verwaltungshaushalt - Ausgaben -



Verwaltungshaushalt - Ausgaben - detailliert



2.3.4.2 Die wichtigsten Ausgaben im Einzelnen:

a) Personalausgaben

Die Personalkosten mit 4.754.600 € haben einen Anteil von 29,80% an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes.

Der Planansatz für 2017 basiert auf einer Personalkostenvorausberechnung, die vom Rechenzentrum für Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) auf Basis des gültigen Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) für die tariflich Beschäftigten und der gesetzlichen Regelungen bei den Beamten erstellt wurde. Der derzeit gültige Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vom 01.03.2016 läuft bis 28.02.2018 und sieht Erhöhungen von + 2,4 % zum 01.03.2016 und + 2,35 % zum 01.02.2017 vor. Diese wurden in den Personalkosten 2016 noch nicht berücksichtigt und wirken sich daher in vollem Umfang auf 2017 aus. Bei den Beamten fand in 2016 eine zeitlich nach Besoldungsgruppe gestaffelte Erhöhung von 2,1 % zwischen dem 01.03.2016 und dem 01.11.2016 statt. Diese und die anderen sich aus dem Tarifvertrag bzw. Gesetz ergebenden Anpassungen und Erhöhungen (z.B. bei den Leistungsstufen) wurden im vorliegenden Haushalt berücksichtigt. Ein im Jahr 2017 neben der tariflichen Regelerhöhung nicht exakt zu berechnender, die Personalkosten jedoch beeinflussender Faktor ist die Einführung einer neuen Entgeltordnung für den Bereich der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA). Durch die Schaffung neuer Entgeltgruppen sind ggf. auf Antrag in Einzelfällen Höhergruppierungen zu erwarten.

Wie aus dem Stellenplan (Anlage 1 zum Haushaltsplan) zu entnehmen ist, hat sich die Gesamtzahl der Stellen im Vergleich zum Vorjahr von 79,85 Stellen um 6,97 Stellen auf nunmehr 86,82 Stellen (einschl. Gemeindewerke) erhöht. Die Gründe hierfür sind vielseitig und sollen nachfolgend im Wesentlichen beschrieben werden.

Im Kinderhaus Birkenweg erfordert die im Rahmen der Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2016/2017 beschlossene Erhöhung der Zahl der Plätze für Kinder unter drei Jahren von 25 auf 35 eine Aufstockung des Stellenschlüssels um 1,9 Stellen. Die altersgemischte Gruppe (Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren) in dieser Einrichtung wurde ebenfalls mit Beginn des neuen Kindergartenjahres in der Betreuungsform von verlängerter Öffnungszeit auf eine zeitgemischte Gruppe (verlängerte Öffnungszeit und Ganztagesbetreuung) umgestellt. Im Stellenplan wurden deshalb zusätzlich 1,2 Stellen geschaffen, um diese Betreuungsform anbieten zu können. In Summe ergibt dies 3,1 zusätzlich geschaffene Vollzeitstellenanteile.

Im Kindergarten Daimlerstraße wurde eine zweite Sprachfördergruppe mit Beginn des neuen Kindergartenjahres eingerichtet; in dieser Kindertageseinrichtung wurde deshalb eine Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 0,11 Stellen zusätzlich geschaffen. Die vorübergehend anfallenden Sprachförderanteile wurden in den Vorjahren nicht in der Stellenplanung berücksichtigt, werden ab 2017 jedoch im Sinne der Haushaltsklarheit im Unterabschnitt 4640 (Tageseinrichtungen für Kinder) abgebildet.

Die kommunalen Kindertageseinrichtungen, der Bauhof und weitere kleinere Einrichtungen werden seit Mitte des Jahres 2016 durch eigene Reinigungskräfte gereinigt. Hierdurch ergibt sich eine Personalaufstockung um insgesamt 1,61 Stellen. Den entstehenden Personalkosten kann der Wegfall des Kostenaufwandes für Fremdreinigung entgegengesetzt werden.

Neben den vorstehend beschriebenen Veränderungen ergeben sich im Vergleich zu 2016 noch weitere geringfügige Verschiebungen aus redaktionellen und personalorganisationsplanerischen Gründen.

Im Bereich des Hauptamtes sieht der Stellenplan, wie auch schon in 2016, vorübergehend eine zusätzliche Beamtenstelle in Besoldungsgruppe A 11 vor. Diese Stelle steht im Zusammenhang mit dem Ausscheiden des langjährigen Hauptamtsleiters zum 30. Juni 2017, der zu diesem Zeitpunkt nach dann insgesamt 44 Dienstjahren bei der Gemeinde Bodelshausen in den Ruhestand eintreten wird. Die seitens des Gemeinderates gebilligte vorübergehende Doppelbesetzung soll einen optimalen Übergang schaffen. Finanziell wirkt sich diese Doppelbesetzung jedoch lediglich bis Juni 2017 aus.

Beim Ortsbauamt ist zusätzlich eine Personalverstärkung im Laufe des Jahres 2017 geplant, wofür die entsprechenden Haushaltsmittel ebenfalls vorgesehen wurden.

Insgesamt steigen die Personalkosten gegenüber dem Vorjahr um 493.200 € (=11,57 %). Dies ist zum einen auf die vorstehend beschriebenen Stellenerhöhungen und die tariflichen Anpassungen, insbesondere die neue Entgeltordnung, aber auch die Leistungsentgelte zurückzuführen. Die finanziellen Mehrbelastungen durch die Einführung einer neuen Entgeltordnung für den Bereich des VKA sollen für das Planjahr aus der Deckungsreserve finanziert werden.

Seit 2007 ist nach dem Tarifvertrag an die Beschäftigten eine Leistungsvergütung auszubezahlen. Hiernach war ab dem Jahr 2007 1,00 % des Gesamtvolumens der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres (in den künftigen Jahren bis zu 8,00 % ansteigend) als Leistungsentgelt an die nach vorausgegangener Leistungsbeurteilung infrage kommenden Beschäftigten auszubezahlen. Der Prozentsatz erhöhte sich für das Jahr 2010 (ausbezahlt im Jahre 2011) auf 1,25 %, in 2011 auf 1,50 %, in 2012 auf 1,75 %, seit 2013 sind es 2,00 %. Mit dem Personalrat wurden 2007 die Leistungsbeurteilung und die Ausschüttung der Leistungsvergütung im Rahmen einer Dienstvereinbarung geregelt. Das als Leistungsentgelt auszuschüttende Entgeltvolumen, wie auch die Strukturausgleichszulagen, erfordern zwar in den ersten Jahren einen Mehraufwand für die Gemeinde, der jedoch im Laufe der Jahre durch den Wegfall des Bewährungsaufstieges und der nur noch in längeren Zeiträumen vorgesehenen Stufenaufstiege zur Kostenneutralität führen soll. Die im Jahre 2017 voraussichtlich auszubezahlenden Leistungsentgelte für tariflich Beschäftigte und Beamte (bis ca. 71.000 €) sind in der Deckungsreserve mit 120.000 € enthalten. In der Deckungsreserve ebenfalls enthalten sind Beträge für mögliche unvorhersehbare Personalbedarfe, z.B. für Mutterschaftsvertretungen.

Nach dem Tarifvertrag haben Beschäftigte Anspruch auf die Vergütung, die sich aus ihrer Stellenbewertung ergibt (Tarifautomatik). 2017 werden im Zusammenhang mit der Durchführung eines Organisationsgutachtens wieder Stellenbewertungen notwendig, woraus sich Veränderungen in der Vergütung ergeben könnten. Zudem dient die Deckungsreserve neben anderen unvorhergesehenen Personalbedarfen auch für Personaleinsätze auf Grund krankheitsbedingter oder sonstiger Vertretungsfälle. Dies trifft, wie die Erfahrung aus der Vergangenheit zeigt, insbesondere für den Bereich der Kindertagesbetreuung zu.

b) Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Mit 4.367.000 € hat diese Position einen Anteil von 27,37 % an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Gegenüber 2016 ergibt sich eine Erhöhung um 24.000 € oder 0,55%. Dies liegt im Wesentlichen an normalen Preissteigerungen. Es wurde allgemein ein vorsichtiger Maßstab angelegt. Die Mehr-/Minderaufwendungen bei den Einzelpositionen liegen meist unter 10.000 €. Es wird daher auf eine weitere Einzelaufzählung verzichtet.

Für die **Unterhaltung der Gebäude** (siehe Deckungskreis Gebäudeunterhaltung) wurden 202.400 €, die **Unterhaltung der Straßen und Wege** 71.000 €, die **Unterhaltung der Grün- Sport- und Außenanlagen sowie der Gewässer** 198.500 € eingeplant. Für die Anschaffung von **Geräten** und den Betrieb von

Vervielfältigungsgeräten sind 47.700 € vorgesehen. Für **Reparaturen** und die Unterhaltung von technischen Anlagen sind 76.400 € (Vorjahr 65.000 €) und an **Mieten** sind 12.300 € (Vorjahr 300 €) eingerechnet. Die Steigerung bei den Mieten ist auf die Anmietung einer Wohnung für die Asylbewerberunterbringung und die geplante Anmietung einer neuen Telefonanlage zurückzuführen.

Die **Bewirtschaftungskosten** (siehe Deckungskreis Bewirtschaftung) belaufen sich auf 470.300 € (Vorjahr 474.300 €). Die Kosten der **Fahrzeughaltung** (siehe Deckungskreis Fahrzeughaltung) werden voraussichtlich 81.000 € (Vorjahr 77.000 €) betragen. Für **Geschäftsausgaben** wurden 131.200 € (Vorjahr 144.700 €) eingestellt (siehe auch Deckungskreis Geschäftsausgaben). Der **Straßenentwässerungsanteil** an die Gemeindewerke beträgt 150.000 € (Vorjahr 144.000 €). Die Aufwendungen für den Mittagstisch in der Steinäcker-Schule und den Kindertageseinrichtungen belaufen sich wie im Vorjahr auf 71.000 €. Für weitere **Verwaltungs- und Betriebsausgaben** sind 954.700 € (Vorjahr 1.014.500 €) vorgesehen. Bei den **Inneren Verrechnungen** mit 1.055.700 € (Vorjahr 975.800 €) und den **kalkulatorischen Ausgaben** in Höhe von 805.000 € (Vorjahr 783.100 €) gilt das Gleiche wie bei den Einnahmen.

c) Zuweisungen und Zuschüsse

In den Zuweisungen von 296.400 € sind u.a. die in der Übersicht über die Zuweisungen an **Vereine**, Verbände und Personen (Anlage 8) aufgeführten Zuschüsse von 169.700 € sowie die Verrechnung der Benutzungszuschüsse an Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen für die Benutzung öffentlicher Gebäude und Grundstücke (Anlage 11) mit 126.700 € enthalten.

d) Sonstige Finanzausgaben

Unter dieser Position mit 6.119.000 € (Vorjahr 6.055.000 €), was einem Anteil von 38,36 % am Verwaltungshaushalt entspricht, sind folgende Positionen enthalten:

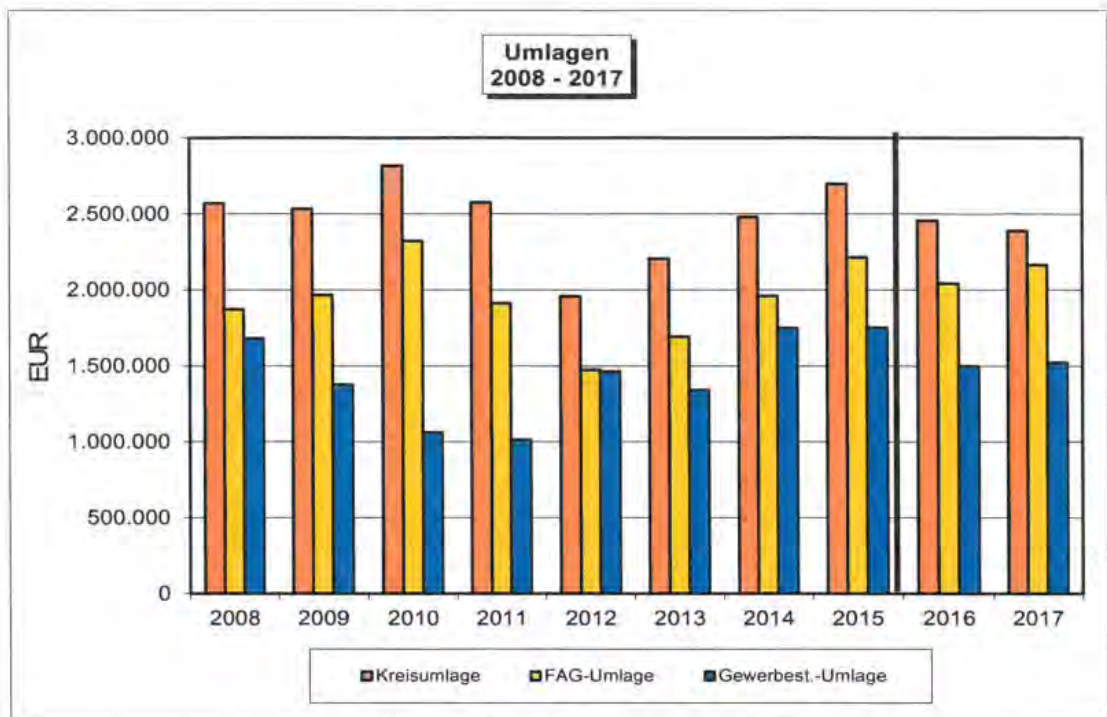
Zinsen für Kredite	40.000 €
Gewerbsteuerumlage	1.520.000 €
FAG-Umlage	2.164.000 €
Kreisumlage	2.390.000 €
Nachzahlungszinsen aus der Gewerbesteuer (Vollverzinsung)	5.000 €

Da im Gemeindehaushalt wieder Kreditaufnahmen geplant sind, sind wieder **Zinsausgaben** mit 40.000 € veranschlagt.

Die **Gewerbsteuerumlage** erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 20.000 €. Der Planansatz für die Gewerbesteuer geht zwar um 500.000 € von 7,4 auf 6,9 Mio. € zurück, was eigentlich einem Rückgang der Gewerbsteuerumlage um rd. 110.000 € entsprechen würde, aber für 2016 sind noch Nachzahlungen von rd. 130.000 € eingerechnet. Die Gewerbsteuerumlage liegt unverändert bei 69 Prozentpunkten.

Bei der **FAG-Umlage** ergibt sich durch die Erhöhung der Steuerkraftsumme und bei gleichzeitigem Rückgang des Umlagesatzes von 25,40 % auf 25,30 % gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um 122.000 € oder rd. 6 %.

Die **Kreisumlage** liegt um 68.000 € unter dem Vorjahresansatz. Dies ist im Wesentlichen auf die Reduzierung des Kreisumlagesatzes um 2,60 % von 30,58 % auf 27,98 % bei gleichzeitiger Erhöhung der Steuerkraftsumme zurückzuführen. Nach den Personalausgaben ist die Kreisumlage mit 2,390 Mio. € weiterhin der größte Einzelausgabeposten des gesamten Haushaltes. Die Kreisumlage hat einen Anteil am Verwaltungshaushalt von 14,98 % (Vorjahr 15,44 %). Bei der Kreisumlage/Einwohner liegt die Gemeinde Bodelshausen 2017 (auf der Basis der Einwohner zum 31.12.2015) nun mit 414 €/Einwohner (Vorjahr 449 €/Einwohner) an 1. Stelle vor Tübingen (Vorjahr an 2. Stelle nach Tübingen). Die durchschnittliche Kreisumlage/Einwohner beträgt 346 € (Vorjahr 371 €). Bodelshausen liegt damit weiterhin deutlich über dem Kreisdurchschnitt. Die Gemeinde Bodelshausen hat von allen Kreisgemeinden einen Anteil von 2,89 % (Vorjahr 2,76 %) am gesamten Kreisumlageaufkommen bei einem Anteil an der Wohnbevölkerung von 2,60 %. Wir verweisen auf die Ausführungen zu Nr. 2.3.4.1 e).



e) Zuführung an den Vermögenshaushalt

Durch die im Vergleich zum Vorjahr geringeren Gewerbesteuereinnahmen, bei gleichzeitig insgesamt leicht gestiegenen Umlagezahlungen (Gewerbesteuer-, FAG- und Kreisumlage) und durchweg höheren Anteilen an den Gemeinschaftssteuern ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr ein um 562.000 € geringerer **Überschuss im Verwaltungshaushalt von 416.000 €** (Vorjahr 978.000 €), der dem Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Investitionen zugeführt werden kann. Dies entspricht einem Anteil an den Ausgaben des Verwaltungshaushalts von 2,61 % (Vorjahr 6,14 %). Die gesetzliche Mindestzuführungsrate liegt bei 80.000 €.

Die Änderungen im Verwaltungshaushalt liegen im Wesentlichen bei folgenden Positionen (gerundet):

Einnahmen:

Gewerbesteuer	- 500.000 €
Umsatzsteueranteil	120.000 €
Einkommensteueranteil	96.000 €
Sonstige Steuern	50.000 €

Ausgaben:

FAG-Umlage	122.000 €
Kreisumlage	- 68.000 €
Personalausgaben	493.000 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	- 78.000 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	- 562.000 €

Dies zeigt wieder deutlich auf, dass wir als Gemeinde in sehr starkem Maß von nicht oder sehr wenig beeinflussbaren Entscheidungsprozessen außerhalb ihres Wirkungsbereiches abhängig sind. Dies gilt sowohl für Entscheidungen auf politischer Ebene, die gesamtwirtschaftliche Lage, als auch für die wirtschaftliche Situation der örtlichen Betriebe und unserer Bürger. Diese haben Auswirkungen insbesondere bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer, der Höhe der FAG- und der Kreisumlage, dem Anteil an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) und der Höhe der Gewerbesteuerumlage.

Es ist erfreulich, dass weiterhin ein **„ausgeglichener“ Haushalt** (im Sinne einer Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe der Tilgungsraten plus Kreditbeschaffungskosten u.ä.) vorgelegt werden kann. Der Gemeinderat ist gemeinsam mit der Verwaltung aufgerufen, dass dieser Zustand stabil bleibt, weiterhin sparsam gewirtschaftet wird und bei Bedarf auch unpopuläre, d.h., belastende und einschränkende Entscheidungen getroffen werden, um die finanzielle Basis zu erhalten.

Uns allen ist bekannt - und wir müssen regelmäßig darauf verweisen -, dass jede Investitionsmaßnahme in der Regel erhebliche **dauerhafte Folgekosten** auslöst, die die frei verfügbare Finanzmasse einschränkt. Dies darf nicht unterschätzt werden! Dies zeigen die nicht unerheblichen Aufwendungen für Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an bestehenden und in die Jahre gekommenen Gebäuden und Straßen auch in diesem Jahr. Auch müssen Einrichtungen und Gebäude, die nicht mehr wirtschaftlich betrieben oder saniert werden können, ggfs. geschlossen oder abgebrochen und durch neue, den aktuellen Anforderungen entsprechende Gebäude, ersetzt werden. Dies muss gut abgewogen werden. Gleichzeitig muss für die Zukunft eine nach vorne gerichtete maßvolle, stabile Entwicklung der Gemeinde verfolgt werden. Dies gilt in besonderem Maße hinsichtlich der baulichen Entwicklung von Gewerbe- und Wohngebieten. Für eine gesicherte Zukunft unserer Ortsmitte bildet die Fortsetzung der Ortskernsanierung eine wesentliche Grundlage. Eine übermäßige und zu starke Ausdehnung der Siedlungsfläche mit all ihren Folgekosten kann und darf jedoch nicht unser Ziel sein. Die Verwaltung vertraut hierbei weiterhin darauf, dass der Gemeinderat im Sinne einer guten Weiterentwicklung der Gemeinde zu seinem gegebenen Wort steht und mit ihr gemeinsam die sich daraus eventl. ergebenden Entscheidungen rechtzeitig zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit trifft und auch nach außen vertritt (höhere Schuldenlast, Überprüfung der Entgelte, Gebühren und bei Bedarf auch der Steuern).

2.3.5 Vermögenshaushalt

Das Volumen des Vermögenshaushalts erhöht sich gegenüber 2016 um 530.000 € oder 10,62 % auf 5.520.000 €.

Der Vermögenshaushalt 2017 zeichnet sich insbesondere durch den **Bau des Kindergartens Oberwiesen**, die **Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte III“**, **mehrere Straßenbaumaßnahmen** und weitere **Hochwasserschutzmaßnahmen** aus. Auch ist umfangreicher **Grunderwerb**, insbesondere für die Kosten aus der **Erschließungsmaßnahme „Oberwiesen“**, die auf die Bauplätze der Gemeinde entfallen, geplant. Aber auch die Einnahmen aus den Bauplatzverkäufen sind eingeplant.

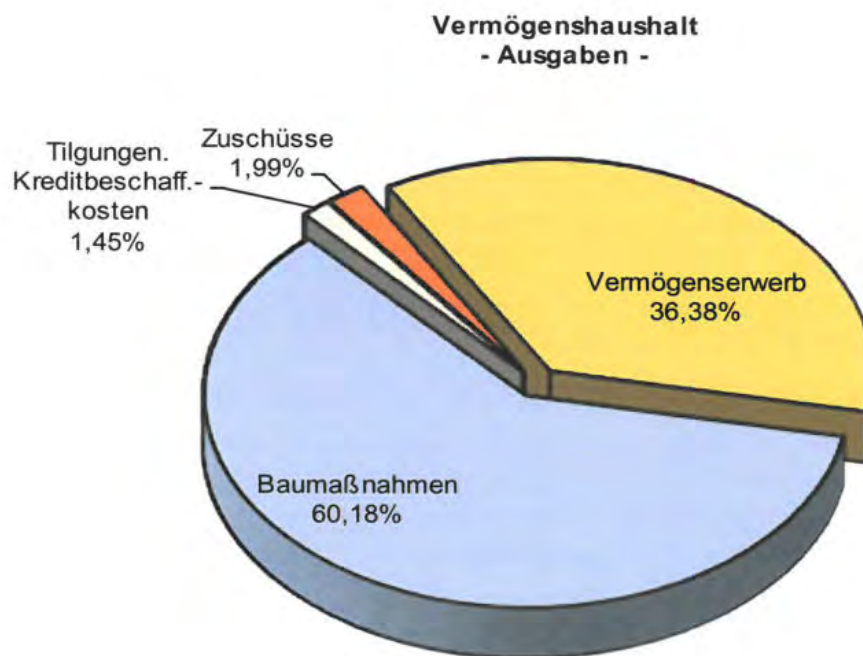
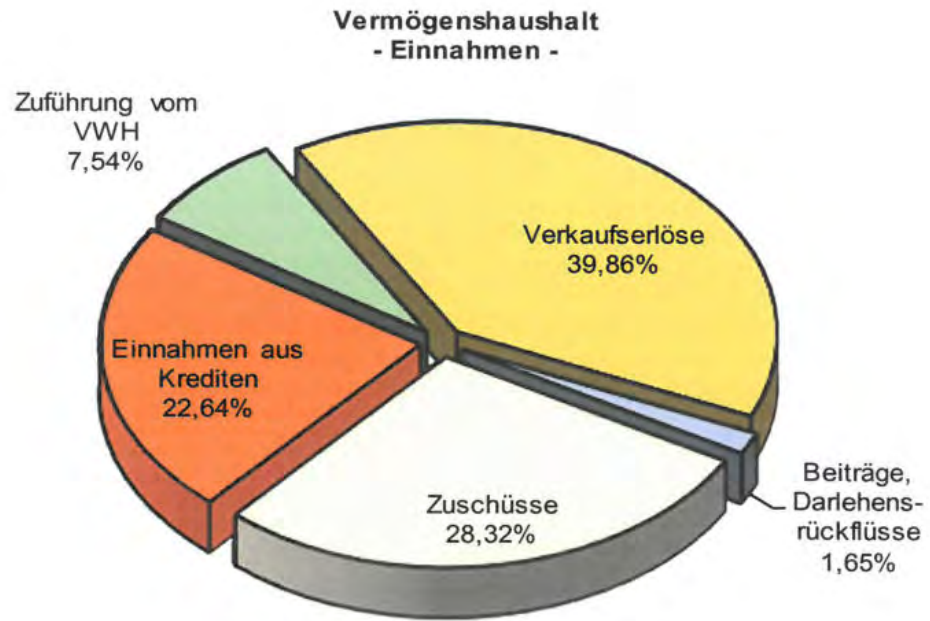
Darüber hinaus sind noch einige kleinere Investitionen vorgesehen. Wir verweisen auf die nachfolgenden Einzelausführungen unter 2.3.5.2

Die Volumenerhöhung gegenüber 2016 setzt sich bei den Einnahmen und Ausgaben wie folgt zusammen:

Einnahmen	€	Ausgaben	€
Darlehensrückflüsse	0	Zuschüsse	102.000
Beiträge	-40.000	Vermögenserwerb	268.000
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	-562.000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0
Verkaufserlöse	2.000.000	Baumaßnahmen	210.000
Zuweisungen	927.000	Rücklagenzuführung	0
Rücklagenentnahme	0	Tilgungen	-30.000
Kreditaufnahme	-1.795.000	Kreditbeschaffungs-Kosten	-20.000
ergibt wieder	<u>530.000</u>	ergibt wieder	<u>530.000</u>

Die Finanzierung des Vermögenshaushalts stellt sich wie folgt dar:

		Anteil in %
a) Darlehensrückflüsse	26.000 €	0,47%
b) Veräußerungserlöse	2.200.000 €	39,86%
c) Beiträge	65.000 €	1,18%
d) Zuweisungen, Zuschüsse	1.563.000 €	28,32%
e) Zuführung vom Verwaltungshaushalt	416.000 €	7,54%
f) Rücklagenentnahme	0 €	0,00%
g) Einnahmen aus Krediten	1.250.000 €	22,64%
Summe	5.520.000 €	100,00%



2.3.5.1 Die Einnahmen im Einzelnen

a) **Zuführung vom Verwaltungshaushalt**

2017 ist es entsprechend den gesetzlichen Regelungen möglich, eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt mit 416.000 € zu veranschlagen. Auf die Ausführungen beim Verwaltungshaushalt (2.3.4.2 e) wird verwiesen. Mit 7,54 % (Vorjahr 19,60 %) hat die Zuführung einen geringen Finanzierungsanteil am Vermögenshaushalt.

Die Entwicklung der Zuführung kann aus dem Schaubild der Netto-Investitionsrate entnommen werden (siehe unten).

b) **Rücklagenentnahme**

Die Allgemeine Rücklage wird zum 01.01.2017 voraussichtlich einen Stand von rd. 323.000 € aufweisen und liegt damit knapp über der Mindestrücklage von rd. 318.000 €.

Dieser Stand kommt insbesondere durch die Rücklagenzuführungen in früheren Jahren, vor allem 2014 mit rd. 2,2 Mio. €, zustande. Zur Finanzierung der Investitionen 2015 wurden rd. 1,4 Mio. € entnommen. Für 2016 ist eine Kreditaufnahme von 3,45 Mio. € eingeplant. Durch die unerwartet hohen Gewerbesteuererinnahmen 2016 und die Möglichkeit, der Rücklage noch rd. 1,2 Mio. € entnehmen zu können, kann 2016 vorauss. auf die Kreditaufnahme verzichtet werden. Zum Jahresende 2016 wird damit voraussichtlich die Mindestrücklage erreicht sein. Auch in den Folgejahren können daher voraussichtlich keine Entnahmen erfolgen.

c) **Darlehensrückflüsse**

Dieser Ansatz mit 26.000 € enthält die Rückflüsse aus den beiden Darlehen an den Eigenbetrieb Gemeindewerke Bodelshausen.

d) **Veräußerungserlöse**

Die Veräußerungserlöse haben mit 2.200.000 € einen Anteil von fast 40 % am Volumen des Vermögenshaushalts.

Darin sind Verkaufserlöse aus dem Verkauf der Wohnbauplätze aus dem Wohngebiet „Oberwiesen I“ mit 2,0 Mio. € enthalten. Ursprünglich war geplant, die Einnahmen und Ausgaben daraus über ein Treuhandkonto außerhalb des Haushalts abzuwickeln. Dies soll nun aber über den Gemeindehaushalt finanziert werden. Darüber hinaus sind Verkaufserlöse von Gewerbebauplätzen im Gewerbegebiet „Bolgärten“ als auch im Industriegebiet „Grenzäcker“ enthalten.

e) **Beiträge**

Für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen sind 5.000 € und an Erschließungsbeiträgen für den Stichweg in der Blöhsteinstraße 60.000 € veranschlagt.

f) **Zuweisungen, Zuschüsse**

Die Zuweisungen und Zuschüsse haben mit 1.563.000 € einen Anteil von 28,32 % am Volumen des Vermögenshaushalts.

Die größte Einzelposition ist der Landeszuschuss über 500.000 € aus dem geplanten Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“. Der Aufnahmeantrag wurde dafür gestellt. Mit einer Entscheidung darüber wird im Frühjahr gerechnet.

Für den Bau des neuen Kindergartens Oberwiesen ist eine erste Rate eines erwarteten Zuschusses aus dem Ausgleichstock mit 450.000 € eingeplant.

Für die umfangreichen Hochwasserschutzmaßnahmen, die teilweise 2017 zur Umsetzung kommen sollen, sind Landeszuschüsse von insgesamt 430.000 € eingeplant. Der Großteil davon entfällt auf Maßnahmen, die bis 2016 bewilligt wurden und 2016 begonnen wurden bzw. 2017 begonnen werden sollen. Für die nach der mehrjährigen Planung für 2017 vorgesehenen Maßnahmen ist der Zuschussantrag im Laufe des Jahres zu stellen. Eingeplant sind die Zuschüsse für die Hochwasserschutzmaßnahmen Oberwiesen Nord, Sickinger Straße, Schillerstraße, Oberhausen, Stücken-/Wolfäcker, Hinter Oberhauser Riedbach, Mössner Morgen und die Aufweitung der Krebsbachverdolung.

Im Bereich der Feuerwehr sind Zuschüsse für das HLF 20 (1. Rate 30.000 €) und die Umstellung auf Digitalfunk (4.000 €) eingeplant.

Für die Sanierung der Steinäcker-Schule soll 2017 der Zuschuss abgerechnet werden. Hierfür werden 37.000 € erwartet.

Für den Einbau der Pelletsheizung in das als Asylbewerberunterkunft vorgesehene Gebäude Bahnhofstraße 25 ist ein Bundeszuschuss von 8.000 € vorgesehen.

Für elektronische Anzeigetafeln für Veranstaltungen wird ein Landeszuschuss aus dem Programm "Städte und Gemeinden 4.0 - Future Communities" von 7.000 € erwartet.

Für den Bundeszuschuss aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KoinvFG) sind 27.000 € für barrierefreie Randsteinabsenkungen eingeplant.

Für die Umrüstung der Bushaltestellen Ortsmitte ist noch eine Kostenbeteiligung des Landes als Straßenbaulastträger der L 389 mit 20.000 € eingeplant.

Als Kostenanteil des Baugebietes „Oberwiesen I“ am Kreisverkehr Bahnhofstraße/Hechinger Straße/Oberwiesenstraße sind 50.000 € vorgesehen.

g) Kreditaufnahme

Für 2017 sind erneut Kreditaufnahmen eingeplant. Die letzte Kreditaufnahme erfolgte im Jahr 1999.

Für 2016 war eine Kreditaufnahme mit 3.045.000 € eingeplant. Auf diese kann wegen eines unerwartet hohen Gewerbesteueraufkommens und noch vorhandener Rücklagen voraussichtlich verzichtet werden. Dies ist bei der nachfolgenden Aufstellung bereits berücksichtigt.

Der äußere Schuldenstand entwickelt sich voraussichtlich wie folgt:

	1.1.2016 €	1.1.2017 €	Zugang 2017 €	Tilgung 2017 €	31.12.2017 €	€/Einw.
Gemeinde	0	0	1.250.000	60.000	1.190.000	206
Eigenbetrieb	960.000	893.500	2.263.000	110.000	3.046.500	528
Gesamt	960.000	893.500	3.513.000	170.000	4.236.500	734

Der Gemeindehaushalt ist seit 01.04.2013 schuldenfrei. Dies wird sich nach der Planung 2017 bis Ende 2017 verändern.

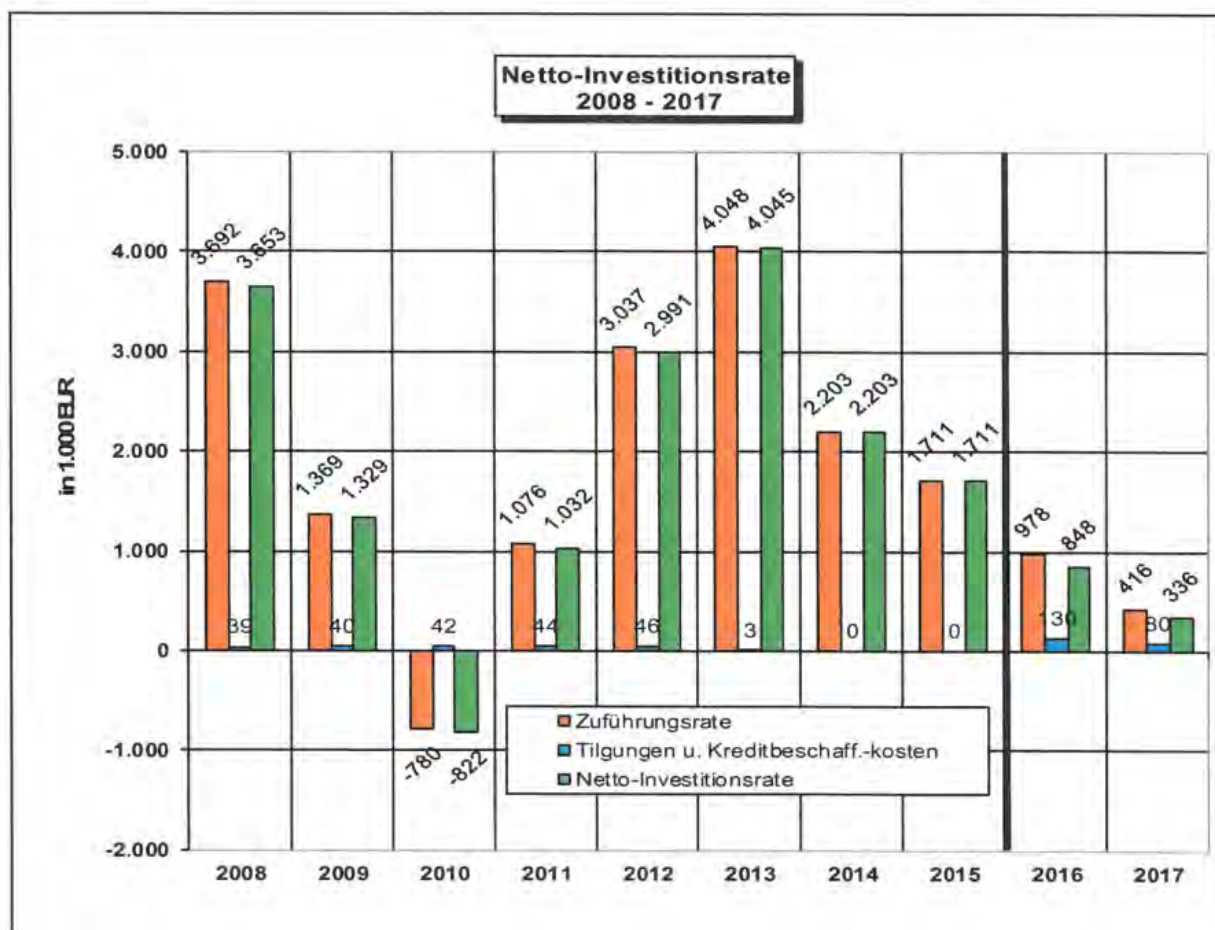
Die **Pro-Kopf-Verschuldung** im Gemeindehaushalt liegt auf Ende 2017 damit vorauss. bei 206 €. Der Landesdurchschnitt wird Ende 2017 vorauss. bei geschätzten 340 €/Einwohner liegen. Beim Eigenbetrieb liegt sie auf Ende 2017 vorauss. bei 528 €/Einwohner. Beim Eigenbetrieb kämen hierzu noch die Darlehen

von der Gemeinde, die auf Ende 2017 vorauss. 700.000 € aufweisen werden und umgerechnet rd. 121 € pro Kopf darstellen. Die Verschuldung beim Eigenbetrieb resultiert aus den hohen Investitionen der Vergangenheit (z.B. Kläranlage, Kanalerneuerungen) und den aktuellen Hochwasserschutzanlagen und Kanalerneuerungen. Diese Schulden bereiten uns in der Finanzierung jedoch keine Sorgen, weil sie mittel- und langfristig über die Gebühren refinanziert werden.

h) Netto-Investitionsrate

Nach Kürzung der vom Gesetzgeber eigentlich vorgeschriebenen Zuführungsrate des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt um die veranschlagten ordentlichen Tilgungen für Kredite und die Kreditbeschaffungskosten ergibt sich die Netto-Investitionsrate.

Für Kredittilgungen und Kreditbeschaffungskosten sind insgesamt 80.000 € veranschlagt. Nach deren Abzug von der Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt mit 416.000 € liegt die Netto-Investitionsrate bei **336.000 €**. Gegenüber dem Vorjahr mit 848.000 € ist dies ein deutlicher Rückgang. Der vorgeschriebene Normalzustand der positiven Netto-Investitionsrate besteht seit 2011.



2.3.5.2 Die Ausgaben im Einzelnen:

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts gliedern sich wie folgt:

		Anteil in %
a) Vermögenserwerb	2.008.000 €	36,38%
b) Baumaßnahmen	3.322.000 €	60,18%
c) Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	110.000 €	1,99%
d) Tilgung von Darlehen	60.000 €	1,09%
e) Kreditbeschaffungskosten	20.000 €	0,36%
f) Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0 €	0,00%
Summe	5.520.000 €	100,00%

a) Vermögenserwerb

Der Schwerpunkt liegt 2017 hier beim **Erwerb von Grundstücken**, für den insgesamt 1.680.000 € veranschlagt sind. Davon entfallen 1.250.000 € auf die Anliegerleistungen der Gemeindebauplätze im Baugebiet „Oberwiesen I“, 200.000 € auf Grundstücke im geplanten Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“, 200.000 € auf den allgemeinen Grunderwerb, je 5.000 € für Hochwasserschutzmaßnahmen und den Straßenbau sowie 20.000 € auf den Kauf von privaten Waldflächen, welche der Gemeinde immer wieder angeboten werden. Für die Stammkapitaleinlage bei der Kommunalanstalt Komm.Pakt.Net., mit der zusammen der Breitbandausbau in Bodelshausen erfolgen soll, sind 3.000 € vorgesehen.

Für Anschaffungen von beweglichen **Vermögensgegenständen** sind 325.000 € eingeplant. Für Beschaffungen bei der Feuerwehr sind 58.000 € eingeplant. Davon soll persönliche Schutzausrüstung beschafft werden und die Umrüstung auf Digitalfunk beginnen. 98.000 € entfallen auf Beschaffungen für die Krebsbachhalle und 60.000 € auf Anschaffungen in der allgemeinen Verwaltung im Rathaus sowie 30.000 € auf den Bauhof. Für 15.000 € sollen digitale Anzeigetafeln für Veranstaltungen beschafft werden. Im Übrigen wird auf die Anlage 13 verwiesen.

b) Baumaßnahmen

Der größte Schwerpunkt liegt im Neubau des **Kindergartens Oberwiesen**.

Am 14.10.2014 wurde vom Gemeinderat das Konzept zur räumlichen Weiterentwicklung des Kindergartenwesens in Bodelshausen beschlossen. Inhalt dieses Konzeptes ist die Erstellung einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung im Garten des derzeitigen Kindergartens Bahnhofstraße. Dazu wurde gleichzeitig die Durchführung eines nichtoffenen Planungswettbewerbs beschlossen. Dieser Wettbewerb konnte am 27.04.2015 mit der Sitzung des Preisgerichtes und der öffentlichen Vorstellung der Ergebnisse am 28.04.2015 abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hat am 17.11.2015 beschlossen, den Kindergarten zusammen mit dem ersten Preisträger, dem Architekturbüro Mühlich, Fink und Partner aus Ulm, umzusetzen. Der Kostenrahmen wurde vom Gemeinderat am 12.04.2016 auf 4,0 Mio. € festgelegt. Das Baugesuch wurde im Dezember 2016 zur Genehmigung eingereicht. Mit dem Bau kann im Frühjahr 2017 begonnen werden, nachdem in Bezug auf den beantragten Zuschuss eine vorzeitige Baufreigabe erteilt wurde. Das bedeutet, dass der Bau förderunschädlich begonnen werden kann, wobei damit noch keine Förderentscheidung, die im Juni/Juli 2017 erwartet wird, verbunden ist. Nachdem bereits 2015 und 2016 je eine Rate mit 500.000 € finanziert wurde, sind für 2017 als dritte Rate 1,5 Mio. € eingeplant. Als Verpflichtungsermächtigung sind die restlichen 1,5 Mio. € eingeplant. Die Fertigstellung ist auf Sommer 2018 geplant, so dass der Kindergarten zum Kindergartenjahr 2018/2019 in Betrieb genommen werden kann.

Der zweite Schwerpunkt mit zusammen 645.000 € (ohne Grunderwerb, siehe oben) liegt in der geplanten **Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte III“**.

Die **Weiterentwicklung des Gesamtortes, speziell unserer Ortsmitte**, liegt uns sehr am Herzen.

Unser Ort ist ein attraktiver Wohn- und Gewerbestandort mit Wohnqualität und soll es auch weiter bleiben. Dazu gehört es, dass unsere Ortsmitte ein leistungsfähiges und ansprechendes Zentrum bildet. Dies ist eine Daueraufgabe. Jeder Euro, den wir in unser Ortszentrum investieren, ist gut angelegtes Geld und dient der Stärkung der Aufenthaltsqualität im Zentrum und soll der Verbesserung und Stärkung des Einzelhandels dienen.

Nach der erfolgreich abgeschlossenen ersten Ortskernsanierung der 1980-er-Jahre konnte Bodelshausen 2000 mit der Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte II“ in das **Landessanierungsprogramm** aufgenommen werden. Nachdem diese Maßnahme insgesamt 16 Jahre gelaufen ist, konnte diese, auch wenn nicht alle geplanten Maßnahmen umgesetzt werden konnten, Ende 2016 abgeschlossen werden. Die Sanierungssatzung wird im Januar 2017 aufgehoben.

Da damit aber die Aufgabe der Ortskernsanierung nicht abgeschlossen ist, wurde 2016 der Grundstein für einen Aufnahmeantrag in einen dritten Abschnitt **„Ortsmitte III“**, der im Herbst 2016 gestellt wurde, gelegt. Als Grundlage für diesen Antrag wurde ein Gemeindeentwicklungskonzept für den Gesamtort und ein Integriertes Entwicklungskonzept für das geplante Sanierungsgebiet mit entsprechender Bürgerbeteiligung erarbeitet, das der Gemeinderat am 11.10.2016 beschlossen hat. Im 2.Quartal 2017 rechnen wir mit dem Zuwendungsbescheid und einer Förderung von 60 % der anrechnungsfähigen Kosten.

Für Ordnungsmaßnahmen sind 400.000 € vorgesehen. Für den Abbruch des Areals Eberhardstraße/Am Ghaierbach, ehemals Firma Pfeifer, das für den Neubau des Feuerwehrhauses vorgesehen ist, sind 135.000 € und für weitere Planungen und die Betreuung der Maßnahme 110.000 € eingeplant. Zusammen mit dem Grunderwerb sind insgesamt 845.000 € für diese Aufgabe vorgesehen.

Der dritte Schwerpunkt mit zusammen 393.000 € liegt im **Straßenbau**.

Für die **Sanierung der Brunnenstraße** sind weitere Gelder in Höhe von 120.000 € eingestellt, da sich während der Baumaßnahme auf Grund schlechter Untergrundverhältnisse Mehrkosten ergeben haben. Die Restarbeiten werden im Frühjahr beendet sein.

Auch beim Ausbau der **Steinstraße**, der im Zusammenhang mit Kanal-, Wasserleitungs- und Hochwasserschutzmaßnahmen zwischen der Bahnhofstraße und der Inneren Grabenstraße erfolgt, ergeben sich vorauss. Mehrkosten von 100.000 €, die bereits am 23.02.2016 dem Gemeinderat dargestellt wurden. Bis Mitte des Jahres wird mit der Gesamtfertigstellung gerechnet.

Für den geplanten 2. Bauabschnitt des **Baugebietes „Oberwiesen II“** sind Vorlaufkosten im Rahmen des Baugebiets „Oberwiesen I“ und dem Kreisverkehr angefallen. Die Abrechnung dafür wird mit 100.000 € in 2017 erwartet.

Für die Innengestaltung des **Kreisverkehrs an der Kreuzung L389 (Bahnhofstraße) / K6931 (Hechinger Straße) ins neue Baugebiet „Oberwiesen“** sind noch 35.000 € vorgesehen. Die Gesamtfertigstellung ist zusammen mit dem Baugebiet für Ende März geplant.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auch 2017 mit insgesamt 370.000 € bei **Maßnahmen zum Hochwasserschutz**. Die beiden starken Hochwasser am 20.06.2007 und

02.06.2008, die zu den stärksten der letzten Jahrzehnte zählen, haben die Dringlichkeit von Hochwasserschutzmaßnahmen aufgezeigt. Beide Hochwasser wurden als 30-jährige Hochwasser eingestuft, was das Erfordernis eines guten Hochwasserschutzes für den gesamten Ort unterstreicht. Bereits im Herbst 2007 wurde das Büro ISW mit einer Voruntersuchung über Rückhaltemöglichkeiten des Oberflächenwasserzuflusses und mit der Überarbeitung des damals überholten Allgemeinen Kanalplanes beauftragt.

Kurz vor dem Zeitpunkt des zweiten Hochwassers am 02.06.2008 wurden vom Ing.-Büro erste Ergebnisse vorgelegt, die um die Erkenntnisse aus dem neuen Hochwasser ergänzt wurden. In der Bürgerversammlung am 30.01.2009 wurden die Ergebnisse der Untersuchung vorgestellt. Die Planungen und Kostenberechnungen wurden nachfolgend verfeinert, die einen Investitionsbedarf von rd. 6,5 Mio. € ergeben. Dies kann sowohl finanziell als auch von der Umsetzung her nicht in kurzer Zeit bewältigt werden. Die Abstimmung mit den Wasserbehörden und Zuschussstellen ist bis auf das HRB Daimlerstraße abgeschlossen. Bereits 2009 und 2010 wurden für erste Maßnahmen 1.145.000 € bereitgestellt. Damals wurden erste Maßnahmen, für die es keinen Zuschuss gab und die ohne Grunderwerb durchgeführt werden konnten, bereits durchgeführt.

Die förderfähigen Maßnahmen sind nach der Fördervereinbarung und dem Zuwendungsbescheid nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft in der Regel mit 52 % der Baukosten zuschussfähig. Darauf beträgt der Landeszuschuss 70 %. Die restlichen 48 % der Baukosten sind daher dem Abwasserbereich zuzuordnen und über die Gemeindewerke, Abwasserbeseitigung, zu finanzieren. Daher sind im Gemeindehaushalt jeweils nur die förderfähigen Kosten zu finanzieren. Für 2017 liegt der Finanzierungsbedarf bei 390.000 €.

2013 erfolgte die Fertigstellung des Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) Stockerweg bei der Krebsbachhalle (Gesamtkosten 590.000 €). 2014 wurden die HRB's Robert-Bosch-Straße (Gesamtkosten rd. 190.000 €), Schillerstraße (Gesamtkosten rd. 350.000 €) und Achalmstraße (Gesamtkosten rd. 380.000 €) fertiggestellt. 2015 folgten das HRB Kirch-/Bergstraße (Gesamtkosten rd. 473.000 €) und die HRB's Sickinger Straße (rd. 500.000 €) in der Fertigstellung. 2016 wurden das HRB Oberwiesenstraße Nord im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebietes „Oberwiesen I“ (Gesamtkosten rd. 500.000 €) und die Aufweitung der Krebsbachverdolung in der Inneren Grabenstraße/Steinstraße/Bahnhofstraße (Gesamtkosten rd. 890.000 €) begonnen. Die Fertigstellung beider Maßnahmen erfolgt im Laufe des 1. Halbjahres 2017.

Das HRB Oberwiesenstraße Süd kann voraussichtlich erst im Zusammenhang mit einem zweiten Bauabschnitt „Oberwiesen II“ errichtet werden. Für die Aufweitung der Krebsbachverdolung im Bereich Am Burghof/REWE-Markt (Gesamtkosten rd. 722.000 €) sind 200.000 € und für Restarbeiten an den HRB's Sickinger Straße 20.000 € vorgesehen.

Wenn die Grunderwerbe für die HRA's Stücken-/Wolfäcker (Gesamtkosten rd. 245.000 €) und Hinter Oberhauser Riedbach (Gesamtkosten rd. 110.000 €, 2017 60.000 € finanziert), das HRB Oberhausen (Gesamtkosten 138.000 €), das HRB Mössner Morgen (Gesamtkosten rd. 195.000 €, 2017 90.000 € finanziert) hierfür abgeschlossen sind, können auch diese in Angriff genommen werden.

War ursprünglich eine Umsetzung aller Maßnahmen bis Ende 2016 Teil der Förderbescheide, so konnte zusammen mit der Bewilligungsstelle erreicht werden, dass die Umsetzungsfrist bis Ende 2019 verlängert wurde.

In der **Schulturnhalle** sollen Brandschutzauflagen für 70.000 € umgesetzt werden. Angesichts der bereits mit der Gesamtsanierung der Steinäcker-Schule seit geraumer Zeit ins Auge gefassten Gesamtsanierung der Schulturnhalle ist die

Wirtschaftlichkeit dieser Investition in den Brandschutz aber vor einer Umsetzung noch genau zu prüfen.

Seit Jahrzehnten ist die Fortentwicklung des **Sportgeländes Gerstlaich** ein Thema. Teil eines früheren Konzeptes ist der Neubau des alten Rasensportplatzes, der dabei auch gedreht und mit einer Umlaufbahn versehen werden soll. In der Zwischenzeit haben sich die Anforderungen an das Sportgelände aus Sicht der Vereine und auch aus schulischer Sicht verändert. Nach ersten Vorgesprächen mit den Nutzern würde eine reine Erneuerung am jetzigen Standort mit reduzierten Anforderungen an Laufbahnen ausreichen. Dies ist im Gemeinderat zu diskutieren. Für die Planung der Erneuerung des Rasensportplatzes am derzeitigen Standort sind 20.000 € bereitgestellt.

Neben den oben genannten größeren Vorhaben sind im **Hochbau** folgende kleinere Baumaßnahmen vorgesehen:

- Im **Rathaus** sind für Umbaumaßnahmen 10.000 € und die Installation einer neuen Telefonanlage 5.000 € eingeplant.
- Im **Feuerwehrhaus** müssen für 30.000 € die Fahrzeugtore erneuert werden, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.
- An der **Steinacker-Schule** sind für 25.000 € verschiedene Hochbaumaßnahmen und an der Mensa der Umbau des Fluchtweges für 2.000 € geplant.
- Für 40.000 € können **Unterkünfte für Asylsuchende** hergerichtet werden.
- Für die **Neubauplanung als Ersatz für den Kindergarten Achalmstraße** sind im Rahmen der Gesamtkonzeption für das Kindergartenwesen aus dem Jahr 2014 50.000 € an Planungskosten vorgesehen.
- Im **Kinderhaus Birkenweg** soll für 2.000 € das Kleinkind-WC umgebaut werden.
- Der **Kindergarten Daimlerstraße** erhält für 8.000 € einen Sandspielturm.
- Für den Bereich der **Krebsbachhalle** sind 30.000 € bereitgestellt. Es soll u.a. eine Garage für Kleingeräte (15.000 €) errichtet werden und aus Brandschutzgründen wird die Abluftöffnung auf der Bühne vergrößert (10.000 €).
- Im **Forum** sind bauliche Investitionen für 5.000 € vorgesehen.
- Im **Bauhof** soll die Toranlage an der Zufahrt für 25.000 € erneuert werden.
- Die **Buswartehalle an der Bushaltestelle Ortsmitte** wird für 15.000 € erneuert.
- Bei Gemeindegebäuden sind Umbau- und Sanierungsmaßnahmen für 5.000 € vorgesehen.

Beim **Tiefbau** sollen noch folgende kleinere Maßnahmen realisiert werden:

- Für **naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen nach dem BauGB** sind 5.000 € vorgesehen.
- Im Rahmen der Erneuerung der Steinstraße soll auch die **Straßenbeleuchtung** für 20.000 € erneuert werden.
- Der **Feldweg** Weiherhäule-Lindenhof (20.000 €) soll zusammen mit dem **Waldweg** Weiherhäule (10.000 €) erneuert werden.
- Für das Gesamtkonzept der **Umrüstung aller Bushaltestellen auf sog. "Kasseler Borde"** sind 15.000 € vorgesehen.
- Maschinenwege sollen im **Gemeindewald** für 2.000 € angelegt werden.

c) Zuschüsse für Investitionen

Für den Kinderabschlag nach der Bauplatzvergaberichtlinie für Wohnbauplätze im Baugebiet „Oberwiesen“ sind erstmals 100.000 € eingeplant.

Für Zuschüsse zu Investitionsmaßnahmen von Vereinen entsprechend der Vereinsförderrichtlinie sind insgesamt 10.000 € vorgesehen.

d) Tilgungen von Darlehen, Kreditbeschaffungskosten

Für Neudarlehen sind Tilgungen mit 60.000 € und Kreditbeschaffungskosten mit 20.000 € eingeplant.

e) Zuführung an den Verwaltungshaushalt

Auf Grund des ausgeglichenen Verwaltungshaushaltes (siehe Ausführungen unter 2.3.4.1 n) muss der Vermögenshaushalt dem Verwaltungshaushalt nichts zuführen.

2.3.6 Kostendeckungsgrade der Gebührenhaushalte

Kostenrechnende Einrichtungen sind öffentliche Einrichtungen der Gemeinde, die ganz oder zum Teil aus Entgelten (Benutzungsgebühren, privatrechtliche Entgelte u.ä.) finanziert werden. Bei der Ermittlung der kostendeckenden Entgelte sind nach dem Kommunalabgabengesetz auch angemessene Abschreibungen sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu berücksichtigen. Zur Finanzdeckung der kostenrechnenden Einrichtungen (Gebührenhaushalte) müssen nach den sonstigen Einnahmen in erster Linie benutzer- oder verbrauchsorientierte Entgelte erhoben werden. Dieser Kostendeckungsgrundsatz, der auch in § 14 Kommunalabgabengesetz verankert ist, ist immer noch vorrangig vor der Steuererhebung. Durch dieses **Verlangen nach kostenechten Gebühren** soll verhindert werden, dass auf eine angemessene Gegenleistung verzichtet wird und der ungedeckte Aufwand durch allgemeine Deckungsmittel oder Steuern finanziert wird. Dass sich hier die gewählten Organe in ihrer Entscheidung erfahrungsgemäß schwer tun, ist verständlich. Jedoch müssen wir in finanziell schwierigeren Zeiten auch in diesen Bereichen ein abgewogenes und vom Bürger auch einsehbares und damit akzeptierbares Maß finden. Wer zahlt auch schon gerne? Auf die Ausführungen unter Nr. 2.3.4.1. h) wird verwiesen.

Nachstehende Zusammenstellung zeigt, wie sich die Finanzierungen der Gebührenhaushalte im Haushaltsjahr 2017 darstellen und welche Zuschüsse aus allgemeinen Steuermitteln noch erforderlich werden.

Art	Bezeichnung	Gesamt-Einnahmen	Gesamt-Ausgaben	davon kalk.	Differenz	Deckungsgrad	
HHSt.		(nur VWH)	(nur VWH)			2017	Vorjahr
		€	€	€	€	%	%
1310	Feuerwehr	24.800	216.700	91.300	-191.900	11,44	11,67
4640	Kindergärten*	893.000	2.487.800	228.300	-1.594.800	35,90	40,28
	tatsächlich **	398.000	2.487.800	228.300	-2.089.800	16,00	18,00
7300	Märkte	600	3.800	0	-3.200	15,79	20,69
7500	Bestattungswesen	77.600	227.500	22.900	-149.900	34,11	34,87
8550	Wald	31.000	31.000	0	0	100,00	100,00

* Einschließlich Zuschuss für den Naturkindergarten

**Unter Berücksichtigung, dass die Zuschüsse des Landes bei der kommunalen Finanzmasse des Finanzausgleichs vorweg entnommen werden, d. h. das Land gibt "umverteilt" zurück, was es zuvor den Gemeinden genommen hat. Einschließlich Abzug der Landesmittel für die Kleinkindbetreuung.

2.3.7 Verrechnung von Benutzungszuschüssen an Vereine und Organisationen für die Benutzung gemeindlicher Einrichtungen

Die Verrechnungsposten wurden auf der Grundlage von angemessenen Raummieten und den Benutzungsverhältnissen nach den Belegungsplänen der Krebsbachhalle, der Schulturnhalle und des Gymnastikraums und der erhobenen Entgelte fortgeschrieben. Auf die Anlage 11 "Innere Verrechnung der Benutzungszuschüsse an Vereine und Organisationen und Gemeindevorrichtungen für Benutzung öffentlicher Gebäude und Grundstücke" wird verwiesen. Der dort ausgewiesene Betrag von 126.800 €, wovon 84.500 € auf Vereine und Organisationen entfallen, zeigt erneut die **hohe Unterstützungsbereitschaft** der Gemeinde als Dank für das außerordentliche und unverzichtbar große Engagement - insbesondere in der Jugendarbeit - unserer Vereine.

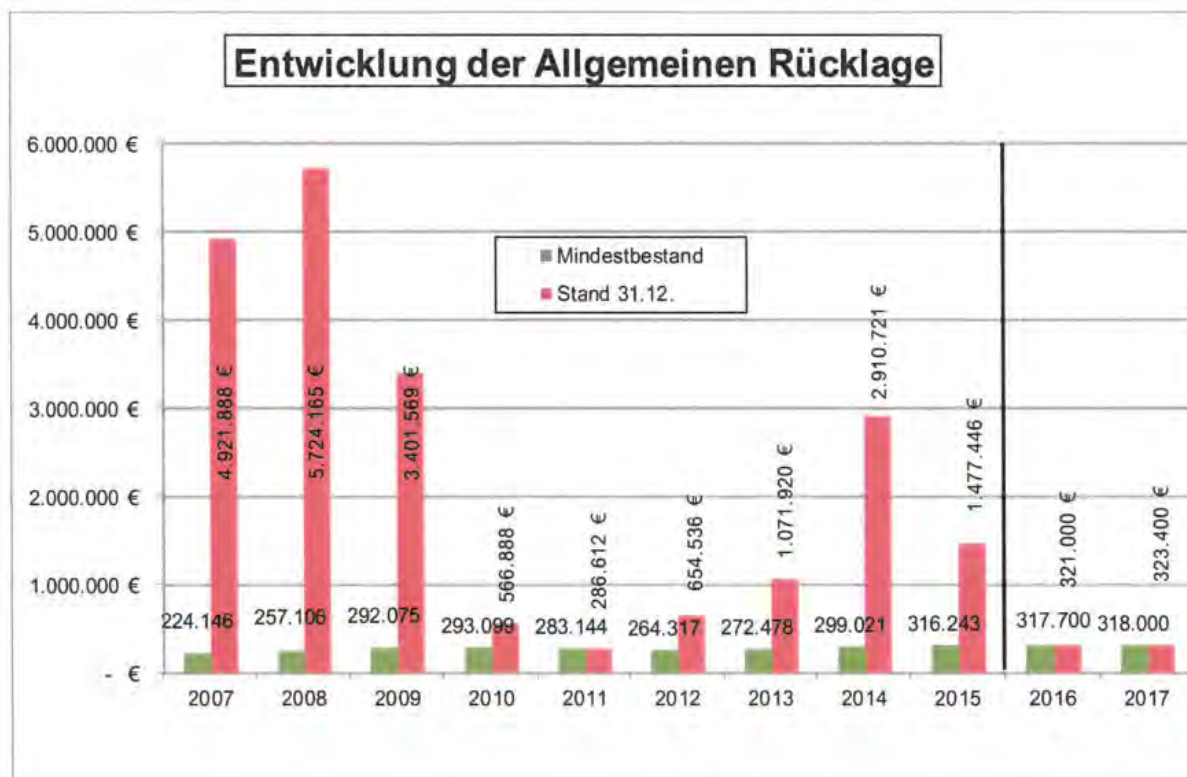
2.3.8 Rücklagen

Stand 1.1.2016	1.477.400 €	geplant 321.000 €
vorauss. Entnahme 2016	1.154.000 €	0 €
vorauss. Stand 31.12.16 / 01.01.17	323.400 €	321.000 €
Entnahme 2017 geplant	0 €	
vorauss. Stand 31.12.2017	323.400 €	

Die Rücklage liegt somit knapp über dem gesetzlichen Mindestbetrag von

321.000 €

Die Rücklage hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:



2.3.9 Schulden

Gemeindehaushalt:

Stand 1.1.2016	0 €	(geplant)
Neuaufnahme 2016	0 €	3.045.000 €
Tilgung 2016	0 €	90.000 €
Stand 31.12.16 / 01.01.17		0 € 2.955.000 €

Neuaufnahme 2017 geplant	1.250.000 €	
Tilgung 2017 geplant	60.000 €	
vorauss. Stand 31.12.2017		1.190.000 €

Pro-Kopf-Verschuldung bei Stand 30.06.2016	5.770 Einwohner	206 €
---	-----------------	--------------

darin ist nicht die äußere Verschuldung des
Eigenbetriebs "Gemeindewerke Bodelshausen" enthalten.

Gemeindewerke Bodelshausen:

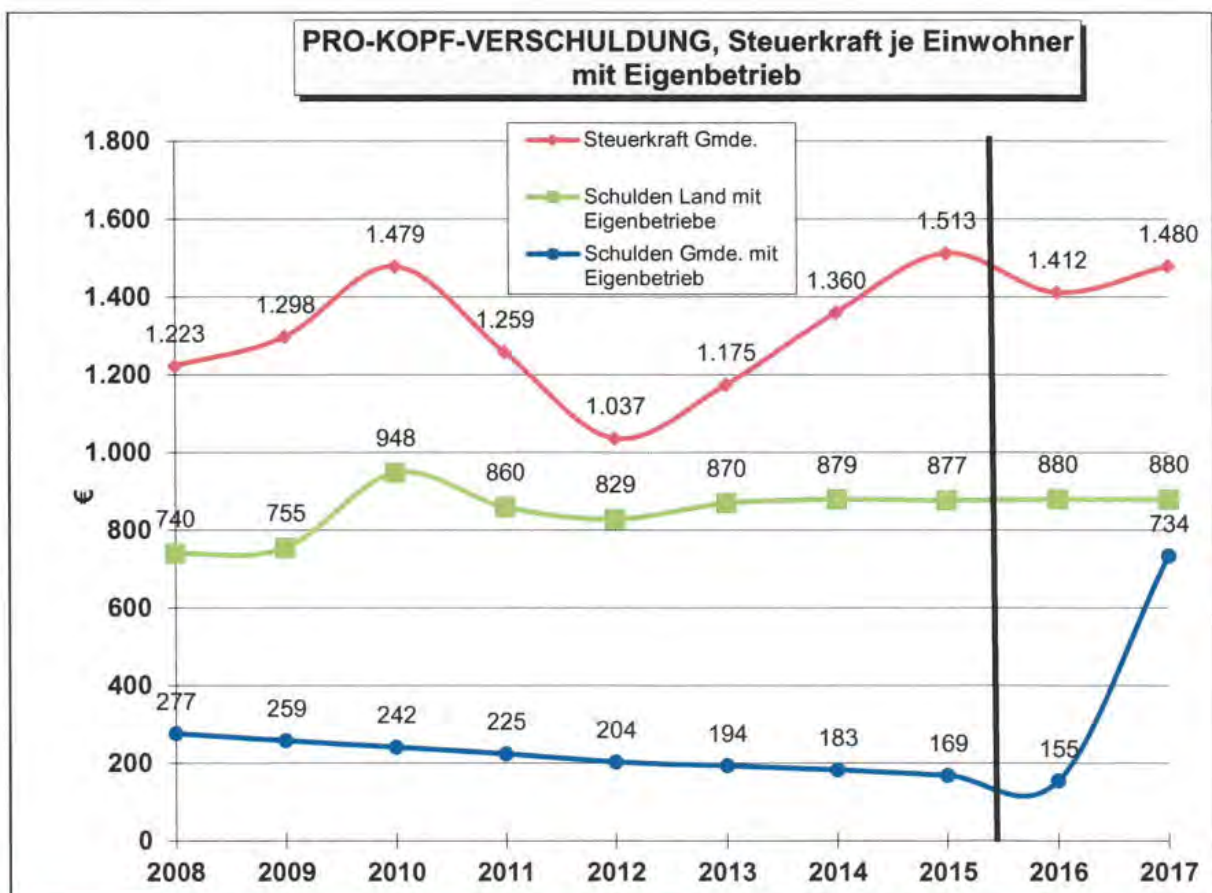
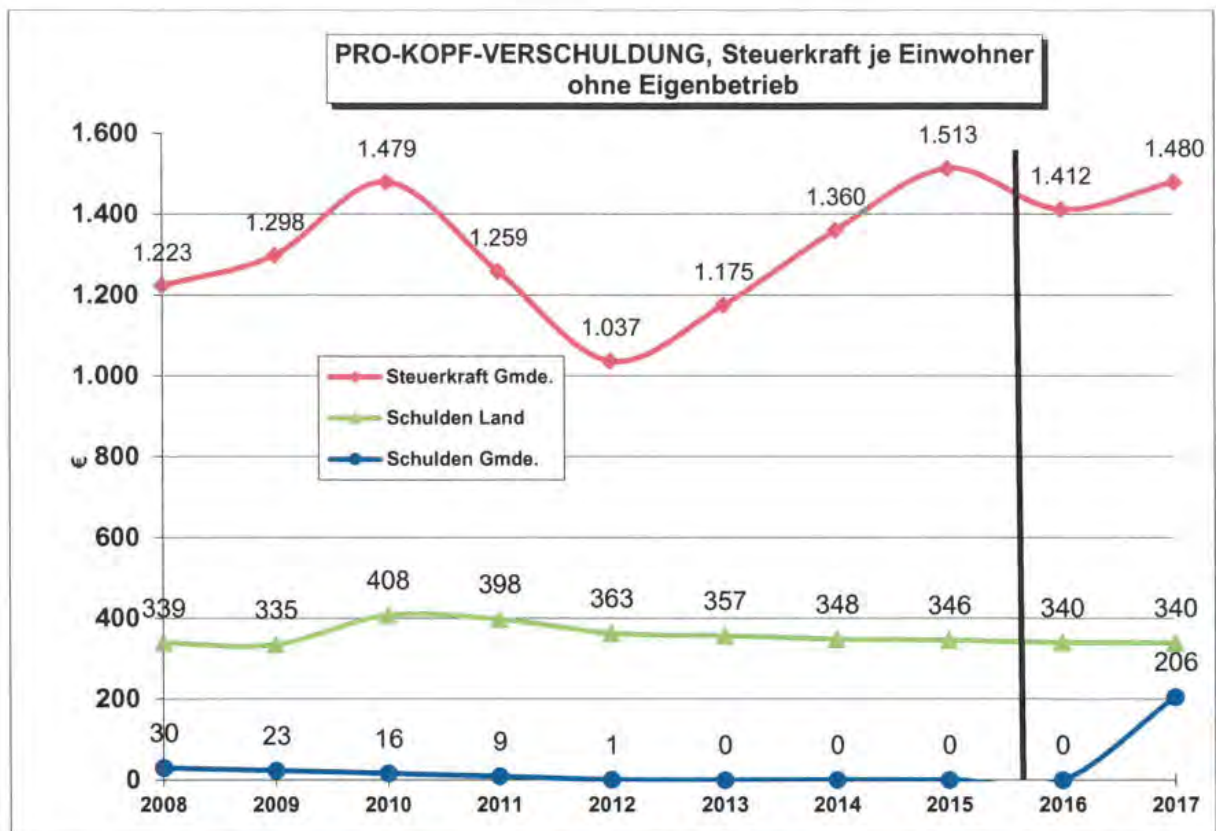
Stand 1.1.2016	960.000 €	(geplant)
Neuaufnahme 2016	0 €	2.702.000 €
Außerordentl. Tilgung 2016	0 €	0 €
Tilgung 2016	66.500 €	105.500 €
vorauss. Stand 31.12.16 / 01.01.17		893.500 € 3.556.500 €

Neuaufnahme 2017 geplant	2.263.000 €	
Tilgung 2017 geplant	110.000 €	
vorauss. Stand 31.12.2017		3.046.500 €

Pro-Kopf-Verschuldung bei vorauss. Stand 30.06.2016	5.770 Einwohner	528 €
--	-----------------	--------------

Bei einer Gesamtbetrachtung der äußeren Verschuldung der
Gemeinde und des Eigenbetriebs "Gemeindewerke
Bodelshausen" beläuft sich zum 31.12.2017 die Verschuldung
Pro-Kopf- voraussichtlich auf
nachrichtlich:

Darlehen der Gemeinde an die Gemeindewerke: vorauss. Stand 31.12.2017		734 €
		700.000 €

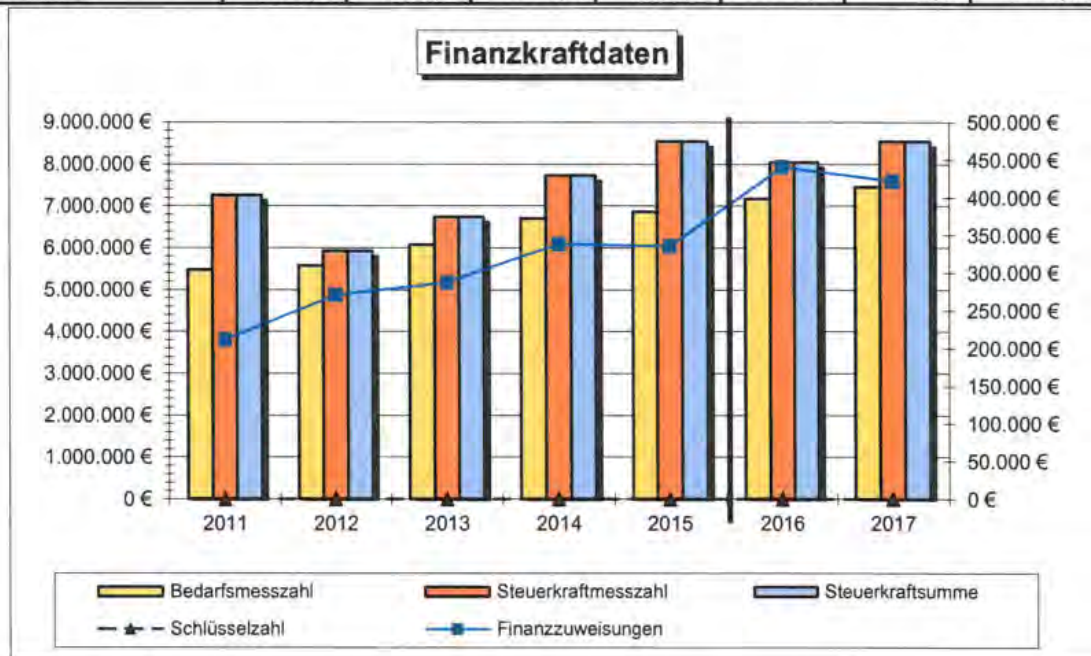


2.3.10 Finanzlage der Gemeinde

Allgemeines

Die dem Finanzausgleich und der Bewertung der Finanzlage der Gemeinde zugrunde zu legenden Daten haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bedarfsmesszahl	5.473.460	5.569.394	6.076.407	6.697.201	6.861.148	7.177.734	7.450.224
Steuerkraftmesszahl	7.261.420	5.926.001	6.737.986	7.721.386	8.535.484	8.038.630	8.539.300
Steuerkraftsumme	7.261.420	5.926.001	6.737.985	7.721.386	8.535.484	8.038.630	8.539.300
Schlüsselzahl	0	0	0	0	0	0	0
Finanzzuweisungen	211.766	271.175	287.797	338.581	335.554	440.800	422.100
Steuerkraftsumme / Einwohner	1.259,13	1.035,83	1.175,30	1.359,64	1.513,12	1.412,02	1.479,95



Für das Haushaltsjahr 2017 ist die Steuerkraft des Jahres 2015 maßgebend.

Die **Steuerkraftmesszahl** (Summe der Einnahmen aus der Grund-, Gewerbe-, Einkommen- und Umsatzsteuer sowie dem Familienlastenausgleich) steigt 2017 im Vergleich zum Vorjahr um rd. 500.000 € (rd. 6,2 %). Im gleichen Maß steigt die **Steuerkraftsumme** (Steuerkraftmesszahl + Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft des Vorjahres) gegenüber dem Vorjahr, da die Gemeinde seit 2008 keine Zuweisungen aus mangelnder Steuerkraft mehr erhält. Der Anstieg ist im Vergleich zum Vorjahr auf die gestiegenen Steuereinnahmen bei der Gewerbesteuer (rd. 271.000 € bereinigt) zurückzuführen. Die Bedarfsmesszahl erhöht sich, da der sog. Kopfbetrag um 5,00 € steigt und gleichzeitig sich die Einwohnerzahl um 80 Personen erhöht.

Die steigende **Steuerkraftsumme** wirkt sich wiederum bei der Berechnung der FAG- und Kreisumlage erhöhend aus. Bei der FAG-Umlage sinkt der Umlagesatz von 25,40 % auf 25,30 %. Die gleichzeitige Reduzierung der **Kreisumlage** um 2,60 Prozentpunkte bewirkt letztlich einen Rückgang der Kreisumlage.

Als Folge daraus erhöht sich die Steuerkraftsumme/Einwohner um 69,93 € auf 1.479,95 € (= 4,81 %). Die Gemeinde Bodelshausen liegt damit vor Tübingen an 1. Stelle von 15 Städten und Gemeinden im Kreis. Der Kreisdurchschnitt liegt bei rd. 1.236 €/Einwohner.

Trotz zurückgehender Gewerbesteuereinnahmen und gleichzeitig in der Summe steigenden Umlagezahlungen kann 2017 der gesetzlich vorgesehene Normalzustand einer positiven Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt mit 416.000 € eingehalten werden. Auf die Ausführungen bei Nr. 2.3.4.1 e) wird verwiesen.

Der **Rücklage**, die zum Beginn des Jahres 2017 voraussichtlich einen Stand von rd. 323.000 € aufweisen wird, kann 2017 zur Finanzierung der Investitionen nichts entnommen werden, da sie damit knapp über dem Mindestbestand von rd. 321.000 € liegt.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen ist 2017 erneut **eine Kreditaufnahme** mit 1.250.000 € notwendig.

Die **Finanzsituation** der Gemeinde hat sich 2015 und 2016 deutlich besser entwickelt als gedacht, doch nun beginnt sie sich **anzuspannen**, da die Steuereinnahmen zurückgehen und die Gemeinde wieder Kreditaufnahmen einplanen muss, um ihre Aufgaben finanzieren zu können. Dieser Haushaltsplan zeigt wieder deutlich die finanziellen Grenzen auf, da jede weitere Investition oder weitere negative Schwankungen bei den Steuereinnahmen und Umlagen weiteren Kreditbedarf hervorrufen würden. Die Folgekosten der großen Investitionen belasten die Gemeindefinanzen auf Dauer, sind aber aus heutiger Sicht bei der in der Gemeinde vorhandenen Finanzkraft tragbar. Weitere größere Investitionen, Aufgabenübernahmen oder Angebotsausweitungen müssen im Hinblick auf eine langfristige Finanzierung weiterhin einer sehr strengen Überprüfung unterzogen werden.

Die **Investitionen in die Infrastruktur** wie der Bau des Kindergartens Oberwiesen und eines Feuerwehrhauses sowie die Straßenbaumaßnahmen, die Ortskernsanierung und die Breitbandverkabelung stellen uns vor große Aufgaben, die gut finanziert gehören.

Auch muss bedacht werden, dass die in den letzten 10 Jahren vorgenommenen großen Investitionen (ohne Gemeindewerke) wie Schulerweiterung und -sanierung, Haus der Jugend, Kinderhaus Birkenweg, Hochwasserschutzmaßnahmen ohne jegliche Kreditaufnahmen bewältigt werden konnten. Auch die Ausgaben in der Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte II“ (rd. 10 Mio. €) konnten bisher ohne Kredite finanziert werden. Weitere Maßnahmen, insbesondere Straßenbaumaßnahmen, kamen hinzu. Dies hat selbstverständlich insbesondere in laufenden Unterhaltungsaufwendungen auch seine erhöhenden Auswirkungen. An den Sanierungen der Hochbauten wie dem Rathaus, der Steinäcker-Schule mit Schulturnhalle, dem FORUM und der Krebsbachhalle wird deutlich, wie Investitionen nach mehreren Jahrzehnten, ja teilweise sogar nach wenigen Jahren, wieder große Summen für den Erhalt erfordern.

Entwicklung des Finanzausgleiches

Aufgrund der zeitlichen Verschiebungen im Finanzausgleich und der Erhöhung der Steuerkraftsumme ergeben sich die bereits oben erwähnten Mehr- bzw. Minderausgaben. Auf die Berechnung der Finanzzuweisungen (Anlage 14) wird verwiesen.

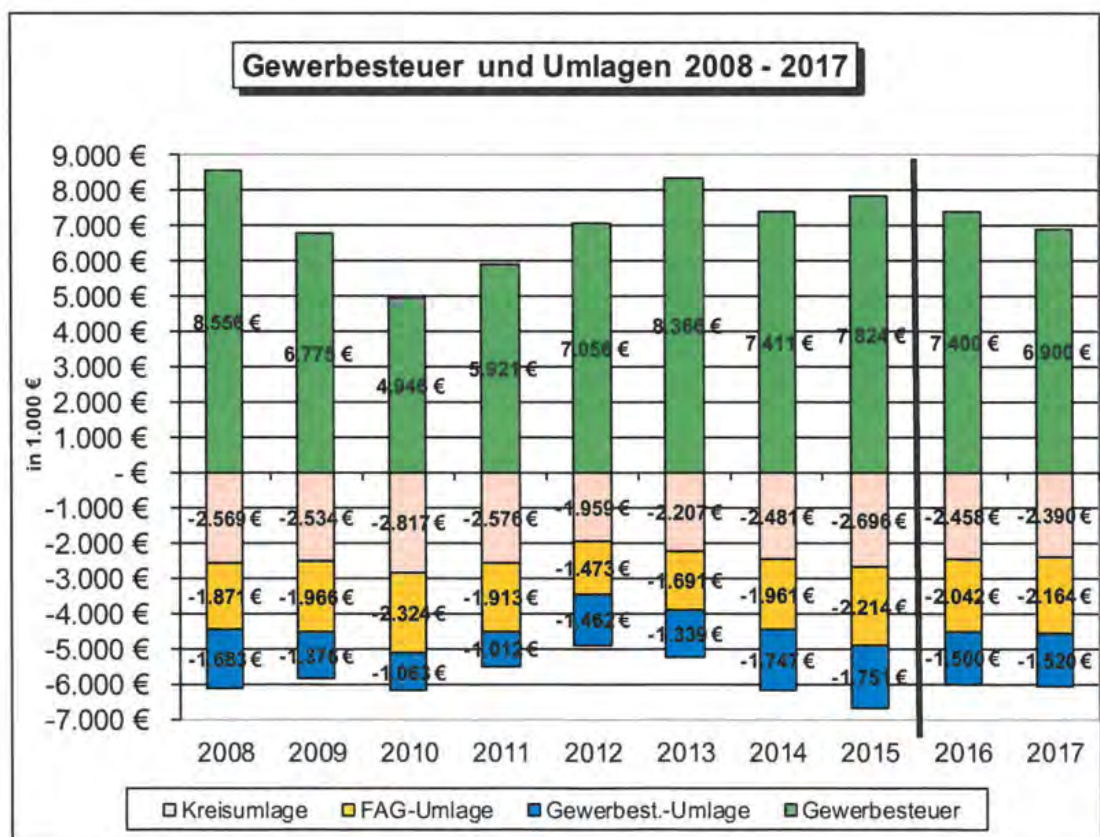
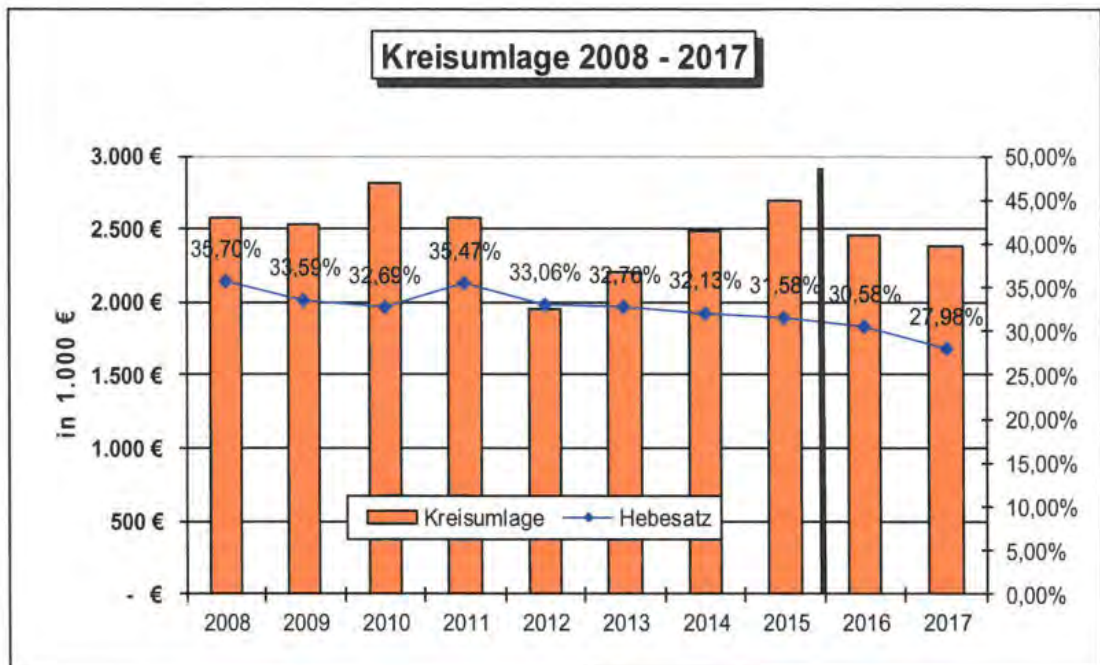
Umlagen:

Bei den Umlagen ergaben sich im Vergleich zum Vorjahr folgende Änderungen:

Kreisumlage: Bei einem im Vergleich zum Vorjahr um 2,60 auf 27,98 Prozentpunkte gesunkenen Umlagesatz und gleichzeitig gestiegener Steuerkraftsumme ergeben sich Wenigerausgaben von 68.000 €.

FAG-Umlage: Wegen der gestiegenen Steuerkraft und gleichzeitigem Rückgang des Umlagesatzes für Bodelshausen von 25,40 % auf 25,30 % ergeben sich gegenüber dem Vorjahr Mehrausgaben von 122.000 €.

Gewerbsteuerumlage: Trotz einer mit 69 Prozentpunkten gleichgebliebenen Gewerbsteuerumlage und zurückgehenden Einnahmen, erhöhen sich die Aufwendungen um 20.000 €, da noch Nachzahlungen mit rd. 130.000 € für 2016 zu leisten sind.



2.3.11 Finanzplanung 2016-2020

Die Finanzplanung basiert im Wesentlichen auf dem vom Gemeinderat in der Klausurtagung am 27. Januar 2007 beschlossenen Prioritätenkatalog und dem sich daraus entwickelten Investitionsprogramm des Jahres 2017. Wir haben sie an die sich zwischenzeitlich ergebenden zeitlichen Einordnungen angepasst.

Die Finanzplanung ist davon geprägt, dass in den kommenden Jahren (2018-2020) des Finanzplanungszeitraums der gesetzlich vorgegebene "Normalzustand" einer positiven Zuführungsrate zwischen 170.000 € und 975.000 € gegeben sein wird. Die Netto-Investitionsrate ist damit durchweg positiv. Dabei wird für 2018 ff von jährlichen Gewerbesteuereinnahmen mit 7,0 Mio. € ausgegangen. Die Entwicklung der Gewerbesteuer ist allerdings nur sehr schwer vorhersehbar. Die Umlagen werden in den Jahren 2018-2020 vorauss. zwischen rd. 5,6 bis 6,5 Mio. € liegen. Gleichzeitig liegen die Schlüsselzuweisungen mit bis zu 477.000 € über dem derzeitigen Niveau. Die nicht unerheblichen Investitionen der Jahre 2018–2020 zwischen rd. 5,4 und 7,4 Mio. €/Jahr, zusammen fast 20 Mio. €, können nicht aus Eigenmitteln finanziert werden. Die Rücklage liegt Ende 2016 am Mindestbestand, so dass Kreditaufnahmen zwischen rd. 2,2 und 5,3 Mio. €/Jahr, 2017 bis Ende 2020 zusammen rd. 11 Mio. €, erforderlich werden. Der Schuldenstand liegt Ende 2020 vorauss. bei rd. 12 Mio. €, was bei einer mit 5.900 zum 30.06.2019 angenommenen Einwohnerzahl rd. 1.990 €/Einwohner bedeuten würde. Dies wird uns sehr erheblich belasten, ja unsere Steuerkraft je Einwohner deutlich übersteigen. Es wird daher kurz- bis mittelfristig über Einnahmeerhöhungen, Streichungen oder Streckungen von Investitionen nachzudenken sein. Die weitere Entwicklung ist abzuwarten und an zukünftige Entwicklungen anzupassen.

2.3.12 Treuhandkonten für Baugebieteerschließungen

Für die Erschließung der Gewerbegebiete **"Grenzäcker"** und **"Hirschen"** wurde bereits im Dezember 2000 mit der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH Ludwigsburg (WHS) ein städtebaulicher Vertrag zur Vorbereitung und Durchführung der Bauleitplanung, der Umlegung und der Vorbereitung der Erschließung abgeschlossen. Die hierfür anfallenden Kosten werden dabei über Treuhandkonten der WHS außerhalb des Gemeindehaushalts und des Wirtschaftsplans der Gemeindewerke auf Rechnung der WHS finanziert. Diese Kosten werden dann im Rahmen so genannter Kostentragungsvereinbarungen wieder von den Eigentümern der künftigen Bauplätze bezahlt. Dies ist zu wesentlichen Teilen wieder die Gemeinde.

Die Erschließung des Industriegebiets **"Grenzäcker"** konnte 2009 nach Erschließung des 2. Bauabschnittes abgeschlossen werden.

Für das Gebiet **„Hirschen“** sind bisher rd. 170.000 € angefallen, die 2012 in den Gemeindehaushalt übernommen und seither dort zwischenfinanziert werden. Diese Kosten sind von den künftigen Grundstückseigentümern zu gegebener Zeit zu tragen. Was die Umlegung und den Kauf der Grundstücke im Gebiet „Hirschen“ mit anschließender Erschließung angeht, ist vorgesehen, dies über den Erschließungsträger WHS abzuwickeln. Die Entscheidung, wann es hier weitergeht, steht aus.

Für die Erschließung des Baugebietes **„Oberwiesen“** wurde im Herbst 2012 ein städtebaulicher Vertrag mit der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH Ludwigsburg (WHS) abgeschlossen. Im November 2015 konnte nun auch der Erschließungsvertrag für den ersten Bauabschnitt „Oberwiesen I“ mit der WHS unterzeichnet werden. Nach Unterzeichnung der Kostentragungsvereinbarungen durch die am Verfahren Beteiligten erfolgte am 10.05.2016 der erste Spatenstich. Die vorauss. Gesamtkosten für diesen ersten Abschnitt liegen bei rd. 2 Mio. € und werden während der Maßnahme über ein Treuhandkonto bei der WHS abgewickelt.

Zur Finanzierung der auf die Bauplätze der Gemeinde im Baugebiet „Oberwiesen I“ anfallenden Erschließungskosten und den Grunderwerb (aus der Umliegung heraus) war ursprünglich vorgesehen, diese Kosten über einen Zwischenfinanzierungsvertrag mit der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) außerhalb des Gemeindehaushalts und des Wirtschaftsplans der Gemeindewerke abzuwickeln. Diese Ausgaben und Einnahmen werden nun im Haushaltsplan 2017 voll über den Gemeindehaushalt abgewickelt.

Der Erschließungsvertrag hat eine zeitliche Befristung. Soweit er nicht verlängert wird, sind die dann noch nicht durch Einnahmen gedeckten Kosten aus dem Gemeindehaushalt zu finanzieren.

Die jeweiligen aktuellen und voraussichtlichen Kontenstände sind auch in der Schuldenstandsübersicht (siehe Anlage 5) mit aufgeführt.

2.3.13 Bürgschaften zu Gunsten Dritter

Die Gemeinde muss nach dem Wohnraumförderungsgesetz des Bundes (früher II. Wohnungsbaugesetz) für Fördermaßnahmen nach dem Landeswohnraumförderungsprogramm (früher Landeswohnungsbauprogramm) des Landes Baden-Württemberg teilweise die Ausfallhaftung für ein von der Landeskreditbank gewährtes Darlehen als öffentliche Aufgabe übernehmen. Hat die Gemeinde der Gewährung eines Förderdarlehens durch die Landeskreditbank zugestimmt, ist sie nach § 88 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet, der Landeskreditbank einen Ausfall aus dem Bau- bzw. Förderdarlehen zu einem Drittel zu ersetzen. Zum 31.12.2016 (31.12.2015) bestehen noch in 48 (48) Fällen Ausfallhaftungen für Darlehen mit einem Restwert von 2.341.882,76 € (2.537.149,69 €). Seit dem 01.01.2008 ist diese Ausfallhaftung durch das Landesgesetz zur Umsetzung der Föderalismusreform im Wohnungswesen vom 11. Dezember 2007 entfallen.

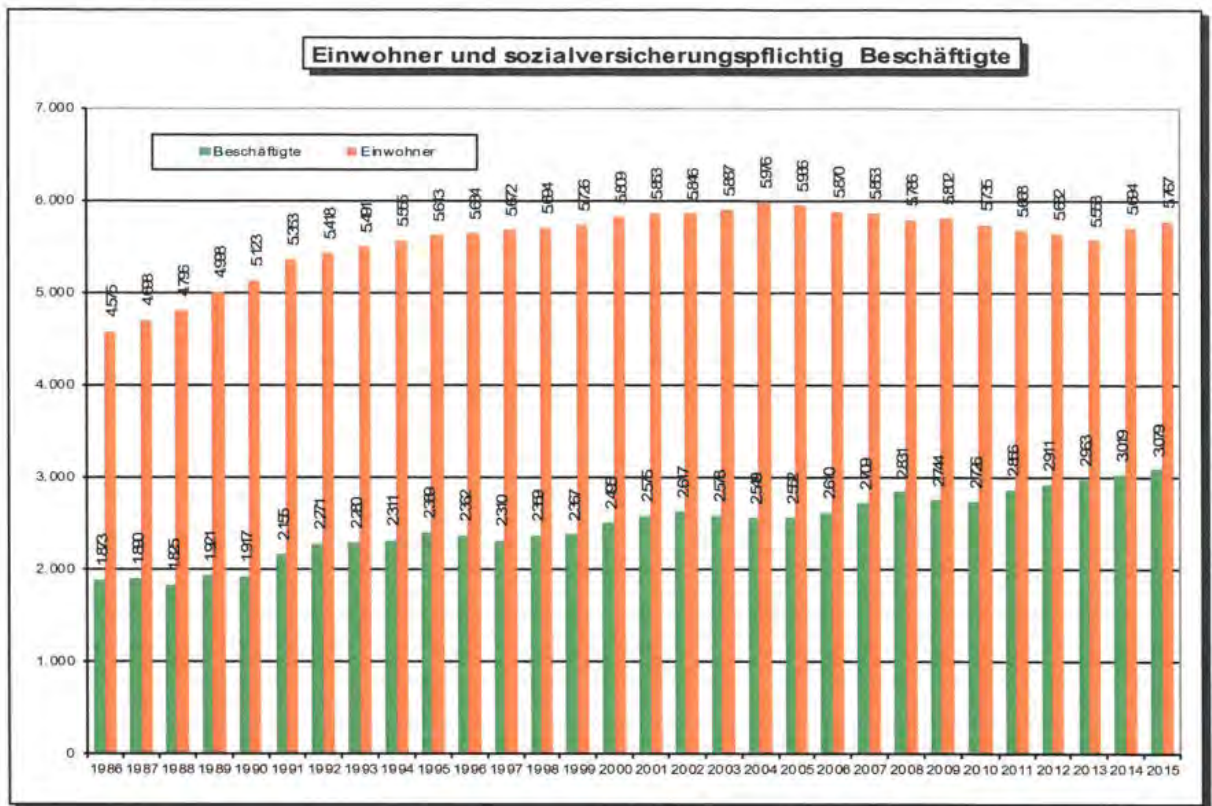
Weitere Bürgschaften (z.B. für Vereine) bestehen derzeit nicht.

Eine Inanspruchnahme der Gemeinde erfolgte bisher nicht.

2.3.14 Entwicklung der Einwohner und der Beschäftigten

Eine Betrachtung der Einwohnerzahlen und der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der letzten 30 Jahre in Bodelshausen spiegelt einen Teil der Veränderung in der Gemeindestruktur in diesem Zeitraum wider.

Bis 2004 gab es einen stetigen Einwohneranstieg um rd. 1.400 von 4.575 auf rd. 5.976 (31.12.2004) und damit annähernd auf 6.000 Einwohner. Dies entspricht einem Zuwachs von rd. 30 %. Von Ende 2004 auf Ende 2013 ergab sich allerdings insgesamt wieder ein Rückgang um 418 Einwohner (= 8,72 %) auf 5.558 Einwohner. Bei diesem Rückgang ist der statistische Einwohnerverlust von 101 Einwohnern durch den Zensus 2011 enthalten. Seit 2014 gibt es wieder einen Zuwachs auf 5.767 Einwohner Ende 2015. Der Einwohnerzuwachs von 1986-2015 liegt bei rd. 26 %. Gleichzeitig stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten fast kontinuierlich von 1.873 im Jahr 1986 auf den neuen Spitzenwert von 3.079 im Jahr 2015. Dies entspricht einem Zuwachs von rd. 65%.



Der Zuwachs in beiden über viele Jahre fast parallel verlaufenden Bereichen führte zum einen zu einem Aufgabenzuwachs in der Verwaltung, den sozialen Einrichtungen (einschl. Schule und Kindertageseinrichtungen, Jugendbetreuung) und den Freizeiteinrichtungen (z.B. Krebsbachhalle, Forum, Bücherei, Jugendhaus Fokus) und zum anderen zeigt es die gute Gewerbestruktur in unserer Gemeinde. Diese wiederum ist eine gute Basis für die finanzielle Ausstattung und Attraktivität unserer Gemeinde.

Die Vorausberechnungen der Demografen auf der Basis des Zensus 2011 gehen bis 2018 von einer Zunahme der Bevölkerung von Bodelshausen auf rd. 5.650 Einwohner und danach von einem steten Rückgang auf rd. 5.570 Einwohner aus. In der Zwischenzeit hat die Realität diese Vorausberechnungen überholt, da sich die Einwohnerzahl nach unserer eigenen Einwohnerfortschreibung Richtung 5.800 Einwohner bewegt. Die Aufnahme von Flüchtlingen wird sicher zu einer Zunahme der Einwohner führen, aber es bedarf trotzdem weiterer Anstrengungen, um darüber hinaus einen Einwohnerzuwachs zu erreichen. Auch die Ausweisung neuer Baugebiete wie „Oberwiesen I“ oder der Stichweg an der Blöhsteinstraße trägt dazu bei.

2.3.15 Zusammenfassung und Ausblick

Das Haushaltsvolumen 2017 steigt gegenüber dem Vorjahr um 563.000 € und bewegt sich weiterhin mit rd. 21 Mio. € auf einem gleichbleibend recht hohen Niveau.

Für den Haushalt 2017 sind zurückgehende Gewerbesteuereinnahmen, steigende Umlagezahlungen, eine positive Zuführungsrate, steigende Investitionsausgaben sowie erneut Kreditaufnahmen prägend.

Dieser Haushalt wurde vorsichtig, sparsam und mit einigen Zukunftsverpflichtungen aufgestellt, da große Aufgaben vor uns stehen. Gleichzeitig enthält er Aufgaben, die umgesetzt werden müssen. Die Größeren davon seien nachfolgend erwähnt:

- Um die Kindertageseinrichtungen auf aktuellem Stand zu halten, sind diese bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Mit dem **Neubau des viergruppigen Kindergartens Oberwiesen** erfolgt der erste Schritt zur Umsetzung der Konzeption.
- Mit der **Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte III“** soll die örtliche Infrastruktur weiter gestärkt und für die Zukunft fit gemacht werden.
- Begonnene Straßenbaumaßnahmen wie die **Sanierung der Brunnenstraße und der Steinstraße**, der Bau des **Kreisverkehrs an der Kreuzung Bahnhofstraße / Hechinger Straße ins Baugebiet „Oberwiesen I“** sowie die **Erschließung des Neubaugebiets „Oberwiesen I“** sollen fertiggestellt werden. In diesem Zusammenhang werden auch Kanal- und Wasserleitungsmaßnahmen vorgenommen sowie die Leerrohre für die Breitbandverkabelung eingelegt.
- Zum Schutz unseres gesamten Ortes, insbesondere der Ortsmitte, sind weitere umfangreiche und kostenintensive **Hochwasserschutzmaßnahmen** notwendig.
- Damit unsere Einwohner und unsere Betriebe in Zukunft an schnellem bedarfsgerechtem Internet teilhaben können, soll der gesamte Ort mit Glasfaserkabeln ausgestattet werden. Der erste Abschnitt der **Breitbandverkabelung** soll im Gewerbegebiet „West“ umgesetzt werden.

Darüber hinaus müssen die laufenden kleineren und größeren Aufgaben und die laufenden Veränderungen bewältigt werden. Die Verwaltung stößt hierbei an ihre Kapazitätsgrenzen.

All dies kann aber nicht ohne die nötigen Einnahmen umgesetzt werden, denn langfristig ist es einer Kommune nicht möglich, mehr Geld auszugeben als sie einnimmt. Den größten Anteil an den Einnahmen bildet seit vielen Jahren die Gewerbesteuer, ohne deren Einnahmen wir vieles nicht umsetzen könnten. Dies müssen wir uns jedes Jahr neu bewusst machen. Unser besonderer Dank gilt dabei erneut unseren rd. 420 örtlichen Betrieben, ihren Geschäftsleitungen und ihren MitarbeiterInnen, die daran einen sehr wesentlichen Anteil haben. Die Beschäftigtenzahl in Bodelshausen hat in der Zwischenzeit die Marke von 3.000 überschritten und damit einen Höchststand erreicht. Dies ist auch ein Zeichen für die Attraktivität des Standortes Bodelshausen.

Die Steuern und Gebühren bleiben laut Haushaltsplan bis auf wenige Ausnahmen unverändert.

Trotz sinkender Steuereinnahmen bei gleichzeitig steigenden Umlagen ist **es möglich, dass Finanzmittel aus dem laufenden Verwaltungshaushalt für Investitionen zur Verfügung gestellt werden.**

Die Investitionen können jedoch erneut nicht ohne Kreditaufnahmen finanziert werden. Die Finanzlage der Gemeinde hat sich 2015 und 2016 deutlich besser entwickelt als noch jeweils zu Beginn der Jahre geplant und erwartet, doch nun beginnt sie sich anzuspannen, da auch in den kommenden Jahren sehr erheblicher Investitionsbedarf besteht und die tatsächlichen Baukosten aus verschiedenen Gründen teilweise die ursprünglichen Kostenschätzungen und -berechnungen übersteigen.

Inwieweit die diesjährigen Ziele erreicht werden können, bleibt wieder abzuwarten. Auch dürfen wir gespannt sein, ob die angesetzten Einnahmen wie geplant eingehen und die angesetzten Ausgaben ausreichen.

Unsere in den letzten Jahrzehnten geschaffene gute Infrastruktur will erhalten und an aktuelle Bedürfnisse angepasst und fortentwickelt werden. Hier gilt es, eine **Grundversorgung in allen Bereichen langfristig sicherzustellen**. Hierzu gehören viele Bereiche. Exemplarisch seien hier die Versorgung mit Kinderkrippen- und Kindergartenplätzen, Schulen, Bibliotheken, Einkaufsmöglichkeiten, Telekommunikations- und Verkehrsverbindungen, Freizeit- und Vereinsangeboten, kirchlichen Angeboten, Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten, einer gesicherten und möglichst generationengerechten Energieversorgung und auch die ärztliche Grundversorgung genannt. Nur damit gelingt es unseren örtlichen Firmen auch in Zukunft, qualifizierte MitarbeiterInnen zu gewinnen und den Standort zu sichern oder gar auszubauen. Nur mit einer guten Infrastruktur wird es uns auch gelingen, für alle Generationen (von jungen Menschen über Familien bis hin zu älteren Generationen) eine anziehende, lebens- und lebenswerte Gemeinde zu sein.

Nicht vergessen möchten wir dabei die Menschen, die vor Krieg und Verfolgung bei uns Schutz und Heimat finden wollen. Diese Menschen zu begleiten und zu integrieren, stellt uns alle weiterhin vor große Herausforderungen.

Dies kann letztlich nur eine große Gemeinschaft, die sich untereinander verbunden fühlt, gemeinsam meistern. Wenn sich jeder Einzelne mit seinen persönlichen Fähigkeiten in seinem persönlichen Umfeld zum Wohle der Allgemeinheit einbringt, gelingt gelebte Gemeinschaft. Dies gilt sowohl in der Familie als auch in der großen Gemeinschaft wie einer örtlichen Gemeinde. **Egal, ob wir uns ehren- oder hauptamtlich in den Vereinen, Kirchen und sonstigen Organisationen, den Arbeitsgruppen und -kreisen oder bei unseren Handwerks- und Industriebetrieben, aber auch als MitarbeiterInnen in den Einrichtungen der Gemeinde einbringen, Jeder ist wichtig und trägt zum großen Ganzen bei.**

Lassen Sie uns daher gemeinsam 2017 die wieder vor uns liegenden Aufgaben mit Zuversicht und neuer Kraft angehen und gemeinsam gute und auf die Zukunft ausgerichtete Lösungen für uns und kommende Generationen finden.

Bodelshausen, den 11. Januar 2017

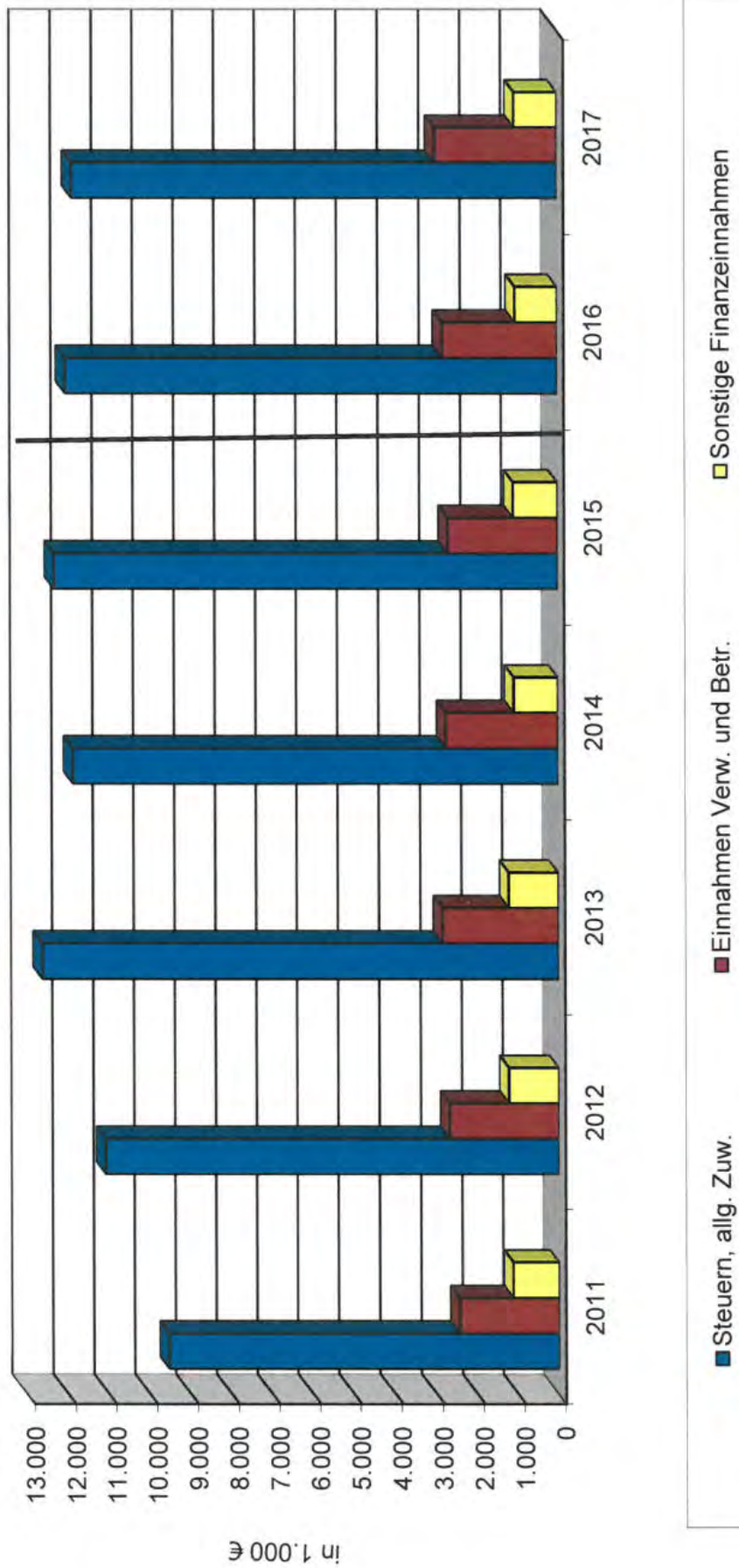


Ganzenmüller
Bürgermeister

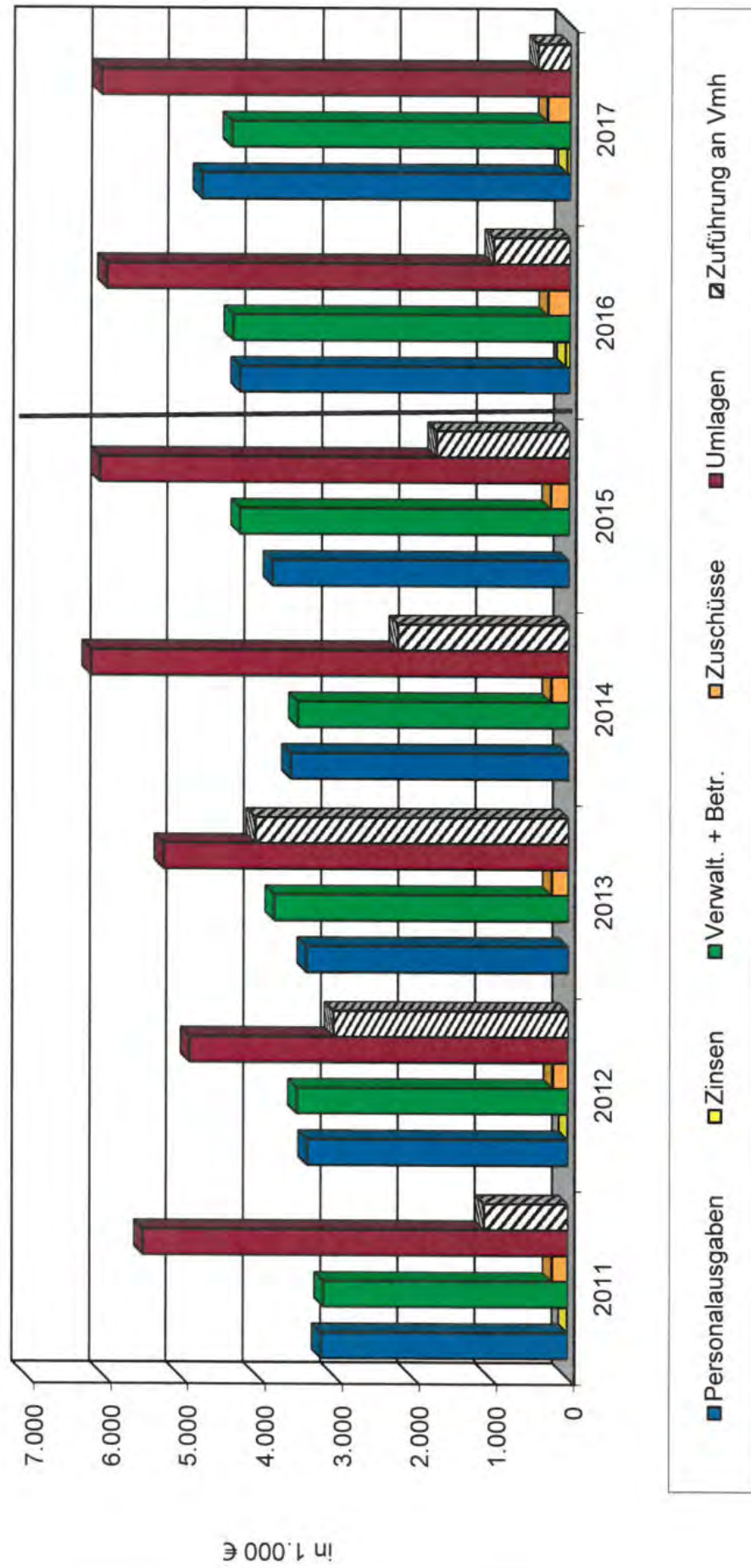


Köhnlein
Fachbediensteter für das Finanzwesen

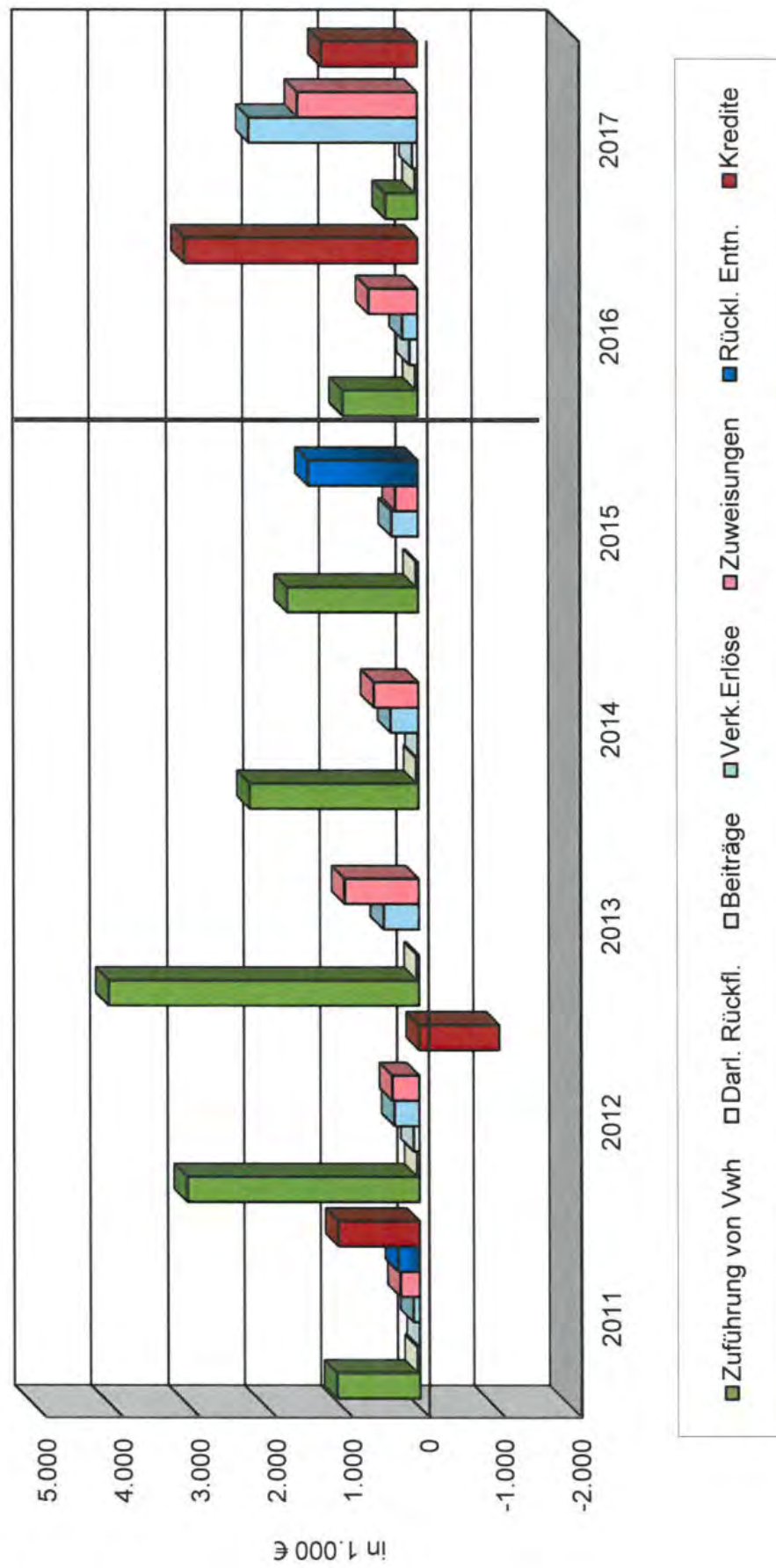
**Verwaltungshaushalt Einnahmen
2011 - 2017**



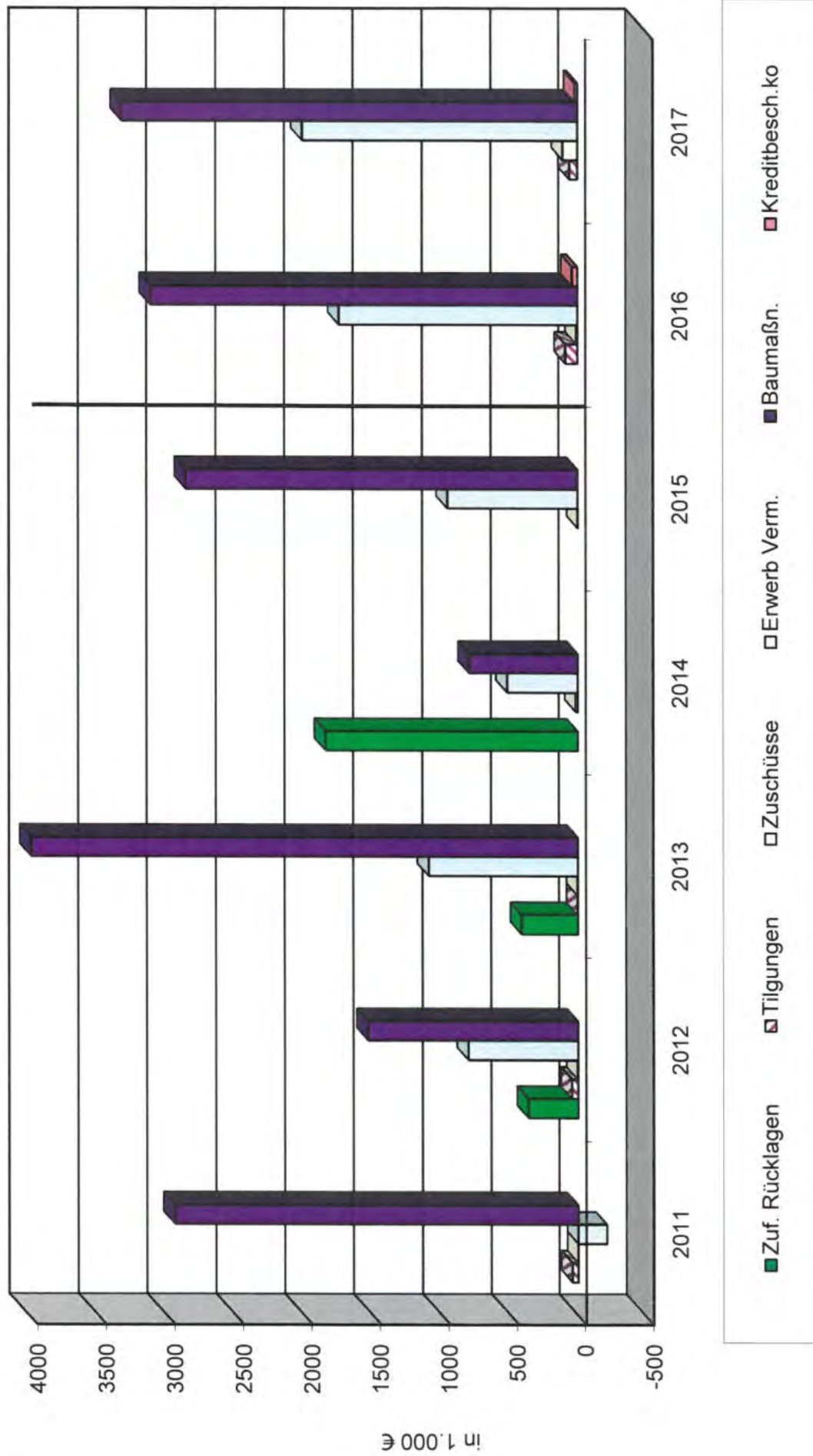
Verwaltungshaushalt Ausgaben 2011 - 2017



**Vermögenshaushalt Einnahmen
2011 - 2017**



Vermögenshaushalt Ausgaben 2011 - 2017



ENTEILUNG DES HAUSHALTSPLANES

1. Allgemeines

Der Haushaltsplan wurde nach den Grundsätzen der Gemeindehaushaltsverordnung (Gem HVO) vom 07.02.1973 (Ges.Bl.S. 33) aufgestellt. Seine Gliederung und Gruppierung erfolgte gemäß des Erlasses vom Innenministerium vom 13.07.1989 (GABl. S. 777), zuletzt geändert am 01.06.2001 (GABl. S. 768).

2. Einteilung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamtplan, den Einzelplänen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes, den Sammelnachweisen und dem Stellenplan. Die Einzelpläne umfassen ganze Aufgabengebiete. Sie sind in Abschnitte, die Abschnitte nach Bedarf wieder in Unterabschnitte gegliedert. Die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben in den Einzelplänen, Abschnitten und Unterabschnitten richtet sich grundsätzlich nach der sachlichen Zugehörigkeit zu dem betreffenden Verwaltungszweig, also nicht nach der bestehenden Organisation der Verwaltung. Innerhalb der Abschnitte und Unterabschnitte sind die einzelnen Einnahmen- und Ausgabearten besonders gruppiert.

3. Bildung der Haushaltsstelle

3.1 Verwaltungshaushalt

Die einzelne Haushaltsstelle im Verwaltungshaushalt wird aus der Ziffer des Sachbuchteils, des Verwaltungszweigs (Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt) und aus der Gruppierungsziffer (Hauptgruppe, Gruppe und Untergruppe) gebildet.

Beispiel: HHSt: 1 2110 5910

1	Sachbuchteil	- (1 = Verwaltungshaushalt)
	<u>Gliederungsziffer (Verwaltungszweig)</u>	
2	Einzelplan	- Schulen
1	Abschnitt	- Grund-, Haupt- und Werkrealschulen
1	Unterabschnitt	- Grundschulen (bei uns Steinäcker-Schule)
0	Unterunterabschnitt	- nicht belegt
	<u>Gruppierungsziffer</u>	
5	Hauptgruppe	- Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand
9	Gruppe	- Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
1	Untergruppe	- Lehr- und Unterrichtsmittel
0	Unteruntergruppe	- nicht belegt

3.2 Vermögenshaushalt

Die einzelne Maßnahmehaushaltsstelle im Vermögenshaushalt wird aus der Ziffer des Sachbuchteils, einer Maßnahme (Verwaltungszweig und fortlaufende Ziffer), des Verwaltungszweigs (Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt), der Gruppierungsziffer (Hauptgruppe, Gruppe und Untergruppe) gebildet.

Beispiel: HHSt.: 2 V 06000001 0600 9351

2 Sachbuchteil - (2 = Vermögenshaushalt)

Maßnahme

V Maßnahmeart

0 Einzelplan - Allgemeine Verwaltung

6 Abschnitt - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

0 Unterabschnitt - nicht belegt

0 Unterunterabschnitt - nicht belegt

0 Leerstelle

001 fortlaufende Ziffer der Maßnahme

Gliederungsziffer (Verwaltungszweig)

0 Einzelplan - Allgemeine Verwaltung

6 Abschnitt - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

0 Unterabschnitt - nicht belegt

0 Unterunterabschnitt - nicht belegt

Gruppierungsziffer

9 Hauptgruppe - Ausgaben des Vermögenshaushalts

3 Gruppe - Vermögenserwerb

5 Untergruppe - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

1 Unteruntergruppe - Computeranlage

Begriffsdefinitionen

1. Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage soll die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern (Betriebsmittel der Kasse). Zu diesem Zweck muss ein Betrag vorhanden sein, der sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre beläuft.

2. Anordnungsbefugnis

Zuständig für die Auszahlungsanordnung sind der Bürgermeister und die von ihm beauftragten Beamten und Beschäftigten innerhalb der in der Dienstanweisung festgesetzten Wertgrenzen. Der Anordnungsberechtigte muss vor Erteilung der Ausgabenanordnung prüfen, ob die erforderlichen Mittel im Haushaltsplan zur Verfügung stehen.

3. Bewirtschaftungsbefugnis

Die Bewirtschaftungsbefugnis ist das Recht, Verbindlichkeiten für die Gemeinde einzugehen. Zuständig für die Bewirtschaftung ist das Amt bzw. Dienststelle, die im Haushaltsplan in der Spalte "Zust.Bew.Stelle" genannt ist, jedoch nur im Rahmen der Ausgabenhöhe nach der Hauptsatzung und Dienstanweisung über die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel.

4. Deckungsfähigkeit

Die Deckungsfähigkeit bedeutet die Möglichkeit, höhere Ausgaben bei einem Haushaltsansatz aufgrund von Einsparungen bei anderen Ausgabenansätzen oder durch Mehreinnahmen bei Einnahmehaushaltsstellen zu leisten. Die Möglichkeit ist auf Ausgaben beschränkt, für die ein verwaltungsmäßiger oder sachlicher Zusammenhang besteht. Die Ausgaben im Sammelnachweis sind gegenseitig deckungsfähig.

5. Deckungsreserve

Deckungsreserve ist die Bezeichnung für die Mittel, die zur Deckung über- und außerplanmäßiger Ausgaben des Verwaltungshaushalts bereitgestellt werden.

6. Kalkulatorische Kosten

Für Einrichtungen, die in der Regel ganz oder zum Teil aus Entgelten finanziert werden, sind im Verwaltungshaushalt angemessene Abschreibungen und eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen. Die Beträge sind zugleich im Einzelplan für die allgemeine Finanzwirtschaft als Einnahmen zu veranschlagen.

7. Kassenkredite

Zur rechtzeitigen Leistung ihrer Ausgaben kann die Gemeinde Kassenkredite bis zu dem in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag aufnehmen, soweit für die Kasse keine anderen Mittel zur Verfügung stehen. Kassenkredite sollen die Liquidität der Kasse gewährleisten.

8. Sammelnachweise

Im Verwaltungshaushalt können Einnahmen und Ausgaben, die jeweils zur gleichen Gruppe gehören oder sachlich eng zusammenhängen, in Sammelnachweisen veranschlagt werden; sie sind zusammengefasst oder einzeln in die Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte zu übernehmen.

Die Bildung von Sammelnachweisen empfiehlt sich zur vorläufigen zentralen Bewirtschaftung bestimmter gleichartiger Ausgaben. Es ist nur der Sammelnachweis für Personalausgaben gebildet.

9. Übertragbarkeit

Übertragbarkeit ist die Möglichkeit, Ausgaben, die am Ende des Haushaltsjahres noch nicht geleistet worden sind, für die jeweilige Zweckbestimmung über das Haushaltsjahr hinaus als Ausgaberesert verfügbar zu halten. Die Ausgaben im Vermögenshaushalt sind grundsätzlich übertragbar. Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt sind nur übertragbar, wenn sie einen entsprechenden Vermerk tragen.

10. Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt enthält alle vermögenswirksamen Ausgaben und die Einnahmen zu deren Finanzierung.

11. Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigung ermächtigt die Gemeinde zum Eingehen finanzieller Verpflichtungen, das heißt zum Beispiel zur Erteilung von Aufträgen und Bestellungen und zum Abschluss von Grundstückskaufverträgen, für die noch keine Ausgaben veranschlagt sind.

Verpflichtungsermächtigungen ersetzen die Veranschlagung von Ausgaben nicht. Sie sind nur eine Vorstufe der später zu veranschlagenden Ausgabe.

12. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt umfasst die laufenden Personal-, Sach- und Betriebsausgaben sowie die allgemeinen und laufenden Einnahmen.

13. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan tritt beim Eigenbetrieb an die Stelle des Haushaltsplans. Er ist eine Pflichtanlage zum Haushaltsplan. Er gliedert sich in den Erfolgsplan und den Vermögensplan und gilt nur für den Eigenbetrieb Gemeindewerke mit den Bereichen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung.

3.1 GESAMTPLAN

- 3.1.1 Zusammenfassung der Einnahmen,
Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtplan Unterabschnitte

Verwaltungshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0000	Gemeindeorgane	15.100	302.800	14.700	307.400	14.576,06	287.308,62
00	Gemeindeorgane	15.100	302.800	14.700	307.400	14.576,06	287.308,62
0200	Hauptverwaltung	49.900	533.400	44.400	512.700	47.344,89	456.819,11
02	Hauptverwaltung	49.900	533.400	44.400	512.700	47.344,89	456.819,11
0300	Finanzwesen	100.400	456.800	97.200	447.600	112.262,97	366.765,22
03	Finanzverwaltung	100.400	456.800	97.200	447.600	112.262,97	366.765,22
0500	Standesamt, Statistik, Wahlen	8.800	10.800	10.300	14.600	5.121,01	6.154,71
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	8.800	10.800	10.300	14.600	5.121,01	6.154,71
0600	Einrichtungen für die Gesamte Verwaltung	17.600	265.800	17.200	280.700	20.767,22	225.117,77
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	17.600	265.800	17.200	280.700	20.767,22	225.117,77
0800	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	6.000	0	6.000	0,00	3.688,46
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	6.000	0	6.000	0,00	3.688,46
0	Allgemeine Verwaltung	191.800	1.575.600	183.800	1.569.000	200.072,15	1.345.853,89
1100	Öffentliche Ordnung	17.900	57.000	18.100	57.000	13.164,45	36.453,41
11	Öffentliche Ordnung	17.900	57.000	18.100	57.000	13.164,45	36.453,41
1310	Feuerlöschwesen	24.800	216.700	20.300	174.000	29.679,22	142.964,80
13	Feuerschutz	24.800	216.700	20.300	174.000	29.679,22	142.964,80
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	42.700	273.700	38.400	231.000	42.843,67	179.418,21
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	39.800	299.900	17.200	99.700	0,00	0,00
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	0	0	17.100	148.200	41.060,18	294.160,79
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	62.700	244.900	49.000	286.000	50.174,60	214.496,09
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderklassen	102.500	544.800	83.300	533.900	91.234,78	508.656,88
2900	Übrige schulische Aufgaben Schülerbeförderung	0	5.000	0	5.000	0,00	1.820,14
29	Übrige schulische Aufgaben	0	5.000	0	5.000	0,00	1.820,14
2	Schulen	102.500	549.800	83.300	538.900	91.234,78	510.477,02
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	100	29.900	500	47.300	176,74	37.127,63
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	100	29.900	500	47.300	176,74	37.127,63
3310	Theater	4.400	8.400	3.800	9.100	5.216,73	7.136,52
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)	3.500	12.000	2.500	12.100	3.831,08	9.299,46
3330	Musikschulen	0	22.100	0	22.100	0,00	18.864,28
33	Theater und Musikpflege	7.900	42.500	6.300	43.300	9.047,81	35.300,26
3400	Heimat- und Sonstige Kunstpflege	700	26.300	500	50.700	722,90	17.961,74

Gesamtplan Unterabschnitte

Verwaltungshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	700	26.300	500	50.700	722,90	17.961,74
3520	Öffentliche Büchereien	10.000	256.700	10.100	260.000	16.663,55	249.529,32
35	Volksbildung	10.000	256.700	10.100	260.000	16.663,55	249.529,32
3700	Kirchliche Angelegenheiten	0	2.700	0	2.800	0,00	2.565,47
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	2.700	0	2.800	0,00	2.565,47
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	18.700	358.100	17.400	404.100	26.611,00	342.484,42
4001	Verwaltung Allgem. Sozialer Angelegenheiten "Familienfreundliche Kommune"	0	3.200	0	2.200	0,00	2.702,70
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0	3.200	0	2.200	0,00	2.702,70
4310	Soziale Einrichtungen und Dienste für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	0	7.500	0	6.700	0,00	4.888,96
4320	Soziale Einrichtungen und Dienste für pflegebedürftige Menschen	0	100	0	100	0,00	1.208,00
4330	Soziale Einrichtungen und Dienste für Behinderte	0	500	0	500	0,00	500,00
4360	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer (Anschlussunterbringung)	53.100	81.000	21.000	24.000	5.466,71	20.852,36
4390	Einrichtungen und Dienste Andere Soziale Einrichtungen, Helfer- und Ehrenamtsbörse	100	5.800	0	5.700	3.362,19	4.362,19
43	Soziale Einrichtungen	53.200	94.900	21.000	37.000	8.828,90	31.811,51
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	51.000	151.900	49.700	140.900	37.534,13	106.174,70
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	21.400	55.400	21.400	54.200	21.658,06	49.104,70
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	73.800	80.400	61.800	79.100	77.345,66	77.364,75
4590	Kindertagespflege	0	5.000	0	0	0,00	0,00
45	Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	146.200	292.700	132.900	274.200	136.537,85	232.644,15
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	10.000	104.500	5.000	108.700	4.168,20	87.963,60
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	317.300	151.700	310.100	81.200	297.621,50	41.067,24
4641	Kindergarten Achalmstraße	102.500	681.300	113.000	656.000	108.366,16	563.997,61
4642	Kinderhaus Birkenweg	345.100	736.200	269.600	532.300	290.317,99	530.685,00
4643	Kindergarten Daimlerstraße	50.400	340.700	53.700	311.500	49.141,18	251.389,14
4644	Kindergarten Altenhoferstraße	0	0	0	0	-68,00	0,00
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	77.700	402.500	83.300	372.700	76.542,43	418.284,43
4646	Kindergarten Oberwiesen	0	64.200	0	0	0,00	2.251,00
4649	Naturkindergarten Verein Märchenwald e.V.	0	111.200	0	106.300	0,00	90.494,03
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	903.000	2.592.300	834.700	2.168.700	826.089,46	1.986.132,05
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	7.600	0	7.100	0,00	5.707,34
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	7.600	0	7.100	0,00	5.707,34

Gesamtplan Unterabschnitte

Verwaltungshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
4982	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber und -berechtigten	9.500	12.500	0	0	0,00	0,00
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	9.500	12.500	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	1.111.900	3.003.200	988.600	2.489.200	971.456,21	2.258.997,75
5470	Sonstige Einrichtungen und Massnahmen der Gesundheitspflege	0	5.100	0	100	0,00	100,00
54	Sonstige Einrichtungen und Massnahmen der Gesundheitspflege	0	5.100	0	100	0,00	100,00
5500	Förderung des Sports	0	76.300	0	73.500	0,00	68.547,83
55	Förderung des Sports	0	76.300	0	73.500	0,00	68.547,83
5610	Krebsbachhalle	65.700	453.700	61.400	478.100	56.581,84	387.630,65
5611	Schulturnhalle Fliederstraße	19.600	37.100	23.600	40.100	21.975,55	22.706,08
5620	Stadien und Sportplätze	12.300	63.400	12.200	57.900	11.537,20	45.976,34
56	Eigene Sportstätten	97.600	554.200	97.200	576.100	90.094,59	456.313,07
5800	Park- und Gartenanlagen	11.200	243.200	11.200	243.200	14.322,67	208.328,43
5810	Kinderspielplätze	0	38.000	0	25.000	0,00	11.593,69
58	Park- und Gartenanlagen	11.200	281.200	11.200	268.200	14.322,67	219.922,12
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	6.000	20.300	6.000	18.600	5.715,00	13.737,00
59	Sonst. Erholungseinrichtungen	6.000	20.300	6.000	18.600	5.715,00	13.737,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	114.800	937.100	114.400	936.500	110.132,26	758.620,02
6000	Bauverwaltung	131.400	345.000	128.800	290.800	129.542,21	259.804,50
60	Bauverwaltung	131.400	345.000	128.800	290.800	129.542,21	259.804,50
6100	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	6.000	19.000	43.500	78.000	23.116,47	11.841,73
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	6.000	19.000	43.500	78.000	23.116,47	11.841,73
6200	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	1.100	0	1.100	0	1.050,50	0,00
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	1.100	0	1.100	0	1.050,50	0,00
6300	Gemeindestrassen	27.800	279.100	27.700	315.100	27.925,16	328.848,54
63	Gemeindestraßen	27.800	279.100	27.700	315.100	27.925,16	328.848,54
6700	Strassenbeleuchtung	3.000	87.000	3.000	87.000	4.129,50	78.840,60
6750	Strassenreinigung	0	101.000	0	111.000	0,00	75.232,72
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	3.000	188.000	3.000	198.000	4.129,50	154.073,32
6800	Einrichtungen Ruhender Verkehr / Parkdeck Bachgasse	6.300	5.500	6.300	4.800	6.309,20	3.726,66
68	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr	6.300	5.500	6.300	4.800	6.309,20	3.726,66
6900	Wasserläufe, Wasserbau	500	92.000	500	85.000	378,00	81.453,08

Gesamtplan Unterabschnitte

Verwaltungshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
69	Wasserläufe, Wasserbau	500	92.000	500	85.000	378,00	81.453,08
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	176.100	928.600	210.900	971.700	192.451,04	839.747,83
7220	Schadstoffsammelstelle	4.100	4.100	4.100	4.400	3.833,33	3.858,54
7230	Mülldeponien, Erddeponien	5.000	25.800	4.600	17.100	2.344,00	13.393,28
72	Abfallbeseitigung	9.100	29.900	8.700	21.500	6.177,33	17.251,82
7300	Märkte	600	3.800	600	2.900	605,50	3.438,71
73	Märkte	600	3.800	600	2.900	605,50	3.438,71
7500	Bestattungswesen	77.600	227.500	82.600	236.900	66.411,31	207.372,59
75	Bestattungswesen	77.600	227.500	82.600	236.900	66.411,31	207.372,59
7620	Glocken, Uhrenanlagen, Öffentliche Waagen	0	3.000	0	300	0,00	0,00
7670	FORUM	50.000	212.600	49.500	221.900	44.939,02	211.844,18
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	50.000	215.600	49.500	222.200	44.939,02	211.844,18
7710	Bauhof	936.000	936.000	903.000	905.400	845.721,90	845.721,90
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	936.000	936.000	903.000	905.400	845.721,90	845.721,90
7850	Förderung der Landwirtschaft	6.400	32.700	6.700	32.600	8.480,79	27.180,31
78	Förderung der Land- und Fortwirtschaft	6.400	32.700	6.700	32.600	8.480,79	27.180,31
7900	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	1.000	15.600	1.000	11.300	-385,28	11.340,63
7920	Förderung des Öffentl. Personennahverkehrs	0	28.200	0	25.200	20,00	13.373,94
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	1.000	43.800	1.000	36.500	-365,28	24.714,57
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.080.700	1.489.300	1.052.100	1.458.000	971.970,57	1.337.524,08
8100	Elektrizitätsversorgung	160.500	0	160.600	0	160.460,86	0,00
8130	Gasversorgung	13.000	0	15.000	0	12.894,71	0,00
8150	Wasserversorgung	0	0	0	0	47.830,00	0,00
81	Versorgungsunternehmen	173.500	0	175.600	0	221.185,57	0,00
8550	Forstwirtschaftliche Unternehmen	31.000	31.000	35.700	35.700	45.190,50	43.759,59
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	31.000	31.000	35.700	35.700	45.190,50	43.759,59
8800	Allgemeines Grundvermögen	225.300	92.500	184.000	93.400	145.270,17	76.813,29
8810	Anwesen Rottenburger Str. 3	0	3.100	0	3.100	-1.661,49	6.454,00
88	Allgemeines Grundvermögen	225.300	95.600	184.000	96.500	143.608,68	83.267,29
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	429.800	126.600	395.300	132.200	409.984,75	127.026,88
9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	11.880.000	6.074.000	12.042.000	6.000.000	12.321.670,31	6.660.460,01

Gesamtplan Unterabschnitte

Verwaltungshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	11.880.000	6.074.000	12.042.000	6.000.000	12.321.670,31	6.660.460,01
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	804.000	637.000	793.800	1.189.400	789.095,62	1.766.912,25
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	804.000	637.000	793.800	1.189.400	789.095,62	1.766.912,25
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	12.684.000	6.711.000	12.835.800	7.189.400	13.110.765,93	8.427.372,26
Summe Verwaltungshaushalt		15.953.000	15.953.000	15.920.000	15.920.000	16.127.522,36	16.127.522,36

Gesamtplan Einzelpläne

Verwaltungshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	191.800	1.575.600	183.800	1.569.000	200.072,15	1.345.853,89
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	42.700	273.700	38.400	231.000	42.843,67	179.418,21
2	Schulen	102.500	549.800	83.300	538.900	91.234,78	510.477,02
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	18.700	358.100	17.400	404.100	26.611,00	342.484,42
4	Soziale Sicherung	1.111.900	3.003.200	988.600	2.489.200	971.456,21	2.258.997,75
5	Gesundheit, Sport, Erholung	114.800	937.100	114.400	936.500	110.132,26	758.620,02
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	176.100	928.600	210.900	971.700	192.451,04	839.747,83
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.080.700	1.489.300	1.052.100	1.458.000	971.970,57	1.337.524,08
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	429.800	126.600	395.300	132.200	409.984,75	127.026,88
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	12.684.000	6.711.000	12.835.800	7.189.400	13.110.765,93	8.427.372,26
Summe Verwaltungshaushalt		15.953.000	15.953.000	15.920.000	15.920.000	16.127.522,36	16.127.522,36

Gesamtplan Unterabschnitte

Vermögenshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflichtungserm.	Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0000	Gemeindeorgane	0	4.000	0	0	7.000	0,00	284,00
00	Gemeindeorgane	0	4.000	0	0	7.000	0,00	284,00
0200	Hauptverwaltung	0	2.000	0	0	4.000	0,00	1.000,00
02	Hauptverwaltung	0	2.000	0	0	4.000	0,00	1.000,00
0300	Finanzwesen	0	18.000	0	0	16.000	0,00	4.324,49
03	Finanzverwaltung	0	18.000	0	0	16.000	0,00	4.324,49
0500	Standesamt, Statistik, Wahlen	0	0	0	0	1.000	0,00	0,00
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	0	0	0	0	1.000	0,00	0,00
0600	Einrichtungen für die Gesamte Verwaltung	0	75.000	0	0	177.000	60,00	70.757,67
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	75.000	0	0	177.000	60,00	70.757,67
0	Allgemeine Verwaltung	0	99.000	0	0	205.000	60,00	76.366,16
1310	Feuerlöschwesen	34.000	88.000	0	50.000	848.000	0,00	224.142,65
13	Feuerschutz	34.000	88.000	0	50.000	848.000	0,00	224.142,65
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	34.000	88.000	0	50.000	848.000	0,00	224.142,65
2110	Steinacker-Schule, Grundschule	0	32.000	0	0	33.500	0,00	0,00
2150	Steinacker-Schule, Werkrealschule	37.000	0	0	0	3.500	0,00	55.795,03
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinacker-Schule	0	2.000	0	0	20.000	375,00	-2.051,41
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderklassen	37.000	34.000	0	0	57.000	375,00	53.743,62
2	Schulen	37.000	34.000	0	0	57.000	375,00	53.743,62
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	3.000	0	0	1.000	0,00	0,00
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	3.000	0	0	1.000	0,00	0,00
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)	0	3.000	0	0	2.000	0,00	0,00
33	Theater und Musikpflege	0	3.000	0	0	2.000	0,00	0,00
3400	Heimat- und Sonstige Kunstpflege	7.000	15.000	0	0	0	0,00	0,00
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	7.000	15.000	0	0	0	0,00	0,00
3520	Öffentliche Büchereien	0	11.000	0	0	2.000	0,00	4.438,87
35	Volksbildung	0	11.000	0	0	2.000	0,00	4.438,87
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	7.000	32.000	0	0	5.000	0,00	4.438,87

Gesamtplan Unterabschnitte

Vermögenshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflichtungserm.	Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
4360	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer (Anschlussunterbringung)	8.000	40.000	0	0	50.000	0,00	0,00
43	Soziale Einrichtungen	8.000	40.000	0	0	50.000	0,00	0,00
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	0	0	0	0	0	0,00	30.324,12
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	0	0	0	0	0	0,00	6.168,36
45	Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	0	0	0	0	0	0,00	36.492,48
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	0	3.000	0	0	1.000	0,00	-2.760,90
4641	Kindergarten Achalmstraße	0	50.000	0	0	0	0,00	1.685,11
4642	Kinderhaus Birkenweg	0	2.000	0	0	0	0,00	2.768,50
4643	Kindergarten Daimlerstraße	0	10.000	0	0	0	0,00	96,36
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	0	0	0	0	6.000	0,00	3.365,97
4646	Kindergarten Oberwiesen	450.000	1.500.000	1.500.000	0	500.000	0,00	499.899,69
4649	Naturkindergarten Verein Märchenwald e.V.	0	0	0	0	0	0,00	-4.000,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	450.000	1.565.000	1.500.000	0	507.000	0,00	501.054,73
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	5.000	0	0	2.000	0,00	400,00
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	5.000	0	0	2.000	0,00	400,00
4800	Weitere Soziale Bereiche	0	100.000	0	0	0	0,00	0,00
48	Weitere soziale Bereiche	0	100.000	0	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	458.000	1.710.000	1.500.000	0	559.000	0,00	537.947,21
5500	Förderung des Sports	0	1.000	0	0	2.000	0,00	1.250,00
55	Förderung des Sports	0	1.000	0	0	2.000	0,00	1.250,00
5610	Krebsbachhalle	0	128.000	0	0	30.000	0,00	160.690,52
5611	Schulturnhalle Fliederstraße	0	70.000	0	0	0	0,00	50.554,38
5620	Stadien und Sportplätze	0	21.000	0	0	1.000	0,00	5.560,28
56	Eigene Sportstätten	0	219.000	0	0	31.000	0,00	216.805,18
5810	Kinderspielplätze	0	0	0	0	0	0,00	10.000,00
58	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0	0,00	10.000,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	220.000	0	0	33.000	0,00	228.055,18
6000	Bauverwaltung	0	1.000	0	0	2.000	0,00	2.000,00
60	Bauverwaltung	0	1.000	0	0	2.000	0,00	2.000,00
6100	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0,00	119.000,00
6160	Verbesserung Stadtbild, Straßenraumgestaltung	500.000	845.000	0	0	880.000	0,00	-49.142,53
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	505.000	850.000	0	5.000	885.000	0,00	69.857,47
6300	Gemeindestrassen	137.000	398.000	260.000	40.000	970.000	58.750,00	517.886,05

Gesamtplan Unterabschnitte

Vermögenshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflichtungserm.	Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
63	Gemeindestraßen	137.000	398.000	260.000	40.000	970.000	58.750,00	517.886,05
6700	Strassenbeleuchtung	0	20.000	25.000	11.000	4.000	0,00	103.271,52
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	0	20.000	25.000	11.000	4.000	0,00	103.271,52
6900	Wasserläufe, Wasserbau	430.000	375.000	10.000	400.000	599.000	218.300,00	483.304,17
69	Wasserläufe, Wasserbau	430.000	375.000	10.000	400.000	599.000	218.300,00	483.304,17
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.072.000	1.644.000	295.000	456.000	2.460.000	277.050,00	1.176.319,21
7000	Abwasserbeseitigung	13.000	0	0	13.000	0	12.500,00	0,00
70	Abwasserbeseitigung	13.000	0	0	13.000	0	12.500,00	0,00
7500	Bestattungswesen	0	0	0	0	0	0,00	-7.740,92
75	Bestattungswesen	0	0	0	0	0	0,00	-7.740,92
7670	FORUM	0	16.000	0	0	8.000	1.638,91	30.412,35
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	0	16.000	0	0	8.000	1.638,91	30.412,35
7710	Bauhof	0	55.000	0	0	70.000	10.000,00	141.242,95
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	55.000	0	0	70.000	10.000,00	141.242,95
7850	Förderung der Landwirtschaft	0	22.000	0	0	3.000	0,00	-55.000,00
78	Förderung der Land- und Fortwirtschaft	0	22.000	0	0	3.000	0,00	-55.000,00
7900	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	0	3.000	0	170.000	300.000	0,00	824.360,62
7920	Förderung des Öffentl. Personennahverkehrs	20.000	30.000	0	65.000	85.000	0,00	40.624,77
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	20.000	33.000	0	235.000	385.000	0,00	864.985,39
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	33.000	126.000	0	248.000	466.000	24.138,91	973.899,77
8150	Wasserversorgung	13.000	0	0	13.000	0	12.500,00	0,00
81	Versorgungsunternehmen	13.000	0	0	13.000	0	12.500,00	0,00
8550	Forstwirtschaftliche Unternehmen	0	32.000	0	0	22.000	27.000,00	41.166,96
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0	32.000	0	0	22.000	27.000,00	41.166,96
8800	Allgemeines Grundvermögen	2.200.000	1.455.000	0	200.000	205.000	326.674,28	496.192,83
88	Allgemeines Grundvermögen	2.200.000	1.455.000	0	200.000	205.000	326.674,28	496.192,83
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	2.213.000	1.487.000	0	213.000	227.000	366.174,28	537.359,79

Gesamtplan Unterabschnitte

Vermögenshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflicht- ungserm.	Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1.666.000	80.000	0	4.023.000	130.000	3.144.474,27	0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1.666.000	80.000	0	4.023.000	130.000	3.144.474,27	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.666.000	80.000	0	4.023.000	130.000	3.144.474,27	0,00
Summe Vermögenshaushalt		5.520.000	5.520.000	1.795.000	4.990.000	4.990.000	3.812.272,46	3.812.272,46
Summe Gesamthaushalt		21.473.000	21.473.000	1.795.000	20.910.000	20.910.000	19.939.794,82	19.939.794,82

Gesamtplan Einzelpläne

Vermögenshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflicht. erm.	Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	0	99.000	0	0	205.000	60,00	76.366,16
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	34.000	88.000	0	50.000	848.000	0,00	224.142,65
2	Schulen	37.000	34.000	0	0	57.000	375,00	53.743,62
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	7.000	32.000	0	0	5.000	0,00	4.438,87
4	Soziale Sicherung	458.000	1.710.000	1.500.000	0	559.000	0,00	537.947,21
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	220.000	0	0	33.000	0,00	228.055,18
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.072.000	1.644.000	295.000	456.000	2.460.000	277.050,00	1.176.319,21
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	33.000	126.000	0	248.000	466.000	24.138,91	973.899,77
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	2.213.000	1.487.000	0	213.000	227.000	366.174,28	537.359,79
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.666.000	80.000	0	4.023.000	130.000	3.144.474,27	0,00
Summe Vermögenshaushalt		5.520.000	5.520.000	1.795.000	4.990.000	4.990.000	3.812.272,46	3.812.272,46

Summe Gesamthaushalt	21.473.000	21.473.000	1.795.000	20.910.000	20.910.000	19.939.794,82	19.939.794,82
-----------------------------	-------------------	-------------------	------------------	-------------------	-------------------	----------------------	----------------------

3.1.2 Haushaltsquerschnitte

3.1.2.1 Haushaltsquerschnitt A Verwaltungshaushalt Einzelpläne 0 - 8

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
0000	Gemeindeorgane	15.100 2,62	0 0,00	240.100 41,61	62.700 10,87	0 0,00	-287.700 -49,86
00	Gemeindeorgane	15.100 2,62	0 0,00	240.100 41,61	62.700 10,87	0 0,00	-287.700 -49,86
0200	Hauptverwaltung	49.900 8,65	0 0,00	475.800 82,46	57.600 9,98	0 0,00	-483.500 -83,80
02	Hauptverwaltung	49.900 8,65	0 0,00	475.800 82,46	57.600 9,98	0 0,00	-483.500 -83,80
0300	Finanzwesen	80.400 13,93	20.000 3,47	422.300 73,19	31.300 5,42	3.200 0,55	-356.400 -61,77
03	Finanzverwaltung	80.400 13,93	20.000 3,47	422.300 73,19	31.300 5,42	3.200 0,55	-356.400 -61,77
0500	Standesamt, Statistik, Wahlen	8.800 1,53	0 0,00	0 0,00	10.800 1,87	0 0,00	-2.000 -0,35
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	8.800 1,53	0 0,00	0 0,00	10.800 1,87	0 0,00	-2.000 -0,35
0600	Einrichtungen für die Gesamte Verwaltung	17.600 3,05	0 0,00	0 0,00	265.800 46,07	0 0,00	-248.200 -43,02
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	17.600 3,05	0 0,00	0 0,00	265.800 46,07	0 0,00	-248.200 -43,02
0800	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0 0,00	0 0,00	0 0,00	6.000 1,04	0 0,00	-6.000 -1,04
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0 0,00	0 0,00	0 0,00	6.000 1,04	0 0,00	-6.000 -1,04
0	Allgemeine Verwaltung	171.800	20.000	1.138.200	434.200	3.200	-1.383.800
	pro Einwohner	29,77	3,47	197,26	75,25	0,55	-239,83
1100	Öffentliche Ordnung	17.700 3,07	200 0,03	0 0,00	47.000 8,15	10.000 1,73	-39.100 -6,78
11	Öffentliche Ordnung	17.700 3,07	200 0,03	0 0,00	47.000 8,15	10.000 1,73	-39.100 -6,78
1310	Feuerlöschwesen	11.300 1,96	13.500 2,34	2.500 0,43	211.500 36,66	2.700 0,47	-191.900 -33,26
13	Feuerschutz	11.300 1,96	13.500 2,34	2.500 0,43	211.500 36,66	2.700 0,47	-191.900 -33,26
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	29.000	13.700	2.500	258.500	12.700	-231.000
	pro Einwohner	5,03	2,37	0,43	44,80	2,20	-40,03
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	39.800 6,90	0 0,00	87.200 15,11	212.700 36,86	0 0,00	-260.100 -45,08
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	62.700 10,87	0 0,00	141.400 24,51	93.700 16,24	9.800 1,70	-182.200 -31,58
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderklassen	102.500 17,76	0 0,00	228.600 39,62	306.400 53,10	9.800 1,70	-442.300 -76,66
2900	Übrige schulische Aufgaben Schülerbeförderung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	5.000 0,87	0 0,00	-5.000 -0,87

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
29	Übrige schulische Aufgaben	0 0,00	0 0,00	0 0,00	5.000 0,87	0 0,00	-5.000 -0,87
2	Schulen	102.500	0	228.600	311.400	9.800	-447.300
	pro Einwohner	17,76	0,00	39,62	53,97	1,70	-77,52
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	100 0,02	0 0,00	2.000 0,35	27.600 4,78	300 0,05	-29.800 -5,16
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	100 0,02	0 0,00	2.000 0,35	27.600 4,78	300 0,05	-29.800 -5,16
3310	Theater	4.400 0,76	0 0,00	0 0,00	8.400 1,46	0 0,00	-4.000 -0,69
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)	3.500 0,61	0 0,00	0 0,00	6.000 1,04	6.000 1,04	-8.500 -1,47
3330	Musikschulen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100 0,02	22.000 3,81	-22.100 -3,83
33	Theater und Musikpflege	7.900 1,37	0 0,00	0 0,00	14.500 2,51	28.000 4,85	-34.600 -6,00
3400	Heimat- und Sonstige Kunstpflege	700 0,12	0 0,00	0 0,00	23.300 4,04	3.000 0,52	-25.600 -4,44
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	700 0,12	0 0,00	0 0,00	23.300 4,04	3.000 0,52	-25.600 -4,44
3520	Öffentliche Büchereien	4.700 0,81	5.300 0,92	133.800 23,19	122.900 21,30	0 0,00	-246.700 -42,76
35	Volksbildung	4.700 0,81	5.300 0,92	133.800 23,19	122.900 21,30	0 0,00	-246.700 -42,76
3700	Kirchliche Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100 0,02	2.600 0,45	-2.700 -0,47
37	Kirchliche Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100 0,02	2.600 0,45	-2.700 -0,47
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	13.400	5.300	135.800	188.400	33.900	-339.400
	pro Einwohner	2,32	0,92	23,54	32,65	5,88	-58,82
4001	Verwaltung Allgem. Sozialer Angelegenheiten "Familienfreundliche Kommune"	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.200 0,55	0 0,00	-3.200 -0,55
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.200 0,55	0 0,00	-3.200 -0,55
4310	Soziale Einrichtungen und Dienste für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	0 0,00	0 0,00	0 0,00	7.500 1,30	0 0,00	-7.500 -1,30
4320	Soziale Einrichtungen und Dienste für pflegebedürftige Menschen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100 0,02	0 0,00	-100 -0,02
4330	Soziale Einrichtungen und Dienste für Behinderte	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	500 0,09	-500 -0,09
4360	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer (Anschlussunterbringung)	53.100 9,20	0 0,00	0 0,00	81.000 14,04	0 0,00	-27.900 -4,84

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verwal-tungs- und Be-triebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
4390	Einrichtungen und Dienste Andere Soziale Einrichtungen, Helfer- und Ehrenamtsbörse	100 0,02	0 0,00	0 0,00	0 0,00	5.800 1,01	-5.700 -0,99
43	Soziale Einrichtungen	53.200 9,22	0 0,00	0 0,00	88.600 15,36	6.300 1,09	-41.700 -7,23
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	51.000 8,84	0 0,00	94.800 16,43	48.900 8,47	8.200 1,42	-100.900 -17,49
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	21.400 3,71	0 0,00	46.900 8,13	6.300 1,09	2.200 0,38	-34.000 -5,89
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	73.800 12,79	0 0,00	48.600 8,42	20.500 3,55	11.300 1,96	-6.600 -1,14
4590	Kindertagespflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	5.000 0,87	0 0,00	-5.000 -0,87
45	Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	146.200 25,34	0 0,00	190.300 32,98	80.700 13,99	21.700 3,76	-146.500 -25,39
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	10.000 1,73	0 0,00	52.900 9,17	42.600 7,38	9.000 1,56	-94.500 -16,38
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	317.300 54,99	0 0,00	109.600 18,99	42.100 7,30	0 0,00	165.600 28,70
4641	Kindergarten Achalmstraße	102.500 17,76	0 0,00	534.800 92,69	146.100 25,32	400 0,07	-578.800 -100,31
4642	Kinderhaus Birkenweg	337.600 58,51	7.500 1,30	564.800 97,89	171.400 29,71	0 0,00	-391.100 -67,78
4643	Kindergarten Daimlerstraße	45.700 7,92	4.700 0,81	242.000 41,94	98.700 17,11	0 0,00	-290.300 -50,31
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	70.700 12,25	7.000 1,21	311.800 54,04	90.300 15,65	400 0,07	-324.800 -56,29
4646	Kindergarten Oberwiesen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	64.200 11,13	0 0,00	-64.200 -11,13
4649	Naturkindergarten Verein Märchenwald e.V.	0 0,00	0 0,00	0 0,00	1.200 0,21	110.000 19,06	-111.200 -19,27
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	883.800 153,17	19.200 3,33	1.815.900 314,71	656.600 113,80	119.800 20,76	-1.689.300 -292,77
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	7.600 1,32	-7.600 -1,32
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	7.600 1,32	-7.600 -1,32
4982	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber und -berechtigten	9.500 1,65	0 0,00	0 0,00	12.500 2,17	0 0,00	-3.000 -0,52
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	9.500 1,65	0 0,00	0 0,00	12.500 2,17	0 0,00	-3.000 -0,52
4	Soziale Sicherung	1.092.700	19.200	2.006.200	841.600	155.400	-1.891.300
	pro Einwohner	189,38	3,33	347,69	145,86	26,93	-327,78
5470	Sonstige Einrichtungen und Massnahmen der Gesundheitspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	5.100 0,88	0 0,00	-5.100 -0,88
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	5.100 0,88	0 0,00	-5.100 -0,88
5500	Förderung des Sports	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.100 0,54	73.200 12,69	-76.300 -13,22

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
55	Förderung des Sports	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.100 0,54	73.200 12,69	-76.300 -13,22
5610	Krebsbachhalle	50.500 8,75	15.200 2,63	46.700 8,09	407.000 70,54	0 0,00	-388.000 -67,24
5611	Schulturnhalle Fliederstraße	19.600 3,40	0 0,00	0 0,00	37.100 6,43	0 0,00	-17.500 -3,03
5620	Stadien und Sportplätze	12.300 2,13	0 0,00	0 0,00	63.400 10,99	0 0,00	-51.100 -8,86
56	Eigene Sportstätten	82.400 14,28	15.200 2,63	46.700 8,09	507.500 87,95	0 0,00	-456.600 -79,13
5800	Park- und Gartenanlagen	11.200 1,94	0 0,00	0 0,00	243.200 42,15	0 0,00	-232.000 -40,21
5810	Kinderspielplätze	0 0,00	0 0,00	0 0,00	38.000 6,59	0 0,00	-38.000 -6,59
58	Park- und Gartenanlagen	11.200 1,94	0 0,00	0 0,00	281.200 48,73	0 0,00	-270.000 -46,79
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	6.000 1,04	0 0,00	2.400 0,42	17.900 3,10	0 0,00	-14.300 -2,48
59	Sonst. Erholungseinrichtungen	6.000 1,04	0 0,00	2.400 0,42	17.900 3,10	0 0,00	-14.300 -2,48
5	Gesundheit, Sport, Erholung	99.600	15.200	49.100	814.800	73.200	-822.300
	pro Einwohner	17,26	2,63	8,51	141,21	12,69	-142,51
6000	Bauverwaltung	131.400 22,77	0 0,00	315.900 54,75	29.100 5,04	0 0,00	-213.600 -37,02
60	Bauverwaltung	131.400 22,77	0 0,00	315.900 54,75	29.100 5,04	0 0,00	-213.600 -37,02
6100	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	6.000 1,04	0 0,00	0 0,00	19.000 3,29	0 0,00	-13.000 -2,25
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	6.000 1,04	0 0,00	0 0,00	19.000 3,29	0 0,00	-13.000 -2,25
6200	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0 0,00	1.100 0,19	0 0,00	0 0,00	0 0,00	1.100 0,19
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0 0,00	1.100 0,19	0 0,00	0 0,00	0 0,00	1.100 0,19
6300	Gemeindestrassen	27.800 4,82	0 0,00	0 0,00	279.100 48,37	0 0,00	-251.300 -43,55
63	Gemeindestraßen	27.800 4,82	0 0,00	0 0,00	279.100 48,37	0 0,00	-251.300 -43,55
6700	Strassenbeleuchtung	3.000 0,52	0 0,00	0 0,00	87.000 15,08	0 0,00	-84.000 -14,56
6750	Strassenreinigung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	101.000 17,50	0 0,00	-101.000 -17,50
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	3.000 0,52	0 0,00	0 0,00	188.000 32,58	0 0,00	-185.000 -32,06
6800	Einrichtungen Ruhender Verkehr / Parkdeck Bachgasse	6.300 1,09	0 0,00	0 0,00	5.500 0,95	0 0,00	800 0,14
68	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr	6.300 1,09	0 0,00	0 0,00	5.500 0,95	0 0,00	800 0,14

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereich	Gruppierungsnummer:	10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	Zuschuß- bedarf (Ein.-Ausg.)
			Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- und Be- triebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	
1	2		3	4	5	6	7	8
6900	Wasserläufe, Wasserbau		500 0,09	0 0,00	0 0,00	92.000 15,94	0 0,00	-91.500 -15,86
69	Wasserläufe, Wasserbau		500 0,09	0 0,00	0 0,00	92.000 15,94	0 0,00	-91.500 -15,86
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		175.000	1.100	315.900	612.700	0	-752.500
	pro Einwohner		30,33	0,19	54,75	106,19	0,00	-130,42
7220	Schadstoffsammelstelle		4.100 0,71	0 0,00	2.900 0,50	1.200 0,21	0 0,00	0 0,00
7230	Mülldeponien, Erddeponien		5.000 0,87	0 0,00	2.300 0,40	23.500 4,07	0 0,00	-20.800 -3,60
72	Abfallbeseitigung		9.100 1,58	0 0,00	5.200 0,90	24.700 4,28	0 0,00	-20.800 -3,60
7300	Märkte		600 0,10	0 0,00	0 0,00	3.800 0,66	0 0,00	-3.200 -0,55
73	Märkte		600 0,10	0 0,00	0 0,00	3.800 0,66	0 0,00	-3.200 -0,55
7500	Bestattungswesen		77.600 13,45	0 0,00	1.500 0,26	226.000 39,17	0 0,00	-149.900 -25,98
75	Bestattungswesen		77.600 13,45	0 0,00	1.500 0,26	226.000 39,17	0 0,00	-149.900 -25,98
7620	Glocken, Uhrenanlagen, Öffentliche Waagen		0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.000 0,52	-3.000 -0,52
7670	FORUM		42.200 7,31	7.800 1,35	45.000 7,80	167.600 29,05	0 0,00	-162.600 -28,18
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen		42.200 7,31	7.800 1,35	45.000 7,80	167.600 29,05	3.000 0,52	-165.600 -28,70
7710	Bauhof		936.000 162,22	0 0,00	704.500 122,10	231.500 40,12	0 0,00	0 0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung		936.000 162,22	0 0,00	704.500 122,10	231.500 40,12	0 0,00	0 0,00
7850	Förderung der Landwirtschaft		6.400 1,11	0 0,00	0 0,00	28.500 4,94	4.200 0,73	-26.300 -4,56
78	Förderung der Land- und Fortwirtschaft		6.400 1,11	0 0,00	0 0,00	28.500 4,94	4.200 0,73	-26.300 -4,56
7900	Förderung von Wirtschaft und Verkehr		1.000 0,17	0 0,00	0 0,00	14.600 2,53	1.000 0,17	-14.600 -2,53
7920	Förderung des Öffentl. Personennahverkehrs		0 0,00	0 0,00	0 0,00	28.200 4,89	0 0,00	-28.200 -4,89
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr		1.000 0,17	0 0,00	0 0,00	42.800 7,42	1.000 0,17	-42.800 -7,42
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		1.072.900	7.800	756.200	724.900	8.200	-408.600
	pro Einwohner		185,94	1,35	131,06	125,63	1,42	-70,81
8100	Elektrizitätsversorgung		0 0,00	160.500 27,82	0 0,00	0 0,00	0 0,00	160.500 27,82

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- und Be- triebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Ein -Ausg)
1	2	3	4	5	6	7	8
8130	Gasversorgung	0 0,00	13.000 2,25	0 0,00	0 0,00	0 0,00	13.000 2,25
81	Versorgungsunternehmen	0 0,00	173.500 30,07	0 0,00	0 0,00	0 0,00	173.500 30,07
8550	Forstwirtschaftliche Unternehmen	31.000 5,37	0 0,00	0 0,00	31.000 5,37	0 0,00	0 0,00
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	31.000 5,37	0 0,00	0 0,00	31.000 5,37	0 0,00	0 0,00
8800	Allgemeines Grundvermögen	225.300 39,05	0 0,00	2.100 0,36	90.400 15,67	0 0,00	132.800 23,02
8810	Anwesen Rottenburger Str. 3	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.100 0,54	0 0,00	-3.100 -0,54
88	Allgemeines Grundvermögen	225.300 39,05	0 0,00	2.100 0,36	93.500 16,20	0 0,00	129.700 22,48
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	256.300	173.500	2.100	124.500	0	303.200
	pro Einwohner	44,42	30,07	0,36	21,58	0,00	52,55
0 - 8	SUMME	3.013.200	255.800	4.634.600	4.311.000	296.400	-5.973.000
	pro Einwohner	522,22	44,33	803,22	747,14	51,37	-1.035,18

3.1.2.2 Haushaltsquerschnitt A Vermögenshaushalt Einzelpläne 0 - 8

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gliederungs-Nr.	Gruppierungsnummer:		32-36	94-96	92,93,98,991	Verpflichtungs-ermächtigungen
	Aufgabenbereich		Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	
1	2		3	4	5	6
0000	Gemeindeorgane		0 0,00	0 0,00	4.000 0,69	0 0,00
00	Gemeindeorgane		0 0,00	0 0,00	4.000 0,69	0 0,00
0200	Hauptverwaltung		0 0,00	0 0,00	2.000 0,35	0 0,00
02	Hauptverwaltung		0 0,00	0 0,00	2.000 0,35	0 0,00
0300	Finanzwesen		0 0,00	0 0,00	18.000 3,12	0 0,00
03	Finanzverwaltung		0 0,00	0 0,00	18.000 3,12	0 0,00
0600	Einrichtungen für die Gesamte Verwaltung		0 0,00	15.000 2,60	60.000 10,40	0 0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		0 0,00	15.000 2,60	60.000 10,40	0 0,00
0	Allgemeine Verwaltung		0	15.000	84.000	0
	pro Einwohner		0,00	2,60	14,56	0,00
1310	Feuerlöschwesen		34.000 5,89	30.000 5,20	58.000 10,05	0 0,00
13	Feuerschutz		34.000 5,89	30.000 5,20	58.000 10,05	0 0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		34.000	30.000	58.000	0
	pro Einwohner		5,89	5,20	10,05	0,00
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule		0 0,00	25.000 4,33	7.000 1,21	0 0,00
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule		37.000 6,41	0 0,00	0 0,00	0 0,00
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule		0 0,00	2.000 0,35	0 0,00	0 0,00
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderklassen		37.000 6,41	27.000 4,68	7.000 1,21	0 0,00
2	Schulen		37.000	27.000	7.000	0
	pro Einwohner		6,41	4,68	1,21	0,00
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen		0 0,00	0 0,00	3.000 0,52	0 0,00
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen		0 0,00	0 0,00	3.000 0,52	0 0,00
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)		0 0,00	0 0,00	3.000 0,52	0 0,00
33	Theater und Musikpflege		0 0,00	0 0,00	3.000 0,52	0 0,00
3400	Heimat- und Sonstige Kunstpflege		7.000 1,21	0 0,00	15.000 2,60	0 0,00

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gliederungs-Nr.	Gruppierungsnummer:		32-36	94-96	92,93,98,991	Verpflichtungs-ermächtigungen
	Aufgabenbereich		Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	
1	2		3	4	5	6
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege		7.000 1,21	0 0,00	15.000 2,60	0 0,00
3520	Öffentliche Büchereien		0 0,00	0 0,00	11.000 1,91	0 0,00
35	Volksbildung		0 0,00	0 0,00	11.000 1,91	0 0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege		7.000	0	32.000	0
	pro Einwohner		1,21	0,00	5,55	0,00
4360	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer (Anschlussunterbringung)		8.000 1,39	40.000 6,93	0 0,00	0 0,00
43	Soziale Einrichtungen		8.000 1,39	40.000 6,93	0 0,00	0 0,00
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit		0 0,00	0 0,00	3.000 0,52	0 0,00
4641	Kindergarten Achalmstraße		0 0,00	50.000 8,67	0 0,00	0 0,00
4642	Kinderhaus Birkenweg		0 0,00	2.000 0,35	0 0,00	0 0,00
4643	Kindergarten Daimlerstraße		0 0,00	8.000 1,39	2.000 0,35	0 0,00
4646	Kindergarten Oberwiesen		450.000 77,99	1.500.000 259,97	0 0,00	1.500.000 259,97
46	Einrichtungen der Jugendhilfe		450.000 77,99	1.560.000 270,36	5.000 0,87	1.500.000 259,97
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege		0 0,00	0 0,00	5.000 0,87	0 0,00
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege		0 0,00	0 0,00	5.000 0,87	0 0,00
4800	Weitere Soziale Bereiche		0 0,00	0 0,00	100.000 17,33	0 0,00
48	Weitere soziale Bereiche		0 0,00	0 0,00	100.000 17,33	0 0,00
4	Soziale Sicherung		458.000	1.600.000	110.000	1.500.000
	pro Einwohner		79,38	277,30	19,06	259,97
5500	Förderung des Sports		0 0,00	0 0,00	1.000 0,17	0 0,00
55	Förderung des Sports		0 0,00	0 0,00	1.000 0,17	0 0,00
5610	Krebsbachhalle		0 0,00	30.000 5,20	98.000 16,98	0 0,00
5611	Schulturnhalle Fliederstraße		0 0,00	70.000 12,13	0 0,00	0 0,00
5620	Stadien und Sportplätze		0 0,00	20.000 3,47	1.000 0,17	0 0,00
56	Eigene Sportstätten		0 0,00	120.000 20,80	99.000 17,16	0 0,00

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gliederungs-Nr.	Gruppierungsnummer:		32-36	94-96	92,93,98,991	Verpflichtungs-ermächtigungen
	Aufgabenbereich		Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	
1	2		3	4	5	6
5	Gesundheit, Sport, Erholung		0	120.000	100.000	0
	pro Einwohner		0,00	20,80	17,33	0,00
6000	Bauverwaltung		0	0	1.000	0
			0,00	0,00	0,17	0,00
60	Bauverwaltung		0	0	1.000	0
			0,00	0,00	0,17	0,00
6100	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung		5.000	5.000	0	0
			0,87	0,87	0,00	0,00
6160	Verbesserung Stadtbild, Straßenraumgestaltung		500.000	645.000	200.000	0
			86,66	111,79	34,66	0,00
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung		505.000	650.000	200.000	0
			87,52	112,65	34,66	0,00
6300	Gemeindestrassen		137.000	393.000	5.000	260.000
			23,74	68,11	0,87	45,06
63	Gemeindestraßen		137.000	393.000	5.000	260.000
			23,74	68,11	0,87	45,06
6700	Strassenbeleuchtung		0	20.000	0	25.000
			0,00	3,47	0,00	4,33
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung		0	20.000	0	25.000
			0,00	3,47	0,00	4,33
6900	Wasserläufe, Wasserbau		430.000	370.000	5.000	10.000
			74,52	64,12	0,87	1,73
69	Wasserläufe, Wasserbau		430.000	370.000	5.000	10.000
			74,52	64,12	0,87	1,73
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		1.072.000	1.433.000	211.000	295.000
	pro Einwohner		185,79	248,35	36,57	51,13
7000	Abwasserbeseitigung		13.000	0	0	0
			2,25	0,00	0,00	0,00
70	Abwasserbeseitigung		13.000	0	0	0
			2,25	0,00	0,00	0,00
7670	FORUM		0	5.000	11.000	0
			0,00	0,87	1,91	0,00
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen		0	5.000	11.000	0
			0,00	0,87	1,91	0,00
7710	Bauhof		0	25.000	30.000	0
			0,00	4,33	5,20	0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung		0	25.000	30.000	0
			0,00	4,33	5,20	0,00
7850	Förderung der Landwirtschaft		0	20.000	2.000	0
			0,00	3,47	0,35	0,00
78	Förderung der Land- und Fortwirtschaft		0	20.000	2.000	0
			0,00	3,47	0,35	0,00
7900	Förderung von Wirtschaft und Verkehr		0	0	3.000	0
			0,00	0,00	0,52	0,00

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

		Gruppierungsnummer:	32-36	94-96	92,93,98,991	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen	
1	2	3	4	5	6	
7920	Förderung des Öffentl. Personennahverkehrs	20.000 3,47	30.000 5,20	0 0,00	0 0,00	
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	20.000 3,47	30.000 5,20	3.000 0,52	0 0,00	
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	33.000	80.000	46.000	0	
	pro Einwohner	5,72	13,86	7,97	0,00	
8150	Wasserversorgung	13.000 2,25	0 0,00	0 0,00	0 0,00	
81	Versorgungsunternehmen	13.000 2,25	0 0,00	0 0,00	0 0,00	
8550	Forstwirtschaftliche Unternehmen	0 0,00	12.000 2,08	20.000 3,47	0 0,00	
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0 0,00	12.000 2,08	20.000 3,47	0 0,00	
8800	Allgemeines Grundvermögen	2.200.000 381,28	5.000 0,87	1.450.000 251,30	0 0,00	
88	Allgemeines Grundvermögen	2.200.000 381,28	5.000 0,87	1.450.000 251,30	0 0,00	
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	2.213.000	17.000	1.470.000	0	
	pro Einwohner	383,54	2,95	254,77	0,00	
0 - 8	SUMME	3.854.000	3.322.000	2.118.000	1.795.000	
	pro Einwohner	667,94	575,74	367,07	311,09	

3.1.2.3 Haushaltsquerschnitt B Einzelplan 9

HH-Querschnitt B

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		00-09	20-28	47,679, 686-689, 80-88	---	30,31 36,37	90,91, 933,97,99
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuß (Ein.-Ausg.)	Sonstige Einnahmen des VmH	Sonstige Ausgaben des VmH
1	2	3	4	5	6	7	8
9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	11.880.000 2.058,93	0 0,00	6.074.000 1.052,69	5.806.000 1.006,24	0 0,00	0 0,00
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	11.880.000 2.058,93	0 0,00	6.074.000 1.052,69	5.806.000 1.006,24	0 0,00	0 0,00
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	804.000 139,34	637.000 110,40	167.000 28,94	1.666.000 288,73	80.000 13,86
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	804.000 139,34	637.000 110,40	167.000 28,94	1.666.000 288,73	80.000 13,86
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	11.880.000	804.000	6.711.000	5.973.000	1.666.000	80.000
pro Einwohner		2.058,93	139,34	1.163,08	1.035,18	288,73	13,86

3.1.3 Gruppierungsübersicht

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen						
00	Realsteuern						
000	Grundsteuer A	6.000	1,04	6.000	1,04	5.771,02	1,00
001	Grundsteuer B	775.000	134,32	745.000	129,12	737.842,67	127,88
003	Gewerbesteuer	6.900.000	1.195,84	7.400.000	1.282,50	7.824.172,60	1.356,01
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftsteuern						
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.600.000	450,61	2.504.000	433,97	2.441.533,59	423,14
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	624.000	108,15	504.000	87,35	487.813,52	84,54
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	343.000	59,45	293.000	50,78	294.180,71	50,98
04	Schlüsselzuweisungen						
041	vom Land	422.000	73,14	390.000	67,59	335.251,20	58,10
05	Bedarfszuweisungen						
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen						
07	Allgemeine Umlagen						
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	210.000	36,40	200.000	34,66	195.105,00	33,81
	Summe Hauptgruppe	11.880.000	2.058,93	12.042.000	2.087,00	12.321.670,31	2.135,47
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	426.100	73,85	414.900	71,91	364.555,82	63,18
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	569.300	98,67	519.800	90,09	511.522,41	88,65
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
160	vom Bund	9.500	1,65	9.000	1,56	725,00	0,13
161	vom Land	5.800	1,01	10.700	1,85	6.618,44	1,15
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	113.000	19,58	80.800	14,00	99.046,16	17,17
165	von kommunalen Sonderrechnungen	224.700	38,94	224.200	38,86	222.705,72	38,60
168	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	4.000,00	0,69
169	Innere Verrechnungen aus Verwaltungshaushalt	1.055.700	182,96	975.800	169,12	866.727,88	153,68
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
170	vom Bund	0	0,00	35.000	6,07	0,00	0,00
171	vom Land	578.000	100,17	529.000	91,68	576.011,80	99,83
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	14.800	2,56	15.100	2,62	15.162,56	2,63
174	vom sonstigen öffentlichen Bereich	5.000	0,87	5.400	0,94	4.562,20	0,79
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	100	0,02	0	0,00	3.362,19	0,58
177	von privaten Unternehmen	200	0,03	600	0,10	976,74	0,17
178	von übrigen Bereichen	11.000	1,91	10.300	1,79	11.293,25	1,96
	Summe Hauptgruppe	3.013.200	522,22	2.830.600	490,57	2.707.270,18	469,20
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen						
205-207	von öffentlichen Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen	60.000	10,40	72.000	12,48	95.850,68	16,61
21-22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen u.a. Beteiligungen, Konzessionsabgaben	174.600	30,26	176.800	30,64	222.255,01	38,52
23	Schuldendiensthilfen						
26	Weitere Finanzeinnahmen	20.200	3,50	15.500	2,69	31.537,18	5,47
27	Kalkulatorische Einnahmen	805.000	139,51	783.100	135,72	748.939,00	129,80
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt						
	Summe Hauptgruppe	1.059.800	183,67	1.047.400	181,53	1.098.581,87	190,40
	Summe Einnahmen VwH	15.953.000	2.764,82	15.920.000	2.759,10	16.127.522,36	2.795,06

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
3	Einnahmen des VmH						
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt						
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	416.000	72,10	978.000	169,50	1.711.199,25	296,57
31	Entnahmen aus Rücklagen						
310	Entnahmen aus allgemeiner Rücklage	0	0,00	0	0,00	1.433.275,02	248,40
32	Rückflüsse von Darlehen						
325-327	von öffentlichen Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen	26.000	4,51	26.000	4,51	25.000,00	4,33
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	2.200.000	381,28	200.000	34,66	346.373,19	60,03
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	65.000	11,27	105.000	18,20	0,00	0,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	vom Bund	35.000	6,07	0	0,00	0,00	0,00
361	vom Land	1.478.000	256,15	596.000	103,29	246.050,00	42,64
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	50.000,00	8,67
365-367	von öffentlichen Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen	50.000	8,67	40.000	6,93	0,00	0,00
368	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	375,00	0,06
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen						
37*1	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3761	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	1.250.000	216,64	3.045.000	527,73	0,00	0,00
37*2	Einnahmen für Umschuldungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe	5.520.000	956,67	4.990.000	864,82	3.812.272,46	660,71
	Summe Einnahmen VmH	5.520.000	956,67	4.990.000	864,82	3.812.272,46	660,71
	Gesamteinnahmen	21.473.000	3.721,49	20.910.000	3.623,92	19.939.794,82	3.455,77

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
4	Personalausgaben						
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	2.500	0,43	2.500	0,43	2.035,00	0,35
41	Besoldung, Entgelte	3.534.900	612,63	3.168.800	549,19	2.931.352,95	508,03
42 - 43	Versorgungsbezüge, Beiträge zu Versorgungskassen	411.800	71,37	392.800	68,08	357.155,74	61,90
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung						
444	Beschäftigte	639.400	110,81	566.900	98,25	523.032,59	90,65
45	Beihilfen und Unterstützungen	46.000	7,97	30.400	5,27	20.549,00	3,56
46	Personal-Nebenausgaben	0	0,00	0	0,00	5.170,02	0,90
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	120.000	20,80	100.000	17,33	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe	4.754.600	824,02	4.261.400	738,54	3.839.295,30	665,39
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50 - 51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	511.700	88,68	543.300	94,16	426.939,95	73,99
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	124.100	21,51	115.000	19,93	64.201,51	11,13
53	Mieten und Pachten	12.300	2,13	300	0,05	300,00	0,05
54	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	470.300	81,51	474.300	82,20	442.667,05	76,72
55	Haltung von Fahrzeugen	81.000	14,04	77.000	13,34	59.824,76	10,37
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	55.100	9,55	52.800	9,15	27.534,08	4,77
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	694.900	120,43	784.100	135,89	581.680,74	100,81
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	270.300	46,85	269.700	46,74	215.373,37	37,33
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
671	an Land	4.700	0,81	4.700	0,81	4.882,85	0,85
672	an Gemeinden und Gemeindeverbänden	18.700	3,24	13.700	2,37	13.679,00	2,37
675-677	an öffentliche Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen	263.200	45,62	249.200	43,19	203.005,34	35,18
679	Innere Verrechnungen	1.055.700	182,96	975.800	169,12	886.727,88	153,68
68	Kalkulatorische Kosten	805.000	139,51	783.100	135,72	748.939,00	129,80
	Summe Hauptgruppe	4.367.000	756,85	4.343.000	752,69	3.675.755,53	637,05
7	Zuweisungen und Zuschüsse						
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	273.700	47,44	259.900	45,04	218.005,71	37,78
71	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
713	an Zweckverbände und dgl.	3.200	0,55	3.200	0,55	2.633,88	0,46
715-716	an kommunale und sonstige öffentliche Sonderrechnungen	2.000	0,35	2.000	0,35	1.920,00	0,33
717	an private Unternehmen	1.000	0,17	1.000	0,17	781,18	0,14
718	an übrige Bereiche	16.500	2,86	16.500	2,86	15.091,50	2,62
72	Schuldendiensthilfen						
	Summe Hauptgruppe	296.400	51,37	282.600	48,98	238.432,27	41,32

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	proEinw.	absolut	proEinw.	absolut	proEinw.
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben						
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	40.000	6,93	50.000	8,67	0,00	0,00
81	Steuerbeteiligungen						
810	Gewerbesteuerumlage	1.520.000	263,43	1.500.000	259,97	1.750.849,96	303,44
82	Allgemeine Zuweisungen						
83	Allgemeine Umlagen						
831	an Land	2.164.000	375,04	2.042.000	353,90	2.214.104,20	383,73
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.390.000	414,21	2.458.000	426,00	2.695.505,85	467,16
84	Weitere Finanzausgaben	5.000	0,87	5.000	0,87	2.380,00	0,41
86	Zuführungen						
860	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt	416.000	72,10	978.000	169,50	1.711.199,25	296,57
	Summe Hauptgruppe	6.535.000	1.132,58	7.033.000	1.218,89	8.374.039,26	1.451,31
	Summe Ausgaben VwH	15.953.000	2.764,82	15.920.000	2.759,10	16.127.522,36	2.795,06
9	Ausgaben des VmH						
90	Zuführungen zum VwH						
91	Zuführungen an Rücklagen						
92	Gewährung von Darlehen						
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	3.000	0,52	0	0,00	0,00	0,00
932-933	Erwerb von Grundstücken	1.680.000	291,16	1.119.000	193,93	518.823,48	89,92
935-936	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	325.000	56,33	621.000	107,63	438.358,68	75,97
94 - 96	Baumaßnahmen	3.322.000	575,74	3.112.000	539,34	2.857.440,30	495,22
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschließlich Umschuldung						
97*1	Ordentliche Tilgungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9761	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	60.000	10,40	90.000	15,60	0,00	0,00
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
987	an private Unternehmen	100.000	17,33	0	0,00	0,00	0,00
988	an übrige Bereiche	10.000	1,73	8.000	1,39	-2.350,00	-0,41
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
99	Sonstige Ausgaben des VmH						
990	Kreditbeschaffungskosten	20.000	3,47	40.000	6,93	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe	5.520.000	956,67	4.990.000	864,82	3.812.272,46	660,71
	Summe Ausgaben VmH	5.520.000	956,67	4.990.000	864,82	3.812.272,46	660,71
	Gesamtausgaben	21.473.000	3.721,49	20.910.000	3.623,92	19.939.794,82	3.455,77

3.1.4 Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht

Beträge in Euro

Nr. Bezeichnung	2017	2016
A. Finanzierungssaldo		
1. Gesamteinnahmen	21.473.000	20.910.000
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	1.250.000	3.045.000
3. Differenz (Nr. 1. - 2.)	20.223.000	17.865.000
4. Gesamtausgaben	21.473.000	20.910.000
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	60.000	90.000
6. Differenz (Nr. 4. - 5.)	21.413.000	20.820.000
7. Saldo (Nr. 3 - 6)	- 1.190.000	- 2.955.000
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	0	0
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	0	0
9.3 Differenz	0	0
10.1 Einnahmen aus Krediten	1.250.000	3.045.000
10.2 Tilgung von Krediten	60.000	90.000
10.3 Differenz	1.190.000	2.955.000
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0
11.3 Differenz	0	0
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	1.190.000	2.955.000
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt		
13.1 Einnahmen	1.250.000	3.045.000
13.2 Tilgung	60.000	90.000
13.3 Saldo	1.190.000	2.955.000

3.2 VERWALTUNGSHAUSHALT

- Einzelpläne -

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	100	100	0,00	A 1010 A 1010
1650	Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaushalts von kommunalen Sonderrechnungen (Gemeindewerke)	15.000	14.600	14.576,06	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		15.100	14.700	14.576,06	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	240.100	232.500	225.474,66	A 2010 A 2010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	500	500	75,02	A 1010 A 1010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	100	100	0,00	A 4010 A 4010
5620	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	1.244,95	A 1010 A 1010
5820	Partnerschaften Auslandsbeziehungen	10.000	20.000	15.540,77	A 1010 A 2010
5821	Förderung Partnerschaft, Vereine	2.500	5.400	-730,00	A 1010 A 1010
5830	Ehrungen, Jubiläen, Repräsentationen und Tagungen	10.000	10.000	8.059,72	A 1010 A 1010
5860	Sitzungsgeld Gemeinderat, sonstiger Aufwand	19.000	19.000	16.921,82	A 1010 A 1010
5880	Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerversammlung, Bürgertag	1.500	1.500	3.590,09	A 1010 A 1010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	1.000	1.200	339,41	A 1010 A 1010
6510	Bücher und Zeitschriften	500	500	118,66	A 1010 A 1010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	2.000	2.000	614,67	A 1010 A 1010
6540	Dienstreisen	4.200	4.300	3.897,25	A 1010 A 1010
6600	Verfüugungsmittel	1.700	1.700	813,50	A 1010 A 1010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	3.600	3.600	3.145,65	A 1010 A 1010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	9,98	A 1010 A 1010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des VwH Bauhofleistungen	4.000	3.000	8.192,47	A 1010 A 1010
AUSGABEN		302.800	307.400	287.308,62	

Summe	Gesamteinnahmen	15.100	14.700	14.576,06
UA 0000	Gesamtausgaben	302.800	307.400	287.308,62
	Saldo	-287.700	-292.700	-272.732,56

Erläuterungen

- 5820 20-jähriges Jubiläum der Partnerschaft mit Soltvadkert/Ungarn(2016)
- 5821 Richtlinie zur Förderung der Partnerschaft zwischen Bodelshausen und
Soltvadkert/Ungarn GR 24.04.2007
- 5830 Einschließlich Neujahrsempfang
- 6610 Gemeindetag 5.767 Einwohner (31.12.2015) x 0,60 €
Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit (IPZ)
Siehe Anlage 9

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0200 Hauptverwaltung

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN

1000	Verwaltungsgebühren	6.300	6.200	6.863,71	A 2010 A 2010	
1010	Verwaltungsgebühren Personalausweise und Pässe	23.000	23.000	24.155,50	A 2010 A 2010	U, U 2010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	300	100	870,00	A 2010 A 2010	
1650	Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaushalts von kommunalen Sonderrechnungen (Gemeindewerke)	1.000	1.000	1.000,00	A 3010 A 3010	
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	19.300	14.100	14.455,68	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN		49.900	44.400	47.344,89		

AUSGABEN

400000	SN Personalausgaben	475.800	457.500	402.952,30	A 2010 A 2010	
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	500	500	129,34	A 2010 A 2010	
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	200	200	0,00	A 2010 A 2010	G, K 4010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.500	2.000	4.853,90	A 2010 A 2010	G, K 2010
5880	Öffentlichkeitsarbeit	100	100	0,00	A 2010 A 2010	
6380	Personalausweise, Pässe	21.000	21.000	19.878,15	A 2010 A 2010	U, U 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	2.500	2.000	1.642,11	A 2010 A 2010	G, K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	500	400	515,43	A 2010 A 2010	G, K 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	4.000	4.000	3.103,29	A 2010 A 2010	G, K 3010
6540	Dienstreisen	1.000	800	443,20	A 2010 A 2010	G, K 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	3.100	3.000	3.973,30	A 2010 A 2010	G, K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	200	200	0,00	A 2010 A 2010	
6760	Erstattungen an Rechenzentrum für Personalabrechnungsservice	21.000	21.000	19.328,09	A 2010 A 2010	
AUSGABEN		533.400	512.700	456.819,11		

Summe	Gesamteinnahmen	49.900	44.400	47.344,89		
UA 0200	Gesamtausgaben	533.400	512.700	456.819,11		
	Saldo	-483.500	-468.300	-409.474,22		

Erläuterungen

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0300 Finanzwesen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1020	Verwaltungsgebühren Vorkaufsrecht	600	600	585,00	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	400	500	407,62	A 3010 A 3010
1650	Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaushalts von kommunalen Sonderrechnungen (Gemeindewerke)	55.700	57.300	57.346,47	A 3010 A 3010
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	23.700	23.800	22.857,10	A 3010 A 3010
2610	Säumniszuschläge und dgl.	20.000	15.000	31.066,78	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		100.400	97.200	112.262,97	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	422.300	398.200	342.634,06	A 2010 A 2010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	2.000	3.000	98,58	A 3010 A 3010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	400	400	0,00	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	6.000	6.000	1.744,85	A 3010 A 3010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	5.000	5.000	1.116,95	A 3010 A 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	2.500	2.000	2.686,21	A 3010 A 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	2.500	2.500	1.745,74	A 3010 A 3010
6540	Dienstreisen	1.000	1.000	561,58	A 3010 A 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	5.000	5.000	4.625,43	A 3010 A 3010
6551	Prüfungsgebühren	0	15.000	6.000,00	A 3010 A 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	500	500	452,20	A 3010 A 3010
6680	Vermischte Ausgaben	1.200	800	15,52	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	200	0	70,22	A 3010 A 3010
7130	Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	3.200	3.200	2.633,88	A 3010 A 3010
8420	Sonstige Finanzausgaben	5.000	5.000	2.380,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		456.800	447.600	366.765,22	

Summe UA 0300	Gesamteinnahmen	100.400	97.200	112.262,97
	Gesamtausgaben	456.800	447.600	366.765,22
	Saldo	-356.400	-350.400	-254.502,25

Erläuterungen

- 2610 Einschließlich Nachzahlungszinsen aus der Gewerbesteuer (Vollverzinsung)
- 5620 Fortbildungen zum neuen Haushaltsrecht
- 7130 Umlage Gemeindeprüfungsanstalt 5.694 Einwohner (30.06.2015) x 0,55 €
- 8420 Erstattungen aus der Gewerbesteuer (Vollverzinsung)

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0500 Standesamt, Statistik, Wahlen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1000	Verwaltungsgebühren	5.000	5.000	4.646,01	A 2010 A 2010
1300	Einnahmen aus Verkauf	300	300	475,00	A 2010 A 2010 U: U 2010
1600	Erstattungen vom Bund	3.500	0	0,00	A 2010 A 2010
1610	Erstattungen vom Land	0	5.000	0,00	A 2010 A 2010
EINNAHMEN		8.800	10.300	5.121,01	

AUSGABEN					
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	500	100	0,00	A 2010 A 2010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	3.000	210,00	A 2010 A 2010 G: K 2010
5840	Spezielle Sachausgaben des Standesamts	200	200	180,40	A 2010 A 2010 U
5850	Familienstammbücher	300	500	465,02	A 2010 A 2010 U: U 2010
6080	Datenverarbeitung	4.300	4.300	4.092,64	A 2010 A 2010 G: K 2010
6090	Sachaufwand für Wahlen und Statistik	3.500	5.000	441,29	A 2010 A 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	300	300	26,24	A 2010 A 2010 G: K 2010
6510	Bücher und Zeitschriften	700	700	679,12	A 2010 A 2010 G: K 2010
6540	Dienstreisen	400	400	0,00	A 2010 A 2010 G: K 2010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	100	100	60,00	A 2010 A 2010
AUSGABEN		10.800	14.600	6.154,71	

Summe	Gesamteinnahmen	8.800	10.300	5.121,01	
UA 0500	Gesamtausgaben	10.800	14.600	6.154,71	
	Saldo	-2.000	-4.300	-1.033,70	

Erläuterungen

- 1600 Erstattung Bundestagswahl
- 1610 Erstattung Landtagswahl (2016)
- 6080 Standesamtsprogramm Autista, Wahlauswerteverfahren
- 6090 2017 Bundestagswahl
2016 Landtagswahl
- 6610 Fachverband der Standesbeamten (Anlage 9)

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0600 Einrichtungen für die Gesamte Verwaltung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN						
1110	Entgelte	1.500	1.500	1.231,46	A 3010 A 3010	
1400	Mieten und Pachten	600	300	4.125,67	A 3010 A 3010	
1490	Benutzungskosten Büroräume Notariat	10.000	10.000	10.019,16	A 3010 A 3010	
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	5.500	5.400	5.390,93	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN		17.600	17.200	20.767,22		

AUSGABEN						
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	8.500	8.500	5.169,43	A 4010 A 4010	G: K 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	991,01	A 1010 A 1010	
5210	Druck- und Kopiersystem	6.000	6.000	2.900,74	A 1010 A 1010	
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	2.000	2.000	46,08	A 4010 A 4010	G: K 4010
5310	Mieten und Pachten für bewegliche Sachen und Grundstücke, Leasing	2.000	0	0,00	A 2010 A 2010	
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	30.000	35.000	27.687,99	A 3010 A 3010	G: K 3010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	6.000	6.000	2.304,55	A 2010 A 2010	G: K 2010
5830	Repräsentation und Tagungen	1.500	1.600	835,08	A 1010 A 1010	
6080	Datenverarbeitung	40.000	43.000	47.037,66	A 2010 A 2010	Ü G: K 2010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	38.000	37.000	36.387,34	A 2010 A 2010	G: K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	15.000	15.500	13.586,31	A 1010 A 1010	G: K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	4.000	3.900	3.827,95	A 2010 A 2010	G: K 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	11.000	11.000	6.691,98	A 2010 A 2010	G: K 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	15.000	32.000	9.603,14	A 2010 A 2010	Ü G: K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	300	100	9,66	A 2010 A 2010	
6760	Erstattungen an Rechenzentrum	66.000	60.000	51.532,54	A 2010 A 2010	Ü G: K 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	11.200	9.900	9.811,90	A 3010 A 3010	
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	7.300	7.200	6.694,41	A 4010 A 4010	
AUSGABEN		265.800	280.700	225.117,77		

Summe UA 0600	Gesamteinnahmen	17.600	17.200	20.767,22
	Gesamtausgaben	265.800	280.700	225.117,77
	Saldo	-248.200	-263.500	-204.350,55

Erläuterungen

- 1110 Stromeinspeisevergütung für das Blockheizkraftwerk
- 1490 Verrechnung mit 1.1100.7090
- 1510 Heizkostenersätze, Abschreibung EDV-Anlage (Ersatz von Gemeindewerken)
- 5310 Leasing Telefonanlage
- 5620 Inhouse-EDV-Schulungen
- 6080 Updates von EDV-Programmen, Lizenzen, Wartungsvertrag Betreuung EDV-Anlage
- 6550 Betriebsärztliche Betreuung, Stellenbewertungen, Organisationsbegleitung
- 6790 Anteil Hausmeister FORUM für das Rathaus

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0800 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

	A U S G A B E N				
6680	Förderung der Betriebsgemeinschaft	6.000	6.000	3.688,46	A 1010 A 1010
	A U S G A B E N	6.000	6.000	3.688,46	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 0800	Gesamtausgaben	6.000	6.000	3.688,46	
	Saldo	-6.000	-6.000	-3.688,46	

Erläuterungen

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1000	Verwaltungsgebühren	200	200	142,45	A 2010 A 2010
1510	Ersätze für Unterbringungen	12.000	12.000	2.886,51	A 2010 A 2010 U: U 2010
1610	Erstattungen vom Land für das Notariat	5.500	5.400	5.319,60	A 3010 A 3010
1611	Erstattungen vom Land	0	0	1.040,36	A 4110 A 4110
1690	Innere Verrechnungen Innerhalb des Vwh	0	0	3.305,13	A 3010 A 3010
2600	Bußgelder	200	500	470,40	A 2010 A 2010
EINNAHMEN		17.900	18.100	13.164,45	

AUSGABEN					
5201	Hochwasserschutz	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	300	300	0,00	A 3010 A 3010 G: K 4010
5700	Natur- und Umweltschutz, Markungsputzete	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
5750	Saatgut, Düngemittel, Schädlingsbekämpfung	3.000	3.000	2.262,64	A 4010 A 4010
6200	Maßnahmen der Obdachlosenpolizei	12.000	12.000	9.035,64	A 2010 A 2010 U: U 2010
6250	Unterbringung von Fundtieren	4.100	4.100	4.063,46	A 2010 A 2010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen, Sicherheitsdienst	4.000	10.000	5.628,06	A 2010 A 2010
6380	Aktion "Saubere Gemeinde"	1.500	1.500	2.495,16	A 2010 A 2010 U: U 2010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 2010 A 2010 U
6720	Erstattung Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände Vollzugsdienst der Stadt Mössingen	4.000	0	0,00	A 2010 A 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	10.000	10.000	0,00	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	6.000	4.000	2.949,29	A 2010 A 2010
7090	Benutzungsaufwand Notariat für Rathaus	10.000	10.000	10.019,16	A 3010 A 3010
AUSGABEN		57.000	57.000	36.453,41	

Summe	Gesamteinnahmen	17.900	18.100	13.164,45
UA 1100	Gesamtausgaben	57.000	57.000	36.453,41
	Saldo	-39.100	-38.900	-23.288,96

Erläuterungen

- 1000 Sühneversuche, Gebühren Fischereischeine
- 5750 z.B. Bekämpfung Eichenprozessionsspanner
- 6250 Vertrag mit Tierheim Tübingen zur Aufnahme und Unterbringung von Fundtieren (GR 15.07.14), Kostenanteil Bodelshausen
- 6380 z.B. Ersatz von Zigarettentaschern, Hundetoiletten
- 6720 Vollzugsdienst der Stadt Mössingen
- 6790 Verrechnung mit 1.8800.1690 für Obdachlosenunterbringung in Gemeindegebäude
- 7090 Verrechnung von Miet- und Gebäudekosten des Notariats mit 1.0600.1490 abzüglich Ersätze des Landes (Lt.GPA)

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1310 Feuerlöschwesen

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	5.000	5.000	14.266,45	A 4110 A 4110 U: U 4110
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	300	300	126,00	A 3010 A 3010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	5.000	4.700	4.460,00	A 3010 A 3010
1780	Spenden	1.000	1.000	2.128,77	A 1010 A 1010 U: U 1010
2770	Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	13.500	9.300	8.698,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		24.800	20.300	29.679,22	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	2.500	2.500	2.035,00	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	10.000	10.000	909,32	A 4010 A 4010 G: K 4010
5160	Unterhaltung Feuermelde- und Alarmanlagen	2.300	2.200	2.407,97	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	3.000	6.000	5.379,99	A 4010 A 4010 U
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	13.000	3.000	7.481,84	A 4010 A 4010 G: K 4010
5240	Ausstattung Jugendfeuerwehr	1.000	1.000	741,58	A 4010 A 4010 U
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	9.000	9.000	5.953,69	A 3010 A 3010 G: K 3010
5500	Haltung von Fahrzeugen	27.000	27.000	16.848,99	A 4010 A 4010 G: K 4010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	3.500	3.500	3.089,92	A 4010 A 4010 U
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.000	3.200	3.521,53	A 4110 A 4110 G: K 2010
5630	Erholungsfürsorge	300	300	0,00	A 4110 A 4110
5880	Öffentlichkeitsarbeit	200	200	0,00	A 4110 A 4110
6050	Brandfälle, Einsätze, Verbrauchsmaterial	25.000	25.000	14.507,22	A 4110 A 4110 U: U 4110
6080	Datenverarbeitung	1.000	600	522,07	A 4110 A 4110 G: K 2010
6350	Spendenverwendung	1.000	1.000	2.128,77	A 1010 A 1010 U: U 1010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	5.000	5.500	4.763,40	A 2010 A 2010 G: K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	500	500	514,55	A 4110 A 4110 G: K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	500	500	321,44	A 4110 A 4110 G: K 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.446,20	A 4110 A 4110 G: K 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	400	300	252,00	A 1010 A 1010
6680	Vermischte Ausgaben	500	500	540,75	A 1010 A 1010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	11.000	11.000	11.504,57	A 4010 A 4010
6800	Abschreibungen	76.800	40.000	45.983,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	14.500	17.800	9.558,00	A 3010 A 3010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	700	400	633,00	A 3010 A 3010
7150	Zuschuss für Kameradschaftspflege	2.000	2.000	1.920,00	A 4110 A 4110
AUSGABEN		216.700	174.000	142.964,80	

Summe	Gesamteinnahmen	24.800	20.300	29.679,22
UA 1310	Gesamtausgaben	216.700	174.000	142.964,80
	Saldo	-191.900	-153.700	-113.285,58

Erläuterungen

1690 Verrechnung Feuersicherheitswache mit 1.3310.6790,
1.5610.6790 und 1.5611.6790

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1310 Feuerlöschwesen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

1710	Pauschalierter Landeszuschuss:				
	53 Aktive FW-Männer x 85,00 €	4.505 €			
	17 Jugend FW-Männer x 36,00 €	612 €			

		5.117 €			
400000	GR-Beschluss vom 09.12.2014				
5200	Schläuche, Haltegurte				
5220	Gerätewartungen				
6400	Beinhaltet die Unfallversicherung für Feuerwehren				
	5.770 30.06.2016 x 0,71 € = 4.097 €				
6610	Kreisfeuerwehrverband				
7150	Kameradschaftskasse Feuerwehr, GR-Beschluss vom 27.11.2001				
	30 €/FW-Mann (incl. Jugend-FW)				

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Steinäcker-Schule, Grundschule

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten	200	100	0,00	A 3010 A 3010
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	25.900	12.900	0,00	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	1.000	500	0,00	A 3010 A 3010
1511	Ersätze und ähnliche Einnahmen (Schuletat)	100	100	0,00	S 2100 S 2100
1620	Erstattungen für Ausgaben des VwV von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.000	800	0,00	A 5010 A 5010
1690	Innere Verrechnungen Innerhalb des VwV	9.100	2.800	0,00	A 3010 A 3010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	2.400	0	0,00	A 3010 A 3010
1780	Spenden	100	0	0,00	A 1010 A 1010
EINNAHMEN		39.800	17.200	0,00	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	87.200	40.400	0,00	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	20.000	10.000	0,00	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	5.000	2.500	0,00	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	2.000	1.000	0,00	S 2100 S 2100
5201	Geräte, Ausstattungsgegenstände (Hausmeister)	500	200	0,00	A 4010 A 4010
5210	Kopiersystem	8.500	3.500	0,00	S 2100 S 2100
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	7.000	3.500	0,00	A 4010 A 4010
5221	Reparaturen, Instandsetzungen (Schuletat)	700	300	0,00	S 2100 S 2100
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	100.000	5.500	0,00	A 3010 A 3010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	300	0	0,00	A 4010 A 4010
5620	Aus- und Fortbildung	500	200	0,00	A 5010 A 5010
5880	Öffentlichkeitsarbeit	300	100	0,00	S 2100 S 2100
5900	Werken, Foto, Hauswerk	1.500	500	0,00	S 2100 S 2100
5910	Lehr- und Unterrichtsmittel	6.600	3.000	0,00	S 2100 S 2100
5920	Lernmittel	6.000	3.000	0,00	S 2100 S 2100
5930	Lehrer- und Schülerbücherei	500	200	0,00	S 2100 S 2100
5940	Schulsport	2.000	1.000	0,00	S 2100 S 2100
5950	Schulveranstaltungen, Schülerauszeichnung	1.000	500	0,00	S 2100 S 2100
5960	Chorarbeit	200	100	0,00	S 2100 S 2100
5970	Ganztagesbetreuung Steinäcker-Schule	500	200	0,00	S 2100 S 2100
5980	Erweitertes Bildungsangebot, Projektarbeit	500	200	0,00	S 2100 S 2100
5990	Sprachförderung	1.000	500	0,00	S 2100 S 2100
6080	Datenverarbeitung	4.500	2.000	0,00	S 2100 S 2100
6350	Spendenverwendung	100	0	0,00	A 1010 A 1010
6380	Schulwegeplan, Aktion Schulwegtiger	400	300	0,00	A 2010 A 2010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	800	400	0,00	A 2010 A 2010
6410	Gesetzliche Schüler Unfallversicherung	12.500	7.000	0,00	A 2010 A 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	800	400	0,00	A 5010 A 5010
6501	Bürobedarf (Schuletat)	2.200	1.000	0,00	S 2100 S 2100
6511	Bücher und Zeitschriften (Schuletat)	400	100	0,00	S 2100 S 2100
6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.000	500	0,00	A 3010 A 3010
6521	Post- und Fernmeldegebühren (Schuletat)	900	400	0,00	S 2100 S 2100

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Steinäcker-Schule, Grundschule					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

AUSGABEN					
6540	Dienstreisen	300	100	0,00	A 5010 A 5010 G: K 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	100	0	0,00	S 2100 S 2100 G: K 2110
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010 G: K 2110
6720	Erstattung Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.000	4.000	0,00	A 5010 A 5010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	20.000	7.000	0,00	A 4010 A 4010
AUSGABEN		299.900	99.700	0,00	

Summe	Gesamteinnahmen	39.800	17.200	0,00	
UA 2110	Gesamtausgaben	299.900	99.700	0,00	
	Saldo	-260.100	-82.500	0,00	

Erläuterungen

UA 2110 Neuer Abschnitt, da die Steinäcker-Schule ab dem Schuljahr 2016/2017 nur noch Grundschule ist.

Schülerzahlen (Klassen)	2016/2017	2015/2016	2014/2015	2013/2014	2012/2013
Grundschule:	197 (7)	194 (9)	189 (9)	219 (11)	224 (11)
Werkrealschule:	-	-	21 (1)	54 (3)	99 (6)
Gesamt:	197 (7)	194 (9)	210 (10)	273 (14)	323 (17)

Der Schule steht ein Gesamtbudget zur Verfügung, dessen Änderung sich künftig an den Schülerzahlen orientiert. Die Erfahrungen mit der Budgetierung waren gut. Es soll ab 2016 wegen Änderung der Schulart in eine reine Grundschule in Absprache mit der Schule auf einen pauschalen Betrag von 200 € / Schüler umgestellt werden.

Alle Haushaltsstellen, die die Schule direkt bewirtschaften kann, sind mit S 2100 als bewirtschaftende Stelle gekennzeichnet.

Budgetmittel in € und €/Schüler/ Kalenderjahr		
2016	38.800 €	200 €
2017	39.400 €	200 €

- 1490 Siehe Anlage 11
- 1620 Schullastenausgleich (200 € pro Grundschüler)
- 1690 Siehe Anlage 12
- 1710 Landeszuschuss für Schulische Inklusion
- 5610 Dienst- und Schutzkleidung Hausmeister
- 5970 Nachmittagsbetreuung durch die Schule
- 6610 Jugendherbergswerk siehe Anlage 9
- 6720 Schullastenausgleich (200 € pro Grundschüler)

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2150 Steinäcker-Schule, Werkrealschule					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten	0	100	262,50	A 3010 A 3010
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	0	13.100	5.556,55	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	500	277,94	A 3010 A 3010
1511	Ersätze und ähnliche Einnahmen (Schuletat)	0	100	259,67	S 2100 S 2100
1620	Erstattungen für Ausgaben des VwV von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	400	1.500,00	A 5010 A 5010
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des VwV	0	2.800	5.651,52	A 3010 A 3010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0	0	27.552,00	A 3010 A 3010
1780	Spenden	0	100	0,00	A 1010 A 1010
EINNAHMEN		0	17.100	41.060,18	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	0	40.500	81.180,97	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	0	10.000	13.884,63	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	0	2.500	2.140,62	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	0	1.000	3.723,57	S 2100 S 2100
5201	Geräte, Ausstattungsgegenstände, Hausmeister	0	300	162,68	A 4010 A 4010
5210	Kopiersystem	0	5.000	9.726,64	S 2100 S 2100
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	0	3.500	2.030,67	A 4010 A 4010
5221	Reparaturen, Instandsetzungen (Schuletat)	0	400	0,00	S 2100 S 2100
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	0	55.000	103.208,93	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	300	0,00	A 5010 A 5010
5880	Öffentlichkeitsarbeit	0	200	0,00	A 5010 A 5010
5900	Werken, Chemie, Foto, Film, Hauswerk	0	1.000	3.182,31	S 2100 S 2100
5910	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	3.000	7.900,30	S 2100 S 2100
5920	Lernmittel	0	3.000	15.379,49	S 2100 S 2100
5930	Lehrer- und Schülerbücherei	0	300	0,00	S 2100 S 2100
5940	Schulsport	0	1.000	1.020,84	S 2100 S 2100
5950	Schulveranstaltungen	0	500	1.787,10	S 2100 S 2100
5960	Chorarbeit	0	100	0,00	S 2100 S 2100
5970	Ganztagesbetreuung Schule	0	300	471,96	S 2100 S 2100
5980	Erweiterung Bildungsangebot, Projektwoche	0	300	608,85	S 2100 S 2100
5990	Projektprüfung / Sprachförderung	0	500	12,00	S 2100 S 2100
6080	Datenverarbeitung	0	2.000	4.370,55	S 2100 S 2100
6350	Spendenverwendung	0	100	0,00	A 1010 A 1010
6380	Schulwegeplan, Aktion Schulwegtoter	0	300	0,00	A 2010 A 2010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0	400	807,47	A 2010 A 2010
6410	Gesetzliche Schüler-Unfallversicherung	0	7.000	12.110,22	A 2010 A 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	0	400	129,98	A 5010 A 5010
6501	Bürobedarf (Schuletat)	0	1.200	2.265,00	S 2100 S 2100
6511	Bücher und Zeitschriften (Schuletat)	0	300	983,20	S 2100 S 2100
6520	Post- und Fernmeldegebühren	0	500	624,11	A 3010 A 3010
6521	Post- und Fernmeldegebühren (Schuletat)	0	500	2.087,96	S 2100 S 2100
6540	Dienstreisen	0	200	300,00	A 5010 A 5010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2150 Steinäcker-Schule, Werkrealschule					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

AUSGABEN					
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	0	100	36,00	S 2100 S 2100
6720	Erstattung Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	4.000,00	A 5010 A 5010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des VwV Bauhofleistungen	0	6.500	20.024,74	A 4010 A 4010
AUSGABEN		0	148.200	294.160,79	

Summe	Gesamteinnahmen	0	17.100	41.060,18	
UA 2150	Gesamtausgaben	0	148.200	294.160,79	
	Saldo	0	-131.100	-253.100,61	

Erläuterungen

UA 2150 Schülerzahlen (Klassen)	2015/2016	2014/2015	2013/2014	2012/2013
Grundschule:	194 (9)	189 (9)	219 (11)	224 (11)
Werkrealschule:	-	21 (1)	54 (3)	99 (6)
Gesamt:	194 (9)	210 (10)	273 (14)	323 (17)

Der Schule steht seit 1995 ein Gesamtbudget zur Verfügung, dessen Änderung sich an den Schülerzahlen und am Sachkostenbeitrag für Hauptschulen orientiert. Alle Haushaltsstellen, die die Schule direkt bewirtschaften kann, sind mit S 2100 als bewirtschaftende Stelle gekennzeichnet. Die Erfahrungen mit der Budgetierung waren gut. Ab dem Kalenderjahr 2016 wird auf einen pauschalen Betrag von 200 € / Schüler umgestellt, da sich die Schulart ab dem Schuljahr 2016 / 2017 ändert.

Budgetmittel in € und €/Schüler

1995	35.790 €	83 €
1996	37.171 €	84 €
1997	37.222 €	84 €
1998	36.609 €	84 €
1999	40.903 €	98 €
2000	44.380 €	103 €
2001	40.801 €	103 €
2002	41.800 €	106 €
2003	43.400 €	112 €
2004	45.500 €	117 €
2005	47.600 €	115 €
2006	45.600 €	115 €
2007	59.700 €	155 €
2008	60.100 €	162 €
2009	61.300 €	172 €
2010	66.100 €	185 €
2011	70.150 €	206 €
2012	67.900 €	216 €
2013	70.000 €	217 €
2014	62.200 €	227 €
2015	53.600 €	255 € (nachträgliche Erhöhung wegen Erhöhung des Sachkostenbeitrages)
2016	38.800 €	200 € (für das ganz Kalenderjahr)

1400 Gymnastikraum und Klassenzimmer

1490 Siehe Anlage 11

1511 Materialgeld

1620 Schullastenausgleich (200 € pro Grundschüler)

1690 Siehe Anlage 12

5970 Nachmittagsbetreuung durch die Schule

6610 Jugendherbergswerk siehe Anlage 9

6720 Schullastenausgleich (200 € pro Grundschüler)

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2155 Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Elternbeiträge Ganztagesbetreuung	2.500	2.000	2.072,00	A 3010 A 3010
1110	Elternbeiträge Ferienbetreuung	5.000	4.500	3.461,00	A 5010 A 5010
1510	Ersätze Mittagstisch Ganztagesbetreuung	43.000	30.000	32.237,60	A 5010 A 5010
1710	Landeszuschuss Hausaufgaben- und Ganztagesbetreuung	12.100	12.400	12.404,00	A 5010 A 5010
1780	Spenden	100	100	0,00	A 5010 A 5010
EINNAHMEN		62.700	49.000	50.174,60	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	141.400	190.500	147.879,76	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	3.000	2.500	2.320,87	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.500	1.500	1.006,06	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	3.100	3.100	0,00	A 5010 A 5010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	17.000	26.600	14.495,52	A 3010 A 3010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	200	200	0,00	A 5010 A 5010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	800,00	A 5010 A 5010
5970	Ganztagesbetreuung Gemeinde	2.400	2.400	1.945,58	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung Mensabetrieb	1.800	1.800	2.189,01	A 5010 A 5010
6361	Ferienbetreuung Sachkosten	5.000	4.600	2.656,29	A 5010 A 5010
6370	Mittagstisch Ganztagesbetreuung	47.000	36.000	36.923,27	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	300	300	32,22	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	200	200	106,81	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	300	400	159,85	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	300	300	173,77	A 5010 A 5010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	9.000	3.200	2.992,76	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	0	0	46,82	A 5010 A 5010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	9.800	9.800	767,50	A 3010 A 3010
AUSGABEN		244.900	286.000	214.496,09	

Summe	Gesamteinnahmen	62.700	49.000	50.174,60
UA 2155	Gesamtausgaben	244.900	286.000	214.496,09
	Saldo	-182.200	-237.000	-164.321,49

Erläuterungen

- 1510 Einschließlich Kostenersatzes aus dem Bildungs- und Teilhabepaket
- 400000 Davon 10.000 € für Ferienbetreuung
- 5200 Ersatzbeschaffungen für die Mensa

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2900 Übrige schulische Aufgaben Schülerbeförderung

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

	AUSGABEN				
6390	Kosten der Schülerbeförderung	5.000	5.000	1.820,14	A 5010 A 5010
	AUSGABEN	5.000	5.000	1.820,14	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 2900	Gesamtausgaben	5.000	5.000	1.820,14	
	Saldo	-5.000	-5.000	-1.820,14	

Erläuterungen

6390 Schülerbeförderung zum stundenplanmäßigen Schwimmunterricht nach Hechingen und Hirtlingen

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3210 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1770	Spenden	100	500	176,74	A 2010 A 2010
EINNAHMEN		100	500	176,74	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	2.000	2.000	0,00	A 2010 A 2010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.200	2.200	392,67	A 2010 A 2010 G: K 2010
5880	Öffentlichkeitsarbeit	300	300	0,00	A 2010 A 2010
6090	Aufwand für Archiv und Chronik	20.000	35.000	34.608,06	A 2010 A 2010 U
6380	Restauration	100	100	0,00	A 2010 A 2010 U
6381	Ausstellungsraum	3.000	5.000	1.000,00	A 2010 A 2010 U
6390	Heimatgeschichtliche Sammlung, Gegenstände	500	500	0,00	A 2010 A 2010 U
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	200	100	59,50	A 2010 A 2010 G: K 2010
6680	Vermischte Ausgaben	800	800	767,40	A 2010 A 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	500	1.000	0,00	A 2010 A 2010
7000	Zuschüsse für laufende Zwecke	300	300	300,00	A 2010 A 2010
AUSGABEN		29.900	47.300	37.127,63	

Summe	Gesamteinnahmen	100	500	176,74	
UA 3210	Gesamtausgaben	29.900	47.300	37.127,63	
	Saldo	-29.800	-46.800	-36.950,89	

Erläuterungen

- 400000 Ansatz enthält Personalausgaben für einen ehrenamtlichen Mitarbeiter
- 5880 Flyer für die Heimatgeschichtliche Sammlung
- 6090 Archivierung des Gemeindearchivs durch einen freiberuflichen Archivar (15.000 €)
- 6380 Restauration kulturhistorisch wichtiger Gegenstände
- 6381 Generalsanierung innen
- 6390 Ankauf von Gegenständen
- 6680 Anerkennung für Ehrenamtliche
- 7000 Zuschuss Förderkreis Heimatgeschichte

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3310 Theater					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1310	Entgelte	4.000	3.500	4.523,53	A 2010 A 2010 U: U 2010
1780	Spenden für Veranstaltungen	400	300	693,20	A 2010 A 2010 U: U 2010
EINNAHMEN		4.400	3.800	5.216,73	

AUSGABEN					
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	300	0	0,00	A 2010 A 2010
6360	Veranstaltungen	6.000	6.000	4.887,39	A 2010 A 2010 U: U 2010
6680	Vermischte Ausgaben	1.500	2.000	2.123,13	A 2010 A 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	100	100	126,00	A 2010 A 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	500	1.000	0,00	A 2010 A 2010
AUSGABEN		8.400	9.100	7.136,52	

Summe	Gesamteinnahmen	4.400	3.800	5.216,73	
UA 3310	Gesamtausgaben	8.400	9.100	7.136,52	
	Saldo	-4.000	-5.300	-1.919,79	

Erläuterungen

UA 3310 In den Kosten sind die Raumkosten und der Aufwand der Ehrenamtlichen (Arbeitskreis Kultur) nicht enthalten

6680 Arbeitskreis Kultur, Runder Tisch Kulturarbeit

6790 Feuersicherheitswache für das Sommerkino

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3320 Musikpflege (ohne Musikschulen)

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1310	Entgelte	3.500	2.500	3.831,08	A 2010 A 2010 U. U 2010
EINNAHMEN		3.500	2.500	3.831,08	

AUSGABEN					
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	400	0	0,00	A 2010 A 2010 G. K 4010
6360	Veranstaltungen	5.000	5.000	3.204,45	A 2010 A 2010 U. U 2010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	27,97	A 2010 A 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	500	1.000	117,04	A 2010 A 2010
7000	Zuschuss Musikverein	1.800	1.800	1.750,00	A 1010 A 1010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	4.200	4.200	4.200,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		12.000	12.100	9.299,46	

Summe	Gesamteinnahmen	3.500	2.500	3.831,08	
UA 3320	Gesamtausgaben	12.000	12.100	9.299,46	
	Saldo	-8.500	-9.600	-5.468,38	

Erläuterungen

UA 3320 In den Kosten sind die Raumkosten und der Aufwand der Ehrenamtlichen (Arbeitskreis Kultur) nicht enthalten

7000 Vereinsförderrichtlinie

7090 Musikverein in Schultürnhalle, siehe Anlage II

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330 Musikschulen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	100	100	20,00	A 1010 A 1010
7000	Zuschüsse für laufende Zwecke	20.000	20.000	18.844,28	A 3010 A 3010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	2.000	2.000	0,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		22.100	22.100	18.864,28	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00
UA 3330	Gesamtausgaben	22.100	22.100	18.864,28
	Saldo	-22.100	-22.100	-18.864,28

Erläuterungen

6610 Jugendmusikschule

7000 Jugendmusikschule 59 (Vorjahr 58) Schüler x 153,05 € (GR 29.06.2004)
 zuzügl. Ensemble-Zuschuss ca. 400 €,
 zuzügl. Abmängelübernahme
 Abmangelverteilung gilt über 2015 hinaus.

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Heimat- und Sonstige Kunstpflege					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1350	Verkaufserlös Heimatbuch	100	100	155,05	A 2010 A 2010
1360	Verkaufserlös Buch "Bodelshausen in den 50er und 60er Jahren"	0	0	18,90	A 2010 A 2010
1370	Verkaufserlös Ortsfamilienbuch	100	100	103,40	A 2010 A 2010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	200	0	145,55	A 2010 A 2010 U: U 2010
1520	Ersätze WC-Wagen	300	300	300,00	A 4010 A 4010 U: U 4010
EINNAHMEN		700	500	722,90	

AUSGABEN					
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.100	2.000	2.427,38	A 3010 A 3010 G: K 3010
6030	Dorfstraßenfest	0	10.000	0,00	A 2010 A 2010 U: U 2010
6090	Geschichtspfad	300	300	0,00	A 2010 A 2010 U
6380	Aufwand Bühne	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010 U: U 4010
6381	Aufwand WC-Wagen	1.500	1.500	185,56	A 4010 A 4010 U: U 4010
6382	Blätter zur Bodelshäuser Geschichte	5.000	0	0,00	A 2010 A 2010
6390	Sonstiges (z.B. Maibaum, Weihnachtsbeleuchtung)	3.000	2.500	3.051,83	A 4010 A 4010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	400	400	400,00	A 1010 A 1010
6680	Vermischte Ausgaben	0	0	496,27	A 2010 A 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	10.000	30.000	8.309,50	A 4010 A 4010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	3.000	3.000	3.091,20	A 3010 A 3010
AUSGABEN		26.300	50.700	17.961,74	

Summe	Gesamteinnahmen	700	500	722,90	
UA 3400	Gesamtausgaben	26.300	50.700	17.961,74	
	Saldo	-25.600	-50.200	-17.238,84	

Erläuterungen

- 5400 Stromkosten Festanschlüsse
- 6090 Erneuerung Hinweisschilder
- 6382 Band 3: Mittelalterliche Funde
- 6390 z.B. Maibaum, Weihnachtsbaum einschl. Auf- und Abbau Weihnachtsbeleuchtung in der Ortsmitte
- 6610 siehe Anlage 9
- 6791 Davon rund 20.000 € für Bauhofleistungen am Dorfstraßenfest (2016)
- 7090 siehe Anlage 11

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Öffentliche Büchereien

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.300	2.500	4.247,78	A 2010 A 2010 U: U 2010
1300	Einnahmen aus Verkauf	100	100	137,00	A 2010 A 2010
1310	Entgelte Veranstaltungen Bücherei	1.500	1.500	2.157,40	A 2010 A 2010 U: U 2010
1680	Erstattung für Ausgaben des Vwh vom übrigen Bereich	0	0	4.000,00	A 2010 A 2010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	300	300	550,00	A 3010 A 3010
1780	Spenden	500	500	478,37	A 1010 A 1010 U: U 1010
2770	Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	5.300	5.200	5.093,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		10.000	10.100	16.663,55	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	133.800	133.000	125.500,84	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	3.000	3.000	124,95	A 4010 A 4010 G: K 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	500	408,25	A 2010 A 2010
5210	Kopiersystem	600	1.100	62,74	A 2010 A 2010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	100	100	3,69	A 2010 A 2010 G: K 4010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	0,00	A 2010 A 2010 G: K 2010
5800	Sachaufwand für Medien und Internet	21.000	21.000	22.729,59	A 2010 A 2010 U
5880	Öffentlichkeitsarbeit	500	600	795,73	A 2010 A 2010
6080	Datenverarbeitung	19.000	19.000	14.759,08	A 2010 A 2010 G: K 2010
6350	Spendenverwendung	500	500	478,37	A 1010 A 1010 U: U 1010
6360	Veranstaltungen	6.000	6.200	12.108,82	A 2010 A 2010 U: U 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	2.000	1.000	2.419,26	A 2010 A 2010 G: K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	100	100	0,00	A 2010 A 2010 G: K 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	800	800	1.008,15	A 2010 A 2010 G: K 3010
6540	Dienstreisen	400	300	206,54	A 2010 A 2010 G: K 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	200	200	158,12	A 2010 A 2010
6680	Vermischte Ausgaben	1.000	2.000	697,49	A 2010 A 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	9.000	9.900	9.811,90	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	1.000	1.000	676,80	A 2010 A 2010
6800	Abschreibungen	39.300	43.400	38.834,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	16.900	15.800	18.743,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		256.700	260.000	249.529,32	

Summe	Gesamteinnahmen	10.000	10.100	16.663,55
UA 3520	Gesamtausgaben	256.700	260.000	249.529,32
	Saldo	-246.700	-249.900	-232.865,77

Erläuterungen

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Öffentliche Büchereien					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

		Allgemeinde Entwicklung:					
		Entleihungen	Leser	Entleihungen	Zuschuss		
		Gesamt	davon	/ Leser	/ Entleih.	/ Leser	
		e-Ausleihe					
1996	27.963		1.293	21,62	3,22 €	69,65 €	
1997	31.763		1.246	25,49	2,75 €	70,35 €	
1998	34.799		1.308	26,60	2,74 €	72,97 €	
1999	36.189		1.351	26,78	2,57 €	69,03 €	
2000	37.880		1.297	29,20	2,61 €	76,42 €	
2001	40.486		1.348	30,03	2,35 €	70,77 €	
2002	42.088		1.400	30,06	4,88 €	146,82 €	
2003	44.637		1.361	32,80	4,59 €	150,64 €	
2004	46.915		1.410	33,27	4,44 €	148,00 €	
2005	51.097		1.462	34,95	5,95 €	200,25 €	
2006	52.780		1.415	37,30	3,36 €	125,27 €	
2007	49.703		1.342	37,04	3,83 €	141,87 €	
2008	50.343		1.299	38,76	4,18 €	161,95 €	
2009	52.541		1.276	41,18	3,78 €	155,68 €	
2010	53.000		1.354	39,14	3,70 €	144,83 €	
2011	50.100		1.352	37,06	4,38 €	162,24 €	
2012	52.320		1.341	39,02	4,38 €	170,71 €	
2013	52.009	2.294	1.305	39,85	4,33 €	172,49 €	
2014	49.025	2.435	1.243	39,44	4,42 €	174,14 €	
2015	47.685	3.835	1.232	38,70	4,88 €	189,01 €	

Anmerkung: Ab 2002 werden Abschreibungen und Zinsen mit eingerechnet.

1310	Verkauf von Büchern
1710	Landeszuschuss für Veranstaltungen
2770	Anteilige Zuschussauflösungen
5200	Medientrageinsätze, Tablet-PC's für Besucher (Neuveranschlagung)
6080	u.a. eAusleihe, RFID-Technik, Bibliotheks-App für iPhone, Homepage Bücherei
6360	u.a. Lesegärten, Kooperation mit der Steinacker-Schule
6610	Deutscher Bibliothekenverband (Anlage 9)
6790	Kosten des Hausmeisters, Einnahme bei 1.7670.1690
6800	Anteilige Abschreibungen am Forum
6850	Anteilige Verzinsung am Forum

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3700 Kirchliche Angelegenheiten					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	0	0	93,63	A 1010 A 1010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	2.600	2.700	2.471,84	A 3010 A 3010
AUSGABEN		2.700	2.800	2.565,47	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00
UA 3700	Gesamtausgaben	2.700	2.800	2.565,47
	Saldo	-2.700	-2.800	-2.565,47

Erläuterungen

7090 CVJM und evang.-method. Kirche, siehe Anlage II

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4001 Verwaltung Allgem. Sozialer Angelegenheiten "Familienfreundliche Kommune"					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
5880	Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	0,00	A 5010 A 5010
5881	Familieninformationstag	1.000	1.000	682,70	A 5010 A 5010
6380	Sonstige spezielle Zweckausgaben Jugendbeteiligung	1.000	0	0,00	A 5010 A 5010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	0	0	1.900,00	A 5010 A 5010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	200	200	120,00	A 5010 A 5010
A U S G A B E N		3.200	2.200	2.702,70	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4001	Gesamtausgaben	3.200	2.200	2.702,70	
	Saldo	-3.200	-2.200	-2.702,70	

Erläuterungen

- 5880 Steuerungsgruppe Kinder, Jugend, Familien, Soziales
- 6550 Qualitätsprädikat "Familienbewusste Kommune PLUS" (2015)
- 6610 Anlage 9

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4310 Soziale Einrichtungen und Dienste für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
5880	Öffentlichkeitsarbeit	300	0	704,66	A 2010 A 2010
6330	Veranstaltungen Aktive Freizeit	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6350	Seniorenachmittag der Gemeinde	3.500	3.000	3.294,84	A 2010 A 2010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	3.500	3.500	889,46	A 2010 A 2010
A U S G A B E N		7.500	6.700	4.888,96	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00
UA 4310	Gesamtausgaben	7.500	6.700	4.888,96
	Saldo	-7.500	-6.700	-4.888,96

Erläuterungen

5880 Fortschreibung Seniorenbrochure, Arbeitskreis Begegnung der Generationen (2015)

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4320 Soziale Einrichtungen und Dienste für pflegebedürftige Menschen

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

A U S G A B E N					
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 3010 A 3010
7000	Zuschuss an Diakonie-/ Sozialstation	0	0	1.208,00	A 3010 A 3010
A U S G A B E N		100	100	1.208,00	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4320	Gesamtausgaben	100	100	1.208,00	
	Saldo	-100	-100	-1.208,00	

Erläuterungen

7000 Für die Informations-, Anlauf-, und Vermittlungsstelle (IAV-Stelle), die beim Pflegestützpunkt der Diakonie-, Sozialstation gGmbH in Mössingen angesiedelt ist (bis 2015). Ab 2016 ist der Pflegestützpunkt beim Landkreis Tübingen angesiedelt.

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4330 Soziale Einrichtungen und Dienste für Behinderte					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
7000	Zuschuss Verein Lernbehinderter Kinder	500	500	500,00	A 1010 A 1010
A U S G A B E N		500	500	500,00	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4330	Gesamtausgaben	500	500	500,00	
	Saldo	-500	-500	-500,00	

Erläuterungen

7000 GR-Beschluss vom 13.02.1996

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4360 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer (Anschlussunterbringung)

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1400	Ersätze für Unterbringungen	43.000	20.000	5 239,21	A 2010 A 3010 U: U 2010
1620	Ersätze vom Landkreis	10.000	1.000	137,00	A 2010 A 2010
1780	Zuweisungen und Zuschüsse übrige Bereiche, Spenden	100	0	90,50	A 1010 A 1010
EINNAHMEN		53.100	21.000	5.466,71	

AUSGABEN					
5310	Mieten und Pachten für bewegliche Sachen und Grundstücke	10.000	0	0,00	A 2010 A 2010
6350	Sächliche Zweckausgaben	15.000	10.000	9.970,10	A 2010 A 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	51.000	10.000	5 194,35	A 3010 A 3010 U: U 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	5.000	4.000	5 687,91	A 2010 A 2010
AUSGABEN		81.000	24.000	20.852,36	

Summe	Gesamteinnahmen	53.100	21.000	5.466,71	
UA 4360	Gesamtausgaben	81.000	24.000	20.852,36	
	Saldo	-27.900	-3.000	-15.385,65	

Erläuterungen

UA 4360 Ab 2017 neuer Unterabschnitt 4982 für Kosten der Integration von Flüchtlingen,
Asylbewerber und Asylberechtigten

1400 Siehe Anlage 10

1620 Erstattung für Ausstattung der Unterkünfte

5310 Anmietung von Unterkünften

6350 Wasser, Strom, Bauhof usw.

6790 Verwaltungskostenbeitrag 7.500 €
Mieteinnahmen (Netto) 43.500 €

51.000 €

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4390 Einrichtungen und Dienste Andere Soziale Einrichtungen, Helfer- und Ehrenamtsbörse

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN

1760	Zuweisungen und Zuschüsse von privaten Unternehmen	100	0	3.362,19	A 1010 A 1010	
EINNAHMEN		100	0	3.362,19		

AUSGABEN

5880	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	1.000,00	A 2010 A 2010	U
6380	Sonstige spezielle Zweckausgaben, Helfer- und Ehrenamtsbörse	0	0	74,34	A 2010 A 2010	
7000	Zuschüsse für Laufende Zwecke	5.800	5.700	3.287,85	A 2010 A 2010	
AUSGABEN		5.800	5.700	4.362,19		

Summe	Gesamteinnahmen	100	0	3.362,19		
UA 4390	Gesamtausgaben	5.800	5.700	4.362,19		
	Saldo	-5.700	-5.700	-1.000,00		

Erläuterungen

7000 Zuschuss an Verein "Bürgerhilfe Bodelshäusen e.V." (1 € / Einwohner)

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4500 Amt für Kinder, Jugend und Familie

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	300	300	80,00	A 5010 A 5010
1600	Erstattungen vom Bund	3.000	6.000	725,00	A 5010 A 5010
1690	Innere Verrechnungen Innerhalb des VwH	42.100	43.300	36.729,13	A 3010 A 3010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	5.500	0	0,00	A 5010 A 5010
1770	Spenden Unternehmen	100	100	0,00	A 5010 A 5010
EINNAHMEN		51.000	49.700	37.534,13	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	94.800	102.800	86.069,78	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	0	1.500	0,00	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.500	1.000	381,03	A 5010 A 5010
5210	Kopiersystem	1.500	1.500	985,91	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	500	500	20,41	A 5010 A 5010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.000	2.000	1.592,24	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.000	3.000	2.159,39	A 5010 A 5010
5880	Öffentlichkeitsarbeit	500	500	-753,57	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	7.000	3.000	4.398,46	A 5010 A 5010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen	19.000	9.500	6.100,88	A 5010 A 5010
6390	Elternbildung	9.000	3.500	0,00	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	2.000	2.000	910,07	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	500	500	36,95	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	800	800	899,32	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	500	500	412,76	A 5010 A 5010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	45,00	A 5010 A 5010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des VwH Bauhofleistungen	1.000	0	866,07	A 5010 A 5010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	8.200	8.200	2.050,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		151.900	140.900	106.174,70	

Summe	Gesamteinnahmen	51.000	49.700	37.534,13
UA 4500	Gesamtausgaben	151.900	140.900	106.174,70
	Saldo	-100.900	-91.200	-68.640,57

Erläuterungen

- 1600 Kostenersatz Bundesfreiwilligendienst
- 1690 Verwaltungskostenbeiträge siehe Anlage 12
- 1710 Landeszuschuss für "Elternlotsen als Bindeglied zur Gemeinde"
- 400000 einschließlich Personalkosten für einen Freiwilligen / Praktikanten
- 5000 Wandgestaltung Innenhof (2016)
- 5620 Davon 1.500 € für einen gemeinsamen Fachtag mit den Kindertageseinrichtungen
- 6080 Zentrale EDV-Kosten für Steinäcker-Schule und Amt für Kinder, Jugend und Familie
- 6340 2 FSJ-Stellen
- 6390 Elternlotsen
- 7090 Siehe Anlage 11

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4520 Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	300	300	220,50	A 5010 A 5010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	12.500	12.500	12.525,00	A 5010 A 5010
1720	Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8.600	8.600	8.912,56	A 5010 A 5010
EINNAHMEN		21.400	21.400	21.658,06	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	46.900	45.500	45.578,96	A 2010 A 2010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	108,27	A 5010 A 5010 G: K 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	500	500	0,00	A 5010 A 5010 G: K 4010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	800	800	0,00	A 5010 A 5010 G: K 2010
6380	Sonstige spezielle Zweckausgaben	1.800	1.800	1.672,41	A 5010 A 5010 U G: K 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	200	400	0,00	A 5010 A 5010 G: K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	300	300	45,35	A 5010 A 5010 G: K 3010
6540	Dienstreisen	600	600	340,64	A 5010 A 5010 G: K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010 G: K 5010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	1.000	1.000	234,07	A 5010 A 5010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	2.200	2.200	1.125,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		55.400	54.200	49.104,70	

Summe	Gesamteinnahmen	21.400	21.400	21.658,06	
UA 4520	Gesamtausgaben	55.400	54.200	49.104,70	
	Saldo	-34.000	-32.800	-27.446,64	

Erläuterungen

- 1720 Seit 01.08.2004 Zuschuss des Landkreises 25% der Personalkosten + Supervision
- 400000 Davon 2.400 € für Praktikanten und Honorarkräfte (bis 2015)
- 7090 Anlage 11

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4551 Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	800	800	1.279,00	A 5010 A 5010
1620	Erstattungen für Ausgaben des Vwh von Gemeinden und Gemeindeverbänden	73.000	61.000	76.066,66	A 5010 A 5010
EINNAHMEN		73.800	61.800	77.345,66	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	48.600	47.700	55.510,54	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	500	500	0,00	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	500	500	0,00	A 5010 A 5010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	9.500	9.000	9.637,19	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.000	2.000	358,50	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	500	500	0,00	A 5010 A 5010
6380	Betreuungssachkosten	4.100	4.100	3.371,50	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	400	400	84,20	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	300	300	73,41	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	139,23	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	400	500	0,00	A 5010 A 5010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	1.000	1.000	93,63	A 5010 A 5010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	11.300	11.300	8.096,55	A 3010 A 3010
AUSGABEN		80.400	79.100	77.364,75	

Summe	Gesamteinnahmen	73.800	61.800	77.345,66
UA 4551	Gesamtausgaben	80.400	79.100	77.364,75
	Saldo	-6.600	-17.300	-19,09

Erläuterungen

UA 4551 Übernahme der Sozialen Gruppenarbeit vom Landkreis lt. Gemeinderatsbeschluss vom 09.07.2002

1620 Ersatz vom Landkreis:
 Personalkosten 48.000 €
 Sonstige Kosten 25.000 €
 (Teilweise Pauschaliert, auch für bereits
 getätigte Investitionen in 2002) 73.000 €

7090 Siehe Anlage II

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4590 Kindertagespflege					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6720	Erstattung Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände, Förderung Kindertagespflege	5.000	0	0,00	A 5010 A 5010
A U S G A B E N		5.000	0	0,00	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4590	Gesamtausgaben	5.000	0	0,00	
	Saldo	-5.000	0	0,00	

Erläuterungen

6720 Bis 2016 unter 1.4640.6721

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600 Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten	1.700	800	1.240,00	A 5010 A 5010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	1.200	500	641,20	A 5010 A 5010
1511	Einnahmen Ferienprogramme	200	3.000	1.350,00	A 5010 A 5010
1512	Einnahmen Sommerferienprogramm	200	200	137,00	A 5010 A 5010
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	6.200	0	0,00	A 3010 A 3010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	400	400	0,00	A 5010 A 5010
1770	Zuweisungen und Zuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	800,00	A 5010 A 5010
1780	Spenden	100	100	0,00	A 1010 A 1010
EINNAHMEN		10.000	5.000	4.168,20	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	52.900	50.500	47.753,88	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	5.000	13.000	1.274,64	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	2.000	1.500	940,46	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	1.500	1.500	0,00	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	10.000	10.000	7.498,91	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung	1.200	1.200	480,50	A 5010 A 5010
5880	Öffentlichkeitsarbeit	300	200	0,00	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	1.600	800	474,10	A 5010 A 5010
6350	Spendenverwendung	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6360	Veranstaltungen für Jugendliche und Kinder	4.200	2.700	3.454,80	A 5010 A 5010
6361	Ferienprogramme	500	5.000	1.434,99	A 5010 A 5010
6362	Sommerferienprogramm	1.000	1.500	585,24	A 5010 A 5010
6380	Sächliche Zweckausgaben Fokus	2.800	2.800	1.789,37	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	600	600	5.563,80	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	100	100	0,00	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.648,70	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	500	500	493,81	A 5010 A 5010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	100	100	25,00	A 1010 A 1010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	9.100	5.600	5.651,52	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	1.000	1.000	1.287,38	A 5010 A 5010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	0	0	15,00	A 3010 A 3010
7180	Vereinsförderung für die Jugendarbeit	9.000	9.000	7.591,50	A 3010 A 3010
AUSGABEN		104.500	108.700	87.963,60	

Summe	Gesamteinnahmen	10.000	5.000	4.168,20
UA 4600	Gesamtausgaben	104.500	108.700	87.963,60
	Saldo	-94.500	-103.700	-83.795,40

Erläuterungen

- 1690 Verwaltungskostenbeitrag siehe Anlage 12
Personalkostenanteil für die Ferienbetreuung
- 5000 Davon Fassadenanstrich 10.000 € (2016)
- 6360 u.a. Sportnacht
- 6361 Ferienprogramme
- 6362 Sommerferienprogramm mit Mössingen
- 7180 Vereinsförderrichtlinie GR 02.11.2004

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1600	Erstattungen vom Bund	3.000	3.000	0,00	A 5010 A 5010
1620	Erstattungen für Ausgaben des VwV von Gemeinden und Gemeindeverbänden	15.000	10.000	15.562,50	A 5010 A 5010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (aus FAG)	275.000	297.000	282.059,00	A 3010 A 3010
1711	Landeszuschuss Sprachförderung	24.200	0	0,00	A 5010 A 5010
1781	Spenden	100	100	0,00	A 1010 A 1010
EINNAHMEN		317.300	310.100	297.621,50	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	109.600	55.100	27.101,51	A 2010 A 2010
5620	Aus- und Fortbildung	3.000	3.000	708,70	A 5010 A 5010
6030	Bibliothek für die Kindertageseinrichtungen	1.000	1.000	541,48	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	4.000	4.000	2.500,00	A 5010 A 5010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen	30.000	10.000	0,00	A 5010 A 5010
6350	Spendenverwendung	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6510	Bücher und Zeitschriften	0	0	43,84	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	47,76	A 5010 A 5010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	0	0	2.189,60	A 5010 A 5010
6720	Erstattung Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.000	2.000	2.679,00	A 5010 A 5010
6721	Erstattung Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden und Gemeindeverbände Förderung Kindertagespflege	0	6.000	5.255,35	A 5010 A 5010
AUSGABEN		151.700	81.200	41.067,24	

Summe	Gesamteinnahmen	317.300	310.100	297.621,50
UA 4640	Gesamtausgaben	151.700	81.200	41.067,24
	Saldo	165.600	228.900	256.554,26

Erläuterungen

UA 4640 Kostendeckung:

Zusammenfassung über alle Kindertageseinrichtungen (einschl. Kinderkrippe und
Naturkindergarten)

Jahr	Plätze	Zuschußbedarf / Platz	Deckungsgrad in %
2005:	245	2.603 € (3.513 €)	39,20 (17,95)
2006:	245	2.382 € (3.308 €)	41,20 (18,35)
2007:	245	2.380 € (3.301 €)	42,46 (20,21)
2008:	255	2.651 € (3.553 €)	40,57 (21,15)
2009:	264	2.951 € (3.812 €)	40,19 (22,74)
2010:	259	2.977 € (4.105 €)	42,11 (20,19)
2011:	244	3.350 € (4.828 €)	43,34 (18,35)
2012:	244	3.102 € (5.190 €)	51,34 (18,59)
2013:	231	3.023 € (5.602 €)	56,61 (19,60)
2014:	224	4.041 € (6.200 €)	47,35 (19,23)
2015:	220	4.892 € (7.122 €)	43,30 (17,46)
2016:	220	5.592 € (7.679 €)	40,28 (18,00) (Plan)
2017:	230	6.934 € (9.083 €)	35,90 (16,00) (Plan)

Die Zahlen in () ergeben sich bei Nichtberücksichtigung der Landeszuschüsse aus dem
Finanzausgleich und dem Landeszuschuss für die Kleinkindbetreuung

1600 Zuschuss für FSJ-Stelle

1620 Interkommunaler Kostenausgleich für Kindertagesbetreuung

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

- 1710 Jedoch Einnahmekürzungen im Finanzausgleich in gleicher Höhe (incl. Naturkindergarten)
- 1711 Ab 2017 Zuschuss für Sprachfördergruppen (max. 7 Kinder/Gruppe) im Abschnitt 4640 zusammengefasst.
 Achalmstr.: 6 Gruppen
 Daimlerstr.: 2 Gruppen
 Bahnhofstr.: 3 Gruppen

 11 Gruppen
- 400000 Kosten im übergeordneten Abschnitt 4640 für:
 - Fachberatung aller Kindertageseinrichtungen
 - Vertretungskraft für alle Kindertageseinrichtungen
 - Sprachfördergruppen
 Leitungskosten für die Kindertageseinrichtungen werden auf die einzelnen Gruppen über Verwaltungskostenbeiträge (Gruppierung 6790, siehe Anlage 12) verteilt.
- 5620 Einrichtungsübergreifende Fachtage, Inhouse-Seminare
- 6080 Software für die Verwaltung der Kindertageseinrichtungen
- 6340 FSJ-Stelle. Bei Bedarf Vergütung an Zeitarbeitsfirma
- 6720 Interkommunaler Kostenausgleich für Kindertagesbetreuung
- 6721 Ab 2017 unter 1.4590.6720

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4641 Kindergarten Achalmstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN						
1100	Kindergartengebühr	86.000	84.000	80.302,38	A 3010 A 3010	
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	100	100	49,50	A 5010 A 5010	
1511	Ersätze Mittagstisch, Verpflegung	14.000	13.000	18.363,50	A 5010 A 5010	U: U 5010
1711	Landeszuschuss Sprachförderung	0	13.500	7.350,00	A 5010 A 5010	
1780	Zuschüsse evangelische Kirche	2.300	2.300	2.300,78	A 3010 A 3010	
1781	Spenden	100	100	0,00	A 1010 A 1010	U: U 1010
EINNAHMEN		102.500	113.000	108.366,16		

AUSGABEN						
400000	SN Personalausgaben	534.800	466.100	370.411,41	A 2010 A 2010	
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	10.000	10.000	2.793,38	A 4010 A 4010	G: K 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	2.000	2.000	649,21	A 4010 A 4010	G: K 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	600	600	1.041,54	A 5010 A 5010	G: K 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	1.000	1.000	278,15	A 4010 A 4010	G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	25.000	25.000	20.938,65	A 3010 A 3010	G: K 3010
5620	Aus- und Fortbildung	2.100	2.100	186,00	A 5010 A 5010	G: K 2010
5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	2.700	2.700	2.625,78	A 5010 A 5010	U G: K 5010
6080	Datenverarbeitung	2.000	2.000	3.202,55	A 5010 A 5010	G: K 2010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen	0	35.000	13.206,16	A 5010 A 5010	
6350	Spendenverwendung	100	100	0,00	A 1010 A 1010	U: U 1010
6360	Feiern, Feste, Preise	1.200	1.200	661,14	A 5010 A 5010	G: K 5010
6370	Mittagstisch, Verpflegung	14.000	15.000	18.071,20	A 5010 A 5010	U: U 5010
6410	Gesetzliche Unfallversicherung	4.800	4.500	4.730,55	A 5010 A 5010	G: K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	900	900	1.210,08	A 5010 A 5010	G: K 5010
6501	Bürobedarf Allgemein	400	200	1.055,51	A 5010 A 5010	G: K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	600	600	416,39	A 5010 A 5010	G: K 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	600	600	672,52	A 5010 A 5010	G: K 3010
6540	Dienstreisen	300	300	229,70	A 5010 A 5010	G: K 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	500	500	501,00	A 5010 A 5010	
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	24,98	A 5010 A 5010	
6750	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand kommunaler Sonderrechnung (Gemeindewerke), Hausmeister	11.200	10.400	4.936,55	A 3010 A 3010	
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	18.100	18.200	16.245,33	A 3010 A 3010	
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	13.200	11.300	16.665,83	A 5010 A 5010	
6800	Abschreibungen	32.100	43.400	79.498,00	A 3010 A 3010	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	2.600	1.800	3.006,00	A 3010 A 3010	
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	400	400	740,00	A 3010 A 3010	
AUSGABEN		681.300	656.000	563.997,61		

Summe	Gesamteinnahmen	102.500	113.000	108.366,16	
UA 4641	Gesamtausgaben	681.300	656.000	563.997,61	
	Saldo	-578.800	-543.000	-455.631,45	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4641 Kindergarten Achalmstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

UA 4641 3 Kindergartengruppen (über 3 Jahre)

Kostendeckung:

Jahr	Plätze	Zuschußbedarf / Platz	Deckungsgrad in %
2010	81	3.346 €	17,27
2011	81	3.786 €	15,50
2012	81	4.213 €	16,06
2013	73	4.528 €	21,73
2014	75	5.824 €	19,81
2015	75	6.075 €	19,22
2016	75	7.240 €	17,23 (Plan)
2017	75	7.717 €	15,04 (Plan)

1711 Ab 2017 im Abschnitt 4640

6340 Vorübergehender Einsatz von Zeitarbeitskräften

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642 Kinderhaus Birkenweg					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1110	Kindergartengebühr (Ü 3)	14.000	13.000	0,00	A 3010 A 3010
1120	Kinderkrippengebühr (U 3)	84.000	70.000	56.423,91	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	100	100	0,00	A 5010 A 5010
1511	Ersätze Mittagstisch, Verpflegung	13.000	10.000	11.901,20	A 5010 A 5010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	4.000	4.000	3.974,00	A 5010 A 5010
1712	Landeszuschuss Kleinkindbetreuung	220.000	162.000	208.477,00	A 3010 A 3010
1780	Zuschüsse evangelische Kirche	1.500	1.500	1.533,88	A 3010 A 3010
1781	Spenden	1.000	1.000	1.000,00	A 1010 A 1010
2770	Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	7.500	8.000	7.008,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		345.100	269.600	290.317,99	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	564.800	359.700	373.689,28	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.000	2.000	2.397,41	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	5.000	1.000	230,25	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	600	600	546,61	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	2.000	2.000	0,00	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	20.000	30.000	23.887,72	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung	2.200	1.500	1.010,00	A 5010 A 5010
5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	2.700	2.700	909,45	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	2.000	2.000	2.042,86	A 5010 A 5010
6350	Spendenverwendung	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6360	Feiern, Feste, Preise	800	800	137,35	A 5010 A 5010
6370	Mittagstisch, Verpflegung	13.000	10.000	12.333,93	A 5010 A 5010
6380	Schnullertreff	4.500	4.000	2.444,00	A 5010 A 5010
6410	Gesetzliche Unfallversicherung	2.500	1.800	2.333,74	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	600	600	1.015,14	A 5010 A 5010
6501	Bürobedarf Allgemein	1.000	200	1.055,50	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	400	400	345,94	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	500	500	515,44	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	300	300	369,68	A 5010 A 5010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	700	700	668,00	A 5010 A 5010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	28.600	26.800	24.113,41	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	8.300	8.300	8.239,29	A 5010 A 5010
6800	Abschreibungen	46.000	48.000	42.932,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	27.500	28.200	29.468,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		736.200	532.300	530.685,00	

Summe	Gesamteinnahmen	345.100	269.600	290.317,99	
UA 4642	Gesamtausgaben	736.200	532.300	530.685,00	
	Saldo	-391.100	-262.700	-240.367,01	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642 Kinderhaus Birkenweg					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

UA 4642 Kostdeckung:

Jahr	Plätze	U3	U3	Zuschußbedarf / Platz	Deckungsgrad in %
2010	30	10		5.665 € (6.729 €)	34,80 (22,5)
2011	30	-		5.646 € (8.535 €)	47,46 (20,6)
2012	30	-		2.430 € (9.775 €)	80,18 (20,3)
2013	30	-		449 € (10.159 €)	96,53 (21,3)
2014	41	-		4.002 € (8.777 €)	61,91 (16,5)
2015	25	12		6.496 € (12.131 €)	54,71 (15,4)
2016	25	12		7.100 € (11.478 €)	50,65 (20,2) (Plan)
2017	35	12		8.321 € (13.002 €)	46,88 (17,0) (Plan)

Die Zahlen in()ergeben sich bei Nichtberücksichtigung des Landeszuschusses für die Kleinkindbetreuung

1710 Landeszuschuss Schnullertreff

6380 Schnullertreff u.a. Honorarkraft

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Kindergarten Daimlerstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Kindergartengebühr	44.000	44.000	42.246,30	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	100	100	0,00	A 5010 A 5010
1711	Landeszuschuss Sprachförderung	0	2.700	0,00	A 5010 A 5010
1780	Zuschüsse evang. Kirche	1.500	1.500	1.533,88	A 3010 A 3010
1781	Spenden	100	100	0,00	A 1010 A 1010
2770	Auflösung von Zuweisungen u. Zuschüssen	4.700	5.300	5.361,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		50.400	53.700	49.141,18	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	242.000	206.000	169.100,11	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	5.000	2.000	896,87	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	1.000	1.000	4,72	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	400	400	624,24	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	2.500	2.500	64,04	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	10.000	22.000	13.746,35	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung	900	900	340,00	A 5010 A 5010
5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	1.800	1.800	1.568,08	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	1.500	1.500	1.322,26	A 5010 A 5010
6350	Spendenverwendung	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6360	Feiern, Feste, Preise	800	800	899,69	A 5010 A 5010
6410	Gesetzliche Unfallversicherung	3.400	3.000	3.342,92	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	600	600	618,51	A 5010 A 5010
6501	Bürobedarf Allgemein	200	200	0,00	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	300	300	172,74	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	700	500	628,74	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	200	200	79,60	A 5010 A 5010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	300	300	334,00	A 5010 A 5010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010
6750	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand kommunaler Sonderrechnung (Gemeindewerke), Hausmeister	7.500	6.900	4.666,30	A 3010 A 3010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	12.100	12.100	10.830,22	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	12.300	12.300	4.154,75	A 5010 A 5010
6800	Abschreibungen	34.600	33.000	34.173,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	2.400	3.000	3.822,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		340.700	311.500	251.389,14	

Summe	Gesamteinnahmen	50.400	53.700	49.141,18
UA 4643	Gesamtausgaben	340.700	311.500	251.389,14
	Saldo	-290.300	-257.800	-202.247,96

Erläuterungen

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Kindergarten Daimlerstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

2 Kindergartengruppen (über 3 Jahre) mit 53 Kindern

Kostendeckung:

Jahr	Plätze	Zuschußbedarf / Platz	Deckungsgrad in %
2010	53	3.325 €	19,37
2011	53	3.214 €	19,89
2012	53	3.466 €	18,69
2013	53	3.784 €	17,65
2014	53	4.145 €	19,05
2015	53	3.816 €	19,57
2016	53	4.864 €	17,24 (Plan)
2017	53	5.477 €	14,79 (Plan)

1711 Ab 2017 im Abschnitt 4640

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4644 Kindergarten Altenhoferstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Kindergartengebühr	0	0	-68,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN					
		0	0	-68,00	
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	-68,00	
UA 4644	Gesamtausgaben	0	0	0,00	
	Saldo	0	0	-68,00	

Erläuterungen

UA 4644 Bis September 2013 i Kindergartengruppe (über 3 Jahre) mit 25 Kindern
Seit September 2013 in den Kindergarten Bahnhofstraße übergegangen

Kostendeckung:

Jahr	Plätze	Zuschußbedarf / Platz	Deckungsgrad in %
2010	25	5.269 €	15,18
2011	25	5.998 €	12,31
2012	25	5.739 €	9,56
2013	25	2.940 €	13,54

Das Gebäude ist ab 2014 im Abschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen.

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4645 Kindergarten Bahnhofstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Kindergartengebühr	57.000	57.000	52.326,15	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	100	100	0,00	A 5010 A 5010
1511	Ersätze Mittagstisch, Verpflegung	12.000	10.000	10.685,40	A 5010 A 5010
1711	Landeszuschuss Sprachförderung	0	5.400	4.900,00	A 5010 A 5010
1780	Zuschüsse evang. Kirche	1.500	1.500	1.533,88	A 3010 A 3010
1781	Spenden	100	100	0,00	A 1010 A 1010
2770	Auflösung von Zuweisungen u. Zuschüssen	7.000	9.200	7.097,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		77.700	83.300	76.542,43	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	311.800	271.900	331.554,67	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.000	2.000	3.604,23	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung der Außenanlagen	2.000	2.000	2.532,31	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	400	400	1.179,12	A 5010 A 5010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	1.000	1.000	122,70	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	15.000	23.000	14.316,27	A 3010 A 3010
5620	Aus- und Fortbildung	1.100	1.100	237,00	A 5010 A 5010
5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	1.800	1.800	795,57	A 5010 A 5010
6080	Datenverarbeitung	2.000	2.000	2.917,61	A 5010 A 5010
6350	Spendenverwendung	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6360	Feiern, Feste, Preise	800	800	727,11	A 5010 A 5010
6370	Mittagstisch, Verpflegung	12.000	10.000	10.827,60	A 5010 A 5010
6410	Gesetzliche Unfallversicherung	2.300	2.100	2.207,60	A 5010 A 5010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	600	600	721,27	A 5010 A 5010
6501	Bürobedarf Allgemein	200	200	0,00	A 5010 A 5010
6510	Bücher und Zeitschriften	400	400	549,06	A 5010 A 5010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	800	600	808,97	A 5010 A 5010
6540	Dienstreisen	200	200	218,25	A 5010 A 5010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 5010 A 5010
6750	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand kommunaler Sonderrechnung (Gemeindewerke), Hausmeister	7.500	6.900	3.657,37	A 3010 A 3010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	12.100	12.100	10.830,22	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	10.300	10.300	11.902,50	A 5010 A 5010
6800	Abschreibungen	13.500	18.500	13.514,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	4.100	4.200	4.361,00	A 3010 A 3010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindefeinrichtungen	400	400	700,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		402.500	372.700	418.284,43	

Summe	Gesamteinnahmen	77.700	83.300	76.542,43	
UA 4645	Gesamtausgaben	402.500	372.700	418.284,43	
	Saldo	-324.800	-289.400	-341.742,00	

Erläuterungen

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4645 Kindergarten Bahnhofstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

Erläuterungen

2 Kindergartengruppen Ganztagesbetreuung (über 3 Jahre)

Kostendeckung:

Jahr	Plätze	Zuschußbedarf / Platz	Deckungsgrad in %
2010	30	5.249 €	27,12
2011	30	6.440 €	26,33
2012	30	6.941 €	27,39
2013	30	7.805 €	22,25
2014	35	7.770 €	23,56
2015	35	9.764 €	18,32
2016	35	8.269 €	22,35 (Plan)
2017	35	9.280 €	19,30 (Plan)

1711 Ab 2017 im Abschnitt 4640

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4646 Kindergarten Oberwiesen

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

A U S G A B E N					
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	64.200	0	2.251,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		64.200	0	2.251,00	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4646	Gesamtausgaben	64.200	0	2.251,00	
	Saldo	-64.200	0	-2.251,00	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4649 Naturkindergarten Verein Märchenwald e.V.					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6800	Abschreibungen	1.100	1.100	1.144,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	100	200	187,00	A 3010 A 3010
7000	Betriebszuschuss	110.000	105.000	89.163,03	A 5010 A 5010
A U S G A B E N		111.200	106.300	90.494,03	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4649	Gesamtausgaben	111.200	106.300	90.494,03	
	Saldo	-111.200	-106.300	-90.494,03	

Erläuterungen

UA 4649 2 Kindergartengruppen (über 3 Jahre) mit 20 Kindern

Kostendeckung:		
Jahr	Plätze	Zuschußbedarf / Platz
2010	30	2.094 €
2011	25	2.980 €
2012	25	2.910 €
2013	20	4.412 €
2014	20	4.133 €
2015	20	4.525 €
2016	20	4.830 € (Plan)
2017	20	5.560 € (Plan)

7000 Zuschuss: 63% der Betriebskosten + Max. 870 €/Jahr und Kind aus Bodelshausen (GR 16.12.2003)
Der Vertrag ist an aktuelle Entwicklungen anzupassen

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
7000	Zuschuß an DRK-Ortsgruppe	600	600	550,00	A 3010 A 3010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	7.000	6.500	5.157,34	A 3010 A 3010
A U S G A B E N		7.600	7.100	5.707,34	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 4700	Gesamtausgaben	7.600	7.100	5.707,34	
	Saldo	-7.600	-7.100	-5.707,34	

Erläuterungen

7000 Vereinsförderrichtlinie vom 02.11.2004

7090 Siehe Anlage 11

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4982 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber und -berechtigten					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Vermerke

EINNAHMEN					
1620	Erstattungen für Ausgaben des Vwh von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Landkreis)	4.000	0	0,00	A 2010 A 2010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	5.000	0	0,00	A 2010 A 2010
1780	Zuweisungen und Zuschüsse übrige Bereiche, Spenden	500	0	0,00	A 1010 A 1010
EINNAHMEN		9.500	0	0,00	

AUSGABEN					
6350	Sächliche Zweckausgaben	10.000	0	0,00	A 2010 A 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	2.500	0	0,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		12.500	0	0,00	

Summe UA 4982	Gesamteinnahmen	9.500	0	0,00	
	Gesamtausgaben	12.500	0	0,00	
	Saldo	-3.000	0	0,00	

Erläuterungen

- 1620 Aufwendungspauschale von 140 € je Flüchtling
- 1710 Geplante Integrationspauschale

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5470 Sonstige Einrichtungen und Massnahmen der Gesundheitspflege					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	5.000	0	0,00	A 2010 A 2010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	100	100	100,00	A 1010 A 1010
A U S G A B E N		5.100	100	100,00	
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 5470	Gesamtausgaben	5.100	100	100,00	
	Saldo	-5.100	-100	-100,00	

Erläuterungen

- 6550 Untersuchung zur Ärzteversorgung
- 6610 Förderverein Bad-Sebastiansweiler, GR 13.11.2007
Siehe Anlage 9

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
5831	Sportlerehrung	2.000	2.000	1.617,79	A 2010 A 2010
6020	Ehrenpreise	500	500	0,00	A 1010 A 1010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 1010 A 1010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	500	3.000	280,88	A 4010 A 4010
7000	Vereinsförderung	5.000	5.000	3.275,00	A 1010 A 1010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	60.700	55.400	55.874,16	A 3010 A 3010
7180	Zuweisungen, Zuschüsse übrige Bereiche	7.500	7.500	7.500,00	A 3010 A 3010
A U S G A B E N		76.300	73.500	68.547,83	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00
UA 5500	Gesamtausgaben	76.300	73.500	68.547,83
	Saldo	-76.300	-73.500	-68.547,83

Erläuterungen

7000 Vereinsförderrichtlinie GR 02.11.2004

7090 Siehe Anlage 11

7180 Vereinsförderrichtlinie GR 02.11.2004 Entschädigung TSG Hallenbenutzung

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5610 Krebsbachhalle

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

E I N N A H M E N					
1400	Mieten und Pachten	12.500	12.500	10.162,27	A 3010 A 3010
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	27.500	22.200	22.818,93	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	1.000	1.000	70,88	A 4010 A 4010
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	9.500	9.000	8.712,76	A 3010 A 3010
2770	Auflösung von Zuweisungen u. Zuschüssen	15.200	16.700	14.817,00	A 3010 A 3010
E I N N A H M E N		65.700	61.400	56.581,84	

A U S G A B E N					
400000	SN Personalausgaben	46.700	44.200	42.663,82	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	75.000	70.000	24.209,40	A 4010 A 4010
5140	Unterhaltung Außenanlagen	5.000	5.000	2.297,27	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	187,57	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	15.000	15.000	9.633,61	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	85.000	80.000	86.984,23	A 3010 A 3010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	300	0	0,00	A 4010 A 4010
6080	Datenverarbeitung	900	500	786,94	A 2010 A 2010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	1.000	129,68	A 3010 A 3010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	200	200	99,67	A 3010 A 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	800	800	755,21	A 4010 A 4010
6540	Dienstreisen	600	600	900,00	A 2010 A 2010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	3.000	2.000	2.820,32	A 3010 A 3010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 4010 A 4010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	100	100	0,00	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	14.000	13.000	13.739,93	A 4010 A 4010
6800	Abschreibungen	135.300	172.200	129.340,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	70.200	72.400	73.083,00	A 3010 A 3010
A U S G A B E N		453.700	478.100	387.630,65	

Summe UA 5610	Gesamteinnahmen	65.700	61.400	56.581,84
	Gesamtausgaben	453.700	478.100	387.630,65
	Saldo	-388.000	-416.700	-331.048,81

Erläuterungen

- 1490: Verrechnung der Vereinsnutzungen entsprechend dem Belegungsplan, siehe Anlage 11
- 1690: Verrechnung Anteil Hausmeister für Sportanlagen siehe Anlage 12
- 5000: Davon 42.000 € für Malerarbeiten außen und innen (Neuveranschlagung)
- 6790: Verrechnung Feuersicherheitswache mit 1.1310,1690

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5611 Schulturnhalle Fliederstraße					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten	2.000	2.000	2.362,01	A 3010 A 3010
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	17.100	21.100	18.263,31	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	500	500	1.350,23	A 4010 A 4010
EINNAHMEN		19.600	23.600	21.975,55	

AUSGABEN					
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	6.000	6.000	2.954,37	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	167,79	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	3.000	3.000	217,06	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	25.000	28.000	18.875,31	A 3010 A 3010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	100	100	0,00	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	2.000	2.000	491,55	A 4010 A 4010
AUSGABEN		37.100	40.100	22.706,08	

Summe	Gesamteinnahmen	19.600	23.600	21.975,55
UA 5611	Gesamtausgaben	37.100	40.100	22.706,08
	Saldo	-17.500	-16.500	-730,53

Erläuterungen

- 1490 Verrechnung der Vereinsnützungen entsprechend dem Belegungsplan, siehe Anlage 11
- 1510 Einschließlich Ersätze für Strom, Heizung, Wasser von den Vereinen
- 5220 U.a. Wartungsvertrag für Sportgeräte
- 6790 Verrechnung Feuersicherheitswache mit i.1310.1690

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5620 Stadien und Sportplätze					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten	200	200	0,00	A 3010 A 3010
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	10.800	10.700	10.750,00	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	500	500	98,90	A 4010 A 4010
1511	Kostenersatz Flutlicht	800	800	688,30	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		12.300	12.200	11.537,20	

AUSGABEN					
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	500	500	0,00	A 4010 A 4010 G: K 4010
5140	Unterhaltung der Sportanlagen	20.000	15.000	19.512,86	A 4010 A 4010 U G: K 4010
5151	Reparatur Flutlicht, Lampenersatz	500	500	0,00	A 4010 A 4010 G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.000	2.000	687,75	A 3010 A 3010 G: K 3010
5410	Strom Flutlicht	900	900	888,69	A 3010 A 3010 G: K 3010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	9.500	9.000	8.712,76	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	30.000	30.000	16.174,28	A 4010 A 4010
AUSGABEN		63.400	57.900	45.976,34	

Summe	Gesamteinnahmen	12.300	12.200	11.537,20
UA 5620	Gesamtausgaben	63.400	57.900	45.976,34
	Saldo	-51.100	-45.700	-34.439,14

Erläuterungen

1400	Mieten Festplatz
5140	Rasenplatz, Allwetterplatz
6790	Anteil Hausmeister Krebsbachhalle für Pflege der Sportanlagen

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5800 Park- und Gartenanlagen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1110	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	4.700	4.700	4.539,24	A 3010 A 3010
1510	Kostenersatz Hochzeitswiese	1.500	1.500	4.759,19	A 2010 A 2010
1570	Sonstige Ersätze	5.000	5.000	5.024,24	A 4010 A 4010
EINNAHMEN		11.200	11.200	14.322,67	

AUSGABEN					
5140	Unterhaltung der Anlagen	40.000	40.000	34.505,26	A 4010 A 4010
5750	Bäume, Pflanzen, Sand usw.	1.500	1.500	0,00	A 4010 A 4010
5780	Hochzeitswiese (Pflanzen und Pflege)	1.500	1.500	405,48	A 4010 A 4010
5800	Pflegepatenschaften	200	200	114,00	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	200.000	200.000	173.303,69	A 4010 A 4010
AUSGABEN		243.200	243.200	208.328,43	

Summe	Gesamteinnahmen	11.200	11.200	14.322,67	
UA 5800	Gesamtausgaben	243.200	243.200	208.328,43	
	Saldo	-232.000	-232.000	-194.005,76	

Erläuterungen

- 1110 Einnahmen Containerstandorte Duales System Deutschland (DSD)
- 1510 Anerkennungsbetrag von den Ehepaaren, sowie Einnahmen aus der Ausgleichsmaßnahme Hascherleshecke
- 1570 Kostenersatz für Rewe-Parkplatz u.a.

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5810 Kinderspielplätze					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
5140	Unterhaltung Spielplätze	30.000	18.000	3.799,14	A 4010 A 4010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	8.000	7.000	7.794,55	A 4010 A 4010
A U S G A B E N		38.000	25.000	11.593,69	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00	
UA 5810	Gesamtausgaben	38.000	25.000	11.593,69	
	Saldo	-38.000	-25.000	-11.593,69	

Erläuterungen

5140 Davon 12.000 € für die Erneuerung des Zauns am Spielplatz Blühstein

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5900 Sonstige Erholungseinrichtungen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN						
1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	6.000	6.000	5.700,00	A 2010 A 2010	
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	15,00	A 4010 A 4010	
EINNAHMEN		6.000	6.000	5.715,00		

AUSGABEN						
400000	SN Personalausgaben	2.400	2.300	2.891,28	A 2010 A 2010	
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Langenhardt Häuschen	300	300	0,00	A 4010 A 4010	G: K 4010
5140	Unterhaltung, Überwachung Heiden	2.000	3.000	608,44	A 4010 A 4010	Ü G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	1.100	1.000	663,79	A 3010 A 3010	G: K 3010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen	2.500	0	0,00	A 2010 A 2010	
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	12.000	12.000	9.573,49	A 4010 A 4010	
AUSGABEN		20.300	18.600	13.737,00		

Summe	Gesamteinnahmen	6.000	6.000	5.715,00		
UA 5900	Gesamtausgaben	20.300	18.600	13.737,00		
	Saldo	-14.300	-12.600	-8.022,00		

Erläuterungen

1100 Benutzungsgebühr Heiden

6340 Sicherheitsdienst

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6000 Bauverwaltung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	1.000	1.000	949,00	A 4010 A 4010
1110	Schutzgebühren Leistungsverzeichnisse	0	0	120,00	A 4010 A 4010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	100	100	0,00	A 4010 A 4010
1650	Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaushalts von kommunalen Sonderrechnungen (Gemeindewerke)	98.000	96.300	96.649,19	A 3010 A 3010
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	32.300	31.400	31.824,02	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		131.400	128.800	129.542,21	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	315.900	281.700	255.002,90	A 2010 A 2010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	19,99	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	300	300	0,00	A 4010 A 4010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000	451,00	A 4010 A 4010
6080	Datenverarbeitung	500	500	249,90	A 4010 A 4010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	500	500	223,92	A 4010 A 4010
6510	Bücher und Zeitschriften	1.400	1.400	966,81	A 4010 A 4010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.800	1.800	1.435,59	A 4010 A 4010
6540	Dienstreisen	1.500	1.500	1.030,85	A 4010 A 4010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	1.000	1.000	394,00	A 4110 A 4110
6551	Bauprüfung	20.000	0	0,00	A 4010 A 4010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	29,54	A 4010 A 4010
AUSGABEN		345.000	290.800	259.804,50	

Summe	Gesamteinnahmen	131.400	128.800	129.542,21	
UA 6000	Gesamtausgaben	345.000	290.800	259.804,50	
	Saldo	-213.600	-162.000	-130.262,29	

Erläuterungen

1100 Gebühren in Bausachen

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6100 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1000	Verwaltungsgebühren, Gutachterausschuß	5.000	5.000	6.576,19	A 4010 A 4010 U: U 4010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	1.000	1.000	16.540,28	A 4010 A 4010
1700	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund	0	35.000	0,00	A 3010 A 3010
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0	2.500	0,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		6.000	43.500	23.116,47	

AUSGABEN					
5620	Aus- und Fortbildung Gutachterausschuß	500	500	0,00	A 4010 A 4010
5860	Entschädigung Gutachterausschuß	4.000	4.000	4.122,00	A 4010 A 4010 U: U 4010
6010	Planbearbeitung	10.000	10.000	9.094,98	A 4010 A 4010 U
6040	Gesamtörtliche Planungen	0	60.000	0,00	A 3010 A 3010 U
6090	Vermessungskosten	2.000	2.000	-2.000,00	A 4010 A 4010 U
6380	Sonstige spezielle Zweckausgaben	2.000	1.000	624,75	A 4010 A 4010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	500	500	0,00	A 4010 A 4010
AUSGABEN		19.000	78.000	11.841,73	

Summe	Gesamteinnahmen	6.000	43.500	23.116,47	
UA 6100	Gesamtausgaben	19.000	78.000	11.841,73	
	Saldo	-13.000	-34.500	11.274,74	

Erläuterungen

1710 Energiebilanz

6090 2016 veranschlagt:
 Quartierskonzept für regenerative Energierversorgung 45.000 €
 Einstiegsberatung zum kommunalen Klimaschutz 10.000 €
 Energiebilanz Gesamtgemeinde 5.000 €

 60.000 €

6380 Integration der Bebauungspläne ins CAD- u. GIS-System

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6200 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

	EINNAHMEN				
2100	Dividende Kreisbau Tübingen	1.100	1.100	1.050,50	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN	1.100	1.100	1.050,50	

Summe	Gesamteinnahmen	1.100	1.100	1.050,50	
UA 6200	Gesamtausgaben	0	0	0,00	
	Saldo	1.100	1.100	1.050,50	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestrassen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	400	100	150,00	A 2010 A 2010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	4.600	4.500	4.764,36	A 4010 A 4010
1620	Erstattungen für Ausgaben des Vwh von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.000	5.000	5.000,00	A 4110 A 4110
1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	11.600	11.600	11.760,80	A 3010 A 3010
1721	Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Gemeindeverbindungsstraßen	6.200	6.500	6.250,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		27.800	27.700	27.925,16	

AUSGABEN					
5100	Strassenunterhaltung	60.000	120.000	150.752,18	A 4010 A 4010
5101	Unterhaltung Gemeindeverbindungsstrassen	8.000	5.000	507,12	A 4010 A 4010
5110	Unterhaltung Verkehrssignalanlagen	5.000	5.000	3.450,16	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	300	300	0,00	A 4010 A 4010
5730	Betriebsstrom Verkehrssignalanlagen	1.200	1.200	1.135,97	A 3010 A 3010
6070	Beschilderungen	7.000	7.000	2.261,55	A 4010 A 4010
6380	Kennzeichnung Sicherer Schulweg	500	500	17,98	A 4010 A 4010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	2.000	2.000	1.314,96	A 4110 A 4110
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 4010 A 4010
6750	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand kommunaler Sonderrechnung (Gemeindewerke)	150.000	144.000	118.884,49	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	45.000	30.000	50.524,13	A 4010 A 4010
AUSGABEN		279.100	315.100	328.848,54	

Summe	Gesamteinnahmen	27.800	27.700	27.925,16
UA 6300	Gesamtausgaben	279.100	315.100	328.848,54
	Saldo	-251.300	-287.400	-300.923,38

Erläuterungen

- 1100 Gebühren für Sondernutzungen
- 1620 Erstattung für die Unterhaltung der Ampeln an der L 389 und K 6931
- 1710 Pauschalierter FAG-Zuschuss 11.382 ha x 6,40 €
- 1721 Vereinbarung mit der Stadt Mössingen, dass die Anteile für 2,5 km an Bodelshausen weitergeleitet werden.
- 5100 Allg. Unterhaltung, Oberflächenbehandlungen, Risse sanieren.
- 6750 Verrechnung des Straßenentwässerungsanteils mit 6.7000.1620

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700 Strassenbeleuchtung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1570	Sonstige Ersätze	3.000	3.000	4.129,50	A 4010 A 4010 U: U 4010
EINNAHMEN		3.000	3.000	4.129,50	

AUSGABEN					
5160	Unterhaltung des Leitungsnetzes	25.000	20.000	19.283,72	A 4010 A 4010 U U: U 4010
5730	Betriebsstrom	35.000	45.000	35.119,92	A 3010 A 3010
6090	Leitungsplan	2.000	2.000	0,00	A 4010 A 4010 U
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	25.000	20.000	24.435,96	A 4010 A 4010
AUSGABEN		87.000	87.000	78.840,60	

Summe	Gesamteinnahmen	3.000	3.000	4.129,50	
UA 6700	Gesamtausgaben	87.000	87.000	78.840,60	
	Saldo	-84.000	-84.000	-74.711,10	

Erläuterungen

6090 Fortschreibung des Leitungsplans

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6750 Strassenreinigung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6090	Fuhrlöhne, Tagelöhne, Kehrmaschine	11.000	11.000	1.447,84	A 4010 A 4010 U
6340	Winterdienst	20.000	20.000	13.652,17	A 4010 A 4010 G: K 4010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	70.000	80.000	60.132,71	A 4010 A 4010
A U S G A B E N		101.000	111.000	75.232,72	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00
UA 6750	Gesamtausgaben	101.000	111.000	75.232,72
	Saldo	-101.000	-111.000	-75.232,72

Erläuterungen

6090 Nur 50% des Gesamtaufwandes, da die restlichen 50% bei der Unterhaltung des Kanalnetzes (6.7000.5170) veranschlagt sind.

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6800 Einrichtungen Ruhender Verkehr / Parkdeck Bachgasse					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten Parkdeck Bachgasse	6.300	6.300	6.276,40	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	32,80	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		6.300	6.300	6.309,20	

AUSGABEN					
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Parkdeck	1.000	700	511,56	A 4010 A 4010 G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Parkdeck	2.500	2.200	1.329,81	A 3010 A 3010 G: K 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	400	300	304,29	A 4010 A 4010
6800	Abschreibungen	100	100	88,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	1.500	1.500	1.493,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		5.500	4.800	3.726,66	

Summe	Gesamteinnahmen	6.300	6.300	6.309,20	
UA 6800	Gesamtausgaben	5.500	4.800	3.726,66	
	Saldo	800	1.500	2.582,54	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	500	500	-378,00	A 4010 A 4010
EINNAHMEN		500	500	378,00	

AUSGABEN					
5130	Unterhaltung öffentliche Gewässer	45.000	45.000	40.188,35	A 4010 A 4010 Ü G. K. 4010
5131	Unterhaltung Hochwasserrückhaltungen	7.000	7.000	1.484,45	A 4010 A 4010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	40.000	33.000	39.780,28	A 4010 A 4010
AUSGABEN		92.000	85.000	81.453,08	

Summe	Gesamteinnahmen	500	500	378,00	
UA 6900	Gesamtausgaben	92.000	85.000	81.453,08	
	Saldo	-91.500	-84.500	-81.075,08	

Erläuterungen

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7220 Schadstoffsammelstelle					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1510	Ersätze	4.100	4.100	3.833,33	A 2010 A 2010
EINNAHMEN		4.100	4.100	3.833,33	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	2.900	3.200	3.057,93	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	100	100	0,00	A 4010 A 4010 G: K 4010
5310	Mieten und Pachten für bewegliche Sachen und Grundstücke	300	300	300,00	A 3010 A 3010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	400	400	184,65	A 3010 A 3010 G: K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	15,96	A 4010 A 4010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	300	300	300,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		4.100	4.400	3.858,54	

Summe	Gesamteinnahmen	4.100	4.100	3.833,33	
UA 7220	Gesamtausgaben	4.100	4.400	3.858,54	
	Saldo	0	-300	-25,21	

Erläuterungen

- 1510 Kostenersatz des Zweckverbandes für die Betriebskosten
Pauschale 900 €
Personalkostenzuschuss 3.200 €
- 5310 Verrechnung mit 1.0600,1400 Miete für Garage

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7230 Mülldeponien, Erddeponien					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

E I N N A H M E N					
1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0	2.000	1.564,00	A 3010 A 3010
1620	Ersätze vom Landkreis	5.000	2.600	780,00	A 3010 A 3010
E I N N A H M E N		5.000	4.600	2.344,00	

A U S G A B E N					
400000	SN Personalausgaben	2.300	2.300	2.014,03	A 2010 A 2010
5160	Betrieb und Unterhaltung der Erddeponie	500	500	0,00	A 4010 A 4010
5161	Betrieb und Unterhaltung Kompostplatz	1.000	1.000	999,99	A 4010 A 4010
5162	Betrieb und Unterhaltung Häckselplatz	12.000	3.000	4.140,66	A 4010 A 4010
6680	Vermischte Ausgaben	0	0	18,99	A 4010 A 4010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	0	300	321,02	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	10.000	10.000	5.898,59	A 4010 A 4010
A U S G A B E N		25.800	17.100	13.393,28	

Summe	Gesamteinnahmen	5.000	4.600	2.344,00	
UA 7230	Gesamtausgaben	25.800	17.100	13.393,28	
	Saldo	-20.800	-12.500	-11.049,28	

Erläuterungen

1100 Bis 2015: Entgelt für Grüngutentsorgung

1620 Pauschaler Kostenersatz des Landkreises für:
 - Grüngutbehälter 2.630 €
 - Öffnungszeiten 2.350 €

 4.980 €

5161 Kostenersatz für Kompostplatz bei KBF

5162 Höherer Aufwand wegen gestiegener Entsorgungskosten für den Grüngutcontainer

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300 Märkte					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte Ostermarkt	600	600	605,50	A 2010 A 2010
EINNAHMEN		600	600	605,50	

AUSGABEN					
6360	Ostermarkt	400	300	239,70	A 2010 A 2010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	1.400	1.400	1.396,66	A 2010 A 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	2.000	1.200	1.802,35	A 2010 A 2010
AUSGABEN		3.800	2.900	3.438,71	

Summe UA 7300	Gesamteinnahmen	600	600	605,50	
	Gesamtausgaben	3.800	2.900	3.438,71	
	Saldo	-3.200	-2.300	-2.833,21	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1000	Verwaltungsgebühren	2.000	2.000	2.505,00	A 2010 A 2010
1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	75.000	80.000	63.211,24	A 2010 A 2010 U: U 2010
1400	Mieten und Pachten	300	300	255,65	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	180,94	A 2010 A 2010
1610	Erstattungen vom Land für Sondergräber	300	300	258,48	A 2010 A 2010
EINNAHMEN		77.600	82.600	66.411,31	

AUSGABEN					
400000	SN PA Personalausgaben	1.500	0	0,00	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	3.000	3.000	940,64	A 4010 A 4010 U: G: K 4010
5140	Unterhaltung Friedhofsanlage	10.000	20.000	6.662,64	A 4010 A 4010 G: K 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	300	300	913,61	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	1.000	1.000	504,47	A 4010 A 4010 G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	9.000	9.000	5.645,67	A 3010 A 3010 G: K 3010
5710	Trittplatten	10.000	10.000	11.444,20	A 4010 A 4010 U
6060	Pflege von Sondergräbern	300	300	300,00	A 4010 A 4010
6080	Datenverarbeitung	1.000	1.500	937,24	A 2010 A 2010 G: K 2010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen	15.000	16.000	12.384,03	A 2010 A 2010 U: U 2010
6410	Versicherungen	600	600	504,24	A 2010 A 2010 G: K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	0	1.000	3.608,68	A 2010 A 2010 G: K 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	100	100	0,00	A 2010 A 2010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 4010 A 4010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	12.700	12.400	12.660,32	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	140.000	137.600	124.113,85	A 4010 A 4010
6800	Abschreibungen	15.900	16.600	18.705,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	7.000	7.400	7.948,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		227.500	236.900	207.372,59	

Summe	Gesamteinnahmen	77.600	82.600	66.411,31
UA 7500	Gesamtausgaben	227.500	236.900	207.372,59
	Saldo	-149.900	-154.300	-140.961,28

Erläuterungen

6410 Berufsgenossenschaft

6610 Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge (Anlage 9)

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7620 Glocken, Uhrenanlagen, Öffentliche Waagen

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

A U S G A B E N

7000	Zuweisungen an evang. Kirche für Uhren u. Glocken	3.000	300	0,00	A 3010 A 3010
------	--	-------	-----	------	------------------

A U S G A B E N

3.000 300 0,00

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0,00
UA 7620	Gesamtausgaben	3.000	300	0,00
	Saldo	-3.000	-300	0,00

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7670 FORUM

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN					
1300	Einnahmen aus Verkauf	2.000	2.500	1.645,39	A 3010 A 3010 U: U 3010
1400	Mieten und Pachten	14.500	16.000	12.140,04	A 3010 A 3010
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	0	0	20,00	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	1.000	1.000	1.417,82	A 3010 A 3010
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	24.700	22.300	22.076,77	A 3010 A 3010
2770	Auflösung von Zuweisungen u. Zuschüssen	7.800	7.700	7.639,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		50.000	49.500	44.939,02	

AUSGABEN					
400000	SN Personalausgaben	45.000	49.300	48.699,48	A 2010 A 2010
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	16.000	16.000	31.350,99	A 4010 A 4010 G: K 4010
5140	Unterhaltung der Anlagen	3.000	3.000	0,00	A 4010 A 4010 G: K 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.500	2.000	171,57	A 2010 A 2010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	10.000	10.000	759,13	A 4010 A 4010 G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	43.000	43.000	35.206,98	A 3010 A 3010 G: K 3010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	300	100	0,00	A 4010 A 4010
5620	Aus- und Fortbildung	300	300	0,00	A 4010 A 4010 G: K 2010
6380	Getränkelerger	2.800	2.500	2.732,30	A 2010 A 2010 U: U 3010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	100	100	129,68	A 2010 A 2010 G: K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	100	100	2.064,36	A 2010 A 2010 G: K 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	600	600	339,07	A 3010 A 3010 G: K 3010
6540	Dienstreisen	400	400	360,00	A 4010 A 4010 G: K 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	2.000	1.500	1.347,32	A 3010 A 3010 G: K 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	3.000	3.000	2.317,30	A 4010 A 4010
6800	Abschreibungen	59.000	65.100	58.251,00	A 3010 A 3010
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	25.500	24.900	28.115,00	A 3010 A 3010
AUSGABEN		212.600	221.900	211.844,18	

Summe UA 7670	Gesamteinnahmen	50.000	49.500	44.939,02
	Gesamtausgaben	212.600	221.900	211.844,18
	Saldo	-162.600	-172.400	-166.905,16

Erläuterungen

1590 Verwaltungskostenersatz für Hausmeister vom Kinderhaus Birkenweg, Bücherei und Rathaus
(siehe Anlage 12)

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7710 Bauhof

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN						
1310	Erlöse	0	100	0,00	A 4010 A 4010	
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	1.000	1.000	-176,09	A 4010 A 4010	
1511	Ersätze für Leistungen für Vereine	0	500	0,00	A 3010 A 3010	U, U 3010
1580	Verrechnungseinnahmen vom Vermögenshaushalt für Bauhofleistungen	40.000	30.000	47.212,02	A 3010 A 3010	
1651	Erstattung für Ausgaben des Verwaltungshaushalts von den Gemeindewerken (Bauhofleistungen)	55.000	55.000	53.134,00	A 3010 A 3010	
1691	Innere Verrechnung innerhalb des Vwh für Bauhofleistungen	835.000	811.000	740.989,77	A 3010 A 3010	
1740	Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	5.000	5.400	4.562,20	A 2010 A 2010	
EINNAHMEN		936.000	903.000	845.721,90		

AUSGABEN						
400000	SN Personalausgaben	704.500	674.000	650.538,13	A 2010 A 2010	
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	2.000	2.000	742,57	A 4010 A 4010	G, K 4010
5140	Unterhaltung Außenanlagen	1.000	1.000	179,69	A 4010 A 4010	G, K 4010
5160	Unterhaltung Lagerplatz	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010	G, K 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	3.000	2.500	2.135,24	A 4010 A 4010	
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	8.000	7.000	7.878,73	A 4010 A 4010	G, K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	8.000	10.000	6.611,37	A 3010 A 3010	G, K 3010
5500	Haltung von Fahrzeugen	54.000	50.000	42.975,77	A 4010 A 4010	G, K 4010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	3.600	3.600	3.013,29	A 4010 A 4010	U
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.000	3.000	820,00	A 4010 A 4010	G, K 2010
5710	Baumaterial, Lager, Werkstättenbedarf	6.000	6.000	3.408,92	A 4010 A 4010	
6080	Datenverarbeitung	2.000	2.000	1.827,23	A 2010 A 2010	G, K 2010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3.000	2.900	2.314,48	A 2010 A 2010	G, K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	1.000	1.000	1.011,09	A 4010 A 4010	G, K 3010
6510	Bücher und Zeitschriften	100	100	75,76	A 4010 A 4010	G, K 3010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.500	1.500	1.338,42	A 3010 A 3010	G, K 3010
6540	Dienstreisen	1.000	1.000	4,00	A 4010 A 4010	G, K 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	1.000	1.000	1.071,00	A 2010 A 2010	G, K 3010
6570	Datenverarbeitung	1.000	800	0,00	A 3010 A 3010	G, K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	200	100	0,00	A 4010 A 4010	
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	22.300	21.800	21.883,85	A 3010 A 3010	
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofeigenleistungen	55.000	50.000	49.163,36	A 4010 A 4010	
6800	Abschreibungen	43.300	54.000	39.267,00	A 3010 A 3010	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	10.500	9.100	9.462,00	A 3010 A 3010	
AUSGABEN		936.000	905.400	845.721,90		

Summe	Gesamteinnahmen	936.000	903.000	845.721,90
UA 7710	Gesamtausgaben	936.000	905.400	845.721,90
	Saldo	0	-2.400	0,00

Erläuterungen

- 1511 Verrechnung Bauhofleistungen für Vereine mit 1.3400.7080 bzw. 1.5500.7080
- 1740 Erstattungen Agentur für Arbeit 1-Euro-Jobs
- 5220 Unterhaltung selbstfahrender Arbeitsgeräte und Kleinmaschinen
- 6400 Bauarbeiten gesetzliche Unfallversicherung

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7850 Förderung der Landwirtschaft					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1400	Mieten und Pachten	700	1.000	1.805,00	A 3010 A 3010
1410	Jagd- und Fischwasserpacht	4.900	4.900	4.945,29	A 3010 A 3010
1420	Schafweidepacht	300	300	306,78	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	500	500	1.423,72	A 4010 A 4010
EINNAHMEN		6.400	6.700	8.480,79	

AUSGABEN					
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Mosterei	1.000	1.000	63,07	A 4010 A 4010
5110	Wegeunterhaltung (Feld- und Radwege)	3.000	3.000	3.472,83	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	1.100	1.000	466,62	A 3010 A 3010
6020	Ehrenpreise für Kleintierzuchtverein	100	100	33,84	A 1010 A 1010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	1.600	1.600	1.600,00	A 1010 A 1010
6720	Anteil Gemeindewald Jagdpacht	1.700	1.700	1.744,65	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	20.000	20.000	15.612,50	A 4010 A 4010
7090	Benutzungsaufwand für Gemeindeeinrichtungen	4.200	4.200	4.186,80	A 3010 A 3010
AUSGABEN		32.700	32.600	27.180,31	

Summe	Gesamteinnahmen	6.400	6.700	8.480,79	
UA 7850	Gesamtausgaben	32.700	32.600	27.180,31	
	Saldo	-26.300	-25.900	-18.699,52	

Erläuterungen

- 1400 Mostereigebäude Pflaumengasse 1
6610 siehe Anlage 9

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft und Verkehr					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1311	Ersätze Innerörtliche Beschilderung	1.000	1.000	-385,28	A 4010 A 4010 U: U 2010
EINNAHMEN		1.000	1.000	-385,28	

AUSGABEN					
5880	Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	879,12	A 2010 A 2010
6380	Ortsprospekt, Ortsplatafeln, Ortsplan	1.000	6.000	4.764,81	A 2010 A 2010 U
6381	Innerörtliche Beschilderung, Vitrinen	5.000	1.000	990,95	A 2010 A 2010 U: U 2010
6382	Adressbuch u.a.	0	1.200	0,00	A 2010 A 2010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	4.600	100	39,00	A 2010 A 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	3.000	1.000	3.885,57	A 2010 A 2010
7170	Zuweisungen, Zuschüsse private Unternehmen	1.000	1.000	781,18	A 1010 A 1010
AUSGABEN		15.600	11.300	11.340,63	

Summe	Gesamteinnahmen	1.000	1.000	-385,28	
UA 7900	Gesamtausgaben	15.600	11.300	11.340,63	
	Saldo	-14.600	-10.300	-11.725,91	

Erläuterungen

- 6380 Davon 5.000 € für neuen Ortsplan (2016)
- 6381 Laufender Ersatz, Ergänzungen
- 6610 siehe Anlage 9, u.a. Kom.Pakt.Net
- 7170 Standortagentur Tübingen-Reutlingen-Neckar-Alb-GmbH

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7920 Förderung des Öffentl. Personennahverkehrs					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	20,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		0	0	20,00	

AUSGABEN					
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	12.000	12.000	95,92	A 4010 A 4010 Ü G, K 4010
5141	Unterhaltung Bushaltestellen	2.000	2.000	95,20	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	4.000	5.000	3.679,56	A 3010 A 3010 G, K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	200	200	0,00	A 3010 A 3010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	10.000	6.000	9.503,26	A 4010 A 4010
AUSGABEN		28.200	25.200	13.373,94	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	20,00	
UA 7920	Gesamtausgaben	28.200	25.200	13.373,94	
	Saldo	-28.200	-25.200	-13.353,94	

Erläuterungen

- 5000 Davon für Erneuerung Pflasterbelag an Fahrradboxen 10.000 € (Neuveranschlagung)
- 5400 Einschließlich Schließdienst in den Wintermonaten

**Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u.
Sondervermögen**

Unterabschnitt 8100 Elektrizitätsversorgung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
2100	Gewinnanteil von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	500	600	480,00	A 3010 A 3010
2200	Konzessionsabgabe EnBW / Netze BW GmbH	160.000	160.000	159.980,86	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		160.500	160.600	160.460,86	

Summe	Gesamteinnahmen	160.500	160.600	160.460,86	
UA 8100	Gesamtausgaben	0	0	0,00	
	Saldo	160.500	160.600	160.460,86	

Erläuterungen

2100: Solar Aktiv Bodelshausen GbR

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8130 Gasversorgung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
2200	Konzessionsabgabe FairEnergie / FairNetz GmbH Reutlingen	13.000	15.000	12.894,71	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		13.000	15.000	12.894,71	

Summe	Gesamteinnahmen	13.000	15.000	12.894,71	
UA 8130	Gesamtausgaben	0	0	0,00	
	Saldo	13.000	15.000	12.894,71	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
2200	Konzessionsabgabe Gemeindewerke, Wasserversorgung	0	0	47.830,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		0	0	47.830,00	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	47.830,00	
UA 8150	Gesamtausgaben	0	0	0,00	
	Saldo	0	0	47.830,00	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1310	Holzerlöse	29.200	33.700	42.604,73	A 3010 A 3010 U U 3010
1320	Erlöse aus Nebennutzungen	100	300	841,12	A 3010 A 3010
1410	Jagdpacht Gemeindewald	1.700	1.700	1.744,65	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		31.000	35.700	45.190,50	

AUSGABEN					
5110	Waldwegunterhaltung	5.000	3.000	12.588,41	A 3010 A 3010 U
5700	Holzbe-, aufarbeitung, Waldpflege	16.900	23.600	22.066,26	A 3010 A 3010 U U 3010
6400	Steuern	600	600	427,04	A 3010 A 3010 G: K 2010
6410	Versicherungen	1.900	1.900	1.979,06	A 3010 A 3010 G: K 2010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	200	200	199,80	A 3010 A 3010 G: K 3010
6680	Vermischte Ausgaben Waldumgang	200	200	65,41	A 3010 A 3010
6710	Forstverwaltungskostenbeitrag	4.700	4.700	4.882,85	A 3010 A 3010
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	1.500	1.500	1.550,76	A 3010 A 3010
AUSGABEN		31.000	35.700	43.759,59	

Summe	Gesamteinnahmen	31.000	35.700	45.190,50	
UA 8550	Gesamtausgaben	31.000	35.700	43.759,59	
	Saldo	0	0	1.430,91	

Erläuterungen

UA 8550 Waldfläche Gemeindewald rd. 195 ha (31.12.2016)

1410 Anteil Jagdpacht (Gemeindewald)

6410 Umlage für Berufsgenossenschaft

6550 Steuerberater

6680 Waldbegang

6790 Verrechnung mit 1.0300.1690

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Vermerke

EINNAHMEN						
1400	Mieten und Pachten	86.300	87.300	66.604,36	A 3010 A 3010	
1410	Pachtgelder, Erbbauzinsen	40.000	41.000	39.178,91	A 3010 A 3010	
1490	Kostenübernahme für Vereine, Organisationen und Gemeindeeinrichtungen	35.500	30.700	31.699,60	A 3010 A 3010	
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	10.000	10.000	7.787,30	A 3010 A 3010	
1690	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	53.500	15.000	0,00	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN		225.300	184.000	145.270,17		

AUSGABEN						
400000	SN Personalausgaben	2.100	2.000	0,00	A 2010 A 2010	
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	15.000	15.000	17.715,52	A 4010 A 4010	G: K 4010
5160	Unterhaltung der unbebaute Grundstücke	5.000	5.000	1.890,33	A 4010 A 4010	G: K 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	2.000	2.000	251,78	A 4010 A 4010	G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	36.000	35.000	31.118,67	A 3010 A 3010	G: K 3010
6080	Datenverarbeitung	0	3.000	0,00	A 3010 A 3010	
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	300	300	116,65	A 3010 A 3010	G: K 2010
6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf	2.000	2.000	178,50	A 3010 A 3010	G: K 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	4.000	4.000	0,00	A 3010 A 3010	G: K 3010
6680	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	A 3010 A 3010	
6790	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh	0	0	3.305,13	A 3010 A 3010	
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	26.000	25.000	22.236,71	A 4010 A 4010	
AUSGABEN		92.500	93.400	76.813,29		

Summe	Gesamteinnahmen	225.300	184.000	145.270,17
UA 8800	Gesamtausgaben	92.500	93.400	76.813,29
	Saldo	132.800	90.600	68.456,88

Erläuterungen

- 1400 Mieteinnahmen siehe Anlage 10
- 1510 Kostenersatz Nebenkosten
- 400000 Reinigung
- 5400 Inclusive Umlagen für die Wohnungen i.d. Seniorenwohnanlage
- 6400 Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
- 6550 Energiebericht u. a.
- 6791 Davon für die Pflege der Wengerthalde 10.000 €

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8810 Anwesen Rottenburger Str. 3					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	-1.661,49	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		0	0	-1.661,49	

AUSGABEN					
5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen	1.000	1.000	596,40	A 4010 A 4010 G: K 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzungen	500	500	0,00	A 4010 A 4010 G: K 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	500	500	4.540,44	A 3010 A 3010 G: K 3010
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	100	100	100,00	A 3010 A 3010 G: K 2010
6791	Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh Bauhofleistungen	1.000	1.000	1.217,16	A 4010 A 4010
AUSGABEN		3.100	3.100	6.454,00	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	-1.661,49	
UA 8810	Gesamtausgaben	3.100	3.100	6.454,00	
	Saldo	-3.100	-3.100	-8.115,49	

Erläuterungen

5400 Grundsteuer, Strom usw.

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN						
0001	Grundsteuer A	6.000	6.000	5.771,02	A 3010 A 3010	
0010	Grundsteuer B	775.000	745.000	737.842,67	A 3010 A 3010	
0030	Gewerbsteuer	6.900.000	7.400.000	7.824.172,60	A 3010 A 3010	U: U 3010
0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.600.000	2.504.000	2.441.533,59	A 3010 A 3010	
0120	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	624.000	504.000	487.813,52	A 3010 A 3010	
0200	Vergnügungssteuer	320.000	270.000	270.827,26	A 3010 A 3010	
0220	Hundesteuer	23.000	23.000	23.353,45	A 3010 A 3010	
0410	Schlüsselzuweisungen vom Land	422.000	390.000	335.251,20	A 3010 A 3010	
0910	Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich	210.000	200.000	195.105,00	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN		11.880.000	12.042.000	12.321.670,31		

AUSGABEN						
8100	Gewerbsteuerumlage	1.520.000	1.500.000	1.750.849,96	A 3010 A 3010	U: U 3010
8310	Finanzausgleichsumlage an das Land	2.164.000	2.042.000	2.214.104,20	A 3010 A 3010	
8320	Kreisumlage	2.390.000	2.458.000	2.695.505,85	A 3010 A 3010	
AUSGABEN		6.074.000	6.000.000	6.660.460,01		

Summe UA 9000	Gesamteinnahmen	11.880.000	12.042.000	12.321.670,31	
	Gesamtausgaben	6.074.000	6.000.000	6.660.460,01	
	Saldo	5.806.000	6.042.000	5.661.210,30	

Erläuterungen

0220 Rd, 275 Hunde

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN						
2050	Zinsen aus Darlehen Eigenbetrieb	60.000	70.000	93.820,99	A 3010 A 3010	
2060	Zinsen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	1.000	957,38	A 3010 A 3010	
2070	Zinseinnahmen privater Unternehmen	0	1.000	1.072,31	A 3010 A 3010	
2100	Dividende VR Bank Steinlach-Wiesaz-Härten / VR Bank Tübingen	0	100	18,94	A 3010 A 3010	
2700	Abschreibungen	497.000	535.400	501.729,00	A 3010 A 3010	
2750	Verzinsung des Anlagekapitals	247.000	186.300	191.497,00	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN		804.000	793.800	789.095,62		

AUSGABEN						
400000	SN Personalausgaben	120.000	100.000	0,00	A 3010 A 3010	
6870	Auflösungen	61.000	61.400	55.713,00	A 3010 A 3010	
8060	Zinsen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	40.000	50.000	0,00	A 3010 A 3010	G: K 3010
8600	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt	416.000	978.000	1.711.199,25	A 3010 A 3010	
AUSGABEN		637.000	1.189.400	1.766.912,25		

Summe UA 9100	Gesamteinnahmen	804.000	793.800	789.095,62	
	Gesamtausgaben	637.000	1.189.400	1.766.912,25	
	Saldo	167.000	-395.600	-977.816,63	

Erläuterungen

2050 Kreissparkasse, Landesbank BW

2070 VR Bank Steinlach-Wiesaz-Härten / VR Bank Tübingen

400000 Davon sind ca. 71.000 € für Leistungsvergütungen für tariflich Beschäftigte und Beamte zweckgebunden, Neue Entgeltordnung

8060 Kreissparkasse, Landesbank BW

3.3 VERMÖGENSHAUSHALT

- Einzelpläne -

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 00000001 Investitionen Bürgermeister

A U S G A B E N									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4.000	0	7.000	284,00	0	0	A 1010 A 1010	
AUSGABEN V 00000001		4.000	0	7.000	284,00	0	0		
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 0000	Gesamtausgaben	4.000	0	7.000	284,00	0	0		
	Saldo	-4.000	0	-7.000	-284,00	0	0		

Erläuterungen

V 00000001 9350 Davon Ratssitzungsdienst 10.000 € (incl. Rest aus 2016)

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0200 Hauptverwaltung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 02000001 Investitionen Hauptamt

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	0	4.000	1.000,00	0	0	A 2010 A 2010
	AUSGABEN V 02000001	2.000	0	4.000	1.000,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 0200	Gesamtausgaben	2.000	0	4.000	1.000,00	0	0	
	Saldo	-2.000	0	-4.000	-1.000,00	0	0	

Erläuterungen

V 02000001- 9350 Büromöbel, Kopierer Bürgerservice (Ersatzbeschaffung 2016)

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0300 Finanzwesen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 03000001 Investitionen Finanzwesen

A U S G A B E N									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	0	6.000	4.324,49	0	0	A 3010 A 3010	
9351	Neues Finanzwesen Einführung	10.000	0	10.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
AUSGABEN V 03000001		18.000	0	16.000	4.324,49	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 0300	Gesamtausgaben	18.000	0	16.000	4.324,49	0	0		
	Saldo	-18.000	0	-16.000	-4.324,49	0	0		

Erläuterungen

V 03000001 9350 Davon Kassenbelegarchivierung 6.000 €

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0500 Standesamt, Statistik, Wahlen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 05000001 Investitionen Standesamt

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	1.000	0,00	0	0	A 2010 A 2010
AUSGABEN V 05000001		0	0	1.000	0,00	0	0	
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 0500	Gesamtausgaben	0	0	1.000	0,00	0	0	
	Saldo	0	0	-1.000	0,00	0	0	

Erläuterungen

V 05000001 9350 Trautisch für Altes Rathaus (2016)

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0600 Einrichtungen für die Gesamte Verwaltung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 06000001 Investitionen Rathaus

EINNAHMEN								
3450	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	60,00	0	0	A 1010 A 1010
EINNAHMEN V 06000001		0	0	0	60,00	0	0	

AUSGABEN								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	2.000	1.665,23	0	0	A 1010 A 1010
9351	Computeranlage	20.000	0	20.000	19.148,87	0	0	A 2010 A 2010
9352	Luftbild Bürgersaal	5.000	0	0	0,00	0	0	A 2010 A 2010
9353	Software, Gestaltung Homepage	20.000	0	10.000	0,00	0	0	A 2010 A 2010
9354	Geografisches Informationssystem	15.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9400	Umbaumaßnahmen	10.000	0	145.000	49.943,57	0	0	A 4010 A 4010
9600	Telefonanlage	5.000	0	0	0,00	0	0	A 2010 A 2010
AUSGABEN V 06000001		75.000	0	177.000	70.757,67	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	60,00	0	0	
UA 0600	Gesamtausgaben	75.000	0	177.000	70.757,67	0	0	
	Saldo	-75.000	0	-177.000	-70.697,67	0	0	

Erläuterungen

V 06000001 9350	Möblierung	
V 06000001 9351	Laufender Ersatz und Ergänzungsbeschaffung	
V 06000001 9353	Aktualisierung Homepage und allgemeines Erscheinungsbild	17.000 €
	Neues Dokumentenmanagementsystem	13.000 €

		30.000 €
	bereits finanziert	- 10.000 €

		20.000 €
V 06000001 9354	Umstellung auf WebGis	
V 06000001 9600	Installation neue VOIP-Telefonanlage	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1310 Feuerlöschwesen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 13100001 Investitionen der Feuerwehr

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	34.000	0	50.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 13100001		34.000	0	50.000	0,00	0	0	

AUSGABEN								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Gerätebeschaffungen	58.000	0	498.000	73.928,21	0	0	A 4010 A 4010
9400	Hochbau Feuerwehrhaus	30.000	0	0	16.468,00	0	0	A 4010 A 4010
9401	Neubau Feuerwehrhaus	0	0	350.000	133.746,44	3.500.000	483.747	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 13100001		88.000	0	848.000	224.142,65	3.500.000	483.747	

Summe	Gesamteinnahmen	34.000	0	50.000	0,00	0	0	
UA 1310	Gesamtausgaben	88.000	0	848.000	224.142,65	3.500.000	483.747	
	Saldo	-54.000	0	-798.000	-224.142,65	-3.500.000	-483.747	

Erläuterungen

V 13100001 3610	HLF20 1. Rate Digitalfunk	30.000 € (Neuveranschlagung) 4.000 € (Neuveranschlagung) ----- 34.000 €
V 13100001 9350	Digitalfunk Atemschutzausrüstung Bekleidung und Ausrüstung für neue FW-Männer Verschiedenes	30.000 € 9.000 € 10.000 € 9.000 € ----- 58.000 €
V 13100001 9400	Erneuerung Fahrzeugtore Planung Erweiterung Feuerwehrhaus laut Feuerwehrbedarfsplan (2013/2014)	
V 13100001 9401	Planung Neubau Feuerwehrhaus	

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Steinäcker-Schule, Grundschule								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 21100001 Steinäcker-Schule, Grundschule Gebäude

A U S G A B E N								
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	0	1.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
9400	Hochbau / Sanierungen	25.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010
9410	Außenanlagen	0	0	30.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 21100001		27.000	0	31.000	0,00	0	0	

V 21100102 Steinäcker-Schule, Grundschule Schulbetrieb

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schuletat	5.000	0	2.500	0,00	0	0	S 2100 S 2100
AUSGABEN V 21100102		5.000	0	2.500	0,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 2110	Gesamtausgaben	32.000	0	33.500	0,00	0	0	
	Saldo	-32.000	0	-33.500	0,00	0	0	

Erläuterungen

V 21100001 9410 Fahrradabstellanlage (2016)

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2150 Steinäcker-Schule, Werkrealschule								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 21500102 Steinäcker-Schule, Werkrealschule

E I N N A H M E N								
3610	Zuweisungen vom Land	37.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010
E I N N A H M E N V 21500102		37.000	0	0	0,00	0	0	

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schuletat	0	0	2.500	4.986,30	0	0	S 2100 S 2100 U, U 2100
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	1.000	1.000,00	0	0	A 4010 A 4010
9400	Hochbau / Sanierungen	0	0	0	49.808,73	0	0	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 21500102		0	0	3.500	55.795,03	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	37.000	0	0	0,00	0	0	
UA 2150	Gesamtausgaben	0	0	3.500	55.795,03	0	0	
	Saldo	37.000	0	-3.500	-55.795,03	0	0	

Erläuterungen

V 21500102 3610 Rest Ausgleichstock Sanierung Steinäcker-Schule

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2155 Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 21550001 Steinäcker-Schule Mensa und Ganztagesbetreuung

EINNAHMEN									
3680	Zuweisungen vom Übrigen Bereich	0	0	0	375,00	0	0	A 1010 A 1010	
EINNAHMEN V 21550001		0	0	0	375,00	0	0		

AUSGABEN									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.000,00	0	0	A 5010 A 5010	
9410	Schülerweiterung Ganztagesbetreuung	2.000	0	20.000	-1.220,00	0	0	A 4010 A 4010	
9600	Pausenhofgestaltung Ganztagesbetreuung	0	0	0	-1.831,41	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 21550001		2.000	0	20.000	-2.051,41	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	375,00	0	0		
UA 2155	Gesamtausgaben	2.000	0	20.000	-2.051,41	0	0		
	Saldo	-2.000	0	-20.000	2.426,41	0	0		

Erläuterungen

V 21550001 9350 Schränke

V 21550001 9410 Umbau Fluchtweg, Aussenklassenzimmer (2016)

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3210 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 32100201 Heimatgeschichtliche Sammlung Bahnhofstr. 73

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	1.000	0,00	0	0	A 2010 A 2010
AUSGABEN V 32100201		3.000	0	1.000	0,00	0	0	
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 3210	Gesamtausgaben	3.000	0	1.000	0,00	0	0	
	Saldo	-3.000	0	-1.000	0,00	0	0	

Erläuterungen

V 32100201 9350 Sicherheitsglas für Wandvitrine

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3320 Musikpflege (ohne Musikschulen)								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 33200002 Anschaffung Tracht Musikverein

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Tracht Musikverein	1.000	0	1.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
AUSGABEN V 33200002		1.000	0	1.000	0,00	0	0	

V 33200003 Musikverein, Instrumente

A U S G A B E N								
9880	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	2.000	0	1.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010 G: K 3010
AUSGABEN V 33200003		2.000	0	1.000	0,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 3320	Gesamtausgaben	3.000	0	2.000	0,00	0	0	
	Saldo	-3.000	0	-2.000	0,00	0	0	

Erläuterungen

V 33200002 9350 Vereinsförderrichtlinie vom 02.11.2004

V 33200003 9880 Vereinsförderrichtlinie vom 02.11.2004

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Heimat- und Sonstige Kunstpflege								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 34000001 Heimat- und Kunstpflege

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	7.000	0	0	0,00	0	0	A 2010 A 2010
EINNAHMEN V 34000001		7.000	0	0	0,00	0	0	
AUSGABEN								
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Anzeigetafeln für Veranstaltungen	15.000	0	0	0,00	0	0	A 2010 A 2010
AUSGABEN V 34000001		15.000	0	0	0,00	0	0	
Summe	Gesamteinnahmen	7.000	0	0	0,00	0	0	
UA 3400	Gesamtausgaben	15.000	0	0	0,00	0	0	
	Saldo	-8.000	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

V 34000001 3610 Beantragter Landeszuschuss aus dem Programm "Städte und Gemeinden 4.0 - Future Communities"

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Öffentliche Büchereien								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 35200102 Bücherei im Forum

A U S G A B E N									
9351	Einrichtung	9.000	0	0	1.000,00	0	0	A 2010 A 2010	
9353	EDV-Ausstattung	2.000	0	2.000	3.438,87	0	0	A 2010 A 2010	
AUSGABEN V 35200102		11.000	0	2.000	4.438,87	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 3520	Gesamtausgaben	11.000	0	2.000	4.438,87	0	0		
	Saldo	-11.000	0	-2.000	-4.438,87	0	0		

Erläuterungen

V 35200102 9351	Ergänzung Möbel Büro/Besprechung Büchereileitung	6.500 €
	Besucherleitsystem (Gesamt 7.000 € abzügl. bereits finanziert)	2.500 €

		9.000 €
V 35200102 9353	Laufende Erneuerung Bücherei-EDV	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4360 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer (Anschlussunterbringung)									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt			

V 43600110 Asylbewerberunterbringung

EINNAHMEN									
3600	Zuweisungen vom Bund	8.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
	EINNAHMEN V 43600110	8.000	0	0	0,00	0	0		

AUSGABEN									
9400	Hochbau Asylbewerberunterbringung	40.000	0	50.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010	G K 4010
	AUSGABEN V 43600110	40.000	0	50.000	0,00	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	8.000	0	0	0,00	0	0		
UA 4360	Gesamtausgaben	40.000	0	50.000	0,00	0	0		
	Saldo	-32.000	0	-50.000	0,00	0	0		

Erläuterungen

V 43600110 3600 Bundesförderung für Biomasseanlage Bahnhofstr. 25

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4500 Amt für Kinder, Jugend und Familie								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 45000001 Amt für Kinder, Jugend und Familie

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	4.920,60	0	0	A 5010 A 5010
9410	Außenanlagen	0	0	0	25.403,52	0	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 45000001	0	0	0	30.324,12	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4500	Gesamtausgaben	0	0	0	30.324,12	0	0	
	Saldo	0	0	0	-30.324,12	0	0	

Erläuterungen

V 45000001 9350 Erstausrüstung neues Amt für Kinder, Jugend und Familie (2014)
Fahnen, Wegweisersystem

V 45000001 9410 Barrierefreier Zugang zum Amt (2015)

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4551 Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 45510001 Soziale Gruppenarbeit

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	6.168,36	0	0	A 5010 A 5010
AUSGABEN V 45510001		0	0	0	6.168,36	0	0	
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4551	Gesamtausgaben	0	0	0	6.168,36	0	0	
	Saldo	0	0	0	-6.168,36	0	0	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600 Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördern.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 46000101 "Fokus"

A U S G A B E N									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	1.000	1.239,10	0	0	A 5010 A 5010	
9400	Hochbau	0	0	0	-4.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
A U S G A B E N V 46000101		3.000	0	1.000	-2.760,90	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 4600	Gesamtausgaben	3.000	0	1.000	-2.760,90	0	0		
	Saldo	-3.000	0	-1.000	2.760,90	0	0		

Erläuterungen

V 46000101 9350 Zeiterfassungsgerät

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4641 Kindergarten Achalmstraße								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 46410001 Kindergarten Achalmstraße

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.762,46	0	0	A 5010 A 5010
AUSGABEN V 46410001		0	0	0	1.762,46	0	0	

V 46410101 Kindergarten Achalmstraße

A U S G A B E N								
9401	Hochbau, Containeranbau	0	0	0	-82,16	80.000	79.918	A 4010 A 4010
9402	Neubau	50.000	0	0	0,00	4.080.000	0	A 4010 A 4010
9410	Außenanlagen	0	0	0	4,81	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 46410101		50.000	0	0	-77,35	4.080.000	79.918	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4641	Gesamtausgaben	50.000	0	0	1.685,11	4.080.000	79.918	
	Saldo	-50.000	0	0	-1.685,11	-4.080.000	-79.918	

Erläuterungen

V 46410101 9402 Planung Neubau

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642 Kinderhaus Birkenweg								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt		

V 46420001 Kinderhaus Birkenweg

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	607,91	0	0	A 5010 A 5010
AUSGABEN V 46420001		0	0	0	607,91	0	0	

V 46420101 Kinderhaus Birkenweg

A U S G A B E N								
9400	Hochbau	2.000	0	0	160,59	0	0	A 4010 A 4010
9410	Außenanlagen	0	0	0	2.000,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 46420101		2.000	0	0	2.160,59	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4642	Gesamtausgaben	2.000	0	0	2.768,50	0	0	
	Saldo	-2.000	0	0	-2.768,50	0	0	

Erläuterungen

V 46420101 9400 Umbau Kleinkind-WC

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Kindergarten Daimlerstraße

Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 46430001 Kindergarten Daimlerstraße

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	0	0	828,94	0	0	A 5010 A 5010
AUSGABEN V 46430001		2.000	0	0	828,94	0	0	

V 46430101 Kindergarten Daimlerstraße

A U S G A B E N								
9410	Außenanlagen	8.000	0	0	-732,58	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 46430101		8.000	0	0	-732,58	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4643	Gesamtausgaben	10.000	0	0	96,36	0	0	
	Saldo	-10.000	0	0	-96,36	0	0	

Erläuterungen

V 46430001 9350 Erzieherinnenstühle, Holzpodeste

V 46430101 9410 Sandspielturm

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4645 Kindergarten Bahnhofstraße								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 46450001 Kindergarten Bahnhofstraße

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	5.000	3.365,97	0	0	A 5010 A 5010
AUSGABEN V 46450001		0	0	5.000	3.365,97	0	0	

V 46450101 Kindergarten Bahnhofstraße

A U S G A B E N								
9410	Außenanlagen	0	0	1.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 46450101		0	0	1.000	0,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4645	Gesamtausgaben	0	0	6.000	3.365,97	0	0	
	Saldo	0	0	-6.000	-3.365,97	0	0	

Erläuterungen

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4646 Kindergarten Oberwiesen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderm.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 46460101 Kindergarten Oberwiesen

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	450.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
E I N N A H M E N V 46460101		450.000	0	0	0,00	0	0		

A U S G A B E N									
9400	Neubau Kindergarten Oberwiesen	1.500.000	1.500.000	500.000	500.000,00	4.000.000	1.000.000	A 4010 A 4010	
9401	Planungswettbewerb Kindergarten Oberwiesen	0	0	0	-100,31	100.000	99.860	A 5010 A 5010	
A U S G A B E N V 46460101		1.500.000	1.500.000	500.000	499.899,69	4.100.000	1.099.860		

Summe	Gesamteinnahmen	450.000	0	0	0,00	0	0		
UA 4646	Gesamtausgaben	1.500.000	1.500.000	500.000	499.899,69	4.100.000	1.099.860		
	Saldo	-1.050.000	-1.500.000	-500.000	-499.899,69	-4.100.000	-1.099.860		

Erläuterungen

V 46460101 3610 Ausgleichstockzuschuss beantragt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4649 Naturkindergarten Verein Märchenwald e.V.

Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt		

V 46490102 Naturkindergarten Verein Märchenwald e.V.

A U S G A B E N								
9880	Investitionszuschuss Hütte	0	0	0	-4.000,00	0	0	A 5010 A 5010
	AUSGABEN V 46490102	0	0	0	-4.000,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4649	Gesamtausgaben	0	0	0	-4.000,00	0	0	
	Saldo	0	0	0	4.000,00	0	0	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 47000001 Förderung von Investitionen

A U S G A B E N								
9880	Zuschüsse an Vereine	5.000	0	2.000	400,00	0	0	A 3010 A 3010
	AUSGABEN V 47000001	5.000	0	2.000	400,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4700	Gesamtausgaben	5.000	0	2.000	400,00	0	0	
	Saldo	-5.000	0	-2.000	-400,00	0	0	

Erläuterungen

V 47000001 9880 DRK Bodelshausen gem. VereinsFörderrichtlinie
Ersatzbeschaffung Helfer vor Ort-Fahrzeug u.a.

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4800 Weitere Soziale Bereiche								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 48000001 Weitere Soziale Bereiche

A U S G A B E N								
9870	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	100.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010
	AUSGABEN V 48000001	100.000	0	0	0,00	0	0	
Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 4800	Gesamtausgaben	100.000	0	0	0,00	0	0	
	Saldo	-100.000	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

V 48000001 9870 Kinderabschlag nach der Bauplatzvergaberichtlinie für Wohnbauplätze

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderung		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 55000103 Förderung von Investitionen

A U S G A B E N								
9880	Zuschüsse an Vereine	1.000	0	2.000	1.250,00	0	0	A 3010 A 3010
	AUSGABEN V 55000103	1.000	0	2.000	1.250,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 5500	Gesamtausgaben	1.000	0	2.000	1.250,00	0	0	
	Saldo	-1.000	0	-2.000	-1.250,00	0	0	

Erläuterungen

V 55000103 9880 Vereinsförderrichtlinie vom 02.11.2004

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5610 Krebsbachhalle								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 56100103 Krebsbachhalle

A U S G A B E N									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	98.000	0	30.000	131.684,58	0	0	A 4010 A 4010	
9400	Hochbau	30.000	0	0	29.048,67	0	0	A 4010 A 4010	
9401	Außenanlagen	0	0	0	-42,73	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 56100103		128.000	0	30.000	160.690,52	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 5610	Gesamtausgaben	128.000	0	30.000	160.690,52	0	0		
	Saldo	-128.000	0	-30.000	-160.690,52	0	0		

Erläuterungen

V 56100103 9350	Beschallungsanlage	120.000 €
	Defibrillator	2.500 €
	Verschiedene Kleingeräte	5.500 €

		128.000 €
	bereits finanziert	- 30.000 €

		98.000 €

V 56100103 9400	Garage für Kleingeräte	15.000 €
	Abluftöffnung Bühne	10.000 €
	Sonstiges	5.000 €

		30.000 €

V 56100103 9401	Erneuerung Spielbereich und Gitterbänke (2013 finanziert)	
-----------------	---	--

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5611 Schulturnhalle Fliederstraße								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 56110001 Schulturnhalle

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	873,48	0	0	A 4010 A 4010
9400	Gesamtsanierung	70.000	0	0	49.680,90	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 56110001		70.000	0	0	50.554,38	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 5611	Gesamtausgaben	70.000	0	0	50.554,38	0	0	
	Saldo	-70.000	0	0	-50.554,38	0	0	

Erläuterungen

V 56110001 9400 Brandschutzauflagen 50.000 €
 Rauchabzug Halle 20.000 €

 70.000 €

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5620 Stadien und Sportplätze								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördern.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 56200102 Ausbau Sportgelände

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000	0	1.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
9400	Sportplätze Hochbau	0	0	0	5.560,28	0	0	A 4010 A 4010
9610	Neubau Sportplatz	20.000	0	0	0,00	650.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 56200102		21.000	0	1.000	5.560,28	650.000	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 5620	Gesamtausgaben	21.000	0	1.000	5.560,28	650.000	0	
	Saldo	-21.000	0	-1.000	-5.560,28	-650.000	0	

Erläuterungen

V 56200102 9610 Planung für Erneuerung des Rasensportplatzes am derzeitigen Standort

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5810 Kinderspielplätze								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt		

V 58100101 Kinderspielplätze

A U S G A B E N									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Investitionen	0	0	0	20.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 58100101		0	0	0	20.000,00	0	0		

V 58100102 Kinderspielplatz Blöhstein II

A U S G A B E N									
9600	Ausbaukosten	0	0	0	-10.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 58100102		0	0	0	-10.000,00	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 5810	Gesamtausgaben	0	0	0	10.000,00	0	0		
	Saldo	0	0	0	-10.000,00	0	0		

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6000 Bauverwaltung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 60000101 Investitionen Ortsbauamt

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000	0	2.000	2.000,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 60000101		1.000	0	2.000	2.000,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 6000	Gesamtausgaben	1.000	0	2.000	2.000,00	0	0	
	Saldo	-1.000	0	-2.000	-2.000,00	0	0	

Erläuterungen

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6100 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 61000001 Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB

E I N N A H M E N								
3500	Beiträge und ähnliche Entgelte	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 2010 A 2010
E I N N A H M E N V 61000001		5.000	0	5.000	0,00	0	0	

A U S G A B E N								
9500	Naturschutzmaßnahmen	5.000	0	5.000	119.000,00	0	0	A 2010 A 2010
A U S G A B E N V 61000001		5.000	0	5.000	119.000,00	0	0	

Summe UA 6100	Gesamteinnahmen	5.000	0	5.000	0,00	0	0	
	Gesamtausgaben	5.000	0	5.000	119.000,00	0	0	
	Saldo	0	0	0	-119.000,00	0	0	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6160 Verbesserung Stadtbild, Straßenraumgestaltung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördermg.		Zust. Bew. Stelle	Vermerke
					Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt		

V 61600101 Sanierungsgebiet Ortsmitte II

A U S G A B E N									
9320	Grunderwerb	0	0	0	-47 074,63	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9430	Rottenburger Str. 3 Abbruch	0	0	0	1.997,48	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9440	Sanierung altes Rathaus	0	0	0	-492,64	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9460	Bachgasse 1 - 3 Abbruch	0	0	0	257,48	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9480	Am Burghof 15-21, Abbruch u.a.	0	0	0	445,45	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9490	Sanierung Lindenstr. 3	0	0	0	-30.000,00	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9516	Straßenbau Trayhstr.	0	0	0	2.195,33	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9518	Am Burghof bis REWE-Markt	0	0	0	-16.480,20	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
9519	Planung Betreuung	0	0	10.000	10.009,20	0	0	A 4010 A 4010	G: K 3010
AUSGABEN V 61600101		0	0	10.000	-79.142,53	0	0		

V 61600102 Sanierungsgebiet Ortsmitte III

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	500.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 61600102		500.000	0	0	0,00	0	0		

A U S G A B E N									
9320	Grunderwerb	200.000	0	850.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
9400	Ordnungsmaßnahmen	400.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 4010	
9420	Abbruch Areal Eberhardstr. / Am Ghaierbach	135.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010	
9519	Planung / Betreuung	110.000	0	20.000	30.000,00	0	0	A 3010 A 3010	
AUSGABEN V 61600102		845.000	0	870.000	30.000,00	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	500.000	0	0	0,00	0	0		
UA 6160	Gesamtausgaben	845.000	0	880.000	-49.142,53	0	0		
	Saldo	-345.000	0	-880.000	49.142,53	0	0		

Erläuterungen

UA 6160: Sämtliche Ausgabehaushaltsstellen sind gegenseitig deckungsfähig. Die Haushaltsstellen 6160.3400 (Grundstückserlöse) und 6160.9320 (Grunderwerb) sind unecht deckungsfähig. Die Maßnahme "Ortsmitte II" wurde im November 2016 abgerechnet. Für die Maßnahme "Ortsmitte III" wurde im Oktober 2016 der Aufnahmeantrag gestellt.

V 61600101 9480 Garage und Carport am Burghof 15 (2013)

V 61600101 9519 Betreuung, Planung, Abrechnung

V 61600102 9519 Aufnahmeantrag, Gemeindliches Entwicklungskonzept (2016)
Betreuung, Planungen, Vorbereitende Untersuchungen

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestrassen									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt			

V 63000001 Allgemeine Investitionen Straßenbau

EINNAHMEN									
3500	Erschließungskostenbeiträge	60.000	0	0	0,00	0	0	A 4110 A 4110	
3600	Zuweisungen vom Bund	27.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 63000001		87.000	0	0	0,00	0	0		

AUSGABEN									
9320	Grunderwerb Straßenbau	5.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
9510	Gehwegsanierungen	35.000	0	0	49.656,26	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 63000001		40.000	0	0	49.656,26	0	0		

V 63000146 Massnahmen Verkehrsberuhigung

AUSGABEN									
9510	Herstellungskosten	3.000	0	0	-4.708,69	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 63000146		3.000	0	0	-4.708,69	0	0		

V 63000173 Radweg nach Hemmendorf

AUSGABEN									
9510	Anteil an den Herstellungskosten	0	0	0	4.571,60	0	0	0000 0000	
AUSGABEN V 63000173		0	0	0	4.571,60	0	0		

V 63000212 Kreisverkehr L 389 / K 6931 Bahnhofstr. / Hechinger Str. / Oberwiesen

EINNAHMEN									
3670	Zuweisungen von Privaten Unternehmen, Erschließungsträger "Oberwiesen"	50.000	0	40.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 63000212		50.000	0	40.000	0,00	0	0		

AUSGABEN									
9510	Straßenbau Kreisverkehr L 389 / K 6931, Bahnhofstr. / Hechinger Str. / Oberwiesen	35.000	0	300.000	100.000,00	400.000	400.000	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 63000212		35.000	0	300.000	100.000,00	400.000	400.000		

V 63000214 Gemeindeverbindungsstraße Ofterdinger Straße

AUSGABEN									
9510	Straßenbau Gemeindeverbindungsstraße, Ofterdinger Straße	0	0	0	29.280,88	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 63000214		0	0	0	29.280,88	0	0		

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestrassen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördermg.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 63000219 Bahnhofstr. K 6932

E I N N A H M E N								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	8.750,00	0	0	A 3010 A 3010
3620	Zuweisungen vom Landkreis	0	0	0	50.000,00	0	0	A 3010 A 3010
E I N N A H M E N V 63000219		0	0	0	58.750,00	0	0	

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau	0	0	0	152.612,12	0	0	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000219		0	0	0	152.612,12	0	0	

V 63000226 Beethovenstraße

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau Beethovenstraße	0	0	20.000	5.000,00	0	0	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000226		0	0	20.000	5.000,00	0	0	

V 63000227 Hechinger Straße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Hechinger Straße	0	250.000	0	20.000,00	270.000	20.000	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000227		0	250.000	0	20.000,00	270.000	20.000	

V 63000230 Eberhardstraße

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau Eberhardstraße	0	0	0	1.638,49	0	0	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000230		0	0	0	1.638,49	0	0	

V 63000233 Brunnenstraße

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau Brunnenstraße	120.000	0	415.000	99.835,39	555.000	554.836	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000233		120.000	0	415.000	99.835,39	555.000	554.836	

V 63000234 Liststraße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Liststraße	0	0	15.000	0,00	15.000	15.000	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000234		0	0	15.000	0,00	15.000	15.000	

V 63000235 Zeppelinstraße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Zeppelinstraße	0	10.000	0	0,00	10.000	0	A 4010 A 4010
A U S G A B E N V 63000235		0	10.000	0	0,00	10.000	0	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestrassen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 63000236 Herdweg

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Herdweg	0	0	10.000	0,00	185.000	10.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000236	0	0	10.000	0,00	185.000	10.000	

V 63000237 Blöhsteinstraße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Blöhsteinstraße	0	0	70.000	0,00	70.000	70.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000237	0	0	70.000	0,00	70.000	70.000	

V 63000250 Baugebiet Oberwiesen

A U S G A B E N								
9519	Planung Baugebiet Oberwiesen Bauabschnitt II Vorlaufkosten	100.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010
	AUSGABEN V 63000250	100.000	0	0	0,00	0	0	

V 63000251 Fliederstraße

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau Fliederstraße	0	0	0	0,00	250.000	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000251	0	0	0	0,00	250.000	0	

V 63000253 Schillerstraße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Schillerstraße	0	0	20.000	0,00	500.000	20.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000253	0	0	20.000	0,00	500.000	20.000	

V 63000254 Steinstraße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Steinstraße	100.000	0	100.000	0,00	1.100.000	100.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000254	100.000	0	100.000	0,00	1.100.000	100.000	

V 63000255 Mössinger Straße

A U S G A B E N								
9510	Straßenbau Mössinger Straße	0	0	0	0,00	450.000	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000255	0	0	0	0,00	450.000	0	

V 63000302 Marc-Cain-Allee, bisher Industriestraße

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau	0	0	20.000	60.000,00	120.000	120.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 63000302	0	0	20.000	60.000,00	120.000	120.000	

Summe	Gesamteinnahmen	137.000	0	40.000	58.750,00	0	0	
UA 6300	Gesamtausgaben	398.000	260.000	970.000	517.886,05	3.925.000	1.309.836	
	Saldo	-261.000	-260.000	-930.000	-459.136,05	-3.925.000	-1.309.836	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700 Strassenbeleuchtung									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderung		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt			

V 67000001 Investitionen Straßenbeleuchtung

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	11.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
	E I N N A H M E N V 67000001	0	0	11.000	0,00	0	0		

A U S G A B E N									
9600	Herstellungskosten	0	0	0	97.556,45	0	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 67000001	0	0	0	97.556,45	0	0		

V 67000219 Bahnhofstr. K 6932

A U S G A B E N									
9600	Betriebsanlagen Bahnhofstr. K 6932	0	0	0	5.715,07	0	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 67000219	0	0	0	5.715,07	0	0		

V 67000227 Hechinger Straße

A U S G A B E N									
9600	Betriebsanlagen	0	25.000	0	0,00	25.000	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 67000227	0	25.000	0	0,00	25.000	0		

V 67000236 Herdweg

A U S G A B E N									
9600	Betriebsanlagen Herdweg	0	0	0	0,00	10.000	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 67000236	0	0	0	0,00	10.000	0		

V 67000237 Blöhsteinstraße

A U S G A B E N									
9600	Betriebsanlagen Blöhsteinstraße	0	0	4.000	0,00	4.000	4.000	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 67000237	0	0	4.000	0,00	4.000	4.000		

V 67000254 Steinstraße

A U S G A B E N									
9600	Betriebsanlagen Steinstraße	20.000	0	0	0,00	70.000	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 67000254	20.000	0	0	0,00	70.000	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	11.000	0,00	0	0		
UA 6700	Gesamtausgaben	20.000	25.000	4.000	103.271,52	109.000	4.000		
	Saldo	-20.000	-25.000	7.000	-103.271,52	-109.000	-4.000		

Erläuterungen

V 67000001 3610 Zuschuss aus dem Klimaschutz-Plus-Programm
des Landes (2015)

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 69000001 Wasserläufe Allgemeines

AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	5.000	0	5.000	5.000,00	0	0	A 3010 A 3010 G: K 3010
AUSGABEN V 69000001		5.000	0	5.000	5.000,00	0	0	

V 69000107 HRB Stockerweg mit Wassergraben bis Krebsbach Hochwasserrückhaltung

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	-3.710,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 69000107		0	0	0	-3.710,00	0	0	

AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	0	2.929,11	0	0	A 3010 A 3010 G: K 3010
9570	Herstellungskosten	0	0	0	-89.381,34	0	0	A 4010 A 4010 G: K 4010
AUSGABEN V 69000107		0	0	0	-86.452,23	0	0	

V 69000110 HRB Oberwiesenstraße, Regenrückhaltung Oberwiesen

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	100.000	0	150.000	1.430,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 69000110		100.000	0	150.000	1.430,00	0	0	

AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	10.000	36.042,56	0	0	A 3010 A 3010 G: K 3010
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	0	249.500,00	510.000	249.500	A 4010 A 4010 G: K 4010
AUSGABEN V 69000110		0	0	10.000	285.542,56	510.000	249.500	

V 69000112 Aufweitung Krebsbachverdolung

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	150.000	0	150.000	-840,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 69000112		150.000	0	150.000	-840,00	0	0	

AUSGABEN								
9570	Herstellungskosten Wasserbau	200.000	0	430.000	50.000,00	0	0	A 4010 A 4010 G: K 4010
AUSGABEN V 69000112		200.000	0	430.000	50.000,00	0	0	

V 69000120 Verschiedene Hochwasserschutzmaßnahmen an Wassergräben und Wasserläufen

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	1.200,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 69000120		0	0	0	1.200,00	0	0	

AUSGABEN								
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	0	-629,94	0	0	A 4010 A 4010 G: K 4010
AUSGABEN V 69000120		0	0	0	-629,94	0	0	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 69000201 HRB Sickinger Straße, Hochwasserrückhaltung

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	5.000	0	10.000	96.480,00	0	0	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN V 69000201	5.000	0	10.000	96.480,00	0	0	
AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	5.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010 G K 3010
9570	Herstellungskosten Wasserbau	20.000	0	20.000	-8.042,31	0	0	A 4010 A 4010 G K 4010
	AUSGABEN V 69000201	20.000	0	25.000	-8.042,31	0	0	

V 69000203 HRB Daimlerstraße, Hochwasserrückhaltung

AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	20.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010 G K 3010
	AUSGABEN V 69000203	0	0	20.000	0,00	0	0	

V 69000204 HRB Robert-Bosch-Straße, Hochwasserrückhaltung

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	-1.920,00	0	0	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN V 69000204	0	0	0	-1.920,00	0	0	
AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	0	2.599,69	0	0	A 3010 A 3010 G K 3010
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	0	344,37	0	0	A 4010 A 4010 G K 4010
	AUSGABEN V 69000204	0	0	0	2.944,06	0	0	

V 69000205 HRB Achalmstraße, Hochwasserrückhaltung

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	17.090,00	0	0	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN V 69000205	0	0	0	17.090,00	0	0	
AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010 G K 3010
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	0	-21.000,65	0	0	A 4010 A 4010 G K 4010
	AUSGABEN V 69000205	0	0	3.000	-21.000,65	0	0	

V 69000206 HRB Schillerstraße, Hochwasserrückhaltung

EINNAHMEN								
3610	Zuweisungen vom Land	5.000	0	0	-1.190,00	0	0	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN V 69000206	5.000	0	0	-1.190,00	0	0	
AUSGABEN								
9320	Grunderwerb	0	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010 G K 3010
	AUSGABEN V 69000206	0	0	3.000	0,00	0	0	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt			

V 69000207 HRB Kirchstraße / Bergstraße Hochwasserrückhaltung

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	109.760,00	0	0	A 3010 A 3010	
	E I N N A H M E N V 69000207	0	0	0	109.760,00	0	0		
A U S G A B E N									
9320	Grunderwerb	0	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	0	179.342,68	0	0	A 4010 A 4010	G: K 4010
	A U S G A B E N V 69000207	0	0	3.000	179.342,68	0	0		

V 69000208 HRB Oberhausen, Hochwasserrückhaltung

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	50.000	0	30.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
	E I N N A H M E N V 69000208	50.000	0	30.000	0,00	0	0		
A U S G A B E N									
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	0	49.600,00	75.000	49.547	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 69000208	0	0	0	49.600,00	75.000	49.547		

V 69000209 HRA Stücken- / Wolfäcker

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	20.000	0	60.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
	E I N N A H M E N V 69000209	20.000	0	60.000	0,00	0	0		
A U S G A B E N									
9570	Herstellungskosten Wasserbau	0	0	100.000	27.000,00	127.000	127.000	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 69000209	0	0	100.000	27.000,00	127.000	127.000		

V 69000211 HRA Hinter Oberhauser Riedbach

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	40.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
	E I N N A H M E N V 69000211	40.000	0	0	0,00	0	0		
A U S G A B E N									
9570	Herstellungskosten Wasserbau	60.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 69000211	60.000	0	0	0,00	0	0		

V 69000213 HRB Mössner Morgen

E I N N A H M E N									
3610	Zuweisungen vom Land	60.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
	E I N N A H M E N V 69000213	60.000	0	0	0,00	0	0		
A U S G A B E N									
9570	Herstellungskosten Wasserbau	90.000	10.000	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010	
	A U S G A B E N V 69000213	90.000	10.000	0	0,00	0	0		

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördermg.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		
Summe	Gesamteinnahmen	430.000	0	400.000	218.300,00	0	0	
UA 6900	Gesamtausgaben	375.000	10.000	599.000	483.304,17	712.000	426.047	
	Saldo	55.000	-10.000	-199.000	-265.004,17	-712.000	-426.047	

Erläuterungen

UA 6900	Die förderfähigen Maßnahmen sind laut Zuwendungsbescheid nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft in der Regel mit 52 % der Baukosten zuschussfähig. Darauf beträgt der Landeszuschuss 70 %. Die restlichen 48 % der Baukosten sind dem Abwasserbereich zuzuordnen und über die Gemeindewerke, Abwasserbeseitigung, zu finanzieren. Deswegen sind im Gemeindehaushalt jeweils nur die förderfähigen Kosten finanziert.
V 69000112 9570	Abschnitt Am Burghof / Rewe-Markt
V 69000120 9570	Meist nicht förderfähige Hochwasserschutzmaßnahmen
V 69000201 9570	Nachträgliche Anpassungen

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 70000001 Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung

E I N N A H M E N									
3250	Darlehensrückflüsse von kommunaler Sonderrechnung (Gemeindewerke)	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	A 3010 A 3010	
E I N N A H M E N V 70000001		13.000	0	13.000	12.500,00	0	0		
Summe	Gesamteinnahmen	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0		
UA 7000	Gesamtausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	Saldo	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0		

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 75000101 Investitionen Friedhof

A U S G A B E N									
9500	Tiefbau	0	0	0	-10.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
9600	Erweiterung	0	0	0	2.259,08	0	0	A 4010 A 4010	
A U S G A B E N V 75000101		0	0	0	-7.740,92	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0		
UA 7500	Gesamtausgaben	0	0	0	-7.740,92	0	0		
	Saldo	0	0	0	7.740,92	0	0		

Erläuterungen

V 75000101 9500 Urnengrabwände und Urnengrabfelder (2013)

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7670 FORUM								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördermg.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 76700001 Forum

EINNAHMEN									
3450	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	1.638,91	0	0	A 4010 A 4010	
EINNAHMEN V 76700001		0	0	0	1.638,91	0	0		

AUSGABEN									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	11.000	0	3.000	6.337,39	0	0	A 4010 A 4010	
9400	Hochbau	5.000	0	5.000	24.074,96	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 76700001		16.000	0	8.000	30.412,35	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	1.638,91	0	0		
UA 7670	Gesamtausgaben	16.000	0	8.000	30.412,35	0	0		
	Saldo	-16.000	0	-8.000	-28.773,44	0	0		

Erläuterungen

V 76700001 9350	Ergänzung Beschallung	5.500 €
	Ersatzbeschaffung Bestuhlung	3.500 €
	Verschiedenes	2.000 €
		<hr/>
		11.000 €

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7710 Bauhof								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördern.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 77100001 Bauhof

EINNAHMEN									
3450	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	10.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
EINNAHMEN V 77100001		0	0	0	10.000,00	0	0		

AUSGABEN									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	30.000	0	10.000	145.641,38	0	0	A 4010 A 4010	
9400	Hochbau	25.000	0	60.000	-4.398,43	0	0	A 4010 A 4010	
AUSGABEN V 77100001		55.000	0	70.000	141.242,95	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	10.000,00	0	0		
UA 7710	Gesamtausgaben	55.000	0	70.000	141.242,95	0	0		
	Saldo	-55.000	0	-70.000	-131.242,95	0	0		

Erläuterungen

V 77100001 9350 Bauhofverfahren 20.000 €
 Verschiedene Geräte u. Maschinen 10.000 €

 30.000 €

V 77100001 9400 Toranlage an der Zufahrt

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7850 Förderung der Landwirtschaft								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderung		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 78500001 Förderung der Landwirtschaft

A U S G A B E N								
9532	Feldwegbau	20.000	0	0	-55.000,00	0	0	A 4010 A 4010
9880	Zuschüsse an Vereine	2.000	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010 G. K 3010
AUSGABEN V 78500001		22.000	0	3.000	-55.000,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	0,00	0	0	
UA 7850	Gesamtausgaben	22.000	0	3.000	-55.000,00	0	0	
	Saldo	-22.000	0	-3.000	55.000,00	0	0	

Erläuterungen

V 78500001 9532 Feldweg Weiherhäule-Lindenhof (~600m) zusammen mit Waldweg Weiherhäule

V 78500001 9880 Kleintierzuchtverein: Zuchtanlage, Dachsanierung

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft und Verkehr									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderung		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt			

V 79000003 Infrastrukturförderung, Breitbandausbau

EINNAHMEN									
3520	Hausanschlüsse Kostenersätze	0	0	100.000	0,00	0	0	A 2010 A 2010	
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	70.000	0,00	0	0	A 2010 A 2010	
EINNAHMEN V 79000003		0	0	170.000	0,00	0	0		

AUSGABEN									
9300	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	3.000	0	0	0,00	0	0	A 2010 A 2010	
9580	Planung Breitbandverkabelung	0	0	0	99.584,99	0	0	A 2010 A 2010	
9600	Breitbandverkabelung	0	0	300.000	724.775,63	1.900.000	299.776	A 2010 A 2010	
AUSGABEN V 79000003		3.000	0	300.000	824.360,62	1.900.000	299.776		

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	170.000	0,00	0	0		
UA 7900	Gesamtausgaben	3.000	0	300.000	824.360,62	1.900.000	299.776		
	Saldo	-3.000	0	-130.000	-824.360,62	-1.900.000	-299.776		

Erläuterungen

V 79000003 9300 Stammkapitaleinlage Komm.Pakt.Net.

V 79000003 9600 Gewerbegebiet West / Grenzücker (2015 finanziert)
Erste Rate für die Verkabelung des Gesamtortes (2016 finanziert)
Gesamtkosten rund 1,0 Mill. €

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7920 Förderung des Öffentl. Personennahverkehrs								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 79200001 Bushaltestellen Allgemein

A U S G A B E N								
9510	Strassenbau Bushaltestellen Allgemein	15.000	0	0	10.000,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 79200001		15.000	0	0	10.000,00	0	0	

V 79200104 P+R-Anlage

E I N N A H M E N								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	20.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 79200104		0	0	20.000	0,00	0	0	

A U S G A B E N								
9400	Hochbau	0	0	0	233,82	0	0	A 4010 A 4010
9510	Straßenbau: Parkplätze, Bushaltestellen	0	0	0	30.000,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 79200104		0	0	0	30.233,82	0	0	

V 79200105 Bushaltestelle Ortsmitte

E I N N A H M E N								
3610	Zuweisungen vom Land	20.000	0	45.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
EINNAHMEN V 79200105		20.000	0	45.000	0,00	0	0	

A U S G A B E N								
9400	Hochbau	15.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010
9510	Straßenbau Bushaltestelle Ortsmitte	0	0	85.000	0,00	90.000	85.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 79200105		15.000	0	85.000	0,00	90.000	85.000	

V 79200106 Bushaltestelle Marc Cain, früher Ringstraße

A U S G A B E N								
9400	Hochbau	0	0	0	390,95	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 79200106		0	0	0	390,95	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	20.000	0	65.000	0,00	0	0	
UA 7920	Gesamtausgaben	30.000	0	85.000	40.624,77	90.000	85.000	
	Saldo	-10.000	0	-20.000	-40.624,77	-90.000	-85.000	

Erläuterungen

- V 79200001 9510 Umrüstung Bushaltestellen auf "Kasseler Borde" (Gesamtkonzept)
- V 79200104 9510 Umrüstung Bushaltestellen auf "Kasseler Borde"
- V 79200105 3610 Kostenbeteiligung des Landes als Straßenbaulastträger
- V 79200105 9510 Umrüstung Bushaltestellen auf "Kasseler Borde"

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 81500001 Allgemeine Investitionen Wasserversorgung

E I N N A H M E N								
3250	Darlehensrückflüsse von Wasserversorgung	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	A 3010 A 3010
E I N N A H M E N V 81500001		13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	
UA 8150	Gesamtausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	Saldo	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	

Erläuterungen

V 81500001 3250 Inneres Darlehen an Eigenbetrieb Gemeindewerke, Betriebszweig Wasserversorgung (GR 27.06.2006)

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 85500001 Gemeindewald Grunderwerb

E I N N A H M E N								
3400	Veräußerung von Grundstücken	0	0	0	8.000,00	0	0	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN V 85500001	0	0	0	8.000,00	0	0	

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	20.000	0	20.000	19.775,50	0	0	A 3010 A 3010
	AUSGABEN V 85500001	20.000	0	20.000	19.775,50	0	0	

V 85500101 Gemeindewald

E I N N A H M E N								
3610	Zuweisungen vom Land	0	0	0	19.000,00	0	0	A 3010 A 3010
	EINNAHMEN V 85500101	0	0	0	19.000,00	0	0	

A U S G A B E N								
9500	Maschinenwege	2.000	0	2.000	21.391,46	0	0	A 3010 A 3010
9533	Waldwegbau	10.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010
	AUSGABEN V 85500101	12.000	0	2.000	21.391,46	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	0	0	0	27.000,00	0	0	
UA 8550	Gesamtausgaben	32.000	0	22.000	41.166,96	0	0	
	Saldo	-32.000	0	-22.000	-14.166,96	0	0	

Erläuterungen

V 85500101 3610 EU-Zuschuss für Fahrweg im Gewinn "Höllgraben" (2015)

V 85500101 9533 Sanierung Weiherhäuleweg

[illegible]

	EINNAHMEN								
3400	Grundstückserlöse	2.200.000	0	200.000	326.674,28	0	0	A 3010 A 3010	U- U 3010
	EINNAHMEN V 880000001	2.200.000	0	200.000	326.674,28	0	0		

AUSGABEN									
9320	Grunderwerb	200.000	0	200.000	499.551,25	0	0	A 3010 A 3010	U U 3010
9321	Anliegerleistungen	1.250.000	0	0	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.152,54	0	0	A 4010 A 4010	
9400	Umbaumaßnahmen	5.000	0	5.000	5.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
9410	Altenhoferstr. 1 Umbau	0	0	0	-15.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
9420	Bachgasse 1 Wohnung	0	0	0	-98,41	0	0	A 3010 A 3010	
9430	Bachgasse 7	0	0	0	-4.412,55	0	0	A 4010 A 4010	
9470	Bahnhofstr. 73	0	0	0	10.000,00	0	0	A 4010 A 4010	
	AUSGABEN V 880000001	1.455.000	0	205.000	496.192,83	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	2.200.000	0	200.000	326.674,28	0	0
UA 8800	Gesamtausgaben	1.455.000	0	205.000	496.192,83	0	0
	Saldo	745.000	0	-5.000	-169.518,55	0	0

Erläuterungen

V 880000001 9470 Erneuerung Rollläden (2015 Finanz.)

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 91000001 Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft

E I N N A H M E N									
3000	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	416.000	0	978.000	1.711.199,25	0	0	A 3010 A 3010	
3100	Entnahme aus der allgemeiner Rücklage	0	0	0	1.433.275,02	0	0	A 3010 A 3010	
3761	Einnahmen aus Krediten von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	1.250.000	0	3.045.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
E I N N A H M E N V 91000001		1.666.000	0	4.023.000	3.144.474,27	0	0		

A U S G A B E N									
9761	Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	60.000	0	90.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	G, K 3010
9900	Kreditbeschaffungskosten	20.000	0	40.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
A U S G A B E N V 91000001		80.000	0	130.000	0,00	0	0		

Summe	Gesamteinnahmen	1.666.000	0	4.023.000	3.144.474,27	0	0		
UA 9100	Gesamtausgaben	80.000	0	130.000	0,00	0	0		
	Saldo	1.586.000	0	3.893.000	3.144.474,27	0	0		

3.4 ANLAGEN

STELLENPLAN

für die

Beamten und tariflich Beschäftigten

für das Haushaltsjahr

2017

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe	Zahl der Stellen						Nachrichtlich	
	Besol- dungs- gruppe	Insge- samt	Darunter				Zahl der Stellen 2016	Zahl der tats.bes. Stellen 30.06.16
			Mit Zu- lage	Aus- ge- son- dert	Sonder- Schl.	Leer- stellen		
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
01	Gemeinde Bodelshausen							
	Bürgermeister	B 2	1,00				1,00	1,00
	Gehobener Dienst	A 13G	2,00				2,00	2,00
		A 9	0,00				0,00	0,00
		A 10	1,00				2,00	0,00
		A 11	1,00				0,00	0,00
	Mittlerer Dienst	A 9M	1,75				1,75	1,00
		A 8	0,00				0,00	0,75
Summe 01			6,75				6,75	4,75

In Summe 01 (Spalte 3) sind 0,75 aus 1 Teilstelle gebildeten Vollkraftstellen enthalten.

Summe I		6,75					6,75	4,75
----------------	--	-------------	--	--	--	--	-------------	-------------

Teil B: Beschäftigte

		Nachrichtlich			Vermerke, Erläuterungen
	Vergütungs- gruppe bzw. Sonder- tarif	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen 2016	Tats. bes. Stellen am 30.06.16	
I. Gemeindeverwaltung – ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung					
01	Gemeinde Bodelshausen	EG 13	1,00	1,00	0,00
	TVöD	EG 12	0,00	0,00	1,00
		EG 11	1,00	1,00	0,00
		EG 10	3,00	3,00	4,00
		EG 9	2,00	2,00	2,00
		EG 8	6,20	5,90	3,00
		EG 7	3,00	3,00	1,00
		EG 6	13,67	11,75	11,40
		EG 5	1,87	2,57	5,72
		EG 4	3,00	3,00	2,00
		EG 3	0,00	0,00	1,00
		EG 2 Ü	0,00	0,00	0,50
		EG 2	2,18	0,57	0,72
Summe Tarif			36,92	33,79	32,34
	TVöD Soz. u. Erz. Dienst	ES 15	1,00	0,00	1,00
		ES 13	3,00	1,00	3,00
		ES 12	1,00	0,75	1,00
		ES 11	1,00	1,25	1,25
		ES 10	0,00	3,00	0,00
		ES 9	4,00	0,00	4,00
		ES 8	23,40	1,54	19,42
		ES 7	0,00	4,00	0,00
		ES 6	1,81	21,13	1,81
		ES 4	2,20	1,10	1,20
Summe Tarif			37,41	33,77	31,68
	Sondervertrag	SonV	1,74	1,54	1,41
Summe Tarif			1,74	1,54	1,41
Summe 01			76,07	69,10	65,43
In Summe 01 (Spalte 3) sind 24,25 aus 49 Teilstellen gebildete Vollkraftstellen enthalten.					
Summe I			76,07	69,10	65,43

Teil B: Beschäftigte

	Vergütungs- gruppe bzw. Sonder- tarif	Zahl der Stellen	Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
			Zahl der Stellen 2016	Zahl der tats. bes. Stellen am 30.06.16	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

06	Gemeindewerke TVoD				
		EG 9	2,00	2,00	2,00
		EG 7	1,00	1,00	1,00
		EG 6	1,00	1,00	1,00
Summe Tarif		4,00	4,00	4,00	
Summe 06		4,00	4,00	4,00	

In Summe 06 (Spalte 3) ist 1,00 aus 2 Teilstellen gebildete Vollkraftstelle enthalten.

Summe II			4,00	4,00	4,00
Summe I und II			80,07	73,10	69,43

Stellen-Gesamtsumme (Teile A, B)

I.	Gemeindeverwaltung ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung		82,82	75,85	70,18
II.	Sondervermögen mit Sonderrechnung		4,00	4,00	4,00
Summe I und II			86,82	79,85	74,18

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes - Beschäftigte

UA	Gliederungsplan	Vergütungsgruppen nach TVöD																	UA
		14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2U	2	1	SonV	Zus.	
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -																			
01	Gemeinde Bodelshausen						1,00												
0000	Gemeindeorgane						1,00											1,00 0000	
0200	Hauptverwaltung					1,00		1,00		1,50				0,57		0,21		4,28 0200	
0300	Finanzverwaltung							3,20		1,52	0,62							5,34 0300	
2110	Steinäcker-Schule									1,60								1,60 2150	
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung									0,70						0,60		1,30 2155	
3210	Museen, Sammlungen, Ausstellungen															0,13		0,13 3200	
3520	Öffentliche Büchereien					1,00				1,00	0,25							2,25 3520	
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie				1,00					0,25						0,60		1,85 4500	
4641	Kindergarten Achalmstraße													0,51		0,20		0,71 4641	
4642	Kinderhaus Birkenweg													0,50				0,50 4642	
4643	Kindergarten Daimlerstraße													0,30				0,30 4643	
4645	Kindergarten Bahnhofstraße													0,30				0,30 4645	
5610	Krebsbachhalle									1,00								1,00 5610	
6000	Bauverwaltung		1,00				1,00	1,00		0,70								3,70 6000	
7670	FORUM									1,00								1,00 7670	
7710	Bauhof					1,00		1,00	3,00	4,40	1,00	3,00						13,40 7710	
	Summe 01	1,00		1,00	3,00	2,00	2,00	6,20	3,00	13,67	1,87	3,00			2,18	1,74		38,66	
	Summe I	1,00		1,00	3,00	2,00	2,00	6,20	3,00	13,67	1,87	3,00			2,18	1,74		38,66	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen																			
06	Gemeindewerke																		
7000	Abwasserbeseitigung						1,00		0,50									1,50 7000	
8150	Wasserversorgung						1,00		0,50	1,00								2,50 8150	
	Summe 06						2,00		1,00	1,00								4,00	
	Summe II						2,00		1,00	1,00								4,00	
	Summe I und II	1,00		1,00	3,00	4,00	6,20	4,00	14,67	1,87	3,00				2,18	1,74		42,66	

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes – Beschäftigte TVöD Sozial- u. Erziehungsdienst

UA	Gliederungsplan	Vergütungsgruppen nach TVöD ES														TV SE zus.	UA
		16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3		
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -																	
	01 Gemeinde Bodelshausen																
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung								0,54					1,81			2,35 2155
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen					0,75											0,75 4520
4551	Hilfe zur Erziehung, Soziale Gruppenarbeit								1,00								1,00 4551
4600	Einrichtungen der Jugendarbeit						1,00										1,00 4600
4640	Tageseinrichtungen für Kinder					0,25			2,00								2,25 4640
4641	Kindergarten Achalmstraße		1,00						1,00	7,45							9,45 4641
4642	Kinderhaus Birkenweg				1,00				1,00	6,90				2,00			10,90 4642
4643	Kindergarten Daimlerstraße				1,00				1,00	2,05				0,20			4,25 4643
4645	Kindergarten Bahnhofstraße				1,00				1,00	3,46							5,46 4645
	Summe 01		1,00		3,00	1,00	1,00		4,00	23,40			1,81	2,20			37,41
	Summe I		1,00		3,00	1,00	1,00		4,00	23,40			1,81	2,20			37,41

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes – Beamte

		Höherer Dienst						Gehobener Dienst				Mittlerer Dienst				Einfacher Dienst				
		B	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A		
BGM																				
Belg		2	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5	5	4	Beamte zus.	
UA	Gliederungsplan																		Amt	
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -																				
02 Gemeinde Bodelshausen																				
0000	Gemeindeorgane	1,00																1,00	0000	
0200	Hauptverwaltung						1,00		1,00			1,75						3,75	0200	
0300	Finanzverwaltung						1,00			1,00								2,00	0300	
Summe 01							2,00		1,00	1,00		1,75						6,75		
Summe I		1,00					2,00		1,00	1,00		1,75						6,75		

Teil C: Aufteilung der Stellen nach Gliederung Haushaltsplan – Zusammenfassung

UA	Gliederungsplan	Beamte	Besch. TVöD	Besch. TVöD SE	Besch. Gesamt	Zusammen
----	-----------------	--------	----------------	-------------------	------------------	----------

I. Gemeindeverwaltung – ohne Sondervermögen

	01 Gemeinde Bodelshausen					
0000	Gemeindeorgane	1,00	1,00		1,00	2,00
0200	Hauptverwaltung	3,75	4,28		4,28	8,03
0300	Finanzverwaltung	2,00	5,34		5,34	7,34
2110	Steinäcker-Schule		1,60		1,60	1,60
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung		1,30	2,35	3,65	3,65
3210	Museen, Sammlungen, Ausstellungen		0,13		0,13	0,13
3520	Öffentliche Büchereien		2,25		2,25	2,25
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie		1,85		1,85	1,85
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen			0,75	0,75	0,75
4551	Hilfe zur Erziehung, Soziale Gruppenarbeit			1,00	1,00	1,00
4600	Einrichtungen der Jugendarbeit			1,00	1,00	1,00
4640	Tageseinrichtungen für Kinder			2,25	2,25	2,25
4641	Kindergarten Achalmstraße		0,71	9,45	10,16	10,16
4642	Kinderhaus Birkenweg		0,50	10,90	11,40	11,40
4643	Kindergarten Daimlerstraße		0,30	4,25	4,55	4,55
4645	Kindergarten Bahnhofstraße		0,30	5,46	5,76	5,76
5610	Krebsbachhalle		1,00		1,00	1,00
6000	Bauverwaltung		3,70		3,70	3,70
7670	FORUM		1,00		1,00	1,00
7710	Bauhof		13,40		13,40	13,40
	Summe 01	6,75	38,66	37,41	76,07	82,82
	Summe I	6,75	38,66	37,41	76,07	82,82

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

	06 Gemeindewerke					
7000	Abwasserbeseitigung		1,50		1,50	1,50
8150	Wasserversorgung		2,50		2,50	2,50
	Summe 06		4,00		4,00	4,00
	Summe II		4,00		4,00	4,00
	Summe I und II	6,75	42,66	37,41	80,07	86,82

Anmerkungen:

1. Soweit bei den Kindergärten und bei den dem Amt für Kinder, Jugend und Familie zugeordneten Stellen Berufspraktikanten, Angehörige des Bundesfreiwilligendienstes oder Personen, die ein freiwilliges soziales Jahr ableisten, angestellt werden, erfolgt wegen der noch nicht abgeschlossenen Berufsausbildung eine Anrechnung auf das Stellensoll nur in Höhe einer Stelle von 0,70.
2. Anlässlich des Eintritts des bisherigen Hauptamtsleiters in den Ruhestand zum 30.06.2017 und der damit verbundenen Einarbeitung des Nachfolgers wurde diese Stelle vorübergehend doppelt besetzt. Mit Wirkung ab 01.07.2017 entfällt die zusätzlich in Besoldungsgruppe A 11 ausgewiesene Stelle.

Sammelnachweis für Personalausgaben

Planvermerk:

Alle Ausgaben in diesem Sammelnachweis sind gegenseitig deckungsfähig.
(§ 18 Abs. 1 Gem HVO).

Der Sammelnachweis enthält die Ausgaben der Untergruppen:

40		Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
41		Dienstbezüge und dergleichen
	410	Beamte
	414	Beschäftigte
	416	Sonstige Beschäftigungsentgelte
42		Versorgungsbezüge
43		Beiträge zu Versorgungskassen
	430	Beamte
	434	Beschäftigte
44		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
	440	Beamte
	444	Beschäftigte
	448	Sonstige Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung
45		Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen
	450	Beamte
	454	Beschäftigte
46		Personalnebenausgaben
47		Deckungsreserve

Sammelnachweis PA Personalausgaben						
Beträge in EUR						
Glied.	Bezeichnung	4000	4010	4100	4140	4160
0000	Gemeindeorgane	0	0	101.600	52.700	0
0200	Hauptverwaltung	0	0	189.100	173.400	0
0300	Finanzwesen	0	0	129.400	182.500	0
1100	Öffentliche Ordnung	0	0	0	0	0
1310	Feuerlöschwesen	0	2.500	0	0	0
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	0	0	0	67.800	0
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	0	0	0	0	0
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	0	0	0	108.600	0
2910	Verlässliche Grundschule	0	0	0	0	0
2911	Hort an der Schule	0	0	0	0	0
2930	Hausaufgabenbetreuung	0	0	0	0	0
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	2.000	0
3520	Öffentliche Büchereien	0	0	0	104.300	0
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	0	0	0	73.900	0
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	0	0	0	36.400	0
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	0	0	0	37.300	0
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	0	0	0	41.000	0
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0	85.200	0
4641	Kindergarten Achalmstraße	0	0	0	417.800	0
4642	Kinderhaus Birkenweg	0	0	0	442.200	0
4643	Kindergarten Daimlerstraße	0	0	0	187.000	0
4644	Kindergarten Altenhoferstraße	0	0	0	0	0
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	0	0	0	244.400	0
5610	Krebsbachhalle	0	0	0	36.300	0
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	0	0	0	1.800	0
6000	Bauverwaltung	0	0	0	230.500	0
7220	Schadstoffsammelstelle	0	0	0	2.200	0
7230	Mülldeponien, Erddeponien	0	0	0	2.300	0
7500	Bestattungswesen	0	0	0	1.100	0
7670	FORUM	0	0	0	34.900	0
7710	Bauhof	0	0	0	549.200	0
8800	Allgemeines Grundvermögen	0	0	0	0	0
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Gesamtsumme SN PA		0	2.500	420.100	3.114.800	0

Sammelnachweis PA Personalausgaben		Beträge in EUR				
Glied.	Bezeichnung	4300	4340	4440	4500	4540
0000	Gemeindeorgane	59.000	4.300	10.600	11.900	0
0200	Hauptverwaltung	45.700	14.400	35.300	17.900	0
0300	Finanzwesen	38.000	19.000	46.900	6.400	100
1100	Öffentliche Ordnung	0	0	0	0	0
1310	Feuerlöschwesen	0	0	0	0	0
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	0	5.500	13.900	0	0
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	0	0	0	0	0
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	0	9.200	23.600	0	0
2910	Verlässliche Grundschule	0	0	0	0	0
2911	Hort an der Schule	0	0	0	0	0
2930	Hausaufgabenbetreuung	0	0	0	0	0
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	0	0
3520	Öffentliche Büchereien	0	8.500	20.900	100	0
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	0	5.600	15.200	100	0
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	0	3.000	7.500	0	0
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	0	3.300	8.000	0	0
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	0	3.400	8.500	0	0
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	0	6.900	17.500	0	0
4641	Kindergarten Achalmstraße	0	32.800	84.100	100	0
4642	Kinderhaus Birkenweg	0	34.600	87.900	100	0
4643	Kindergarten Daimlerstraße	0	15.900	39.000	100	0
4644	Kindergarten Altenhoferstraße	0	0	0	0	0
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	0	18.200	49.000	100	100
5610	Krebsbachhalle	0	3.000	7.400	0	0
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	0	0	600	0	0
6000	Bauverwaltung	13.800	18.700	44.000	8.900	0
7220	Schadstoffsammelstelle	0	0	700	0	0
7230	Mülldeponien, Erddeponien	0	0	0	0	0
7500	Bestattungswesen	0	100	300	0	0
7670	FORUM	0	2.900	7.200	0	0
7710	Bauhof	0	43.900	111.300	100	0
8800	Allgemeines Grundvermögen	0	2.100	0	0	0
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
Gesamtsumme SN PA		156.500	255.300	639.400	45.800	200

Sammelnachweis PA Personalausgaben							Beträge in EUR
Glied.	Bezeichnung	4600	4700				Summe
0000	Gemeindeorgane	0	0				240.100
0200	Hauptverwaltung	0	0				475.800
0300	Finanzwesen	0	0				422.300
1100	Öffentliche Ordnung	0	0				0
1310	Feuerlöschwesen	0	0				2.500
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	0	0				87.200
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	0	0				0
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	0	0				141.400
2910	Verlässliche Grundschule	0	0				0
2911	Hort an der Schule	0	0				0
2930	Hausaufgabenbetreuung	0	0				0
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0				2.000
3520	Öffentliche Büchereien	0	0				133.800
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	0	0				94.800
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	0	0				46.900
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	0	0				48.600
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	0	0				52.900
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0				109.600
4641	Kindergarten Achalmstraße	0	0				534.800
4642	Kinderhaus Birkenweg	0	0				564.800
4643	Kindergarten Daimlerstraße	0	0				242.000
4644	Kindergarten Altenhoferstraße	0	0				0
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	0	0				311.800
5610	Krebsbachhalle	0	0				46.700
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	0	0				2.400
6000	Bauverwaltung	0	0				315.900
7220	Schadstoffsammelstelle	0	0				2.900
7230	Mülldeponien, Erddeponien	0	0				2.300
7500	Bestattungswesen	0	0				1.500
7670	FORUM	0	0				45.000
7710	Bauhof	0	0				704.500
8800	Allgemeines Grundvermögen	0	0				2.100
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	120.000				120.000
Gesamtsumme SN PA		0	120.000				4.754.600

Sammelnachweis
PA Personalausgaben

Beträge in EUR

Nr.	Sammelnachweis Bezeichnung	Amt	Haushaltsansatz		Re.Erg. 2015
			2017	2016	
3 400000	Deckung: S Gegenseitige Deckung im SN S 4000 Gegenseitig deckungsfähig sind kraft Gesetzes sämtliche Haushaltsstellen für Personalausgaben und - falls im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird - die Ausgaben eines Sammelnachweises (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 2010			
4000	Personalausgaben	0000	0	2.500	2.035,00
4010	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	0000	2.500	0	0,00
Summe 40			2.500	2.500	2.035,00
4100	Besoldung der Beamten	0000	420.100	356.400	322.403,58
4140	Vergütungen der Beschäftigten	0000	3.114.800	2.812.400	2.605.601,37
4160	Beschäftigungsentgelte u. dgl.	0000	0	0	3.348,00
Summe 41			3.534.900	3.168.800	2.931.352,95
4300	Beiträge zur Versorgungskasse für Beamte	0000	156.500	169.000	149.044,53
4340	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte	0000	255.300	223.800	208.111,21
Summe 43			411.800	392.800	357.155,74
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	0000	639.400	566.900	523.032,59
Summe 44			639.400	566.900	523.032,59
4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0000	45.800	29.900	20.444,00
4540	Beihilfeumlage Beschäftigte	0000	200	500	105,00
Summe 45			46.000	30.400	20.549,00
4600	Personalnebenausgaben	0000	0	0	5.170,02
Summe 46			0	0	5.170,02
4700	Deckungsreserve für Personalausgaben	0000	120.000	100.000	0,00
Summe 47			120.000	100.000	0,00
Gesamtsumme SN PA			4.754.600	4.261.400	3.839.295,30

Sammelnachweis PA Personalausgaben

Beträge in EUR

Grupp. Glieder.	Bezeichnung	Amt	Haushaltsansatz		Re.Erg. 2015
			2017	2016	
4000	Personalausgaben				
1310	Feuerlöschwesen	A 2010	0	2.500	2.035,00
	Summe 4000		0	2.500	2.035,00
4010	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit				
1310	Feuerlöschwesen	A 2010	2.500	0	0,00
	Summe 4010		2.500	0	0,00
4100	Besoldung der Beamten				
0000	Gemeindeorgane	A 2010	101.600	99.200	98.685,74
0200	Hauptverwaltung	A 2010	189.100	165.300	137.282,34
0300	Finanzwesen	A 2010	129.400	91.900	86.435,50
	Summe 4100		420.100	356.400	322.403,58
4140	Vergütungen der Beschäftigten				
0000	Gemeindeorgane	A 2010	52.700	51.700	51.398,47
0200	Hauptverwaltung	A 2010	173.400	173.000	162.805,79
0300	Finanzwesen	A 2010	182.500	204.100	166.099,66
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	A 2010	67.800	31.500	0,00
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	A 2010	0	31.600	63.351,17
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	A 2010	108.600	150.500	115.105,59
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen	A 2010	2.000	2.000	0,00
3520	Öffentliche Büchereien	A 2010	104.300	104.400	98.792,82
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	A 2010	73.900	83.000	67.956,04
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	A 2010	36.400	35.500	35.576,80
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	A 2010	37.300	37.100	43.579,75
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	A 2010	41.000	39.400	37.303,44
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	A 2010	85.200	43.000	21.796,46
4641	Kindergarten Achalmstraße	A 2010	417.800	364.300	283.416,19
4642	Kinderhaus Birkenweg	A 2010	442.200	281.600	290.490,48
4643	Kindergarten Daimlerstraße	A 2010	187.000	158.500	128.883,36
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	A 2010	244.400	213.400	259.910,37
5610	Krebsbachhalle	A 2010	36.300	34.500	33.311,11
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	A 2010	1.800	1.800	2.228,40
6000	Bauverwaltung	A 2010	230.500	202.000	195.795,67
7220	Schadstoffsammelstelle	A 2010	2.200	2.400	2.347,85
7230	Mülldeponien, Erddeponien	A 2010	2.300	1.800	1.537,85
7500	Bestattungswesen	A 2010	1.100	0	0,00
7670	FORUM	A 2010	34.900	38.500	38.017,28
7710	Bauhof	A 2010	549.200	526.800	505.896,82
	Summe 4140		3.114.800	2.812.400	2.605.601,37

Sammelnachweis PA Personalausgaben

Beträge in EUR

Grupp. Glieder.	Bezeichnung	Amt	Haushaltsansatz		Re.Erg. 2015
			2017	2016	

4160	Beschäftigungsentgelte u. dgl.				
-------------	--------------------------------	--	--	--	--

7710	Bauhof	A 2010	0	0	3.348,00
	Summe 4160		0	0	3.348,00

4300	Beiträge zur Versorgungskasse für Beamte				
-------------	--	--	--	--	--

0000	Gemeindeorgane	A 2010	59.000	63.800	57.744,64
0200	Hauptverwaltung	A 2010	45.700	55.200	47.032,41
0300	Finanzwesen	A 2010	38.000	37.800	36.997,68
6000	Bauverwaltung	A 2010	13.800	12.200	7.269,80
	Summe 4300		156.500	169.000	149.044,53

4340	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte				
-------------	--	--	--	--	--

0000	Gemeindeorgane	A 2010	4.300	4.100	4.075,41
0200	Hauptverwaltung	A 2010	14.400	13.700	13.029,17
0300	Finanzwesen	A 2010	19.000	16.200	13.299,95
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	A 2010	5.500	2.500	0,00
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	A 2010	0	2.500	5.018,14
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	A 2010	9.200	9.600	8.610,78
3520	Öffentliche Büchereien	A 2010	8.500	8.300	7.810,15
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	A 2010	5.600	6.000	5.456,14
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	A 2010	3.000	2.800	2.801,72
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	A 2010	3.300	3.000	3.178,18
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	A 2010	3.400	3.100	2.944,80
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	A 2010	6.900	3.400	933,94
4641	Kindergarten Achalmstraße	A 2010	32.800	29.000	24.375,02
4642	Kinderhaus Birkenweg	A 2010	34.600	22.400	23.014,91
4643	Kindergarten Daimlerstraße	A 2010	15.900	13.300	11.475,09
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	A 2010	18.200	15.500	20.002,55
5610	Krebsbachhalle	A 2010	3.000	2.700	2.629,85
6000	Bauverwaltung	A 2010	18.700	19.300	15.663,64
7500	Bestattungswesen	A 2010	100	0	0,00
7670	FORUM	A 2010	2.900	3.000	3.000,90
7710	Bauhof	A 2010	43.900	41.400	40.790,87
8800	Allgemeines Grundvermögen	A 2010	2.100	2.000	0,00
	Summe 4340		255.300	223.800	208.111,21

4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte				
-------------	---	--	--	--	--

0000	Gemeindeorgane	A 2010	10.600	10.300	10.165,40
0200	Hauptverwaltung	A 2010	35.300	34.000	32.594,59
0300	Finanzwesen	A 2010	46.900	41.300	32.941,27
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	A 2010	13.900	6.400	0,00
2150	Steinäcker-Schule, Werkrealschule	A 2010	0	6.400	12.811,66
2155	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	A 2010	23.600	30.400	24.163,39

Sammelnachweis PA Personalausgaben

Beträge in EUR

Grupp. Glieder.	Bezeichnung	Amt	Haushaltsansatz		Re.Erg. 2015
			2017	2016	
3520	Öffentliche Büchereien	A 2010	20.900	20.300	18.892,87
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	A 2010	15.200	13.800	12.626,60
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen nach dem SGB VIII	A 2010	7.500	7.200	7.200,44
4551	Soziale Gruppenarbeit nach dem SGB VIII	A 2010	8.000	7.600	8.752,61
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	A 2010	8.500	8.000	7.368,79
4640	Tageseinrichtungen für Kinder	A 2010	17.500	8.700	4.371,11
4641	Kindergarten Achalmstraße	A 2010	84.100	72.700	60.565,05
4642	Kinderhaus Birkenweg	A 2010	87.900	55.600	58.378,93
4643	Kindergarten Daimlerstraße	A 2010	39.000	34.200	28.733,66
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	A 2010	49.000	42.900	50.456,69
5610	Krebsbachhalle	A 2010	7.400	7.000	6.722,86
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen	A 2010	600	500	662,88
6000	Bauverwaltung	A 2010	44.000	44.700	36.258,79
7220	Schadstoffsammelstelle	A 2010	700	800	710,08
7230	Mülldeponien, Erddeponien	A 2010	0	500	476,18
7500	Bestattungswesen	A 2010	300	0	0,00
7670	FORUM	A 2010	7.200	7.800	7.681,30
7710	Bauhof	A 2010	111.300	105.800	100.497,44
Summe 4440			639.400	566.900	523.032,59

4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.
-------------	-------------------------------------

0000	Gemeindeorgane	A 2010	11.900	3.400	3.400,00
0200	Hauptverwaltung	A 2010	17.900	16.300	10.200,00
0300	Finanzwesen	A 2010	6.400	6.800	6.844,00
3520	Öffentliche Büchereien	A 2010	100	0	0,00
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	A 2010	100	0	0,00
4641	Kindergarten Achalmstraße	A 2010	100	0	0,00
4642	Kinderhaus Birkenweg	A 2010	100	0	0,00
4643	Kindergarten Daimlerstraße	A 2010	100	0	0,00
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	A 2010	100	0	0,00
6000	Bauverwaltung	A 2010	8.900	3.400	0,00
7710	Bauhof	A 2010	100	0	0,00
Summe 4500			45.800	29.900	20.444,00

4540	Beihilfeumlage Beschäftigte
-------------	-----------------------------

0000	Gemeindeorgane	A 2010	0	0	5,00
0200	Hauptverwaltung	A 2010	0	0	8,00
0300	Finanzwesen	A 2010	100	100	16,00
3520	Öffentliche Büchereien	A 2010	0	0	5,00
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	A 2010	0	0	5,00
4641	Kindergarten Achalmstraße	A 2010	0	100	19,00
4642	Kinderhaus Birkenweg	A 2010	0	100	3,00
4643	Kindergarten Daimlerstraße	A 2010	0	0	8,00
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	A 2010	100	100	16,00
6000	Bauverwaltung	A 2010	0	100	15,00
7710	Bauhof	A 2010	0	0	5,00

Sammelnachweis
PA Personalausgaben

Beträge in EUR

Grupp. Glieder.	Bezeichnung	Amt	Haushaltsansatz		Re.Erg.
			2017	2016	2015
Summe 4540			200	500	105,00
4600	Personalnebenausgaben				
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie	A 2010	0	0	26,00
4600	Jugendhaus "Fokus", Offene Jugendarbeit	A 2010	0	0	136,85
4641	Kindergarten Achalmstraße	A 2010	0	0	2.036,15
4642	Kinderhaus Birkenweg	A 2010	0	0	1.801,96
4645	Kindergarten Bahnhofstraße	A 2010	0	0	1.169,06
Summe 4600			0	0	5.170,02
4700	Deckungsreserve für Personalausgaben				
9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	A 2010	120.000	100.000	0,00
Summe 4700			120.000	100.000	0,00
Gesamtsumme SN PA			4.754.600	4.261.400	3.839.295,30

Deckungsermächtigungen

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
K 1010	Gegenseitige Deckung Amt I Bürgermeisteramt Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 1010				
K 1010 01	Repräsentation Bürgermeister	A 1010				
1 0000 5830	Ehrungen, Jubiläen, Repräsentationen und Tagungen		10.000	0,00	0	10.000,00
1 0000 5831	Würdigung bürgerschaftliches Engagement		0	0,00	0	0,00
1 0000 5880	Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerversammlung, Bürgertag		1.500	0,00	0	1.500,00
K 1010 01	Summe Ausgaben		11.500			11.500,00
K 1010 02	Partnerschaft	A 1010				
1 0000 5820	Partnerschaften Auslandsbeziehungen		10.000	0,00	0	10.000,00
1 0000 5821	Förderung Partnerschaft, Vereine		2.500	0,00	0	2.500,00
K 1010 02	Summe Ausgaben		12.500			12.500,00
K 1010	Gesamtsumme		24.000			24.000,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle		in Prozent	Betrag	

K 2010	Gegenseitige Deckung Amt II Hauptamt Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 2010				
--------	---	--------	--	--	--	--

K 2010 01	Aus- und Fortbildung	A 2010				
1 0000 5620	Aus- und Fortbildung		2.000	0,00	0	2.000,00
1 0200 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		3.500	0,00	0	3.500,00
1 0300 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		6.000	0,00	0	6.000,00
1 0500 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		500	0,00	0	500,00
1 0600 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		6.000	0,00	0	6.000,00
1 1310 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		5.000	0,00	0	5.000,00
1 2110 5620	Aus- und Fortbildung		500	0,00	0	500,00
1 2150 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	0,00	0	0,00
1 2155 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		1.500	0,00	0	1.500,00
1 3520 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		500	0,00	0	500,00
1 4500 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		3.000	0,00	0	3.000,00
1 4520 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		800	0,00	0	800,00
1 4551 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		2.000	0,00	0	2.000,00
1 4600 5620	Aus- und Fortbildung		1.200	0,00	0	1.200,00
1 4640 5620	Aus- und Fortbildung		3.000	0,00	0	3.000,00
1 4641 5620	Aus- und Fortbildung		2.100	0,00	0	2.100,00
1 4642 5620	Aus- und Fortbildung		2.200	0,00	0	2.200,00
1 4643 5620	Aus- und Fortbildung		900	0,00	0	900,00
1 4645 5620	Aus- und Fortbildung		1.100	0,00	0	1.100,00
1 5610 5620	Aus- und Fortbildung		0	0,00	0	0,00
1 6000 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7500 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	0,00	0	0,00
1 7670 5620	Aus- und Fortbildung		300	0,00	0	300,00
1 7710 5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		3.000	0,00	0	3.000,00
K 2010 01	Summe Ausgaben		46.100			46.100,00

K 2010 02	Versicherungen	A 2010				
1 0200 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		0	0,00	0	0,00
1 0600 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		38.000	0,00	0	38.000,00
1 1310 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		5.000	0,00	0	5.000,00
1 2110 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		800	0,00	0	800,00
1 2110 6410	Gesetzliche Schüler Unfallversicherung		12.500	0,00	0	12.500,00
1 2150 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		0	0,00	0	0,00
1 2150 6410	Gesetzliche Schüler-Unfallversicherung		0	0,00	0	0,00
1 2155 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		0	0,00	0	0,00
1 3210 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		200	0,00	0	200,00
1 3400 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		0	0,00	0	0,00
1 4551 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		0	0,00	0	0,00
1 4600 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		0	0,00	0	0,00
1 4641 6410	Gesetzliche Unfallversicherung		4.800	0,00	0	4.800,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz	Beschränkungen		Deckungs-
Nr.	Bezeichnung	Bew.	2017	in Prozent	Betrag	mittel
		Stelle				
1 4642 6410	Gesetzliche Unfallversicherung		2.500	0,00	0	2.500,00
1 4643 6410	Gesetzliche Unfallversicherung		3.400	0,00	0	3.400,00
1 4645 6410	Gesetzliche Unfallversicherung		2.300	0,00	0	2.300,00
1 5610 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		500	0,00	0	500,00
1 7500 6410	Versicherungen		600	0,00	0	600,00
1 7670 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		100	0,00	0	100,00
1 7710 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		3.000	0,00	0	3.000,00
1 8550 6400	Steuern		600	0,00	0	600,00
1 8550 6410	Versicherungen		1.900	0,00	0	1.900,00
1 8800 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		300	0,00	0	300,00
1 8810 6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		100	0,00	0	100,00
K 2010 02	Summe Ausgaben		76.600			76.600,00
K 2010 03	Datenverarbeitung	A 2010				
1 0500 6080	Datenverarbeitung		4.300	0,00	0	4.300,00
1 0600 6080	Datenverarbeitung		40.000	0,00	0	40.000,00
1 0600 6760	Erstattungen an Rechenzentrum		66.000	0,00	0	66.000,00
1 1310 6080	Datenverarbeitung		1.000	0,00	0	1.000,00
1 2155 6080	Datenverarbeitung Mensabetrieb		1.800	0,00	0	1.800,00
1 3520 6080	Datenverarbeitung		19.000	0,00	0	19.000,00
1 4500 6080	Datenverarbeitung		7.000	0,00	0	7.000,00
1 4520 6080	Datenverarbeitung		0	0,00	0	0,00
1 4551 6080	Datenverarbeitung		500	0,00	0	500,00
1 4600 6080	Datenverarbeitung		1.600	0,00	0	1.600,00
1 4640 6080	Datenverarbeitung		4.000	0,00	0	4.000,00
1 4641 6080	Datenverarbeitung		2.000	0,00	0	2.000,00
1 4642 6080	Datenverarbeitung		2.000	0,00	0	2.000,00
1 4643 6080	Datenverarbeitung		1.500	0,00	0	1.500,00
1 4645 6080	Datenverarbeitung		2.000	0,00	0	2.000,00
1 5610 6080	Datenverarbeitung		900	0,00	0	900,00
1 6000 6080	Datenverarbeitung		500	0,00	0	500,00
1 7500 6080	Datenverarbeitung		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7710 6080	Datenverarbeitung		2.000	0,00	0	2.000,00
K 2010 03	Summe Ausgaben		157.100			157.100,00
K 2010	Gesamtsumme		279.800			279.800,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz	Beschränkungen		Deckungs-
Nr.	Bezeichnung	Bew.	2017	In Prozent	Betrag	mittel
		Stelle				
K 2110	Schuletat Steinäcker-Schule Grundschule Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	S 2100				
K 2110 01	Schuletat Steinäcker-Schule Grundschule	S 2100				
1 2110 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		2.000	0,00	0	2.000,00
1 2110 5210	Kopiersystem		8.500	0,00	0	8.500,00
1 2110 5221	Reparaturen, Instandsetzungen (Schuletat)		700	0,00	0	700,00
1 2110 5880	Öffentlichkeitsarbeit		300	0,00	0	300,00
1 2110 5900	Werken, Foto, Hauswerk		1.500	0,00	0	1.500,00
1 2110 5910	Lehr- und Unterrichtsmittel		6.600	0,00	0	6.600,00
1 2110 5920	Lernmittel		6.000	0,00	0	6.000,00
1 2110 5930	Lehrer- und Schülerbucherei		500	0,00	0	500,00
1 2110 5940	Schulsport		2.000	0,00	0	2.000,00
1 2110 5950	Schulveranstaltungen, Schülerauszeichnung		1.000	0,00	0	1.000,00
1 2110 5960	Chorarbeit		200	0,00	0	200,00
1 2110 5970	Ganztagesbetreuung Steinäcker-Schule		500	0,00	0	500,00
1 2110 5980	Erweitertes Bildungsangebot, Projektarbeit		500	0,00	0	500,00
1 2110 5990	Sprachförderung		1.000	0,00	0	1.000,00
1 2110 6080	Datenverarbeitung		4.500	0,00	0	4.500,00
1 2110 6501	Bürobedarf (Schuletat)		2.200	0,00	0	2.200,00
1 2110 6511	Bücher und Zeitschriften (Schuletat)		400	0,00	0	400,00
1 2110 6521	Post- und Fernmeldegebühren (Schuletat)		900	0,00	0	900,00
1 2110 6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		100	0,00	0	100,00
1 2110 6680	Vermischte Ausgaben		100	0,00	0	100,00
2 V 21100102 2110 9350	Steinäcker-Schule, Grundschule Schulbetrieb Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schuletat		5.000	0,00	0	5.000,00
K 2110 01	Summe Ausgaben		44.500			44.500,00
K 2110	Gesamtsumme		44.500			44.500,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
K 3010	Gegenseitige Deckung Amt III Finanzwesen Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 3010				
K 3010 01	Geschäftsausgaben	A 3010				
1 0000 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		1.000	0,00	0	1.000,00
1 0000 6510	Bücher und Zeitschriften		500	0,00	0	500,00
1 0000 6520	Post- und Fernmeldegebühren		2.000	0,00	0	2.000,00
1 0000 6540	Dienstreisen		4.200	0,00	0	4.200,00
1 0000 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 0200 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		2.500	0,00	0	2.500,00
1 0200 6510	Bücher und Zeitschriften		500	0,00	0	500,00
1 0200 6520	Post- und Fernmeldegebühren		4.000	0,00	0	4.000,00
1 0200 6540	Dienstreisen		1.000	0,00	0	1.000,00
1 0200 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		3.100	0,00	0	3.100,00
1 0300 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		5.000	0,00	0	5.000,00
1 0300 6510	Bücher und Zeitschriften		2.500	0,00	0	2.500,00
1 0300 6520	Post- und Fernmeldegebühren		2.500	0,00	0	2.500,00
1 0300 6540	Dienstreisen		1.000	0,00	0	1.000,00
1 0300 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		5.000	0,00	0	5.000,00
1 0500 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		300	0,00	0	300,00
1 0500 6510	Bücher und Zeitschriften		700	0,00	0	700,00
1 0500 6540	Dienstreisen		400	0,00	0	400,00
1 0600 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		15.000	0,00	0	15.000,00
1 0600 6510	Bücher und Zeitschriften		4.000	0,00	0	4.000,00
1 0600 6520	Post- und Fernmeldegebühren		11.000	0,00	0	11.000,00
1 0600 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		15.000	0,00	0	15.000,00
1 1100 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 1100 6520	Post- und Fernmeldegebühren		0	0,00	0	0,00
1 1100 6540	Dienstreisen		0	0,00	0	0,00
1 1310 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		500	0,00	0	500,00
1 1310 6510	Bücher und Zeitschriften		500	0,00	0	500,00
1 1310 6520	Post- und Fernmeldegebühren		1.000	0,00	0	1.000,00
1 1310 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 2110 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		800	0,00	0	800,00
1 2110 6520	Post- und Fernmeldegebühren		1.000	0,00	0	1.000,00
1 2110 6540	Dienstreisen		300	0,00	0	300,00
1 2150 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 2150 6520	Post- und Fernmeldegebühren		0	0,00	0	0,00
1 2150 6540	Dienstreisen		0	0,00	0	0,00
1 2155 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		300	0,00	0	300,00
1 2155 6510	Bücher und Zeitschriften		200	0,00	0	200,00
1 2155 6520	Post- und Fernmeldegebühren		300	0,00	0	300,00
1 2155 6540	Dienstreisen		300	0,00	0	300,00
1 3210 6540	Dienstreisen		0	0,00	0	0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
1 3400 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 3520 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		2.000	0,00	0	2.000,00
1 3520 6510	Bücher und Zeitschriften		100	0,00	0	100,00
1 3520 6520	Post- und Fernmeldegebühren		800	0,00	0	800,00
1 3520 6540	Dienstreisen		400	0,00	0	400,00
1 3520 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4001 6550	"Familienfreundliche Kommune" Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4500 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		2.000	0,00	0	2.000,00
1 4500 6510	Bücher und Zeitschriften		500	0,00	0	500,00
1 4500 6520	Post- und Fernmeldegebühren		800	0,00	0	800,00
1 4500 6540	Dienstreisen		500	0,00	0	500,00
1 4500 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4520 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		200	0,00	0	200,00
1 4520 6510	Bücher und Zeitschriften		300	0,00	0	300,00
1 4520 6520	Post- und Fernmeldegebühren		0	0,00	0	0,00
1 4520 6540	Dienstreisen		600	0,00	0	600,00
1 4520 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4551 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		400	0,00	0	400,00
1 4551 6510	Bücher und Zeitschriften		300	0,00	0	300,00
1 4551 6520	Post- und Fernmeldegebühren		200	0,00	0	200,00
1 4551 6540	Dienstreisen		400	0,00	0	400,00
1 4600 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		600	0,00	0	600,00
1 4600 6510	Bücher und Zeitschriften		100	0,00	0	100,00
1 4600 6520	Post- und Fernmeldegebühren		1.000	0,00	0	1.000,00
1 4600 6540	Dienstreisen		500	0,00	0	500,00
1 4640 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 4640 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4641 6501	Bürobedarf Allgemein		400	0,00	0	400,00
1 4641 6520	Post- und Fernmeldegebühren		600	0,00	0	600,00
1 4641 6540	Dienstreisen		300	0,00	0	300,00
1 4641 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4642 6501	Bürobedarf Allgemein		1.000	0,00	0	1.000,00
1 4642 6520	Post- und Fernmeldegebühren		500	0,00	0	500,00
1 4642 6540	Dienstreisen		300	0,00	0	300,00
1 4642 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4643 6501	Bürobedarf Allgemein		200	0,00	0	200,00
1 4643 6520	Post- und Fernmeldegebühren		700	0,00	0	700,00
1 4643 6540	Dienstreisen		200	0,00	0	200,00
1 4643 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 4645 6501	Bürobedarf Allgemein		200	0,00	0	200,00
1 4645 6520	Post- und Fernmeldegebühren		800	0,00	0	800,00
1 4645 6540	Dienstreisen		200	0,00	0	200,00
1 4645 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 5610 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		200	0,00	0	200,00
1 5610 6520	Post- und Fernmeldegebühren		800	0,00	0	800,00
1 5610 6540	Dienstreisen		600	0,00	0	600,00
1 5610 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		3.000	0,00	0	3.000,00
1 6000 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		500	0,00	0	500,00
1 6000 6510	Bücher und Zeitschriften		1.400	0,00	0	1.400,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle		In Prozent	Betrag	
1 6000 6520	Post- und Fernmeldegebühren		1.800	0,00	0	1.800,00
1 6000 6540	Dienstreisen		1.500	0,00	0	1.500,00
1 6000 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		1.000	0,00	0	1.000,00
1 6300 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		2.000	0,00	0	2.000,00
1 7230 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 7500 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 7500 6510	Bücher und Zeitschriften		0	0,00	0	0,00
1 7670 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		100	0,00	0	100,00
1 7670 6520	Post- und Fernmeldegebühren		600	0,00	0	600,00
1 7670 6540	Dienstreisen		400	0,00	0	400,00
1 7670 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		2.000	0,00	0	2.000,00
1 7710 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7710 6510	Bücher und Zeitschriften		100	0,00	0	100,00
1 7710 6520	Post- und Fernmeldegebühren		1.500	0,00	0	1.500,00
1 7710 6540	Dienstreisen		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7710 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7710 6570	Datenverarbeitung		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7850 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 7850 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
1 8550 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		200	0,00	0	200,00
1 8800 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		2.000	0,00	0	2.000,00
1 8800 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		4.000	0,00	0	4.000,00
1 8810 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		0	0,00	0	0,00
1 8810 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		0	0,00	0	0,00
K 3010 01	Summe Ausgaben		131.200			131.200,00
K 3010 02	Kreditzinsen	A 3010				
1 9100 8060	Zinsen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen		40.000	0,00	0	40.000,00
1 9100 8070	Zinsen für Kredite von privaten Unternehmen		0	0,00	0	0,00
K 3010 02	Summe Ausgaben		40.000			40.000,00
K 3010 03	Kredittilgungen Normal und Umschuldungen	A 3010				
2 V 91000001 9100 9741	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Bereiche		0	0,00	0	0,00
2 V 91000001 9100 9742	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Außerordentliche Tilgung, Umschuldung sonstige öffentliche Bereiche		0	0,00	0	0,00
2 V 91000001 9100 9751	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Ordentliche Tilgung an kommunale Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00
2 V 91000001 9100 9761	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		60.000	0,00	0	60.000,00
2 V 91000001 9100 9762	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Außerordentliche Tilgung, Umschuldung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00
2 V 91000001 9100 9771	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Ordentliche Tilgung an private Unternehmen		0	0,00	0	0,00
2 V 91000001 9100 9772	Investitionen der allgemeinen Finanzwirtschaft Außerordentliche Tilgung, Umschuldung an private Unternehmen		0	0,00	0	0,00
K 3010 03	Summe Ausgaben		60.000			60.000,00
K 3010 05	Bewirtschaftung	A 3010				

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			In Prozent	Betrag	
1 0600 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		30.000	0,00	0	30.000,00
1 1310 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		9.000	0,00	0	9.000,00
1 2110 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		100.000	0,00	0	100.000,00
1 2150 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		0	0,00	0	0,00
1 2155 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		17.000	0,00	0	17.000,00
1 3210 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.200	0,00	0	2.200,00
1 3400 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.100	0,00	0	2.100,00
1 4500 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.000	0,00	0	2.000,00
1 4520 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		0	0,00	0	0,00
1 4551 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		9.500	0,00	0	9.500,00
1 4600 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		10.000	0,00	0	10.000,00
1 4641 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		25.000	0,00	0	25.000,00
1 4642 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		20.000	0,00	0	20.000,00
1 4643 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		10.000	0,00	0	10.000,00
1 4845 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		15.000	0,00	0	15.000,00
1 5610 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		85.000	0,00	0	85.000,00
1 5611 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		25.000	0,00	0	25.000,00
1 5620 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.000	0,00	0	2.000,00
1 5620 5410	Strom Flutlicht		900	0,00	0	900,00
1 5810 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		0	0,00	0	0,00
1 5900 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		1.100	0,00	0	1.100,00
1 6800 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Parkdeck		2.500	0,00	0	2.500,00
1 7220 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		400	0,00	0	400,00
1 7500 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		9.000	0,00	0	9.000,00
1 7670 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		43.000	0,00	0	43.000,00
1 7710 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		8.000	0,00	0	8.000,00
1 7850 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		1.100	0,00	0	1.100,00
1 7920 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		4.000	0,00	0	4.000,00
1 8800 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		36.000	0,00	0	36.000,00
1 8810 5400	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		500	0,00	0	500,00
K 3010 05	Summe Ausgaben		470.300			470.300,00
K 3010 55	Investitionsförderung Vereine	A 3010				
2 V 33200003 3320 9880	Musikverein, Instrumente Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche		2.000	0,00	0	2.000,00
2 V 34000001 3400 9880	Heimat- und Kunstpflege Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche		0	0,00	0	0,00
2 V 37000101 3700 9880	Investitionsförderung Kirchen Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche		0	0,00	0	0,00
2 V 47000001 4700 9880	Förderung von Investitionen Zuschüsse an Vereine		5.000	0,00	0	5.000,00
2 V 55000103 5500 9880	Förderung von Investitionen Zuschüsse an Vereine		1.000	0,00	0	1.000,00
2 V 78500001 7850 9880	Förderung der Landwirtschaft Zuschüsse an Vereine		2.000	0,00	0	2.000,00
K 3010 55	Summe Ausgaben		10.000			10.000,00
K 3010 60	Sanierung "Ortsmitte II"	A 3010				
2 V 61600101 6160 9320	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9400	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Ordnungsmaßnahmen		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9410	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Förderung von privaten Maßnahmen		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9430	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Rottenburger Str. 3 Abbruch		0	0,00	0	0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
2 V 61600101 6160 9440	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Sanierung altes Rathaus		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9450	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Steigstr. 2 Abbruch		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9460	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Bachgasse 1 - 3 Abbruch		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9470	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Sanierung Rottenburger Str. 3, ehemals Weinkontor		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9480	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Am Burghof 15-21, Abbruch u. a.		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9490	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Sanierung Lindenstr. 3		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9510	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Parkplatz Rottenburger Str. 3		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9511	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Ausbau Oberhausener Straße		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9512	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Kreisverkehr		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9513	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Straßenbau Am Burghof, Lindenstr.		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9514	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Radweg Bahnhofstr., Kreuzung Am Kappelbrunnen		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9515	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Straßenbau Lindenstr. / Am Kappelbrunnen		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9516	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Straßenbau Trayhstr.		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9517	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Neugestaltung Parkplatz Rathaus / Bahnhofstr. 10		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9518	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Am Burghof bis REWE-Markt		0	0,00	0	0,00
2 V 61600101 6160 9519	Sanierungsgebiet Ortsmitte II Planung Betreuung		0	0,00	0	0,00
K 3010 69	Hochwasserschutz Grunderwerb	A 3010				
2 V 69000001 6900 9320	Wasserläufe Allgemeines Grunderwerb		5.000	0,00	0	5.000,00
2 V 69000107 6900 9320	HRB Stockerweg mit Wassergraben bis Krebsbach Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000110 6900 9320	HRB Oberwiesenstraße, Regenrückhaltung Oberwiesen Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000111 6900 9320	Renaturierung Krebsbach Bereich Rottenburger Str. 3 Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000120 6900 9320	Verschiedene Hochwasserschutzmaßnahmen an Wassergräben und Wasserläufen Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000201 6900 9320	HRB Sickinger Straße, Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000203 6900 9320	HRB Daimlerstraße, Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000204 6900 9320	HRB Robert-Bosch-Straße, Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000205 6900 9320	HRB Achalmstraße, Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000206 6900 9320	HRB Schillerstraße, Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
2 V 69000207 6900 9320	HRB Kirchstraße / Bergstraße Hochwasserrückhaltung Grunderwerb		0	0,00	0	0,00
K 3010 69	Summe Ausgaben		5.000			5.000,00
K 3010	Gesamtsumme		676.500			676.500,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			In Prozent	Betrag	
K 4010	Gegenseitige Deckung Amt IV Ortsbauamt Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 4010				
K 4010 01	Gebäudeunterhaltung	A 4010				
1 0600 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		8.500	0,00	0	8.500,00
1 1310 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		10.000	0,00	0	10.000,00
1 2110 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		20.000	0,00	0	20.000,00
1 2150 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		0	0,00	0	0,00
1 2155 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		3.000	0,00	0	3.000,00
1 3520 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		3.000	0,00	0	3.000,00
1 4551 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		1.000	0,00	0	1.000,00
1 4600 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		5.000	0,00	0	5.000,00
1 4641 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		10.000	0,00	0	10.000,00
1 4642 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.000	0,00	0	2.000,00
1 4643 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		5.000	0,00	0	5.000,00
1 4645 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.000	0,00	0	2.000,00
1 5610 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		75.000	0,00	0	75.000,00
1 5611 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		6.000	0,00	0	6.000,00
1 5620 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		500	0,00	0	500,00
1 5900 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Langenhardthäuschen		300	0,00	0	300,00
1 6800 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Parkdeck		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7220 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		100	0,00	0	100,00
1 7500 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		3.000	0,00	0	3.000,00
1 7670 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		16.000	0,00	0	16.000,00
1 7710 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		2.000	0,00	0	2.000,00
1 7850 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen, Mosterei		1.000	0,00	0	1.000,00
1 7920 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		12.000	0,00	0	12.000,00
1 8800 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		15.000	0,00	0	15.000,00
1 8810 5000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen		1.000	0,00	0	1.000,00
K 4010 01	Summe Ausgaben		202.400			202.400,00
K 4010 03	Reparaturen, Instandsetzungen	A 4010				
1 0000 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		100	0,00	0	100,00
1 0200 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		200	0,00	0	200,00
1 0300 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		400	0,00	0	400,00
1 0500 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		0	0,00	0	0,00
1 0600 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		2.000	0,00	0	2.000,00
1 1100 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		300	0,00	0	300,00
1 1310 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		13.000	0,00	0	13.000,00
1 2110 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		7.000	0,00	0	7.000,00
1 2150 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		0	0,00	0	0,00
1 2155 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		3.100	0,00	0	3.100,00
1 3310 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		0	0,00	0	0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			In Prozent	Betrag	
1 3320 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		400	0,00	0	400,00
1 3520 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		100	0,00	0	100,00
1 4500 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		500	0,00	0	500,00
1 4520 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		500	0,00	0	500,00
1 4551 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		500	0,00	0	500,00
1 4600 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		1 500	0,00	0	1 500,00
1 4641 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		1 000	0,00	0	1 000,00
1 4642 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		2 000	0,00	0	2 000,00
1 4643 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		2 500	0,00	0	2 500,00
1 4645 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		1 000	0,00	0	1 000,00
1 5610 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		15 000	0,00	0	15 000,00
1 5611 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		3 000	0,00	0	3 000,00
1 5620 5151	Reparatur Flutlicht, Lampenersatz		500	0,00	0	500,00
1 6000 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		300	0,00	0	300,00
1 7500 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		1 000	0,00	0	1 000,00
1 7670 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		10 000	0,00	0	10 000,00
1 7710 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		8 000	0,00	0	8 000,00
1 8800 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		2 000	0,00	0	2 000,00
1 8810 5220	Reparaturen, Instandsetzungen		500	0,00	0	500,00
K 4010 03	Summe Ausgaben		76.400			76.400,00
K 4010 04	Fahrzeughaltung	A 4010				
1 1310 5500	Haltung von Fahrzeugen		27 000	0,00	0	27 000,00
1 7710 5500	Haltung von Fahrzeugen		54 000	0,00	0	54 000,00
K 4010 04	Summe Ausgaben		81.000			81.000,00
K 4010 05	Unterhaltung der Anlagen	A 4010				
1 2110 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		5 000	0,00	0	5 000,00
1 2150 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		0	0,00	0	0,00
1 2155 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		1 000	0,00	0	1 000,00
1 3210 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		0	0,00	0	0,00
1 4641 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		2 000	0,00	0	2 000,00
1 4642 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		5 000	0,00	0	5 000,00
1 4643 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		1 000	0,00	0	1 000,00
1 4645 5140	Unterhaltung der Außenanlagen		2 000	0,00	0	2 000,00
1 5610 5140	Unterhaltung Außenanlagen		5 000	0,00	0	5 000,00
1 5620 5140	Unterhaltung der Sportanlagen		20 000	0,00	0	20 000,00
1 5800 5140	Unterhaltung der Anlagen		40 000	0,00	0	40 000,00
1 5810 5140	Unterhaltung Spielplätze		30 000	0,00	0	30 000,00
1 5900 5140	Unterhaltung, Überwachung Heiden		2 000	0,00	0	2 000,00
1 6750 6340	Winterdienst		20 000	0,00	0	20 000,00
1 6900 5130	Unterhaltung öffentliche Gewässer		45 000	0,00	0	45 000,00
1 7230 5160	Betrieb und Unterhaltung der Erddeponie		500	0,00	0	500,00
1 7500 5140	Unterhaltung Friedhofsanlage		10 000	0,00	0	10 000,00
1 7670 5140	Unterhaltung der Anlagen		3 000	0,00	0	3 000,00
1 7710 5140	Unterhaltung Außenanlagen		1 000	0,00	0	1 000,00
1 7710 5160	Unterhaltung Lagerplatz		1 000	0,00	0	1 000,00
1 8800 5160	Unterhaltung der unbebaute Grundstücke		5 000	0,00	0	5 000,00
K 4010 05	Summe Ausgaben		198.500			198.500,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz	Beschränkungen		Deckungs-
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle	2017	in Prozent	Betrag	mittel
K 4010 06 Straßen- und Wegeunterhaltung						
		A 4010				
1 6300 5100	Strassenunterhaltung		60.000	0,00	0	60.000,00
1 6300 5101	Unterhaltung Gemeindeverbindungsstrassen		8.000	0,00	0	8.000,00
1 7850 5110	Wegeunterhaltung (Feld- und Radwege)		3.000	0,00	0	3.000,00
K 4010 06	Summe Ausgaben		71.000			71.000,00
K 4010 11 Obdachlosen- / Asylbewerber- unterbringung						
		A 4010				
2 V 11000110 1100 9400	Unterbringung von Obdachlosen Hochbau Obdachlosenunterbringung		0	0,00	0	0,00
2 V 43600110 4360 9400	(Anschlussunterbringung) Asylbewerberunterbringung Hochbau Asylbewerberunterbringung		40.000	0,00	0	40.000,00
K 4010 11	Summe Ausgaben		40.000			40.000,00
K 4010 69 Hochwasserschutz Baumaßnahmen						
		A 4010				
2 V 69000107 6900 9570	HRB Stockerweg mit Wassergraben bis Krebsbach Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten		0	0,00	0	0,00
2 V 69000110 6900 9570	HRB Oberwiesenstraße, Regenrückhaltung Oberwiesen Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000111 6900 9570	Renaturierung Krebsbach Bereich Rottenburger Str. 3 Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000112 6900 9570	Aufweitung Krebsbachverdolung Herstellungskosten Wasserbau		200.000	0,00	0	200.000,00
2 V 69000120 6900 9570	Verschiedene Hochwasserschutzmaßnahmen an Wassergräben und Wasserläufen Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000201 6900 9570	HRB Sickinger Straße, Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten Wasserbau		20.000	0,00	0	20.000,00
2 V 69000202 6900 9570	Regenrückhaltung Lönsweg Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000203 6900 9570	HRB Daimlerstraße, Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000204 6900 9570	HRB Robert-Bosch-Straße, Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000205 6900 9570	HRB Achalmstraße, Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000206 6900 9570	HRB Schillerstraße, Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
2 V 69000207 6900 9570	HRB Kirchstraße / Bergstraße Hochwasserrückhaltung Herstellungskosten Wasserbau		0	0,00	0	0,00
K 4010 69	Summe Ausgaben		220.000			220.000,00
K 4010	Gesamtsumme		889.300			889.300,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
K 5010	Gegenseitige Deckung Amt V Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 5010				
K 5010 01	Etat Schulsozialarbeit	A 5010				
1 4520 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		1.000	0,00	0	1.000,00
1 4520 6380	Sonstige spezielle Zweckausgaben		1.800	0,00	0	1.800,00
1 4520 6680	Vermischte Ausgaben		100	0,00	0	100,00
K 5010 01	Summe Ausgaben		2.900			2.900,00
K 5010 02	Etat Soziale Gruppenarbeit	A 5010				
1 4551 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		500	0,00	0	500,00
1 4551 6380	Betreuungssachkosten		4.100	0,00	0	4.100,00
1 4551 6680	Vermischte Ausgaben		100	0,00	0	100,00
K 5010 02	Summe Ausgaben		4.700			4.700,00
K 5010 11	Etat Kindergarten Achalmstr.	A 5010				
1 4641 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		600	0,00	0	600,00
1 4641 5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial		2.700	0,00	0	2.700,00
1 4641 6360	Feiern, Feste, Preise		1.200	0,00	0	1.200,00
1 4641 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		900	0,00	0	900,00
1 4641 6510	Bücher und Zeitschriften		600	0,00	0	600,00
K 5010 11	Summe Ausgaben		6.000			6.000,00
K 5010 12	Etat Kinderhaus Birkenweg	A 5010				
1 4642 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		600	0,00	0	600,00
1 4642 5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial		2.700	0,00	0	2.700,00
1 4642 6360	Feiern, Feste, Preise		800	0,00	0	800,00
1 4642 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		600	0,00	0	600,00
1 4642 6510	Bücher und Zeitschriften		400	0,00	0	400,00
K 5010 12	Summe Ausgaben		5.100			5.100,00
K 5010 13	Etat Kindergarten Daimlerstr.	A 5010				
1 4643 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		400	0,00	0	400,00
1 4643 5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial		1.800	0,00	0	1.800,00
1 4643 6360	Feiern, Feste, Preise		800	0,00	0	800,00
1 4643 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		600	0,00	0	600,00
1 4643 6510	Bücher und Zeitschriften		300	0,00	0	300,00
K 5010 13	Summe Ausgaben		3.900			3.900,00
K 5010 15	Etat Kindergarten Bahnhofstr.	A 5010				
1 4645 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		400	0,00	0	400,00
1 4645 5920	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial		1.800	0,00	0	1.800,00
1 4645 6360	Feiern, Feste, Preise		800	0,00	0	800,00
1 4645 6500	Geschäftsausgaben, Bürobedarf		600	0,00	0	600,00
1 4645 6510	Bücher und Zeitschriften		400	0,00	0	400,00
K 5010 15	Summe Ausgaben		4.000			4.000,00
K 5010	Gesamtsumme		26.600			26.600,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle		in Prozent	Betrag	
U 1010	Unechte Deckung Amt I Bürgermeister Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	A 1010				
U 1010 01	Spenden Feuerwehr	A 1010				
1 1310 1780	Spenden		1.000	0,00	0	0,00
1 1310 6350	Spendenverwendung		1.000	0,00	0	0,00
U 1010 01	Summe Einnahmen		1.000			0,00
U 1010 01	Summe Ausgaben		1.000			0,00
U 1010 02	Spenden Steinäcker-Schule	A 1010				
1 2150 1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0	0,00	0	0,00
1 2150 6350	Spendenverwendung		0	0,00	0	0,00
U 1010 03	Spenden Schulsozialarbeit	A 1010				
1 4520 1780	Spenden		0	0,00	0	0,00
1 4520 6350	Spendenverwendung		0	0,00	0	0,00
U 1010 04	Spenden Jugendarbeit	A 1010				
1 4600 1780	Spenden		100	0,00	0	0,00
1 4600 6350	Spendenverwendung		100	0,00	0	0,00
U 1010 04	Summe Einnahmen		100			0,00
U 1010 04	Summe Ausgaben		100			0,00
U 1010 11	Spenden Kiga Achalmstr.	A 1010				
1 4641 1781	Spenden		100	0,00	0	0,00
1 4641 6350	Spendenverwendung		100	0,00	0	0,00
U 1010 11	Summe Einnahmen		100			0,00
U 1010 11	Summe Ausgaben		100			0,00
U 1010 12	Spenden Kiga Birkenweg	A 1010				
1 4642 1781	Spenden		1.000	0,00	0	0,00
1 4642 6350	Spendenverwendung		100	0,00	0	0,00
U 1010 12	Summe Einnahmen		1.000			0,00
U 1010 12	Summe Ausgaben		100			0,00
U 1010 13	Spenden Kiga Daimlerstr.	A 1010				
1 4643 1781	Spenden		100	0,00	0	0,00
1 4643 6350	Spendenverwendung		100	0,00	0	0,00
U 1010 13	Summe Einnahmen		100			0,00
U 1010 13	Summe Ausgaben		100			0,00
U 1010 15	Spenden Kiga Bahnhofstr.	A 1010				
1 4645 1781	Spenden		100	0,00	0	0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
1 4645 6350	Spendenverwendung		100	0,00	0	0,00
U 1010 15	Summe Einnahmen		100			0,00
U 1010 15	Summe Ausgaben		100			0,00
U 1010 36	Spenden Bücherei	A 1010				
1 3520 1780	Spenden		500	0,00	0	0,00
1 3520 6350	Spendenverwendung		500	0,00	0	0,00
U 1010 36	Summe Einnahmen		500			0,00
U 1010 36	Summe Ausgaben		500			0,00
U 1010	Gesamtsumme		900			0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
U 2010	Unechte Deckung Amt II Hauptamt Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	A 2010				
U 2010 01	Ausweise, Pässe	A 2010				
1 0200 1010	Verwaltungsgebühren Personalausweise und Pässe		23.000	0,00	0	0,00
1 0200 6380	Personalausweise, Pässe		21.000	0,00	0	0,00
U 2010 01	Summe Einnahmen		23.000			0,00
U 2010 01	Summe Ausgaben		21.000			0,00
U 2010 02	Familienstammbücher Standesamt	A 2010				
1 0500 1300	Einnahmen aus Verkauf		300	0,00	0	0,00
1 0500 5850	Familienstammbücher		300	0,00	0	0,00
U 2010 02	Summe Einnahmen		300			0,00
U 2010 02	Summe Ausgaben		300			0,00
U 2010 03	Obdachlosenunterbringung	A 2010				
1 1100 1510	Ersätze für Unterbringungen		12.000	0,00	0	0,00
1 1100 6200	Maßnahmen der Obdachlosenpolizei		12.000	0,00	0	0,00
U 2010 03	Summe Einnahmen		12.000			0,00
U 2010 03	Summe Ausgaben		12.000			0,00
U 2010 04	Aktion Saubere Gemeinde	A 2010				
1 1100 1310	Erlöse Aktion "Saubere Gemeinde"		0	0,00	0	0,00
1 1100 1770	Zuschüsse von privaten Unternehmen		0	0,00	0	0,00
1 1100 6380	Aktion "Saubere Gemeinde"		1.500	0,00	0	0,00
U 2010 04	Summe Ausgaben		1.500			0,00
U 2010 11	Dorfstraßenfest	A 2010				
1 3400 1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen		200	0,00	0	0,00
1 3400 1770	Spenden Dorfstraßenfest		0	0,00	0	0,00
1 3400 6030	Dorfstraßenfest		0	0,00	0	0,00
U 2010 11	Summe Einnahmen		200			0,00
U 2010 12	Hochzeitswiese	A 2010				
1 5800 1510	Kostenersatz Hochzeitswiese		1.500	0,00	0	0,00
1 5800 5780	Hochzeitswiese (Pflanzen und Pflege)		1.500	0,00	0	0,00
U 2010 12	Summe Einnahmen		1.500			0,00
U 2010 12	Summe Ausgaben		1.500			0,00
U 2010 13	Bestattungen	A 2010				
1 7500 1100	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		75.000	0,00	0	0,00
1 7500 6340	Leistungsvergütung an Unternehmen		15.000	0,00	0	0,00
U 2010 13	Summe Einnahmen		75.000			0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle		in Prozent	Betrag	
U 2010 13	Summe Ausgaben		15.000			0,00
U 2010 15	Innerörtliche Beschilderung	A 2010				
1 7900 1311	Ersätze Innerörtliche Beschilderung		1.000	0,00	0	0,00
1 7900 6381	Innerörtliche Beschilderung, Vitruinen		5.000	0,00	0	0,00
U 2010 15	Summe Einnahmen		1.000			0,00
U 2010 15	Summe Ausgaben		5.000			0,00
U 2010 30	Musik-, Theater-, Bücherei- veranstaltungen FORUM	A 2010				
1 3310 1310	Entgelte		4.000	0,00	0	0,00
1 3310 1780	Spenden für Veranstaltungen		400	0,00	0	0,00
1 3310 6360	Veranstaltungen		6.000	0,00	0	0,00
1 3320 1310	Entgelte		3.500	0,00	0	0,00
1 3320 1780	Spenden für Veranstaltungen		0	0,00	0	0,00
1 3320 6360	Veranstaltungen		5.000	0,00	0	0,00
1 3520 1310	Entgelte Veranstaltungen Bücherei		1.500	0,00	0	0,00
1 3520 6360	Veranstaltungen		6.000	0,00	0	0,00
U 2010 30	Summe Einnahmen		9.400			0,00
U 2010 30	Summe Ausgaben		17.000			0,00
U 2010 35	Medienbeschaffung Bücherei im FORUM	A 2010				
1 3520 1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		2.300	0,00	0	0,00
1 3520 6030	Sächlicher Aufwand für Medienpflege		0	0,00	0	0,00
U 2010 35	Summe Einnahmen		2.300			0,00
U 2010 43	Anschlussunterbringung Flüchtlingen	A 2010				
1 4360 1400	(Anschlussunterbringung) Ersätze für Unterbringungen		43.000	0,00	0	0,00
1 4360 6790	(Anschlussunterbringung) Innere Verrechnungen innerhalb des Vwh		51.000	0,00	0	0,00
U 2010 43	Summe Einnahmen		43.000			0,00
U 2010 43	Summe Ausgaben		51.000			0,00
U 2010	Gesamtsumme		43.400			0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
U 2100	Unechte Deckung Schule Steinäcker-Schule Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	S 2100				
U 2100 01	Schuletat Steinäcker-Schule Werkrealschule	S 2100				
1 2150 1511	Ersätze und ähnliche Einnahmen (Schuletat)		0	0,00	0	0,00
1 2150 1512	Budgetausgleichskonto		0	0,00	0	0,00
1 2150 5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände		0	0,00	0	0,00
1 2150 5210	Kopiersystem		0	0,00	0	0,00
1 2150 5221	Reparaturen, Instandsetzungen (Schuletat)		0	0,00	0	0,00
1 2150 5900	Werken, Chemie, Foto, Film, Hauswerk		0	0,00	0	0,00
1 2150 5910	Lehr- und Unterrichtsmittel		0	0,00	0	0,00
1 2150 5920	Lernmittel		0	0,00	0	0,00
1 2150 5930	Lehrer- und Schülerbücherei		0	0,00	0	0,00
1 2150 5940	Schulsport		0	0,00	0	0,00
1 2150 5950	Schulveranstaltungen		0	0,00	0	0,00
1 2150 5960	Chorarbeit		0	0,00	0	0,00
1 2150 5970	Ganztagesbetreuung Schule		0	0,00	0	0,00
1 2150 5980	Erweiterung Bildungsangebot, Projektwoche		0	0,00	0	0,00
1 2150 5990	Projektprüfung / Sprachförderung		0	0,00	0	0,00
1 2150 6080	Datenverarbeitung		0	0,00	0	0,00
1 2150 6501	Bürobedarf (Schuletat)		0	0,00	0	0,00
1 2150 6511	Bücher und Zeitschriften (Schuletat)		0	0,00	0	0,00
1 2150 6521	Post- und Fernmeldegebühren (Schuletat)		0	0,00	0	0,00
1 2150 6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine		0	0,00	0	0,00
1 2150 6680	Vermischte Ausgaben		0	0,00	0	0,00
2 V 21500102 2150 9350	Steinäcker-Schule, Werkrealschule Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schuletat		0	0,00	0	0,00
U 2100	Gesamtsumme		0			0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			In Prozent	Betrag	
U 3010	Unechte Deckung Amt III Finanzwesen Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	A 3010				
U 3010 02	Getränkelerager Forum	A 3010				
1 7670 1300	Einnahmen aus Verkauf		2.000	0,00	0	0,00
1 7670 6380	Getränkelerager		2.800	0,00	0	0,00
U 3010 02	Summe Einnahmen		2.000			0,00
U 3010 02	Summe Ausgaben		2.800			0,00
U 3010 03	Bauhofleistungen für Vereine	A 3010				
1 7710 1511	Ersätze für Leistungen für Vereine		0	0,00	0	0,00
1 7710 6390	Leistungen für Vereine		0	0,00	0	0,00
U 3010 04	Gemeindewald	A 3010				
1 8550 1310	Holzerlöse		29.200	0,00	0	0,00
1 8550 5700	Holzbe-, aufarbeitung, Waldpflege		16.900	0,00	0	0,00
U 3010 04	Summe Einnahmen		29.200			0,00
U 3010 04	Summe Ausgaben		16.900			0,00
U 3010 10	Gewerbsteuer, -umlage	A 3010				
1 9000 0030	Gewerbsteuer		6.900.000	0,00	0	0,00
1 9000 8100	Gewerbsteuerumlage		1.520.000	0,00	0	0,00
U 3010 10	Summe Einnahmen		6.900.000			0,00
U 3010 10	Summe Ausgaben		1.520.000			0,00
U 3010 88	Grunderwerb / -verkauf	A 3010				
2 V 88000001 8800 3400	Investitionen Allgemeines Grundvermögen Grundstückserlöse		2.200.000	0,00	0	0,00
2 V 88000001 8800 9320	Investitionen Allgemeines Grundvermögen Grunderwerb		200.000	0,00	0	0,00
U 3010 88	Summe Einnahmen		2.200.000			0,00
U 3010 88	Summe Ausgaben		200.000			0,00
U 3010	Gesamtsumme		7.391.500			0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			In Prozent	Betrag	
U 4010	Unechte Deckung Amt IV Ortsbauamt Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	A 4010				
U 4010 01	WC-Wagen	A 4010				
1 3400 1520	Ersätze WC-Wagen		300	0,00	0	0,00
1 3400 6381	Aufwand WC-Wagen		1.500	0,00	0	0,00
U 4010 01	Summe Einnahmen		300			0,00
U 4010 01	Summe Ausgaben		1.500			0,00
U 4010 02	Vereinsbühne	A 4010				
1 3400 1530	Ersätze Bühne		0	0,00	0	0,00
1 3400 6380	Aufwand Bühne		1.000	0,00	0	0,00
U 4010 02	Summe Ausgaben		1.000			0,00
U 4010 03	Gutachterausschuss	A 4010				
1 6100 1000	Verwaltungsgebühren, Gutachterausschuß		5.000	0,00	0	0,00
1 6100 5860	Entschädigung Gutachterausschuß		4.000	0,00	0	0,00
U 4010 03	Summe Einnahmen		5.000			0,00
U 4010 03	Summe Ausgaben		4.000			0,00
U 4010 04	Ampelanlagen	A 4010				
1 6300 1620	Erstattungen für Ausgaben des Vvh von Gemeinden und Gemeindeverbänden		5.000	0,00	0	0,00
1 6300 5110	Unterhaltung Verkehrssignalanlagen		5.000	0,00	0	0,00
U 4010 04	Summe Einnahmen		5.000			0,00
U 4010 04	Summe Ausgaben		5.000			0,00
U 4010 05	Straßenbeleuchtung	A 4010				
1 6700 1570	Sonstige Ersätze		3.000	0,00	0	0,00
1 6700 5160	Unterhaltung des Leitungsnetzes		25.000	0,00	0	0,00
U 4010 05	Summe Einnahmen		3.000			0,00
U 4010 05	Summe Ausgaben		25.000			0,00
U 4010	Gesamtsumme		-23.200			0,00
U 4110 01	Feuerwehreinsätze	A 4110				
1 1310 1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen		5.000	0,00	0	0,00
1 1310 6050	Brandfälle, Einsätze, Verbrauchsmaterial		25.000	0,00	0	0,00
U 4110 01	Summe Einnahmen		5.000			0,00
U 4110 01	Summe Ausgaben		25.000			0,00
U 4110	Gesamtsumme		-20.000			0,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
U 5010	Unechte Deckung Amt V Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	A 5010				
U 5010 01	Ferienspiele	A 5010				
1 4600 1511	Einnahmen Ferienprogramme		200	0,00	0	0,00
1 4600 1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		400	0,00	0	0,00
1 4600 6361	Ferienprogramme		500	0,00	0	0,00
U 5010 01	Summe Einnahmen		600			0,00
U 5010 01	Summe Ausgaben		500			0,00
U 5010 02	Sommerferienprogramm	A 5010				
1 4600 1512	Einnahmen Sommerferienprogramm		200	0,00	0	0,00
1 4600 6362	Sommerferienprogramm		1.000	0,00	0	0,00
U 5010 02	Summe Einnahmen		200			0,00
U 5010 02	Summe Ausgaben		1.000			0,00
U 5010 03	Mittagstisch Mensa Schule	A 5010				
1 2155 1510	Ersätze Mittagstisch Ganztagesbetreuung		43.000	0,00	0	0,00
1 2155 6370	Mittagstisch Ganztagesbetreuung		47.000	0,00	0	0,00
U 5010 03	Summe Einnahmen		43.000			0,00
U 5010 03	Summe Ausgaben		47.000			0,00
U 5010 11	Mittagstisch Kiga Achalmstr.	A 5010				
1 4641 1511	Ersätze Mittagstisch, Verpflegung		14.000	0,00	0	0,00
1 4641 6370	Mittagstisch, Verpflegung		14.000	0,00	0	0,00
U 5010 11	Summe Einnahmen		14.000			0,00
U 5010 11	Summe Ausgaben		14.000			0,00
U 5010 12	Mittagstisch Kiha Birkenweg Kinderhaus	A 5010				
1 4642 1511	Ersätze Mittagstisch, Verpflegung		13.000	0,00	0	0,00
1 4642 6370	Mittagstisch, Verpflegung		13.000	0,00	0	0,00
U 5010 12	Summe Einnahmen		13.000			0,00
U 5010 12	Summe Ausgaben		13.000			0,00
U 5010 15	Mittagstisch Kiga Bahnhofstr.	A 5010				
1 4645 1511	Ersätze Mittagstisch, Verpflegung		12.000	0,00	0	0,00
1 4645 6370	Mittagstisch, Verpflegung		12.000	0,00	0	0,00
U 5010 15	Summe Einnahmen		12.000			0,00
U 5010 15	Summe Ausgaben		12.000			0,00
U 5010	Gesamtsumme		-4.700			0,00

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen - in 1.000 € -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016 €	Zugang (+) Abgang (-) des Vorjahres 2016 €	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Haushaltsj. 2017 €	Zugang (+) Abgang (-) im Haushaltsjahr 2017 €	Voraussichtl. Stand zum Ende des Haushaltsj. 2017 €
1	2	3	4	5	6
1. Allgemeine Rücklage	1.477	0 (Plan) -1.154 (vorauss. RE)	321 (Plan) 323 (vorauss. RE)	0	323
2. Sonderrücklagen 2.1 Ruhegehaltsrücklage					
3. Summe 1 und 2	1.477	- 0 (Plan) -1.154 (vorauss. RE)	321 (Plan) 323 (vorauss. RE)	0	323
Nachrichtlich: Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage (§ 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO)	323	--	318	--	--

Berechnung des Mindestbetrages nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:

Haushaltsjahr	
2014	15.722.854 €
2015	16.127.522 €
2016	<u>15.920.000 €</u>
Summe	47.770.376 €

Drei-Jahresdurchschnitt 15.923.459 €

Hiervon 2 % Mindestbetrag 318.469 €

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
(ohne Kassenkredite)
- in 1000 € -**

Art	Stand		Neuaufnahmen	Tilgung	Stand am	Zinsen
1. Schulden aus Krediten von	01.01.2016	01.01.2017	2017	2017	31.12.2017	2017
1.1 Bund						
1.2 Land						
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.4 Zweckverbände und dergleichen						
1.5 Sonstiger öffentlicher Bereich						
1.6 Kreditmarkt						
a) Kreissparkasse Tübingen	0	0	0	0	0	0
b) Landesbank Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0
c) VR Bank Steinlach-Wiesaz-Härten	0	0	0	0	0	0
d) Neuaufnahme Vorjahr, lfd. Jahr	0	0	1.250	60	1.190	40
Summe 1	0	0	1.250	60	1.190	40
2. Innere Darlehen						
2.1 aus Sonderrücklagen						
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
Summe 2	0	0	0	0	0	0
3 Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
a) Finanzierung "Oberwiesen"	0	0	0	0	0	
b) Erschließung "Oberwiesen I"	118	300	400	700	0	
c) Erschließung "Oberwiesen II"	0	0	0	0	0	
d) Erschließung "Hirschen"	0	0	0	0	0	
Summe 3	118	300	400	700	0	0
Nachrichtlich						
4. Schulden der Sondervermögen mit Sondervermögen						
4.1 aus Krediten						
4.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
Nachrichtlich zu 3 und 4.2	Jahresbetrag	Gesamtverpflichtung bis zum frühestmöglichen Optionszeitpunkt	Optionspreis			
5. Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen u. ähnl. Verträgen im Zusammen- hang mit unbewegl. Gütern						

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungs- Ermächtigungen im Haushalts- plan des Jahres (¹)	Voraussichtlich fällige Ausgaben (²) (³)			
	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
1	2	3	4	5
2016	1.500.000			
2017		1.795.000		
Summe	1.500.000	1.795.000	0	0
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	1.250.000	5.340.000	3.545.000	2.195.000

- (1) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.
- (2) In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.
- (3) Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen.

Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen

Maßnahme- Haushaltsstelle	Bezeichnung des Vorhabens	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigung			
		2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
2 V 46460001 4646 9400	Kindergarten Oberwiesen Neubau Kindergarten Oberwiesen	1.500.000	1.500.000		
2 V 63000212 6300 9510	Straßenbau Kreisverkehr L 389 / K 6931, Bahnhofstr. / Hechinger Str. / Oberwiesen				
2 V 63000227 6300 9510	Straßenbau: Straßenbau Hechinger Straße		250.000		
2 V 63000235 6300 9510	Straßenbau: Straßenbau Zeppelinstraße		10.000		
2 V 67000227 6700 9600	Straßenbeleuchtung: Straßenbeleuchtung Hechinger Str.		25.000		
2 V 69000110 6900 9570	Wasserläufe, Wasserbau: HRB Oberwiesenstraße, Hochwasserrückhaltung				
2 V 69000203 6900 9570	Wasserläufe, Wasserbau: HRB Daimlerstraße Hochwasserrückhaltung				
2 V 69000213 6900 9570	Wasserläufe, Wasserbau: HRB Mössner Morgen, Hochwasserrückhaltung		10.000		
Summe		1.500.000	1.795.000		

Berechnung der voraussichtlichen Abschreibungen

2017

Anlagegruppen	Anschaffungs-oder Herstellungskosten				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte
	vorauss. Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	vorauss. Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	(Endstand)
	01.01.2017	2017	2017	31.12.2017	01.01.2017	2017	2017	31.12.2017	31.12.2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1310 Feuerwehr	1.353.000	138.000	10.000	1.481.000	783.000	76.800	5.000	854.800	626.200
3520 Bücherei	1.603.000	6.400	800	1.608.600	928.000	39.300	800	966.500	642.100
4641 Kindergarten Achalmstraße	463.000	50.000	0	513.000	393.000	32.100	0	425.100	87.900
4642 Kindergarten Birkenweg	1.473.000	2.000	0	1.475.000	394.000	46.000	0	440.000	1.035.000
4643 Kindergarten Daimlerstraße	422.000	10.000		432.000	317.000	34.600	0	351.600	80.400
4645 Kindergarten Bahnhofstraße	503.000	0	0	503.000	218.000	13.500	0	231.500	271.500
4646 Kindergarten Oberwiesen	90.000	2.500.000	0	2.590.000	0		0	0	2.590.000
4649 Kindergarten Märchenwald	22.000	0	0	22.000	17.000	1.100	0	18.100	3.900
5610 Krebsbachhalle	5.140.000	128.000	0	5.268.000	2.535.000	135.300	0	2.670.300	2.597.700
6800 Parkdeck	52.000	0	0	52.000	2.000	100	0	2.100	49.900
7500 Bestattungswesen	712.000	0	0	712.000	463.000	15.900	0	478.900	233.100
7670 Forum	2.405.000	9.600	1.200	2.413.400	1.392.000	59.000	1.200	1.449.800	963.600
7710 Bauhof	948.000	55.000	0	1.003.000	612.000	43.300	0	655.300	347.700
Summen:	15.186.000	2.899.000	12.000	18.073.000	8.054.000	497.000	7.000	8.544.000	9.529.000

Berechnung der voraussichtlichen Kapitalverzinsung

2017

Abschnitt	vorauss. Restbuchwert	abzüglich Zuschüsse	zu verzinsendes Kapital	Zinssatz	Kapitalverzinsung im Haushaltsjahr	Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	Erläuterungen
	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2017	%	2017		
	€	€	€		€		
1310 Feuerwehr	626.200	142.639	483.561	3,00	14.500	13.500	
3520 Bücherei	642.100	78.348	563.752	3,00	16.900	5.300	
4641 Kindergarten Achalmstraße	87.900	0	87.900	3,00	2.600	0	
4642 Kindergarten Birkenweg	1.035.000	119.326	915.674	3,00	27.500	7.500	
4643 Kindergarten Daimlerstraße	80.400	0	80.400	3,00	2.400	4.700	
4645 Kindergarten Bahnhofstraße	271.500	134.396	137.104	3,00	4.100	7.000	
4646 Kindergarten Oberwiesen	2.590.000	450.000	2.140.000	3,00	64.200	0	
4649 Kindergarten Märchenwald	3.900	0	3.900	3,00	100	0	
5610 Krebsbachhalle	2.597.700	259.497	2.338.203	3,00	70.200	15.200	
6800 Parkdeck	49.900	0	49.900	3,00	1.500	0	
7500 Bestattungswesen	233.100	0	233.100	3,00	7.000	0	
7670 Forum	963.600	117.522	846.078	3,00	25.500	7.800	
7710 Bauhof	347.700	0	347.700	3,00	10.500	0	
Summe	9.529.000	1.301.728	8.227.272		247.000	61.000	

Übersicht über die Zuweisungen
an Vereine, Verbände und Personen
(Gruppe Nr. 700 – 719, ohne 708, 709 und 714)

HHSt.	Verein	Betrag EUR	Vorjahr EUR	GR-Beschluß
0300.7130	Umlage Gemeinde- prüfungsanstalt	3.200	3.200	
1310.7150	Kameradschaftskasse Feuerwehr	2.000	2.000	27.11.2001
3210.7000	Förderkreis Heimatgeschichte	300	300	HH-Satzung
3320.7000	Musikverein	1.800	1.800	02.11.2004
3330.7000	Jugendmusikschule	20.000	20.000	29.06.2004/ 13.05.2014
4320.7000	Diakonie- und Sozialstation	0	0	
4330.7000	Verein lernbehinderter Kinder	500	500	13.02.1996
4390.7000	Verein Bürgerhilfe Bodelshausen e.V.	5.800	5.700	
4600.7180	Vereinsförderung für Jugendarbeit	9.000	9.000	06.05.2008
4649.7000	Kindergarten Märchenwald	110.000	105.000	15.05.2001/ 16.12.2003
4700.7000	DRK-OG Bodelshausen	600	600	02.11.2004
5500.7000	Vereinsförderung	5.000	5.000	02.11.2004
5500.7180	TSG Bodelshausen Entschädigung Hallennutzung	7.500	7.500	02.11.2004
7620.7000	Kirche für Uhr und Glocken	3.000	300	
7900.7170	Standortagentur Tübingen- Reutlingen-Neckar-Alb GmbH	1.000	1.000	13.05.2003
	Gesamtbetrag	169.700	161.900	

Die aufgeführten Zuweisungen an Vereine und Verbände gelten bis zur Höhe des Planansatzes mit der Bekanntmachung der Haushaltssatzung als bewilligt.

Übersicht über die Mitgliedsbeiträge (Gruppe Nr. 661)

HHSt.	Organisation	Betrag €	Vorjahr €
0000.6610	Gemeindetag Baden-Württemberg Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit (IPZ)	3.500 <u>100</u> 3.600	3.500 <u>100</u> 3.600
0300.6610	Creditreform Reutlingen	500	500
0500.6610	Fachverband des Standesbeamten	100	100
1310.6610	Kreisfeuerwehrverband	400	300
2150.6610	Jugendherbergswerk	100	100
3330.6610	Jugendmusikschule	100	100
3400.6610	Schwäbischer Heimatbund KulturGUT in Landkreis Tübingen Förderverein Schwäb. Dialekt e.V.	50 100 <u>250</u> 400	50 100 <u>250</u> 400
3520.6610	Deutscher Bibliotheksverband e.V.	200	200
4001.6610	Verein zur Förderung von Familien und Unterstützung von Netzwerken der Familien Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Familie	100 <u>100</u> 200	100 <u>100</u> 200
4600.6610	Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e.V.	100	100
4641.6610	Ev. Landesverb. f. Kindertagesstätten	500	500
4642.6610	Ev. Landesverb. f. Kindertagesstätten	700	700
4643.6610	Ev. Landesverb. f. Kindertagesstätten	300	300
5470.6610	Förderverein Bad-Sebastiansweiler	100	100
7500.6610	Volksbund Dtsch. Kriegsgräberfürsorge	100	100
7850.6610	Verein Schwäbisches Streuobstparadies Verein Vielfalt e.V. (Verein für Inklusion, Erhaltung der Landschaft und Förderung des Artenreichtums im Landkreis Tübingen)	1.500 <u>100</u> 1.600	1.500 <u>100</u> 1.600
7900.6610	Verkehrswacht Komm.Pakt.Net	100 <u>4.500</u> 4.600	100 <u>0</u> 100
	Gesamtbetrag	13.500	9.000

Die aufgeführten Mitgliedsbeiträge gelten bis zur Höhe des Planansatzes mit der Bekanntmachung der Haushaltssatzung als bewilligt.

Übersicht über die Mieteinnahmen 2017

HHst.	Gebäude	Miete / Monat EUR	Miete / Jahr EUR	Betrag HHPlan EUR	Vorjahr EUR
1.0600.1400	Am Burghof 8	55	660	600	300
1.2110.1400	Gymnastikraum Klassenzimmer VHS		100	200	200
			100		
			200		
1.4360.1400	Unterbringung von Asylbewerbern		43.500	43.000	20.000
1.4600.1400	Jugendhaus "Fokus"		2.000	2.000	800
1.5610.1400	Krebsbachhalle		12.500	12.500	12.500
1.5611.1400	Fliederstraße, Schulturnhalle		2.000	2.000	2.000
1.5620.1400	Festplatz		200	200	200
1.6800.1400	Bachgasse 6 Parkdeck		6.300	6.300	6.300
1.7500.1400	Kirchstraße, Garage Friedhof		300	300	300
1.7670.1400	Bachgasse 2 + 4 Sozialstation und Wohnung Saal u. Jugendraum		11.000	14.500	16.000
			3.500		
			14.500		
1.7850.1400	Pflaumengasse 1 (Mosterei)		700	700	1.000
1.8800.1400	Am Burghof 10	720	8.640	86.300	87.300
	Bachgasse 1	1.340	16.080		
	Bachgasse 7	700	8.400		
	Bahnhofstraße 73	690	8.280		
	Lindenstr. 2 - Altes Rathaus		1.000		
	Lindenstraße 5/1	760	9.120		
	Lindenstraße 11 (Wohnungen)	1.900	22.800		
	Mühlbachstraße 35	1.000	12.000		
			86.320		
	Summe			168.600	146.900

EINZELNACHWEIS
INNERE VERRECHNUNG DER KOSTENÜBERNAHME FÜR VEREINE, ORGANISATIONEN UND GEMEINDEEINRICHTUNGEN
FÜR BENUTZUNG ÖFFENTLICHER GEBÄUDE UND GRUNDSTÜCKE
in EURO

Verein	Rathaus	Steinäcker-Schule	Krebsbachhalle	Schulturnhalle	Sportplatz	Grundstücke	Summe Ausgaben	AusgabeHHST
EinnahmeHHST	1.0600.1490	1.2110.1490	1.5610.1490	1.5611.1490	1.5620.1490	1.8800.1490		
1. kulturtreibende Vereine								
Albverein/Narrenzunft Butzi				3.000			3.000	1.3400.7090
Musikverein						4.200	4.200	1.3320.7090
2. Sportvereine								
TSG			17.000	300	800		18.100	
VfB		400	7.000	3.600	9.500	1.100	21.600	
Radfahrerverein		700		5.500			6.200	
Schützenverein						4.800	4.800	
Reiterkameradschaft						8.700	8.700	
FC-Hellas						1.200	1.200	
Motorradclub						200	200	
							60.800	1.5500.7090
3. Sonstige Organisationen								
Feuerwehr			700				700	1.1310.7090
Jugendmusikschule		2.000					2.000	1.3330.7090
CVJM			700			1.200	1.900	1.3700.7090
Evang.-meth. Kirche				700			700	1.3700.7090
DRK						4.400	4.400	1.4700.7090
Verein Lebensräume			700				700	1.4700.7090
Bildungszentrum			1.400		500		1.900	1.4700.7090
Schäferhundeverein						2.400	2.400	1.7850.7090
Kleintierzuchtverein						1.600	1.600	1.7850.7090
Obst- und Gartenbauverein						200	200	1.7850.7090
Notariat	10.000						10.000	1.1100.7090
3. Gemeindeeinrichtungen								
Ganztagesbetreuung		6.600		3.200			9.800	1.2155.7090
Unterstützterkreis Flüchtlinge							0	1.4360.7090
Amt für Kinder, Jugend und Familie		8.200					8.200	1.4500.7090
Jugendsozialarbeit an Schulen		2.200					2.200	1.4520.7090
Soziale Gruppenarbeit		5.800				5.500	11.300	1.4551.7090
Offene Jugendarbeit							0	1.4600.7090
Kindergarten Achalmstr.				400			400	1.4641.7090
Kindergarten Bahnhofstr.				400			400	1.4645.7090
Summe Einnahmen	10.000	25.900	27.500	17.100	10.800	35.500	126.800	

Basis bei den Hallenstunden: 10 EUR / Std. für die Turnhalle und einen Hallenteil in der Krebsbachhalle, 5 EUR / Std. im Gymnastikraum der Schule
 Basis bei Grundstücken / Gebäuden: 0,40 EUR / m² / Jahr bei Pacht- und Erbaurechtsflächen, 2,80 EUR / m² / Monat bei Gebäuden

ÜBERSICHT INNERE VERRECHNUNGEN

(Verwaltungskosten-Beiträge)

in €

Ausgabe- HHST	0600. 6790	1100. 6790	2155. 6790	3310. 6790	3520. 6790	4360. 6790	4600. 6790	4641. 6790	4642. 6790	4643. 6790	4645. 6790	4982. 6790	5610. 6790	5611. 6790	5620. 6790	7220. 6790	7300. 6790	7500. 6790	7710. 6790	8550. 6790	Summe Einnahmen
Einnahme- HHST																					
0200.1690						7.500						2.500				300	1.400	7.600			19.300
0300.1690			2.000					4.000	5.400	2.700	2.700								5.400	1.500	23.700
1310.1690				100									100								300
2110.1690							9.100														9.100
4500.1690			800					11.300	15.000	7.500	7.500										42.100
4600.1690			6.200																		6.200
5610.1690															9.500						9.500
6000.1690								2.800	3.700	1.900	1.900							5.100	16.900		32.300
7670.1690	11.200	10.000			9.000	43.500			4.500												24.700
8800.1690																					53.500
Summe																					
Ausgaben	11.200	10.000	9.000	100	9.000	51.000	9.100	18.100	28.600	12.100	12.100	2.500	100	100	9.500	300	1.400	12.700	22.300	1.500	220.700

Ausgabe- HHST →	6.7000. 6720	6.8150. 6720	Summe Gemeinde- werke
Einnahme- HHST ↓			
0000.1650	7.500	7.500	15.000
0200.1650	500	500	1.000
0300.1650	29.200	26.500	55.700
6000.1650	58.600	39.400	98.000
Summen	95.800	73.900	169.700

nachrichtlich: Verrechnung des Straßenentwässerungsanteils zwischen 6.7000.1620 und 1.6300.6750 in Höhe von 150.000 €.

29.12.2016

Aufgliederung der Gruppe 935

"Anschaffung von beweglichem Vermögen"

Abschnitt		Aufteilung	Einzel- ansatz €	Planansatz €
0000	Gemeindeorgane	Ratssitzungsdienst	4.000	4.000
0200	Hauptverwaltung	Büromöbel		2.000
0300	Finanzverwaltung	Büromöbel Kassenbelegarchivierung Neues Finanzwesen Einführung	2.000 6.000 10.000	18.000
0600	Gesamte Verwaltung	Computeranlage Luftbild Bürgersaal Aktualisierung Homepage und allgemeines Erscheinungsbild Neues Dokumentenmanagementsystem Bereits finanziert Umstellung auf WebGis	20.000 5.000 17.000 13.000 -10.000 15.000	60.000
1310	Freiwillige Feuerwehr	Digitalfunk Atemschutzausrüstung Bekleidung und Ausrüstung für neue FW- Männer Verschiedenes	30.000 9.000 10.000 9.000	58.000
2110	Steinäcker-Schule, Grundschule	Schuletat Verschiedenes Hausmeister	5.000 2.000	7.000
3210	Heimatgeschichtliche Sammlung	Sicherheitsglas für Wandvitrine		3.000
3320	Musikpflege	Trachten Musikverein		1.000
3400	Heimat- und Kunstpflege	Anzeigetafeln für Veranstaltungen		15.000
3520	Öffentliche Büchereien	Ergänzung Möbel Büro / Besprechung Bücherreileitung Besucherleitsystem EDV-System	6.500 2.500 2.000	11.000
4600	Jugendhaus „Fokus“	Zeiterfassungsgerät		3.000
4643	Kindergarten Daimlerstraße	Erzieherinnenstühle, Holzpodeste		2.000
5610	Krebsbachhalle	Beschallungsanlage Defibrillator Verschiedene Kleingeräte Bereits finanziert	120.000 2.500 5.500 -30.000	98.000
5620	Sportgelände	Verschiedenes		1.000
6000	Bauverwaltung	Büromöbel		1.000
7670	Forum	Egänzung Beschallung Ersatzbeschaffung Bestuhlung Verschiedenes	5.500 3.500 2.000	11.000
7710	Bauhof	Bauhofverfahren Verschiedene Geräte	20.000 10.000	30.000
	Summe			325.000

Berechnung der Finanzausweisungen für**2017**Grundlage: Finanzausgleichsgesetz, FAG,
Haushaltserlass

2017 17. November 2016

I. Berechnung der Bemessungsgrundlagen für Finanzausweisungen**A. Steuerkraftmeßzahl****1. Grundsteuer A**

Istaufkommen des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 6.036 €

x Hebesatz nach FAG 195

: Hebesatz des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 320

3.678 €

2. Grundsteuer B

Istaufkommen des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 738.248 €

x Hebesatz nach FAG 185

: Hebesatz des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 330

413.866 €

3. Gewerbesteuer

Istaufkommen des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 7.826.405 €

x Hebesatz nach FAG 290

: Hebesatz des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 340

6.675.463 €

abzüglich Gewerbesteuerumlage

Istaufkommen des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 7.826.405 €

x Hebesatz nach FAG 69

: Hebesatz des zweitvorangegangenen

Rechnungsjahres 2015 340

1.588.299 €

Bereinigte Gewerbesteuer

5.087.164 €

4. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Schlüsselzahl der Gemeinde 0,0004405

Gesamtbetrag d. Gde. Anteils a.d.

Einkommensteuer des zweitvorange-

gangenen Rj. 2015 5.563.191.282 €

Gemeindeanteil 2.450.585 €

5. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Schlüsselzahl der Gemeinde 0,0007489

Gesamtbetrag d. Gde. Anteils a.d.

Einkommensteuer des zweitvorange-

gangenen Rj. 2015 485.746 €

x Anrechnungssatz 80,00%

Gemeindeanteil 388.596 €

6. Familienleistungsausgleich

Schlüsselzahl der Gemeinde 0,0004405

Gesamtbetrag d. Gde. Anteils a.d.

Einkommensteuer des zweitvorange-

gangenen Rj. 2015 443.597.725 €

Gemeindeanteil 195.404 €

SUMME I A Steuerkraftmeßzahl (Summe 1-5)**8.539.293 €**

(je Einwohner 1.479,95 €)

B. Bedarfsmeßzahl

1.	Einwohnerzahl am	30.06.	2016	5.770
	Hinzurechnungen:			
	Internatsschüler usw. zu 75 %	30.06.	2016	0
	erhöhte Einwohnerzahl	30.06.	2016	5.770
2.	Kopfbetrag nach § 7 Abs. 2 FAG (wird jährlich durch gemeinsame Rechtsverordn. des IM und des Fin.Min. festgesetzt)			
	Gemeinden mit	3.000 Einwohnern		1.242,00 €
	Gemeinden mit	10.000 Einwohnern		1.366,20 €
	Umrechnung auf Einwohnerzahl der Gemeinde			1.291,20 € 7.882.974,00
3.	Bedarfsmeßzahl (IB Ziff. 1 x 2)			7.450.224 €

C. Schlüsselzahl

Bedarfsmeßzahl nach IB Ziffer 3	7.450.224 €
ab: Steuerkraftmeßzahl nach I A	8.539.293 €
ergibt: Schlüsselzahl nach § 5 FAG	- €

D. Mehrzuweisung

Voraussetzung ist, daß in	2016	die Hebesätze mindestens
195 % bei Grundsteuer A		
185 % bei Grundsteuer B		
290 % bei der Gewerbesteuer		
betragen haben,		
1. 60 % der Bedarfsmeßzahl nach Abschn. B		4.470.134 €
ab:		
2. Steuerkraftmeßzahl nach Abschnitt I A		8.539.293 €
Unterschiedsbetrag (bei Minuszeichen negativ)	-	4.069.159 €
(Eine Mehrzuweisung wird nur gewährt, wenn Unterschiedsbetrag positiv ist).		

II. Berechnung der Steuerkraftsumme

maßgebend für komm. Investit.-Pauschale (Abschn.III.3)
Kreis- und Finanzausgleichumlage (Abschnitt IV)

1.	Steuerkraftmeßzahl nach Abschnitt I A	8.539.293 €
2.	Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft im zweitvorangegangenen RJ.	2015 - €
	ergibt: Steuerkraftsumme	8.539.293 €
	(je Einwohner: 1.479,95 €)	

III. Berechnung der Finanzaufweisungen

1. Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft

Ausschüttungsquote auf die Schlüsselzahl
70 v.H. aus - € (Abschnitt I C) - €

2. Mehrzuweisung nach Abschnitt D

Ausschüttungsquote auf den Unterschiedsbetrag
30 v.H. aus - € (Abschn. D Ziff. 2) - €

Einwohnerzahl am 30.06. (erhöht) 5.770

3. Kommunale Investitionspauschale

Einwohnerzahl am 30.06. 2016 ca. 5.770

Steuerkraftsumme des Planjahres 8.539.293 €

je Einwohner 1.480 €

Landesdurchschnitt 1.405 €

Faktor für die Einwohnerbewertung 95,00 v.H.

Bewertete Einwohnerzahl 5.482

Kopfbetrag 77,00 €

Summe (bewert.EinwZ. x Kopfbetrag) 422.076 €

4. Familienleistungsausgleich

Zuweisungen des Landes an die Gemeinden zum Ausgleich
der durch die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes
bedingten Steuerausfälle voraussichtlich 474.500.000 €
Schlüsselzahl der Gemeinde (wie Anteil an der EKSt.) 0,0004405
ergibt: Gemeindeanteil 209.017 €

5. Pausch. Zuweisg. für den Sportstättenbau (einzelfallbezogene Sportstättenförderung)

Schülerzahl lt. Schulstatistik ca. 0
Zuschuß pro Schüler - € - €

6. Schullastenausgleich

Schülerzahl (Hauptschüler) lt. Schulstatistik ca. 0
Sachkostenbeitrag pro Schüler 1312,00 - €

7. Pausch. Invest. Zuweisg. § 27 Abs. 1 FAG

Fläche Gemeindegebiet: 1.382,00 ha
Zuschuß pro Hektar: 8,40 €
11.809 €

8. Kindergartenlastenausgleich § 29b FAG

Basisdaten:		Gemeinde	Land
2002	Zuweisungen	220.367 €	393.706.915 €
	gewichtete Kinderzahl lt. Jugendhilfe- Statistik	115,70	222.131,00

Verteilung nach Zuweisungen		2002	
Landeswert:	529.000.000 €	0,00%	- €
Gemeinde:	220.367 €	- €	393.706.915 €

Verteilung nach Kinderzahl		2016	
Landeswert:	529.000.000 €	100,00%	529.000.000 €
Gemeinde:	116	2.381,48 €	je Kind

275.537 €

275.537 €

9. Kleinkindbetreuung § 29c FAG

Basisdaten:	Gemeinde	Land		
2016 gewichtete Kinderzahl lt. Jugendhilfe- Statistik	18,10	59.612,10		
Verteilung:				
Verteilmasse	2017	724.300.000 €		
je Kind		12.150,22 €		
Zuweisung Gemeinde nach Kinderzahl				
18,10	12.150,22 €	je Kind	219.919 €	219.919 €
Summe der gesamten Finanzaufwendungen				1.138.157 €

IV. Berechnung von Umlagen und Zuweisungen

1. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Anteil der Gemeinden des Landes am Steuerauf- kommen des Landes voraussichtlich	5.900.000.000 €
Schlüsselzahl der Gemeinde	0,0004405
ergibt: Gemeindeanteil	2.598.950 €

2. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Anteil der Gemeinden des Landes am Steuerauf- kommen des Landes voraussichtlich	833.000.000 €
Schlüsselzahl der Gemeinde	0,0007489
ergibt: Gemeindeanteil	623.834 €

3. Gewerbesteuerumlage

Istaufkommen an Gewerbesteuer im Planjahr	6.900.000 €
- Hebesatz 340	20.294,12 €
x Umlagesatz 69 v.H.	1.390.147 €

4. Kreisumlage

Steuerkraftsumme des Planjahres nach II.	8.539.293 €
27,98 v. H. Hebesatz Kreisumlage	2.389.294 €

5. Finanzausgleichsumlage

5.1 Berechnung der Steuerkraftquote

Bedarfsmeßzahl nach I.B.3	7.450.224 €
Steuerkraftmeßzahl nach I.A.	8.539.293 €
Steuerkraftmeßzahl in % der Bedarfs- meßzahl = Steuerkraftquote	114,62 %
Auf volle Prozent abgerundet:	114 %

5.2 Berechnung der Höhe des FAG-Umlagesatzes

Grundbetrag =	22,10 v.H.
+ Steigerungssatz: (wenn negativ, dann = 0)	
Steuerkraftquote (4.1) - 60 % x 0,045 =	3,240 v.H.
FAG-Umlagesatz:	
(maximal 32,00 v.H.)	25,340 v.H.

5.3 Berechnung der Höhe der FAG-Umlage

Steuerkraftsumme (s.II.)	8.539.293 €
Hiervon:	
25,34 v.H. (FAG-Umlagesatz nach 4.2)	2.163.857 €

Aufgestellt

Bodelshausen

03.01.2017

Köhnlein

Fachbediensteter für das Finanzwesen

**Kommunale Finanzplanungen
für den Planzeitraum 2016 bis 2020**

Sämtliche Angaben sind in 1000 €

Finanzplan nach Arten

Einnahmen

Beträge in Euro

Grupp-Nr.		Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
			2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen des Verwaltungshaushalts							
Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen							
000, 001	Grundsteuern A und B		751.000	781.000	786.000	796.000	806.000
003	Gewerbesteuer		7.400.000	6.900.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		2.504.000	2.600.000	2.650.000	2.730.000	2.830.000
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		504.000	624.000	774.000	750.000	767.000
02	Andere Steuern		293.000	343.000	343.000	343.000	343.000
00 - 02	Steuern zusammen		11.452.000	11.248.000	11.553.000	11.619.000	11.746.000
03	Steuerähnliche Einnahmen		0	0	0	0	0
041	Schlüsselzuweisungen vom Land		390.000	422.000	420.000	469.000	477.000
05, 06	Sonstige allgemeine Zuweisungen		0	0	0	0	0
07	Allgemeine Umlagen		0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich		200.000	210.000	217.000	224.000	232.000
0	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)		12.042.000	11.880.000	12.190.000	12.312.000	12.455.000
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb							
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben		414.900	426.100	434.500	443.100	451.800
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen		519.800	569.300	566.200	591.000	593.700
16	Erstattungen						
160 - 163	vom Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.		100.500	128.300	126.400	128.000	130.600
164 - 168	von übrigen Bereichen		224.200	224.700	224.200	242.700	243.300
169	Innere Verrechnungen		975.800	1.055.700	1.096.400	1.097.900	1.139.200
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
171	vom Land		529.000	578.000	627.600	739.200	787.900
170, 172-178	von übrigen Bereichen		66.400	31.100	31.500	31.900	32.300
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)		2.830.600	3.013.200	3.106.800	3.273.800	3.378.800
20 - 26	Sonstige Finanzeinnahmen (ohne 27,28)		264.300	254.800	251.200	251.200	248.200
27	Kalkulatorische Einnahmen		783.100	805.000	930.000	1.014.000	1.091.000
280	Zuführungen vom Vermögenshaushalt		0	0	0	0	0
281	Entnahmen aus Sonderrücklagen		0	0	0	0	0
0 - 2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 0-2)		15.920.000	15.953.000	16.478.000	16.851.000	17.173.000

Finanzplan nach Arten

Einnahmen

Beträge in Euro

Grupp- Nr.		Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
			2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen des Vermögenshaushalts							
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungs- haushalt	978.000	416.000	170.000	975.000	805.000	
301	Zuführung zur Sonderrücklage	0	0	0	0	0	
310	Entnahmen aus allgemeinen Rücklage	0	0	0	0	0	
311	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	
32, 33, 34	Rückflüsse v. Darlehen u. v. Kapitaleinlagen, Einn. a. d. Veräußerung v. Beteiligungen u. v. Sachen des Anlagevermögens	226.000	2.226.000	236.000	1.426.000	1.326.000	
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	105.000	65.000	35.000	15.000	15.000	
36	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen						
3600, 3610	vom Bund, Land	596.000	1.513.000	1.312.000	1.577.000	1.340.000	
3620, 3630	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	70.000	10.000	10.000	
3640 - 3680	von übrigen Bereichen	40.000	50.000	0	50.000	0	
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	0	0	0	0	0	
3601, 3611	vom Bund, Land	0	0	0	0	0	
3621, 3631	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
3641 - 3681	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen						
37*1	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen)	3.045.000	1.250.000	5.340.000	3.545.000	2.195.000	
3701	vom Bund	0	0	0	0	0	
3711	vom Land	0	0	0	0	0	
3721, 3731	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
3741 - 3771	von sonstigen öffentlichen Bereichen, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	3.045.000	1.250.000	5.340.000	3.545.000	2.195.000	
3781	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
37*2	Einnahmen für Umschuldungen	0	0	0	0	0	
3702	vom Bund	0	0	0	0	0	
3712	vom Land	0	0	0	0	0	
3722, 3732	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Zweckverbände und dgl.	0	0	0	0	0	
3742 - 3772	von sonstigen öffentlichen Bereichen, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	
3782	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
379	Innere Darlehen	0	0	0	0	0	
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3, ohne Gruppe 39)	4.990.000	5.520.000	7.163.000	7.598.000	5.691.000	
0 - 3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3, ohne Gruppe 39)	20.910.000	21.473.000	23.641.000	24.449.000	22.864.000	

Finanzplan nach Arten

Ausgaben

Beträge in Euro

Grupp-Nr.		Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
			2016	2017	2018	2019	2020
Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
40 - 47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)		4.261.400	4.754.600	4.863.700	5.007.000	5.154.900
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand							
50 - 678	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand (ohne 679 und 68)		2.584.100	2.506.300	2.552.900	2.626.100	2.721.900
679	Innere Verrechnungen		975.800	1.055.700	1.096.400	1.097.900	1.139.200
68	Kalkulatorische Kosten		783.100	805.000	930.000	1.014.000	1.091.000
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II		0	0	0	0	0
5 / 6	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand zusammen (Hauptgr. 5/6)		4.343.000	4.367.000	4.579.300	4.738.000	4.952.100
Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)							
70	Zuschüsse f. lfd. Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche o.ä. Einrichtungen		259.900	273.700	270.000	272.000	274.000
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke						
710, 711	an Bund und Land		0	0	0	0	0
712, 713	an Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände u. dgl.		3.200	3.200	3.000	3.000	3.000
714 - 716	an sonstigen öffentlichen Bereich u. Sonderrechnungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
717, 718	an übrige Bereiche		17.500	17.500	18.000	18.000	18.000
72	Schuldendiensthilfen		0	0	0	0	0
73 - 79	Soziale Leistungen		0	0	0	0	0
7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)		282.600	296.400	293.000	295.000	297.000
Sonstige Finanzausgaben							
80	Zinsausgaben		50.000	40.000	70.000	80.000	90.000
81	Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeteiligungen		1.500.000	1.520.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		4.500.000	4.554.000	5.100.000	4.354.000	4.472.000
84	Sonstige Finanzausgaben (ohne 85, 86)		5.000	5.000	2.000	2.000	2.000
85	Deckungsreserve		0	0	0	0	0
860	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt		978.000	416.000	170.000	975.000	805.000
861	Zuführungen zu Sonderrücklagen		0	0	0	0	0
88	Globale Minderausgabe		0	0	0	0	0
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)		7.033.000	6.535.000	6.742.000	6.811.000	6.769.000
4 - 8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4 - 8)		15.920.000	15.953.000	16.478.000	16.851.000	17.173.000

Finanzplan nach Arten

Ausgaben

Beträge in Euro

Grupp-Nr.		Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
			2016	2017	2018	2019	2020
Ausgaben des Vermögenshaushalts							
900	Allgemeine Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0	
901	Entnahmen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	
910	Zuführung an allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0	
911	Zuführungen an Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	
92	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	3.000	0	0	0	
932, 933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	1.119.000	1.680.000	1.180.000	930.000	430.000	
935, 936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	621.000	325.000	168.000	201.000	426.000	
94, 95, 96	Baumaßnahmen	3.112.000	3.322.000	5.623.000	6.222.000	4.542.000	
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung						
97*1	Ordentliche Tilgung	90.000	60.000	100.000	150.000	200.000	
9701	an Bund	0	0	0	0	0	
9711	an Land	0	0	0	0	0	
9721, 9731	an Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden u. dgl.	0	0	0	0	0	
9741 - 9771	an sonstigen öffentlichen Bereich, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	90.000	60.000	100.000	150.000	200.000	
9781	an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	
97*2	Außerordentliche Tilgung, Umschuldung	0	0	0	0	0	
9702	an Bund	0	0	0	0	0	
9712	an Land	0	0	0	0	0	
9722, 9732	an Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
9742 - 9772	an sonstigen öffentlichen Bereich, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	
9782	an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	
979	Innere Darlehen	0	0	0	0	0	
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
9800 - 9840	an Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverb., Zweckverbände u. dgl., sonst. öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0	
9850 - 9880	an übrige Bereiche	8.000	110.000	52.000	55.000	53.000	
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	
9801 - 9841	an Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverb., Zweckverbände u. dgl., sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0	0	0	
9851 - 9881	an übrigen Bereich	0	0	0	0	0	
990, 991	Kreditbeschaffungskosten, Ablösung von Dauerlasten	40.000	20.000	40.000	40.000	40.000	
992	Deckung von Fehlbeträgen	0	0	0	0	0	

Finanzplan nach Arten

Ausgaben

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
		2016	2017	2018	2019	2020
9	Ausgaben d. Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9, ohne Untergruppe 995)	4.990.000	5.520.000	7.163.000	7.598.000	5.691.000
4 - 9	Summe der Ausgaben (Hauptgruppe 4-9, ohne Untergruppe 995)	20.910.000	21.473.000	23.641.000	24.449.000	22.864.000

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Investitionsförderung nach Bereichen

Einnahmen

Beträge in Tausend EUR

Glied.	Aufgabenbereiche	Finanzplanungszeitraum					außerhalb Finanzpl.-Zeitraum		
		Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Gesamt- bedarf	bereitg. bis 2016	spätere Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

00 - 08	ALLGEMEINE VERWALTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0
----------------	------------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---

10 - 15	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	50	34	60	160	170	0	0	0
----------------	---	----	----	----	-----	-----	---	---	---

SCHULEN

21	Grund- und Hauptschulen	0	37	0	0	0	0	0	0
22	Realschulen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Gymnasien	0	0	0	0	0	0	0	0
24/25	Berufliche Schulen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonderschulen	0	0	0	0	0	0	0	0
20, 28, 29	Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzelplan 2 zusammen	0	37	0	0	0	0	0	0

WISSENSCHAFT. FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

35	Volksbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
30-34, 36, 37	Übriges	0	7	0	0	0	0	0	0
3	Einzelplan 3 zusammen	0	7	0	0	0	0	0	0

SOZIALE SICHERUNG

43, 46	Einrichtung der Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge und Jugendhilfe	0	458	200	350	300	0	0	0
40-42, 44, 45, 47-49	Übriges	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzelplan 4 zusammen	0	458	200	350	300	0	0	0

GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

51	Krankenhäuser	0	0	0	0	0	0	0	0
50, 54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	0	0	0	0	0	0	0	0
55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	0	0	50	150	90	0	0	0
58, 59	Übriges	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Einzelplan 5 zusammen	0	0	50	150	90	0	0	0

BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	5	505	505	505	505	0	0	0
63	Gemeindestraßen	40	137	100	50	0	0	0	0
65	Kreisstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0
66	Bundes- und Landesstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0
60, 62, 67-69	Übriges	411	430	162	117	0	0	0	0

Investitionsförderung nach Bereichen

Ausgaben

Beträge in Tausend EUR

Glied.	Aufgabenbereiche	Finanzplanungszeitraum					außerhalb Finanzpl.-Zeitraum		
		Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Gesamt- bedarf	bereitg. bis 2016	spätere Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
00 - 08	ALLGEMEINE VERWALTUNG	205	99	79	18	5	0	0	0
10 - 15	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	848	88	710	1.580	1.100	3.500	134	16

SCHULEN

21	Grund- und Hauptschulen	57	34	18	18	18	0	0	0
22	Realschulen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Gymnasien	0	0	0	0	0	0	0	0
24/25	Berufliche Schulen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonderschulen	0	0	0	0	0	0	0	0
20, 28, 29	Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzelplan 2 zusammen	57	34	18	18	18	0	0	0

WISSENSCHAFT. FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

35	Volksbildung	2	11	4	3	3	0	0	0
30-34, 36, 37	Übriges	3	21	6	3	3	0	0	0
3	Einzelplan 3 zusammen	5	32	10	6	6	0	0	0

SOZIALE SICHERUNG

43, 46	Einrichtung der Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge und Jugendhilfe	557	1.605	1.979	2.208	1.756	8.180	680	0
40-42,44, 45,47-49	Übriges	2	105	54	52	52	0	0	0
4	Einzelplan 4 zusammen	559	1.710	2.033	2.260	1.808	8.180	680	0

GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

51	Krankenhäuser	0	0	0	0	0	0	0	0
50, 54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	0	0	0	0	0	0	0	0
55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	33	220	852	823	188	650	0	0
58, 59	Übriges	0	0	15	15	15	0	0	0
5	Einzelplan 5 zusammen	33	220	867	838	203	650	0	0

BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	885	850	765	315	1.165	0	0	0
63	Gemeindestraßen	970	398	855	870	695	4.045	340	37
65	Kreisstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0
66	Bundes- und Landesstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0
60,62, 67-69	Übriges	605	396	312	337	52	821	426	-679

Investitionsförderung nach Bereichen

Einnahmen

Beträge in Tausend EUR

Glieder.	Aufgabenbereiche	Finanzplanungszeitraum					außerhalb Finanzpl.-Zeitraum		
		Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Gesamt- bedarf	bereitg. bis 2016	spätere Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

6	Einzelplan 6 zusammen	456	1.072	767	672	505	0	0	0
----------	------------------------------	------------	--------------	------------	------------	------------	----------	----------	----------

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

70	Abwasserbeseitigung	13	13	13	13	13	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0	0
73 - 79	Übriges	235	20	340	320	300	0	0	0
7	Einzelplan 7 zusammen	248	33	353	333	313	0	0	0

WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	13	13	13	13	13	0	0	0
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen (soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Einzelplan 8 zusammen	13	13	13	13	13	0	0	0

0 - 8	Objektbezogene Einnahmen insgesamt	767	1.654	1.443	1.678	1.391	0	0	0
--------------	---	------------	--------------	--------------	--------------	--------------	----------	----------	----------

Investitionsförderung nach Bereichen

Ausgaben

Beträge in Tausend EUR

Glied.	Aufgabenbereiche	Finanzplanungszeitraum					außerhalb Finanzpl.-Zeitraum		
		Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Gesamt- bedarf	bereitg. bis 2016	spätere Jahre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	Einzelplan 6 zusammen	2.460	1.644	1.932	1.522	1.912	4.866	766	-642

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0	0
73 - 79	Übriges	466	126	397	439	172	1.990	300	795
7	Einzelplan 7 zusammen	466	126	397	439	172	1.990	300	795

WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	22	32	22	22	22	0	0	0
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen (soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)	205	1.455	955	705	205	0	0	0
8	Einzelplan 8 zusammen	227	1.487	977	727	227	0	0	0

0 - 8	Investitionen u. Inv.-förderungsmaßn. insgesamt	4.860	5.440	7.023	7.408	5.451	19.186	1.879	170
--------------	--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------------	--------------	------------

Investitionsprogramm

2016 - 2020

**entsprechend der Gliederung
des Haushaltsplans**

in 1.000 €

Deckungsmittel									
Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Art der Deckungsmittel	Gesamt- bedarf	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
0600	Einrichtungen der gesamten Verwaltung								
	327 Darlehensrückflüsse	15	15						0
	345 Verkaufserlöse	0							0
1310	Feuerlöschwesen								
	345 Verkaufserlöse	15	5			10			0
	361 Zuschüsse vom Land Fahrzeuge, Digitale Alarmierung, Digitalfunk	160		50	34	60	10		6
	361 Zuschüsse vom Land Feuerwehrhaus Neubau	320					150	170	0
	367 Zuweisungen v. Unternehmen	22	22						0
2150	Steinäcker-Schule								
	361 Land: Ausgleichstock (Sanierungen)	150	113		37				0
3320	Musikpflege								
	328 Darlehensrückflüsse	6	6						0
3400	Heimat- und Kunstpflege								
	361 Zuschüsse vom Land	7			7				0
3520	Bücherei im FORUM								
	367 Zuweisungen v. Unternehmen	10	10						0
3700	Kirchen								
	Übertrag	705	171	50	78	70	160	170	6

Ausgaben									
Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnah- men oder der zusammengefassten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamt- aus- gaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
.0000	Gemeindeorgane								
	935 Anschaffungen	20	3	7	4	1	1	1	3
	935 Partnerschaften, Geräte, Ausstattung	3	3						0
.0200	Hauptverwaltung								
	935 Anschaffungen	25	12	4	2	2	2	1	2
.0300	Finanzverwaltung								
	935 Anschaffungen	30	9	6	8	2	2	1	2
	935 Neues Finanzwesen Einführg.	40		10	10	10	10		0
.0500	Standesamt, Wahlen								
	935 Anschaffungen	5	1	1		1	1	1	0
.0600	Investitionen Rathaus								
	935 Anschaffungen	150	136	2		3	2	1	6
	935 Computeranlage	175	115	20	20	20			0
	935 Luftbild Bürgersaal	15	10		5				0
	935 Software, Homepage	40		10	20	10			0
	935 Geografisch. Informationssystem	15			15				0
	Umbaumaßnahmen / Sanierung	2.060	1.845	145	10	30			30
	Telefonanlage	5			5				0
1100	Öffentliche Ordnung, Notariat								
	935 Schränke, Büromöbel	5	5						0
	940 Hochbau Obdachlosenunterbr.								0
1310	Feuerlöschwesen								
	935 Geräteanschaffung	1.100	216	498	28	10	10	300	38
	935 Digitale Alarmierung, Digitalfunk	100			30		70		0
	940 Hochbau	50	11		30				9
	940 Neubau	3.500	150	350		700	1.500	800	0
2110	Steinäcker-Schule Grundschule								
	Gebäude:								
	935 Beschaffung bewegl. Güter	10		1	2	2	2	2	1
	9400 Sanierungen innen u. außen	60			25	10	10	10	5
	941 Außenanlagen	30		30					0
	Schulbetrieb:								
	935 Schuletat	23		3	5	5	5	5	0
2150	Steinäcker-Schule Werkrealschule								
	935 Schuletat	24	22	2					0
	935 Beschaffung bewegl. Güter	53	52	1					0
	935 Computeranlage	15	15						0
	935 Ausstattung Technikräume	30	30						0
	Sanierungen innen u. außen, Brandschutz	7.863	7.863						0
	Technische Verbesserungen	50	50						0
2155	Steinäcker-Schule								
	Mensa, Ganztagesbetreuung								
	935 Beschaffung bewegl. Güter	20	11			1	1	1	6
	Schülerweiterung Ganztagesbetreuung (Mensa)	1.147	1.125	20	2				0
	Pausenhofgestaltung	25	25						0
3210	Museen, Ausstellungen								
	935 Anschaffungen	30	20	1	3	2	1	1	2
3320	Musikpflege								
	935 Männertracht	10	4	1	1	1	1	1	1
	988 Investitionszuschuss	10	4	1	2	1	1	1	0
3400	Heimat- und Kunstpflege								
	935 Anschaffungen	45	25		15	2			3
3520	Bücherei im FORUM								
	935 Einrichtung	95	80		9	2	1	1	2
	935 EDV- Ausstattung	35	25	2	2	2	2	2	0
3700	Kirchen								
	988 Investitionszuschuss CVJM, Evang. Kirche	5	5						0
	Übertrag	16.918	11.872	1.115	253	817	1.622	1.129	110

Seite 3

Ausgaben									
Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnah- men oder der zusammengefaßten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamt- aus- gaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
4360	Unterbringung Asylbewerber								
	940 Hochbau	600	25	50	40	200	200		85
4500	Amt für Kinder, Jugend und Familie								
	935 Anschaffungen	40	32			2	2	2	2
	941 Außenanlagen	30	30						0
4520	Jugendsozialarbeit an Schulen								
	935 Anschaffungen	6	3			1			2
4551	Soziale Gruppenarbeit								
	935 Anschaffungen	14	11			1			2
	940 Hochbau	12	12						0
4600	Einrichtungen der Jugendarbeit: Jugendhaus Fokus								
	935 Einrichtung	45	35	1	3	2	2	2	0
4641	Kindergarten Achalmstraße								
	935 Anschaffungen	50	50						0
	Hochbau / Außenanlagen	270	202			68			0
	Neubau	4.000			50	200	2.000	1.750	0
4642	Kinderhaus Birkenweg								
	932 Erwerb von Grundstücken	60	60						0
	935 Anschaffungen	125	119			2	2	2	0
	Hochbau / Außenanlagen	1.167	1.165		2				0
	Parkplätze	50	50						0
4643	Kindergarten Daimlerstraße								
	935 Anschaffungen	48	42		2	2	2		0
	Hochbau / Außenanlagen	65	5		8				52
4644	Kindergarten Altenhoferstraße								
	935 Anschaffungen	45	45						0
	Hochbau / Außenanlagen	180	180						0
4645	Kindergarten Bahnhofstraße								
	935 Anschaffungen	33	22	5		2	2	2	0
	Hochbau / Außenanlagen	155	151	1		3			0
4646	Kindertageseinrichtung Oberwiesen								0
	Neubau, Wettbewerb	4.100	600	500	1.500	1.500			0
4649	Naturkindergarten								
	988 Investitionszuschuss	7	7						0
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege								
	988 Zuschüsse an Vereine	7		2	5				0
4720	Seniorenwohnanlage								
	935 Anschaffungen	6	4						2
4800	Weitere Soziale Bereiche								
	987 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	250			100	50	50	50	0
5500	Vereine								
	988 Investitionszuschüsse	35	24	2	1	1	2	2	3
5610	Krebsbachhalle								
	935 Anschaffungen	500	310	30	98	10	10	10	32
	Hochbau / Außenanlagen	500	427		30	10	10	10	13
5611	Schulturnhalle								
	935 Anschaffungen	20						20	0
	Gesamtsanierung	1.900	685		70	200	800	145	0
5620	Ausbau Sportgelände								
	935 Vermögenserwerb	10	4	1	1	1	1	1	1
	Zufahrt, Parkplätze (Teil 2)	250							250
	Sanierung Rasensportplatz	650			20	630			0
	Kleinspielfelder	360							360
5800	Park- und Gartenanlagen								
	935 Erwerb v. bew. Sachen	20	5			5	5	5	0
5810	Kinderspielplätze								
	935 Erwerb v. bew. Sachen	240	198			10	10	10	12
	Blöhstein II	47	47						0
5900	Sonstige Erholungseinrichtungen								
	935 Erwerb v. bew. Sachen	58	58						0
	Übertrag	15.960	4.613	592	1.930	2.900	3.098	2.011	816

Seite 5

Ausgaben									
Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnah- men oder der zusammengefaßten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamt- aus- gaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
6000	Bauverwaltung								
	935 Anschaffungen	45	35	2	1	2	2	2	1
6100	Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB (Naturschutz)								
	Naturschutzmaßnahmen	30	5	5	5	5	5	5	0
6160	Sanierung "Ortsmitte II"								
	932 Grunderwerb	3.970	3.970						0
	Ordnungsmaßnahmen	5	5						0
	Rottenburger Str. 3 Abbruch	300	300						0
	Sanierung Altes Rathaus	550	550						0
	Parkplatz Rottenburger Str.	470	470						0
	Am Burghof, Lindenstr.	735	735						0
	Am Burghof bis REWE-Markt	295	295						0
	Lindenstr. / Kappelbrunnen	555	555						0
	Trayhstr.	650	650						0
	Bereich Rathaus / Bahnhofstr. 10	110	110						0
	Planung / Betreuung	189	179	10					0
	Bachgasse 1-3 Abbruch	24	24						0
	Am Burghof 15-21 Abbruch u. a.	25	25						0
	Sanierung Lindenstr. 3	120	120						0
6160	Sanierung "Ortsmitte III"								
	Planung / Betreuung	210	30	20	110	10	10	10	20
	932 Grunderwerb	1.900		850	200	200	200	200	250
	Neugestaltung Rottenburger Str. 3	450				450			0
	Modernisierung Rottenburger Str. 3/1 (Zuschuss)	550						550	0
	Abbruch Areal Eberhardstr. / Am Ghaierbach	135			135				0
	Umnutzung ehem. Feuerwehrhaus	300						300	0
	Ordnungsmaßnahmen	955			400	100	100	100	255
6300	Gemeindestraßen								
	932 Grunderwerb	40	20		5	5	5	5	0
	Gehwegsanierungen	500	280		35	40	40	40	65
	Brückenbau und -sanierungen	40	40						0
	Maßn. Verkehrsberuhigung	100	90		3		5		2
	Gew. geb. Hirschen (Erschließungsträger)								0
	Bahnhofstraße K6932, Radweg	287	287						0
	Beethovenstraße	25	5	20					0
	Blöhsteinstraße	70		70					0
	Brunnenstraße	675	140	415	120				0
	Carl-Benz-Straße	200							200
	Dahlenstraße	70							70
	Eberhardstraße	528	528						0
	Fliederstraße	260	30						230
	Gartenstraße	150							150
	Hechinger Straße	270	20			250			0
	Heidenweg	180							180
	Herdweg (Erschließungsträger)	10		10					0
	Industriestraße / Marc-Cain-Allee	120	100	20					0
	Kalkofenstraße	660							660
	Liststraße	15		15					0
	Mössinger Straße	450					250	200	0
	Mozartstraße	385							385
	Mühlbachstraße	400	138						262
	Nelkenstraße	70							70
	Oberwiesen (Erschließungsträger)	100			100				0
	Ofterdinger Straße Gde. verb. str.	150	30				120		0
	Ortsdurchfahrt L 389 (Bahnhofstraße, Rottenburger Straße)	773	223						550
	Ortsdurchfahrt L 389 (Kreisverkehr Oberwiesen)	435	100	300	35				0
	Ringstraße	30	30						0
	Rotlaub Erweiterung (eventl. Erschließungsträger)								0
	Schillerstraße	620		20				400	200
	Starenweg	400							400
	Steigstraße	70							70
	Steigstraße / Trayhstraße	150							150
	Steinstraße Bahnhofstraße bis Stockenweg	1.100		100	100	500	400		0
	Tulpenstraße	75							75
	Waldstraße	350							350
	Zeppelinstraße	10				10			0
	Verschiedene Straßen	400				50	50	50	250
	Sanierungskonzept / Zustandsbewertung	30	30						0
	Übertrag	22.751	10.149	1.857	1.249	1.622	1.187	1.862	4.825

Seite 7

Ausgaben									
Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnah- men oder der zusammengefaßten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamt- aus- gaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
6700	Straßenbeleuchtung								
	Gew. geb. Hirschen (Erschließungsträger)								0
	Altenhoferstraße	20							20
	Bahnhofstraße	50	50						0
	Blöhsteinstraße	4		4					0
	Dahlienstraße	10							10
	Eberhardstraße	15	15						0
	Fliederstraße	30							30
	Gartenstraße	15							15
	Hechinger Straße	25				25			0
	Heidenweg	10							10
	Herdweg (Erschließungsträger)	0							0
	Kalkofenstr.	30							30
	Mössinger Straße	25						25	0
	Mozartstraße	25							25
	Mühlbachstr.	33	8						25
	Nelkenstraße	10							10
	Oberwiesen (Erschließungsträger)								0
	Rotlaub Erweiterung (eventl. Erschließungsträger)								0
	Schillerstr.	20							20
	Starenweg	40							40
	Steigstraße / Trayhstraße	20							20
	Steinstraße Bahnhofstraße bis Stockerweg	90			20	20	50		0
	Tulpenstraße	10							10
	Waldstraße	35							35
	Versch. Neubaumaßnahmen	600	487			20	20	20	53
6800	Einrichtungen ruhender Verkehr								
	Bereich hinter Rathaus / ehem. Post								0
	Parkdeck Bachgasse								0
6900	Wasserläufe / Hochwasserrückhaltebecken (HRB)								
	932 Grunderwerb Allgemein	60	34	5	5	5	5	5	1
	HRB Stockerweg mit Wassergraben bis Krebsbach: Baukosten	310	310						0
	HRB Oberwiesenstraße: 932 Grunderwerb	85	75	10					0
	Baukosten	545	285				260		0
	HRB Sickinger Str. Nord und Süd: 932 Grunderwerb	35	30	5					0
	Baukosten	290	250	20	20				0
	Krebsbachverdolung	705	75	430	200				0
	Verschiedene Maßnahmen: 932 Grunderwerb	60	60						0
	Baukosten	100	100						0
	Regenrückhaltung Lönsweg	100	100						0
	HRB Daimlerstraße: 932 Grunderwerb	50	30	20					0
	Baukosten	230				230			0
	HRB Robert-Bosch-Straße: 932 Grunderwerb	6	6						0
	Baukosten	100	100						0
	HRB Achalmstraße: 932 Grunderwerb	23	20	3					0
	Baukosten	200	200						0
	HRB Schillerstraße: 932 Grunderwerb	21	18	3					0
	Baukosten	185	185						0
	HRB Kirch- / Bergstraße: 932 Grunderwerb	16	13	3					0
	Baukosten	245	245						0
	HRB Oberhausen: 932 Grunderwerb	5	5						0
	Baukosten	75	75						0
	HRB Stücken-/ Wolfäcker 932 Grunderwerb	5	5						0
	Baukosten	127	27	100					0
	HRB Hinter Oberhauser Riedbach 932 Grunderwerb	5	5						0
	Baukosten	60			60				0
	HRB Mössner Morgen 932 Grunderwerb	5	5						0
	Baukosten	100			90	10			0
	Übertrag	4.865	2.818	603	395	310	335	50	354

Deckungsmittel									
Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Art der Deckungsmittel	Gesamt- bedarf	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
7000	Abwasserbeseitigung								
	325 Tilgung Darlehen	500	124	13	13	13	13	13	311
7500	Bestattungswesen								0
7710	Bauhof								
	345 Veräußerungserlöse	6	6						0
7850	Förderung Landwirtschaft								
	350 Beiträge								0
	360 Zuweisungen v. Bund	54	54						0
7900	Förderung Wirtschaft/Verkehr								
	352 Hausanschlüsse Kostenersatz	150	0	100		30	10	10	0
	361 Zuweisungen vom Land	950	0	70		300	300	280	0
7920	Förderung ÖPNV								
	362 Zuweisungen v. Landkreis	40	10			10	10	10	0
	361 Zuweisungen v. Land P&R-Anlage	20		20					0
	361 Zuweisungen v. Land Bushaltestelle Ortsmitte	60	-5	45	20				0
8150	Wasserversorgung								
	325 Tilgung Darlehen	500	124	13	13	13	13	13	311
8550	Forstwirtsch. Unternehmen								
	34 Grundstückserlöse	10	10						0
	361 Zuweisungen vom Land	84	84						0
	368 Zuweisungen v. übrigen Bereich	6	6						0
8800	Grundvermögen								
	34 Grundstückserlöse	8.000	2.350	200	2.200	200	1.200	1.200	650
8820	Areal Eberhard- / Dörnlestr.								
	34 Grundstückserlöse	1.000	1.000						0
9100	Allg. Finanzwirtschaft								
	30 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.344		978	416	170	975	805	0
	31 Rücklagenentnahme	1.477							1.477
	378 Umschuldungen								
	376 Kreditaufnahmen	15.375		3.045	1.250	5.340	3.545	2.195	0
	Zwischensumme	31.576	3.763	4.484	3.912	6.076	6.066	4.526	2.749
	Übertrag S. 1	705	171	50	78	70	160	170	6
	Übertrag S. 3	2.123	435	0	458	250	500	390	90
	Übertrag S. 5	8.685	5.333	45	642	605	755	605	700
	Übertrag S. 7	2.232	1.112	411	430	162	117	0	0
	Ausgleich für Beträge außerhalb der Planung	46.768	28.980						17.788
	Gesamtsumme								
	Vermögenshaushalt	92.089	39.794	4.990	5.520	7.163	7.598	5.691	21.333

Ausgaben

Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnah- men oder der zusammengefaßten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamt- aus- gaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
	alle Angaben in 1.000 €								
7000	Abwasserbeseitigung								
	925 Darlehen	500	500						0
7230	Mülldeponien / Erddeponien								
7500	Bestattungswesen								
	932 Friedhof Grunderwerb	5	5						0
	935 Bedarfsplanung								0
	935 Anschaffungen	5	5						0
	Aussegnungshalle	35	35						0
	Erweiterung	140	140						0
	Urnengrabfeld und -wände	200	160				40		0
7670	FORUM								
	935 Anschaffungen	80	58	3	11	2	2	2	2
	Baumaßnahmen	200	172	5	5	5	5	5	3
7710	Bauhof								
	935 Anschaffung v. Geräten	800	563	10	30	50	50	50	47
	Hochbau	215	130	60	25				0
7850	Förderung Landwirtschaft								
	Feldwegbau	425	405		20				0
	Zuschüsse an Vereine	10		3	2		2		3
7900	Förderung Wirtschaft/Verkehr								
	Planung Breitbandverkabelung	120	120						0
	Breitbandverkabelung	1.700	725	300		300	300	75	0
	Erwerb von Beteiligungen	3			3				0
7920	Förderung ÖPNV								
	94 Baumaßnahmen	100	78		15				7
	Bushaltestelle Allgemein	150			15	40	40	40	15
	P+R-Anlage	30	30						0
	Bushaltestelle Ortsmitte	85		85					0
8150	Wasserversorgung								
	925 Darlehen	500	500						0
8550	Forstwirtsch. Unternehmen								
	932 Grunderwerb	750	624	20	20	20	20	20	26
	Maschinenwege	140	130	2	2	2	2	2	0
	Waldwegneubau	10			10				0
8800	Grundvermögen								
	932 Grunderwerb	2.800	1.750	200	200	200	200	200	50
	932 Anliegerleistungen	5.000	2.200		1.250	750	500		300
	Sonstige Baumaßnahmen	30	5	5	5	5	5	5	0
	Bachgasse 1 Wohnung	660	660						0
	Mühlbachstr. 35 Umbau	130	130						0
	Altenhoferstr. 1 Umbau	15	15						0
	Bachgasse 7	20	20						0
	Bahnhofstr. 73	10	10						0
8820	Areal Eberhard- / Dörnlestr.								
	932 Grunderwerb	1.167	1.167						0
	Straßenbau	5	5						0
9100	Allg. Finanzwirtschaft								
	90 Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0	0			0	0	0	0
	91 Zuführung zur Rücklage	0							0
	976 Kredittilgungen	15.375		90	60	100	150	200	14.775
	978 Umschuldungen								0
	99 Kreditbeschaffungskosten	180		40	20	40	40	40	0
	Zwischensumme	31.595	10.342	823	1.693	1.514	1.356	639	15.228
	Übertrag S. 2	16.918	11.872	1.115	253	817	1.622	1.129	110
	Übertrag S. 4	15.960	4.613	592	1.930	2.900	3.098	2.011	816
	Übertrag S. 6	22.751	10.149	1.857	1.249	1.622	1.187	1.862	4.825
	Übertrag S. 8	4.865	2.818	603	395	310	335	50	354
	Gesamtsumme								
	Vermögenshaushalt	92.089	39.794	4.990	5.520	7.163	7.598	5.691	21.333

17.01.2017

Beteiligungen der Gemeinde Bodelshausen und der Gemeindewerke Bodelshausen 2017

Organisation, Verband, Betrieb	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016 €	Zugang (+) Abgang (-) des Vorjahres 2016 €	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushaltsjahr 2017 €	Zugang (+) Abgang (-) im Haushaltsjahr 2017 €	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushaltsjahr 2017 €
Gemeinde Bodelshausen					
Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen - Ulm (KIRU)	9.950,93	-	9.950,93	-	9.950,93
Kreisbaugesellschaft Tübingen	31.200,00	-	31.200,00	-	31.200,00
VR Bank eG Steinlach- Wiesaz-Härten Mössingen / VR Bank Tübingen	450,00	-	450,00	-	450,00
GbR Gemeinde Bodels- hausen / KBF Mössingen	0	-	0	-	0
Solar Aktiv Bodelshausen GbR	6.000,00	-	6.000,00	-	6.000,00
Windstrom Wedel GmbH Hamburg	255,65	-	255,65	-	255,65
Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Neckar-Alb GmbH	300,00	-	300,00	-	300,00
Komm.Pakt.Net				3.000,00	3.000,00
Gemeindewerke Bodelshausen: Stammkapital in der Wasserversorgung	25.000,00	-	25.000,00	-	25.000,00
Summe Gemeinde	73.156,58	0,00	73.156,58	3.000,00	76.156,58
Gemeindewerke Bodelshausen					
Zweckverband Boden- seewasserversorgung	229.500,00	-	229.500,00	-	229.500,00
Zweckverband Wasser- versorgung Hohenzollern	82.054,22	-	82.054,22	-	82.054,22
Bundesarbeitsgemein- schaft Deutscher Kom- munalversicherer (BADK), Klärschlamm- fond	5.879,86	-	5.879,86	-	5.879,86
Summe Gemeindewerke	317.434,08	-	317.434,08	-	317.434,08

ÜBERSICHT

über die Steuern, Gebühren, Beiträge und Entgelte von A – Z

Bereich	HH-Ab-schnitt	Erläuterung	Betrag in €/Steuersatz	gültig seit
Abwasserbeseitigung	7000			
*-Schmutzwassergebühr		je m ³	2,40	01.01.2015
*-Niederschlagswasser-Gebühr		je m ²	0,55	01.01.2015
* Anlieferungen an der Kläranlage aus: Kleinkläranlagen geschlossenen Gruben		je m ³	38,00	01.01.2010
		je m ³	3,80	01.01.2010
* Abwasserbeitrag		1. Kanalbeitrag je m ² Nutzungsfläche	2,80	01.01.2008
		2. Klärbeitrag je m ² Nutzungsfläche	0,80	01.01.2008
Altes Rathaus	8800			
* Benutzungsentgelt		Saal mit Küche:		01.07.2015
		1. örtl. Vereine, Parteien, Vereinigungen und Verbände		
		a) ohne Eintritt	0,00	
		b) mit Eintritt	20,00	
		2. ehrenamtlich in der Gemeinde tätige Personen, Personenvereinigungen, Gruppen und Initiativen	0,00	
		3. natürliche und juristische Personen aus Bodelshausen		
		a) Privatnutzung	100,00	
		b) Hochzeit	150,00	
		4. Gewerbliche Veranstaltung	150,00	
		5. Standesamtliche Trauung		
		Zuschlag zur Standesamtsgebühr	75,00	
Bestattungswesen	7500			
* Friedhofsgebühren		1. Nutzungsgebühr		
		- Reihengrab	685,00	01.01.2016
		- Rasenreihengrab	1.540,00	
		- anonymes Reihengrab	1.120,00	
		- Reihengrab in Gemeinschaftsgrab	1.795,00	
		- Wahlgrab	1.950,00	
		- Rasenwahlgrab	4.000,00	
		- Urnenreihengrab	475,00	
		- anonyme Urnengrabstätte	495,00	
		- Urnengrabstätte Gemeinschaftsgr.	805,00	
		- Urnengrabstätte in Urnenwand	945,00	
		- Urnenwahlgrab	890,00	
		2. Bestattungsgebühr		
		- Reihen- /Wahlgrab	455,00	
		- Urne in Grabfeld	275,00	
		- Urne in Urnenwand	95,00	
		3. Trittplatten		
		- Reihengrab	465,00	
		- Rasenreihengrab	235,00	
		- Wahlgrab	600,00	
		- Rasenwahlgrab	370,00	
		- Urnenreihengrab	275,00	

Bereich	HH-Ab-schnitt	Erläuterung	Betrag in €/Steuersatz	gültig seit
Bücherei im Forum * Benutzungsgebühren	3520	1) Büchereiausweis (einmalig): - Erwachsene 5,00 - Kinder und Jugendliche 0,00 2) Ersatzausweis - Erwachsene 5,00 - Kinder und Jugendliche 2,50 3) Leihfristüberschreitung - Erwachsene ab 2,00 - Kinder und Jugendliche ab 1,00 4) Schadensersatz je nach Art		01.01.2016
Erschließungen * Erschließungsbeitrag	6300		95 % des Aufwands	01.01.2010
Festplatz * Benutzungsgebühr	5620	je Veranstaltungstag (ohne Strom und Wasser) - Veranstaltungen mit Bewirtung und großem Zelt 125,00 - Sonstige Veranstaltungen 50,00		01.01.2002
Feuerlöschwesen * Kostenersätze für Einsätze der Feuerwehr	1310	nach der tatsächlichen Inanspruchnahme z. B. je Std. Feuerwehrmänner 12,00 TLF 16 35,00 TLF 16/25 80,00 GW-Gefahrgut 45,00 SW 2000 45,00 MTW/ELW 25,00		01.01.2015 01.01.2002

FORUM	7670		01.01.2005
* Benutzungsentgelt		je nach genutzten Räumen und Veranstalter je Tag und Dauer	
	1) Saal		<4/<8/>8 Std.
	(ganzer Saal)		
	a) örtl. Vereine,		
	Vereinigungen, Verbände		
	- ohne Küche, ohne Eintritt	20,--/25,--/40,--	
	- ohne Küche, mit Eintritt	55,--/75,--/110,--	
	- Zuschlag für Küchenbenutzung	15,--/20,--/25,--	
	- Bar	15,--	
	- Bühnenbenutzung	25,-- bis 30,--	
	- Bühnenbeleuchtung	10,--	
	b) natürliche und juristische		
	Personen aus Bodelshausen		
	- ohne Küche, ohne Eintritt	70,--/100,--/150,--	
	- Zuschlag für Küchenbenutzung	30,--/40,--/50,--	
	- Bar	25,--	
	- Bühnenbenutzung	25,-- bis 30,--	
	- Bühnenbeleuchtung	10,--	
	c) gewerbliche Veranstaltungen		
	von Betrieben aus Bodelshausen		
	- ohne Küche, ohne Eintritt	105,--/150,--/225,--	
	- ohne Küche, mit Eintritt	175,--/250,--/375,--	
	- Zuschlag für Küchenbenutzung	40,--/50,--/75,--	
	- Bar	25,--	
	- Bühnenbenutzung	50,-- bis 60,--	
	- Bühnenbeleuchtung	25,--	
	d) Veranstaltungen von natürl.		
	und jur. Personen aus Bodels-		
	hausen für Personen außerhalb		
	von Bodelshausen u. gewerbl.		
	Veranstaltungen v. Betrieben		
	außerhalb v. Bodelshausen		
	- ohne Küche, ohne Eintritt	140,--/200,--/300,--	
	- ohne Küche, mit Eintritt	200,--/300,--/450,--	
	- Zuschlag für Küchenbenutzung	60,--/80,--/100,--	
	- Bar	50,--	
	- Bühnenbenutzung	50,-- bis 60,--	
	- Bühnenbeleuchtung	25,--	
	2) Jugendraum		
	- Einzelveranstaltung	10,-- bis 50,--	
	- Heizkostenzuschlag (1.11.-31.3.)	5,-- bis 10,--	
	- Discos u.ä. Veranst. mit Eintritt	75,-- bis 90,--	
		<2/<4/>4 Std.	
	- regelmäßige Proben je Probe	5,--/10,--/15,--	
	- Heizkostenzuschlag (1.11.-31.3.)	3,--/ 6,--/ 9,--	
	3) Zusätzliche Dienste		
	- Heizung	50,--/75,--/100,--	
	- Hausmeister	25,-- / Std.	
	- Reinigung	19,20/ Std.	
		jeweils	
		+ 19 % MwSt	
			01.01.2017

Bereich	HH-Ab-schnitt	Erläuterung	Betrag in €/Steuersatz	gültig seit
Freizeitgelände Heiden * Benutzungsgebühr	5900	Blockhütte Außenanlagen	80,00 10,00	01.01.2009
Gutachterausschuss * Schätzungsgebühren	6100	Wertabhängige Gebühr: bis 100.000 € mind. bis 250.000 € mind. bis 500.000 € mind. bis 5 Mio. € mind. über 5 Mio. € mind.	200,00 500,00 900,00 1.250,00 4.000,00	01.01.2002
Gymnastikraum * Benutzungsentgelt	2110	Übungsbetrieb für sportliche Zwecke je angefangene Stunde <u>örtliche Vereine</u> Jugend Erwachsene <u>auswärtige Vereine</u> Jugend Erwachsene <u>Sonstige</u>	0,25 0,50 0,50 1,00 2,00	01.01.2005
Häckselplatz	7230	Anlieferung Häckselgut: Anlieferung Grüngut:	0,00 0,00	21.11.2015
Hundesteuer	9000	1. Hund / Jahr jeder weitere Hund / Jahr Gefährlicher Hund / Jahr jeder weitere gefährliche Hund / Jahr	78,00 156,00 360,00 720,00	01.01.2011
Jugendhaus „Fokus“ * Benutzungsgebühr	4600	Privatpersonen, Vereine ohne Jugendabteilung Steinäcker-Schule, Vereine mit Jugendabteilung Reinigung	100,00 80,00 0,00 23,00/Std.	01.07.2016 01.01.2017

Bereich	HH-Ab-schnitt	Erläuterung	Betrag in €/Steuersatz	gültig seit
Kinderbetreuungs-einrichtungen * Gebühren	4641 - 4645	je Kind und Monat für Familien mit Kindern unter 18 Jahren:		01.09.2016
		<u>1. Regelöffnungszeit</u>		
		Achalm-, Bahnhof-, Daimlerstraße		
		- 1 Kind	105,00	
		- 2 Kinder	80,00	
		- 3 Kinder	53,00	
		- 4 Kinder	17,00	
		- 5 und mehr Kinder	0	
		<u>2. Verlängerte Öffnungszeit</u>		
		Achalm-, Bahnhof-, Daimlerstraße		
		Birkenweg		
		- 1 Kind	122,80	
		- 2 Kinder	93,50	
		- 3 Kinder	62,00	
		- 4 Kinder	19,90	
		- 5 und mehr Kinder	0	
		<u>3. Ganztagesbetreuung mit Mittagstisch</u>		
		Achalm-, Bahnhofstraße		
		- 1 Kind	221,80	
		- 2 Kinder	196,70	
		- 3 Kinder	169,80	
		- 4 Kinder	131,80	
		- 5 und mehr Kinder	108,00	
		zu 1.-3.: je Baustein à 30 Minuten	2,30	
		<u>4. Kinderkrippe</u>		
		Kinderhaus Birkenweg		
		<u>4.1 Verlängerte Öffnungszeit</u>		
		- 1 Kind	307,00	
		- 2 Kinder	228,00	
		- 3 Kinder	155,00	
		- 4 Kinder	61,00	
		- 5 und mehr Kinder	0	
		Kinderhaus Birkenweg		
		<u>4.2 Ganztagesbetreuung</u>		
		- 1 Kind	481,00	
		- 2 Kinder	357,20	
		- 3 Kinder	242,80	
		- 4 Kinder	95,60	
		- 5 und mehr Kinder	0	
		zu 4.: je Baustein à 30 Minuten	4,40	
		Mittagstisch pro Tag und Kind:		
		für Kinder unter 3 Jahre	2,50	01.01.2017
		für Kinder über 3 Jahre	3,00	
		Ermäßigtes Essen:	1,00	01.09.2009

Bereich	HH-Ab-schnitt	Erläuterung	Betrag in €/Steuersatz	gültig seit
Krebsbachhalle * Benutzungsentgelt	5610	1. Sportliche Zwecke je Hallenteil und angef. Std.		01.01.2005
		1.1 Übungsbetrieb		
		<u>örtliche Vereine</u>		
		Jugend	1,00	
		Erwachsene	2,00	
		<u>auswärtige Vereine</u>		
		Jugend	2,00	
		Erwachsene	4,00	
		<u>Sonstige</u>	8,00	
		1.2 Sportveranstaltungen		
		Pflichtspiele	0,00	
		Sonstige Veranstaltungen:		
		<u>örtliche Vereine</u>		
		Jugendveranstaltung		
		ohne Eintritt	0,75	
		ohne Eintritt mit Bewirtung	0,90	
		mit Eintritt	1,50	
		mit Eintritt u. mit Bewirtung	1,80	
		Erwachsenenveranstaltung		
		ohne Eintritt	1,50	
		ohne Eintritt mit Bewirtung	1,80	
		mit Eintritt	3,00	
		mit Eintritt u. mit Bewirtung	3,60	
		<u>auswärtige Vereine</u>		
		Jugendveranstaltung		
		ohne Eintritt	1,50	
		ohne Eintritt mit Bewirtung	1,80	
		mit Eintritt	3,00	
		mit Eintritt u. mit Bewirtung	3,60	
		Erwachsenenveranstaltung		
		ohne Eintritt	3,00	
		ohne Eintritt mit Bewirtung	3,60	
		mit Eintritt	6,00	
		mit Eintritt u. mit Bewirtung	7,20	
		<u>Sonstige Veranstalter</u>	7,50 bis 9,00	
		2. Sonstige Zwecke		
		je Hallenteil	<4/<8/>8 Std.	
		<u>örtliche Vereine</u>		
		ohne Eintritt	35,--/50,--/75,--	
		mit Eintritt	50,--/75,--/100,--	
		<u>auswärtige Vereine</u>		
		ohne Eintritt	50,--/75,--/100,--	
		mit Eintritt	100,--/125,--/150,--	
		<u>Sonstige Veranstalter</u>	125,--/150,--/175,--	
		<u>Küchenbenutzung</u>	40,--/50,--/75,--	
		3. Zusätzliche Dienste bei		
		1.2 und 2.		
		- Energiekosten	nach Aufwand	
		- Hausmeister	25,00 / Std.	
		- Reinigung	19,20 / Std.	
			jeweils	
			+ 19 % MwSt	
				01.01.2017
Märkte * Marktgebühr	7300	Ostermarkt und sonstige Märkte		01.01.2002
		je m Standlänge	1,50	
		Mindestgebühr	5,00	

Bereich	HH-Ab-schnitt	Erläuterung	Betrag in €/Steuersatz	gültig seit
Realsteuerhebesätze	9000			
* Grundsteuer A			320 %	01.01.2005
* Grundsteuer B			330 %	01.01.2005
* Gewerbesteuer			340 %	01.01.2005
Steinacker-Schule	2155			
* Mittagstisch		Essen pro Tag und Kind		
		Grundschüler:	3,00	01.01.2017
		Gäste (Erwachsene):	4,00	01.01.2017
		Ermäßigtes Essen:	1,00	01.09.2009
		je Kind und Monat für Familien mit Kindern unter 18 Jahren (bei 5 Tagen / Woche):		01.09.2008
		- 1 Kind	40,30	
		- 2 Kinder	34,55	
		- 3 Kinder	32,45	
		- 4 Kinder	30,25	
Stellplatzablösung	6300			
* Ablösebetrag		je abzulösendem Stellplatz	3.500,00	01.01.2002
Tribüne	3400			
* Benutzungsgebühr		je Veranstaltung	250,00	01.01.2002
Schulturnhalle	5611			
* Benutzungsentgelt		1. Sportliche Zwecke je angef. Stunde	Siehe Krebsbachhalle	01.01.2005
		2. Sonstige Zwecke		
		Turnhalle je Tag	150,00	
		Schulküche je Tag	40,00	
		Heizung je Tag	50,00	
		3. Zusätzliche Dienste bei 1.2 und 2.		
		- Hausmeister	25,00 / Std.	
		- Reinigung	23,00 / Std.	01.01.2017
		- Schonbelag auslegen	100,00	
		- Schonbelag aufräumen	25,00 / Std.	
Vergnügungssteuer	9000			
		Für jeden angefangenen Kalendermonat für das Bereithalten eines Gerätes:		01.07.2011
		1. mit Gewinnmöglichkeit	20 % vom Bruttobetrag	
		2. ohne Gewinnmöglichkeit		
		- in einer Spielhalle o.ä. Unternehmen	130,00	
		- an einem sonstigen Ort (z.B. Gaststätte)	65,00	
Verwaltung				
* Verwaltungsgebühr	versch.		nach VwGebO	01.01.2002
Wasserversorgung	8150			
* Wasserzins		je m³	2,10	01.01.2015
		je m³ über 6.000 m³/Jahr	1,90	
		Grundgebühr Zähler Qn 2,5	2,50	
* Bauwasser		sofern nicht durch Wassermesser ermittelt, werden je 100 m³ umbautem Raum 6 m³ Wasserverbrauch zugrundegelegt.	2,10	01.01.2015
			jeweils + 7% MwSt	
* Standrohr		Grundgebühr je angef. Woche	10,00	01.01.2008
* Wasserversorgungsbeitrag		je m² Nutzungsfläche	3,00	01.01.2008
			+ 7 % MwSt	
WC-Wagen	3400			
* Benutzungsgebühr		je Veranstaltung	150,00	01.01.2002

GEMEINDE BODELSHAUSEN
GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN
WIRTSCHAFTSPLAN

2017

Aufgrund der §§ 3, 12 und 14 des EigenbetriebsG vom 08.01.1992 (Gesetzblatt S. 22) i.V.m. den §§ 87, 89 und 96 GemO hat der Gemeinderat am 14. Februar 2017 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1 Erfolgsplan, Vermögensplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt auf

	Abwasserbeseitigung €	Wasserversorgung €	Gesamt €
(1) im Erfolgsplan mit			
Erträgen und Aufwendungen von je	1.356.000	767.000	2.123.000
(2) im Vermögensplan mit			
Einnahmen und Ausgaben von je	5.361.000	1.152.000	6.513.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf

Abwasserbeseitigung €	Wasserversorgung €	Gesamt €
1.724.000	539.000	2.263.000

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

Abwasserbeseitigung €	Wasserversorgung €	Gesamt €
340.000	200.000	540.000

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 5.000.000 €.

Bodelshausen, den _____ 2017

Ganzenmüller
Bürgermeister

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

- GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN -

VORBERICHT

4.2.1 Allgemeine Vorbemerkungen

4.2.1.1 Betriebsform

Bis 31.12.1996 wurde der Eigenbetrieb mit dem alleinigen Betriebszweig Wasserversorgung als „Eigenbetrieb Wasserversorgung“ geführt. Der Gemeinderat hat am 08.10.1996 beschlossen, dass die Abwasserbeseitigung aus dem Haushalt ausgegliedert und in den Eigenbetrieb Wasserversorgung eingegliedert werden soll. Am 17.12.1996 hat der Gemeinderat dann die Betriebssatzung des Eigenbetriebs Wasserversorgung geändert, indem er auch den Betriebszweig Abwasserbeseitigung mit aufgenommen hat und dem Eigenbetrieb ab 1997 den Namen „**Gemeindewerke Bodelshausen**“ gab.

Die Wirtschaftsführung erfolgt nach den Regeln des baden-württembergischen Eigenbetriebsgesetzes.

Die Buchführung wird zunächst nach den Regeln der Kameralistik geführt, dann aber im Rahmen der Abschlusserstellung in die Form einer Kaufmännischen Buchführung gebracht.

Die Gemeindewerke als Eigenbetrieb haben seit der Neufassung der Betriebssatzung vom 11. April 2006 den Gemeinderat, die beschließenden Ausschüsse und den Bürgermeister als handelnde Organe. Eine Betriebsleitung wird nicht bestellt. Die Zuständigkeiten der Organe sind in der Betriebssatzung abgegrenzt.

4.2.1.2 Wirtschaftsjahr 2015

Der Gemeinderat hat am 11.10.2016 den Jahresabschluss 2015 festgestellt.

Das Jahr 2015 wurde im Bereich des Erfolgsplanes in der **Abwasserbeseitigung** mit einem ausgeglichenen Ergebnis und der Bereich der **Wasserversorgung** mit einem Gewinn von 23.187,29 € abgeschlossen. Der Gesamtgewinn der **Gemeindewerke** belief sich somit auf 23.187,29 €.

Zum 31.12.2015 ergibt sich damit ein vorzutragender **Bilanzgewinn der Gemeindewerke von 127.833,99 €** (Vorjahr 31.12.2014: Gewinnvortrag von **104.646,70 €** in der Wasserversorgung).

4.2.1.3 Wirtschaftsjahr 2016

Der Gemeinderat hat am 19.01.2016 den Wirtschaftsplan 2016

1. im Erfolgsplan	in Einnahmen und Ausgaben auf je	2.048.000 €
2. im Vermögensplan	in Einnahmen und Ausgaben auf je	6.598.000 €

festgestellt.

Der Wirtschaftsplan geht bei der **Abwasserbeseitigung** von einem ausgeglichenen Ergebnis aus, wobei 2016 mit einer Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrückstellungen in Höhe von 12.000 € gerechnet wird. Bei der **Wasserversorgung** ist ein Verlust mit 18.000 € eingeplant.

Das Wirtschaftsjahr verlief entsprechend den Beschlüssen des Gemeinderates weitgehend planmäßig. Das Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Oberwiesen Nord und die Aufweitung des Kanals Krebsbach im Bereich Steinstr. wurden begonnen. Die Kanäle und Wasserleitungen in der Brunnen-, Schiller- und in der Hechinger Str. konnten technisch fertiggestellt werden. Der Kanal und die Wasserleitungen in der Inneren Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr. werden in Kürze fertiggestellt. Der geplante Neubau des Kanals und der Wasserleitung in der Blöhsteinstr. (Stichweg) verschiebt sich nach 2017.

4.3 Wirtschaftsplan 2017

Der Wirtschaftsplan der Gemeindewerke hat ein Gesamtvolumen von 8.636.000 €.

Davon entfallen auf den

Erfolgsplan: 2.123.000 €

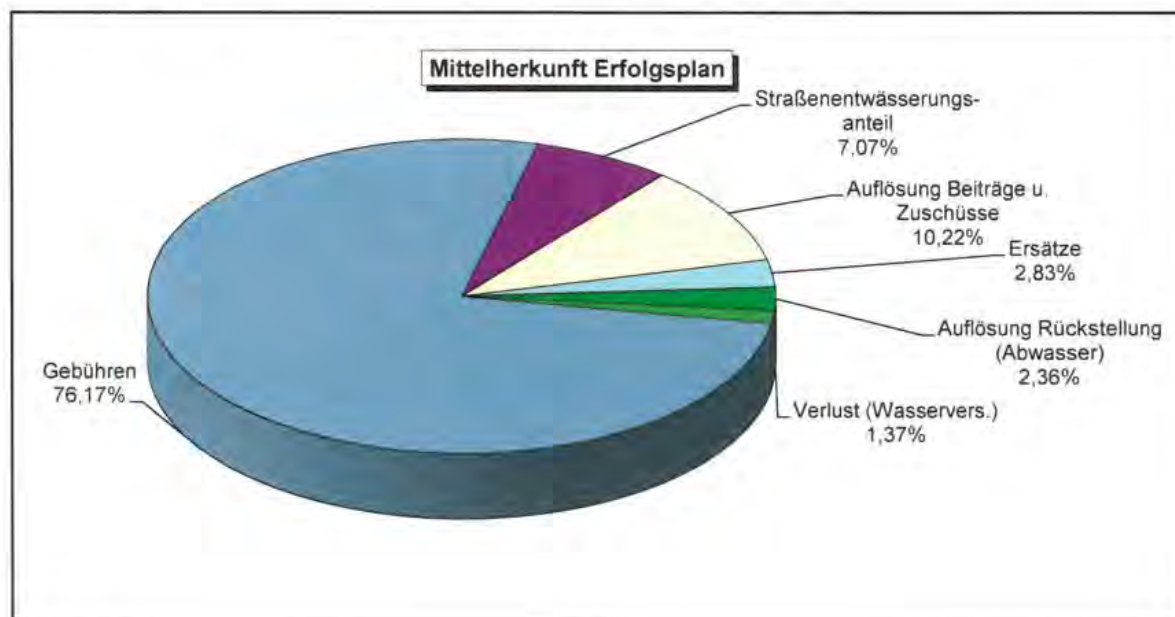
Vermögensplan: 6.513.000 €

Wirtschaftsjahr	2017	2016	Differenz	
	€	€	€	%
Erfolgsplan	2.123.000	2.048.000	75.000	3,66%
Vermögensplan	6.513.000	6.598.000	-85.000	-1,29%
Gesamtplan	8.636.000	8.646.000	-10.000	-0,12%

Die Erhöhung im Erfolgsplan ist auf allgemein höhere Aufwendungen zurückzuführen.

4.3.1 Erfolgsplan

4.3.1.1 Erträge



a) Gebühren

Die Gebühren haben mit 1.617.000 € einen Anteil von 76,17 % (Vorjahr 77,10 %).

Sie teilen sich wie folgt auf:

in €	2017	2016	Differenz
Abwassergebühren	938.000	930.000	8.000
Wasserzins	675.000	645.000	30.000
Gesamt	1.613.000	1.575.000	38.000

Sowohl bei den Wassergebühren (Wasserzins und Grundgebühren) als auch bei den Abwassergebühren (Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr) erfolgten durch Beschluss des Gemeinderats vom 09.12.2014 zum 01.01.2015 Preisanpassungen. In beiden Bereichen wurde ein 3-jähriger Kalkulationszeitraum gewählt, dass die Gebühren möglichst lange konstant gehalten werden können und sich die Gebührenzahler darauf einstellen können.

Bei der **Wasserversorgung** ist auf Ende 2016 noch ein Gewinnvortrag vorhanden, der z.B. für Kostensteigerungen beim Fremdwasserbezug verwendet werden kann.

Bei den **Grundgebühren** wurde in die 3-jährige Kalkulation ein Fixkostenanteil (22 %) mit einkalkuliert und die Gebühren wurden entsprechend dem Äquivalenzprinzip der höheren Inanspruchnahme und den gestiegenen Beschaffungspreisen angepasst. Die Erlöse aus den Grundgebühren sind gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant bei 62.400 €.

Der **Wasserzins** bleibt auf Grund der 3-jährigen Kalkulation und gleichbleibenden Wasserbezugskosten weiterhin bei 2,10 €/m³.

Bei der **Abwasserbeseitigung** dürfen insgesamt nur die anfallenden Kosten gedeckt werden und es sind in der Gebührenaussgleichsrückstellung auf Ende 2016 bei einem planmäßigen Verlauf des Jahres 2016 noch rd. 213.000 €, die dem Gebührenzahler wieder zurückzugeben sind. Über- bzw. Unterdeckungen sollen nach den Regelungen des Kommunalabgabengesetzes innerhalb von 5 Jahren ausgeglichen werden. Dies war Basis für die Neukalkulation der Abwassergebühren (für 3 Jahre). Die Aufwendungen in der Abwasserbeseitigung steigen insbesondere durch die nicht unwesentlichen Investitionen in den Hochwasserschutz (rd. 6,5 Mio. €), die in der Regel zu 48% (rd. 3,1 Mio. €) über die Abwasserbeseitigung zu finanzieren sind. Daneben werden die Kanalsanierungsmaßnahmen mit 200.000 € fortgesetzt, die Betriebsaufwendungen erhöhen sich und die Zuschussauflösungen reduzieren sich nicht unwesentlich im Kalkulationszeitraum.

Entwicklung der „**Verkaufsmengen**“ in m³ und Preise in €/m³

		2011	2012	2013	2014	2015	2016 (Plan)	2017 (Plan)
Abwasser								
Schmutz- wasser	in m³	258.600	256.100	260.200	256.700	266.700	256.000	260.000
	€/m³	1,70	1,25	1,25	1,25	2,40	2,40	2,40
Niederschlags- wasser	in m²	547.200	588.900	569.100	570.300	565.900	575.000	570.000
	€/m²	0,24	0,20	0,20	0,20	0,55	0,55	0,55
Wasser	in m³	287.000	281.000	282.300	279.000	294.100	280.000	294.000
	€/m³	2,05 / 1,85	2,25 / 2,05	2,25 / 2,05	2,25 / 2,05	2,10 / 1,90	2,10 / 1,90	2,10 / 1,90

Bei der Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung handelt es sich um so genannte Kosten-rechnende Einrichtungen, die ganz oder zum Teil aus Entgelten (Benutzungsgebühren, privatrechtliche Entgelte u.ä.) finanziert werden. Bei der Ermittlung der kostendeckenden Entgelte sind nach dem Kommunalabgabengesetz alle nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen insgesamt ansatzfähigen Kosten (Gesamtkosten) heranzuziehen. Hierzu gehören auch angemessene Abschreibungen des Anlagekapitals. Zur Finanzierung der kostenrechnenden Einrichtungen müssen nach den sonstigen Einnahmen in erster Linie benutzer- oder verbrauchsorientierte Entgelte erhoben werden. Durch dieses Verlangen nach kostenechten Gebühren, das in § 14 des Kommunalabgabengesetzes festgelegt ist, soll verhindert werden, dass auf eine angemessene Gegenleistung verzichtet wird und der ungedeckte Aufwand durch Zuschüsse der Gemeinde finanziert wird. Bei der Wasserversorgung ist es möglich, dauerhaft einen Gewinn zu erwirtschaften, der dann allerdings zu versteuern (Körperschafts- und Gewerbesteuer) wäre. Gleichzeitig könnte der Gemeinde eine **Konzessionsabgabe** zufließen. Durch Änderung der Betriebssatzung am 16.10.2007 hat der Gemeinderat ab 01.11.2007 die Möglichkeit geschaffen, dass die Wasserversorgung Gewinne erzielen kann und eine entsprechende Vereinbarung über die Bezahlung einer Konzessionsabgabe beschlossen. Gleichzeitig wurde durch die Änderung der Wasserversorgungssatzung beschlossen, für Großabnehmer (Abnahme über 6.000 m³ pro Jahr) den Wasserzins auf 1,85 €/m³ ab 01.11.07, 2,05 €/m³ ab 01.01.2012 und 1,90 €/m³ ab 01.01.2015 festzulegen.

In 2017 sind Neukalkulationen der Gebühren und auch der Beitragsätze ab 2018 geplant.

b) Erlöse aus Verkäufen und Kostenersätzen

Für Kostenersätze im Bereich der Abwasserbeseitigung sind 4.000 € und im Bereich der Wasserversorgung 50.000 € (aus Rohrbrüchen und der Erneuerung von Hausleitungen im Privatbereich und sonstigen Ersätzen) veranschlagt.

c) Aktivierte Eigenleistungen

Eigenleistungen der Mitarbeiter der Gemeindewerke an Investitionsvorhaben sind in der Abwasserbeseitigung mit 4.000 € und in der Wasserversorgung mit 1.000 € eingeplant.

d) Straßenentwässerungsanteil

Der Straßenentwässerungsanteil mit einem Anteil von ca. 11 % der Aufwendungen in der Abwasserbeseitigung hat mit 150.000 € (Vorjahr 144.000 €) einen Anteil von rd. 7 % am Erfolgsplan und wird dem Eigenbetrieb vom Gemeindehaushalt erstattet.

e) Sonstige Finanzeinnahmen

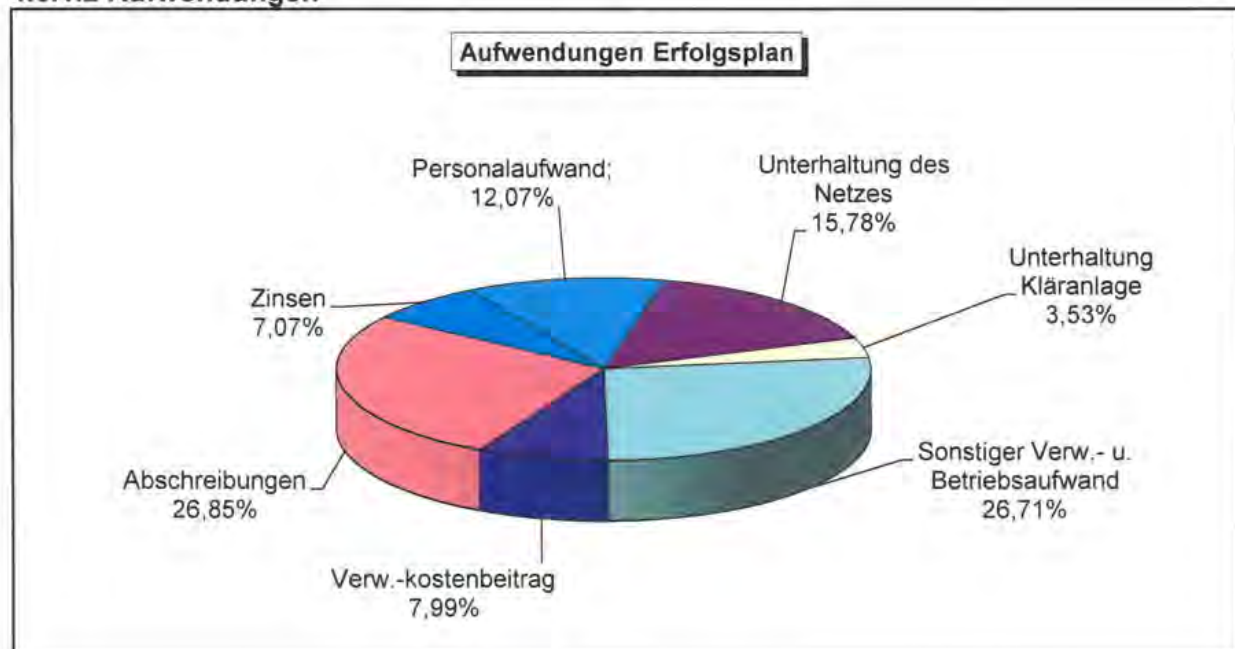
Diese bilden mit 296.000 € einen Anteil von 13,94 % (Vorjahr 12,96 %) am Erfolgsplan.

Sie gliedern sich wie folgt auf:

	Abwasserbeseitigung		Wasserversorgung		Gesamt	
in €	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	210.000	224.000	7.000	11.500	217.000	235.500
Auflösung von Rückstellungen	50.000	12.000	0	0	50.000	12.000
Jahresverlust	0	0	29.000	18.000	29.000	18.000
Gesamt	260.000	236.000	36.000	29.500	296.000	265.500

Die Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen kommt dem Gebührenzahler zugute. Es ist Wille des Zuschussgebers, hier des Landes Baden-Württemberg, die Zuschüsse für Wasserversorgungseinrichtungen und Abwasserbeseitigungsanlagen wieder dem Gebührenzahler zugutekommen zu lassen. Daher sind die Zuschüsse jährlich aufzulösen. Gleiches gilt auch für die Abwasser- und Wasserversorgungsbeiträge. Der durchschnittliche Auflösungssatz liegt in der Abwasserbeseitigung z. Zt. bei 2,13 % (wie bei den Abschreibungen) und in der Wasserversorgung bei generell 5,00 % (siehe unten).

4.3.1.2 Aufwendungen



a) Personalaufwendungen

Mit 256.300 € (Vorjahr 237.300 €) bilden diese einen Anteil von 12,07 % an den Ausgaben des Erfolgsplans.

Die Anzahl der Stellen beläuft sich wie im Vorjahr auf insgesamt 4. Diese sind im Stellenplan der Gemeinde (Anlage 1) enthalten und mit 1,5 Stellen der Abwasserbeseitigung und 2,5 Stellen der Wasserversorgung zugeordnet. Die Kosten der Verwaltung sind im Verwaltungskostenbeitrag und die Aufwendungen für die externe ingenieurtechnische Beratung und Betreuung der Kläranlage in Leistungsvergütungen an Unternehmer enthalten.

b) Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Mit 1.146.700 € (Vorjahr 996.500 €) ist der Verwaltungs- und Betriebsaufwand im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und stellt einen Anteil von 54,01% (Vorjahr 48,66 %) an den Ausgaben des Erfolgsplanes dar.

Darunter fallen im Wesentlichen die Unterhaltung des Leitungsnetzes in der Abwasserbeseitigung mit 250.000 € (Vorjahr 300.000 €) und in der Wasserversorgung wie im Vorjahr mit 85.000 €. In der Abwasserbeseitigung sind 200.000 € für die Schadensbehebungen auf Grund der 2013 im ersten von drei Abschnitten durchgeführten Untersuchungen nach der EigenkontrollVO vorgesehen. Auch in den kommenden Jahren wird mit ähnlichen Aufwendungen gerechnet. Der zweite Abschnitt des Kanalnetzes wurde 2016 untersucht. Derzeit laufen die Auswertungen davon. Für die Unterhaltung der Kläranlage sind wie im Vorjahr 70.000 € vorgesehen. Die Kosten für den Fremdwasserbezug sind wegen gestiegenen Bezugspreisen bei der Bodenseewasserversorgung gegenüber dem Vorjahr um 6.000 € auf 191.000 € gestiegen. Der Strombezug macht insgesamt 85.000 € und die Klärschlammabfuhr / -trocknung 65.000 € auf Basis der Vorjahresansätze aus. Für die ingenieurtechnische Betreuung unserer Kläranlage durch das Büro ISW sind wie im Vorjahr 8.000 € vorgesehen. Für Verbrauchs- und Betriebsmittel auf der Kläranlage sind wie im Vorjahr 22.000 € vorgesehen. Für den Gasbezug auf der Kläranlage wurden wieder 1.000 € eingestellt.

Für die Abwasserabgabe sind vorsorglich 1.000 € eingeplant. Sollte für 2016 keine ausreichende Verrechnungsmöglichkeit mit Investitionen z.B. durch Kanalerneuerungen gegeben sein, läge der Betrag vorauss. deutlich höher. Die Erklärung nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2016 bleibt hier abzuwarten. Für die so genannten „Kleineinleiter“ fällt keine Abwasserabgabe an, da alle Haushalte am Abwassernetz angeschlossen sind bzw. die häuslichen Abwässer über die Kläranlage entsorgt werden.

Die Verwaltungskosten der Betriebsleitung einschließlich Buchführung und Verbrauchsabrechnung sind in der Abwasserbeseitigung mit 95.800 € (Vorjahr 95.400 €) und in der Wasserversorgung mit 73.900 € (Vorjahr 73.800 €), zusammen 169.700 € = 7,99 %, angesetzt.

c) Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden wie folgt errechnet:

in €	2017	2016
Abwasserbeseitigung	450.000	394.000
Wasserversorgung	120.000	111.000
Summe Abschreibungen	570.000	505.000

Den Abschreibungen liegen die Anschaffungs- und Herstellungskosten (nicht die Wiederbeschaffungswerte) zugrunde.

Der durchschnittliche AfA - Satz liegt in der Abwasserbeseitigung und in der Wasserversorgung bei rd. 2,10 %.

Zuwendungen z.B. zu den Neubauten auf der Kläranlage oder dem Bau von Regenbehandlungsanlagen werden finanzwirtschaftlich und betriebswirtschaftlich als Kapitalzuschüsse behandelt. Dies bedeutet, dass diese nicht an den Anschaffungs- und Herstellungskosten abgesetzt werden, sondern separat in der Abwasserbeseitigung mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz und in der Wasserversorgung mit 5 % aufgelöst und gebührenrechtlich im Erfolgsplan wieder als Einnahme veranschlagt werden (siehe oben). Durch das weitere Auslaufen der Auflösungen des 70%-igen Landeszuschusses aus der Kläranlagensanierung von vor rd. 20 Jahren reduziert sich dieser Betrag in der Abwasserbeseitigung merklich. Bei der Wasserversorgung sind diese seit dem Wirtschaftsjahr 2003 aus steuerlichen Gründen wieder von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzusetzen. Dieser Auflösungsbetrag wird daher bei der Wasserversorgung weiter abnehmen.

d) Zinsen

Die Zinsen wurden in der Abwasserbeseitigung und in der Wasserversorgung mit 100.000 € bzw. 50.000 €, zusammen 150.000 €, angenommen. Es sind auch Kosten für die eingeplanten Kredite eingerechnet.

e) Steuern

Durch Änderungen beim Körperschaftssteuerrecht ab 2003 können Gewinne nur noch zu 50 % auf Verlustvorträge (siehe unten 4.3.1.2 i), die nur durch Gewinne abgebaut werden können, verrechnet werden. Aus dem verbleibenden Betrag ist Körperschaftssteuer zu bezahlen. Die Wasserversorgung ist auch gewerbesteuerpflichtig. Für 2017 sind Steuern mit 4.000 € eingeplant.

f) Jahresergebnis Abwasserbeseitigung

Bei der **Abwasserbeseitigung** wird mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet, wobei für 2017 eine Entnahme aus der Gebührenausschleichsrückstellung in Höhe von 50.000 € geplant ist.

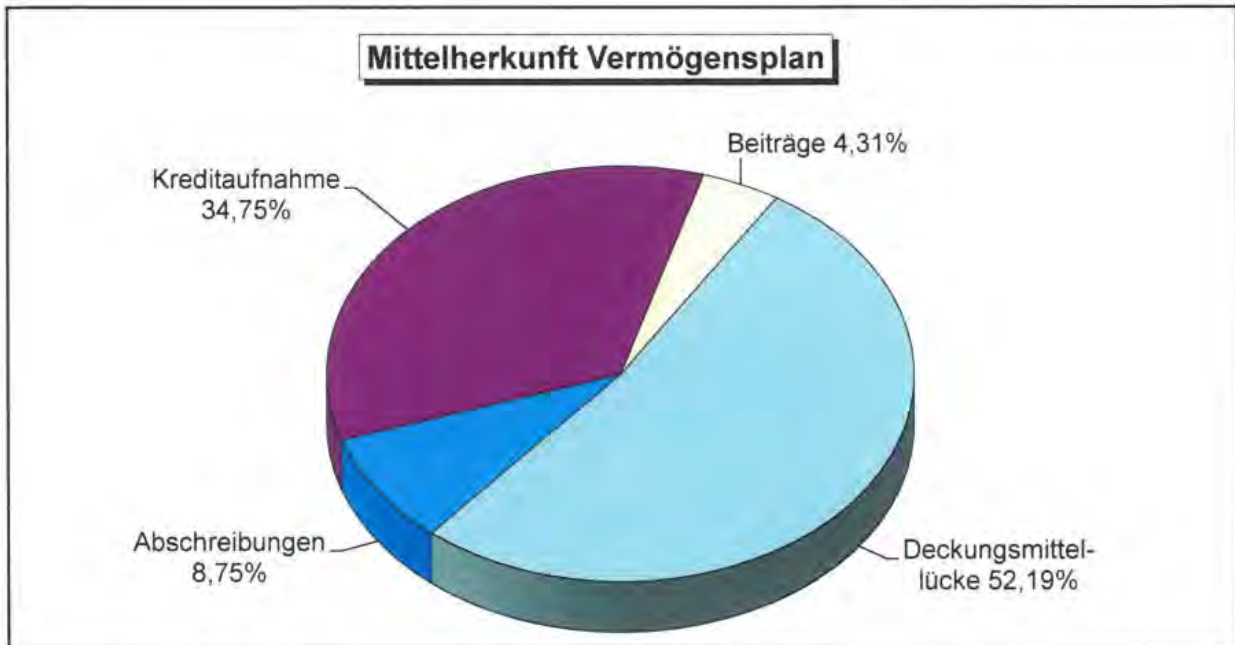
g) Jahresergebnis Wasserversorgung

In der **Wasserversorgung** ergibt sich ein Jahresverlust von 29.000 € (Vorjahr 18.000 €).

Dem Gewinnvortrag, der Anfang 2016 rd. 128.000 € betrug, werden nach dem Erfolgsplan 2016 vorauss. 18.000 € entnommen, so dass vorauss. ein Gewinnvortrag von rd. 110.000 € nach 2017 vorgetragen werden kann. Der vorauss. Verlust 2017 mit 29.000 € kann daraus gedeckt werden. Möchte man dem Gemeindehaushalt Konzessionsabgabe zukommen lassen, wäre es aus steuerlicher Sicht notwendig, einen Mindestgewinn von rd. 37.000 € zu erwirtschaften. Dies ist momentan nicht beabsichtigt, wurde jedoch letztmals 2015 erreicht. Gleichzeitig haben vergangene Jahre gezeigt, dass größere Erneuerungsmaßnahmen manchmal auf Grund des Alters unseres Leitungsnetzes kurzfristig durchgeführt werden müssen, um größeren Schaden abzuwenden. Auch für deren Finanzierung wären Gewinne hilfreich.

4.3.2 Vermögensplan

4.3.2.1 Einnahmen (Mittelherkunft)



Bei den Einnahmen ergibt sich das folgende Bild:

	Abwasserbeseitigung		Wasserversorgung		Gesamt	
in €	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Abschreibungen	450.000	394.000	120.000	111.000	570.000	505.000
Beiträge	161.000	40.000	120.000	15.000	281.000	55.000
Kreditaufnahme	1.724.000	2.058.000	539.000	644.000	2.263.000	2.702.000
Verkaufserlöse	0	0	0	0	0	0
Deckungsmittellücke	3.026.000	2.848.000	373.000	488.000	3.399.000	3.336.000
Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0
Gesamt	5.361.000	5.340.000	1.152.000	1.258.000	6.513.000	6.598.000

a) Abschreibungen

Hier wird auf die Ausführungen bei den Ausgaben des Erfolgsplans verwiesen.

b) Beiträge

Durch Neubauten und Neubaugebiete werden nach den Satzungen auch Abwasser- und Wasserversorgungsbeiträge fällig. Hierzu gehören 2017 das Gewerbegebiet „Binsenäcker II“, das Baugebiet „Oberwiesen I“ und die Blöhsteinstr.

c) Landeszuschüsse

Hier sind keine Landeszuschüsse eingeplant, da die aktuellen Maßnahmen nicht förderfähig sind.

d) Deckungsmittellücke

Bei der Abwasserbeseitigung wird eine Deckungsmittellücke mit 3.026.000 € und bei der Wasserversorgung mit 373.000 €, zusammen 3.399.000 €, ausgewiesen. Diese entsteht insbesondere durch die zu veranschlagenden Finanzierungsfehlbeträge der Vorjahre (zusammen 3.812.000 €). In der Vergangenheit wurden die Ausgaben für Investitionen, die diese Lücken verursacht haben, über kurzfristige Kassenmittel der Gemeinde finanziert. Durch die Gewährung der Darlehen im

Jahr 2006 hat sich dieser Betrag deutlich reduziert. Um eine Deckung zwischen langfristigem Anlagegut und einer langfristigen Finanzierung herzustellen, ist diese jedoch langfristig durch Fremdmittel vom Kapitalmarkt auszugleichen. Dies muss spätestens dann erfolgen, wenn es die Kassenlage insgesamt oder andere zwingende Gründe erfordern.

e) Kreditaufnahme

Die Kreditaufnahme in der Abwasserbeseitigung in Höhe von 1.724.000 € (Vorjahr 2.058.000 €) wurde für die Finanzierung der laufenden Investitionen veranschlagt.

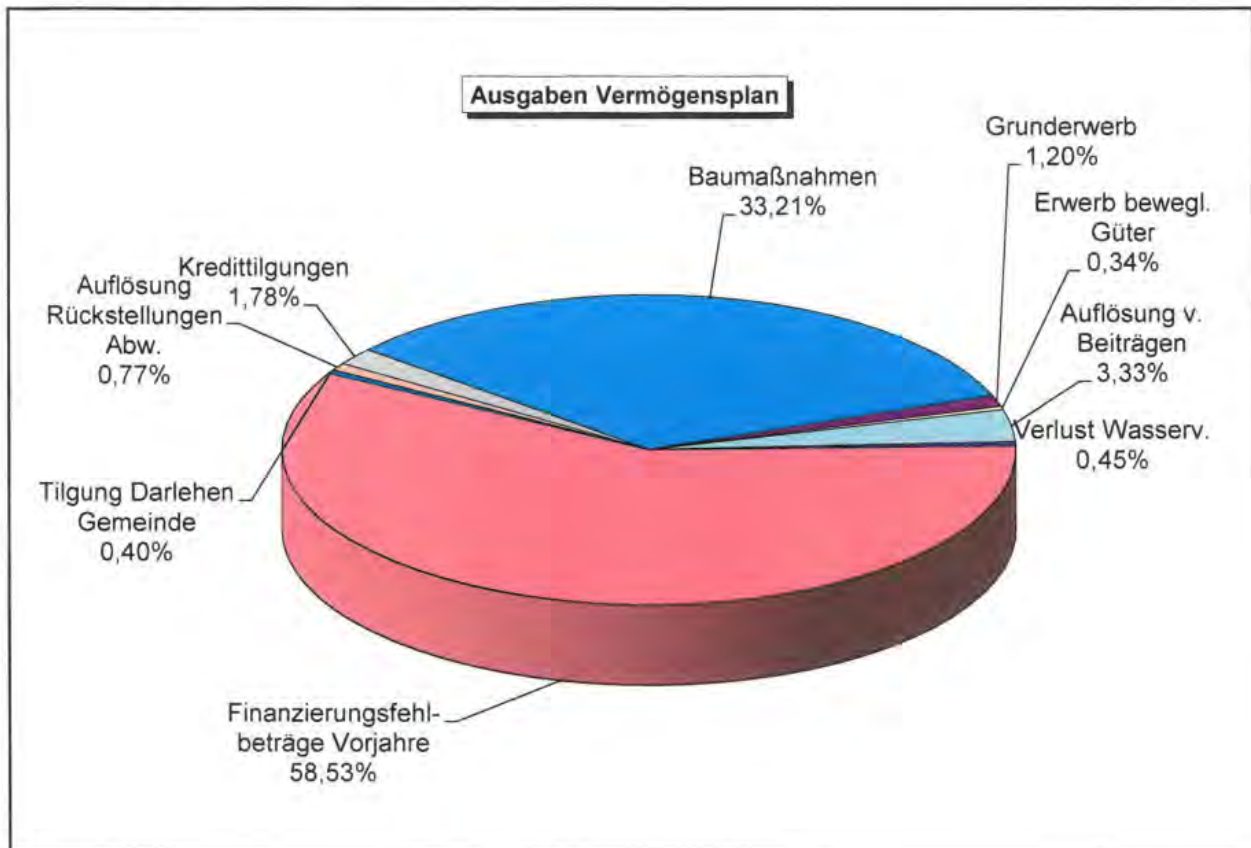
Auch bei der Wasserversorgung sind zur Finanzierung der laufenden Investitionen 539.000 € (Vorjahr 644.000 €) Kredite veranschlagt.

Eine Aufnahme erfolgt jedoch erst, wenn es die Kassenlage insgesamt erfordert oder es wirtschaftlich angeraten ist.

f) Jahresgewinn

In der Abwasserbeseitigung wird ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet und bei der Wasserversorgung ist ein Jahresverlust mit 29.000 € veranschlagt (siehe 4.3.1.2 f und g).

4.3.2.2 Ausgaben (Mittelverwendung)



Bei den Ausgaben ergibt sich folgendes Bild:

	Abwasserbeseitigung		Wasserversorgung		Gesamt	
in €	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Baumaßnahmen	1.620.000	1.983.000	518.000	633.000	2.138.000	2.616.000
Hausanschlüsse	15.000	15.000	10.000	10.000	25.000	25.000
Auflösung v. Beiträgen u. Zuschüssen	210.000	224.000	7.000	11.500	217.000	235.500
Grund- und Vermögenserwerb	89.000	75.000	11.000	11.000	100.000	86.000
Kredittilgungen	70.000	70.000	46.000	41.500	116.000	111.500
Tilgung Darlehen Gemeinde	13.000	13.000	13.000	13.000	26.000	26.000
Auflösung von Rückstellungen	50.000	12.000	0	0	50.000	12.000
Jahresverlust	0	0	29.000	18.000	29.000	18.000
Finanzierungsfehlbetrag Vorjahre	3.294.000	2.948.000	518.000	520.000	3.812.000	3.468.000
Gesamt	5.361.000	5.340.000	1.152.000	1.258.000	6.513.000	6.598.000

a) Baumaßnahmen

Abwasserbeseitigung

Den größten finanziellen Aufwand nehmen 2017 wieder die **Hochwasserschutzmaßnahmen** mit ihrem Anteil an der Abwasserbeseitigung ein. Dafür sind insgesamt 1.162.000 € eingeplant.

Nach den Berechnungen für die gesamten Hochwasserschutzmaßnahmen, die dem Zuwendungsbescheid nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft zugrunde liegen, sind in der Regel 48 % der Baukosten nicht zuschussfähig. Auf Grund der gegenseitigen Wechselwirkungen zwischen dem Abwassernetz und der Oberflächenwasserableitung sind diese Kosten dem Abwasserbereich zuzuordnen und über die Gemeindewerke, Abwasserbeseitigung, zu finanzieren.

Deswegen sind sowohl im Gemeindehaushalt als auch im Wirtschaftsplan der Gemeindewerke die jeweils anteiligen Kosten finanziert.

Eingeplant sind im Wesentlichen Baukosten für folgende Maßnahmen: **HRB Oberhausen**, die **HRA's Stücken- / Wolfäcker** und **Hinter Oberhauser Riedbach**, das **HRB Oberwiesen Nord** und die **Aufweitung des Kanals Krebsbach**.

Für die Kanäle in der **Brunnenstraße** und in der **Inneren Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.** sind Restkosten von zusammen 150.000 € vorgesehen. Für einen neuen **Kanal in der Blöhsteinstraße (Stichweg)** sind 63.000 € (Neuveranschlagung) eingeplant. Planungskosten von zusammen 60.000 € sind für die Aufweitung des **Kanals in der Beethovenstraße**, den **Kanal in der Hechinger Straße** und ein **Bodenfilterbecken in der Mühlbachstraße** vorgesehen.

Auf der **Kläranlage** sind Investitionen für 10.000 € vorgesehen.

Für Erneuerungsmaßnahmen im Kanalnetz sind aufgrund der Untersuchungen nach der **Eigenkontrollverordnung** im Vermögensplan vorsorglich 25.000 € vorgesehen. In der Regel werden die nötigen Aufwendungen im Erfolgsplan veranschlagt. Auch künftig rechnen wir hier mit einer gewissen Kostenbelastung, denn weitere vorgeschriebene Untersuchungen der Kanäle mit entsprechenden Kosten sind notwendig. Es wird auf die Ausführungen unter 4.3.1.2 b) verwiesen.

Für den Neubau von **Hausanschlüssen** sind 15.000 € vorgesehen.

Wasserversorgung

Für die noch nicht ganz fertiggestellten und abgerechneten Erneuerungsmaßnahmen an den **Wasserleitungen in der Brunnenstraße** und **Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.** sind noch Restkosten von 180.000 € vorgesehen. Für die Erneuerung der **Wasserleitung in der Schillerstr.** sind vorsorglich 200.000 € eingeplant. Die **Wasserleitungen in der Hechinger Straße, Beethovenstraße** sind erneuerungsbedürftig. Für diese Planungen sind zusammen 50.000 € veranschlagt. Weitere erneut veranschlagte Investitionen sind mit 25.000 € an einer neuen **Wasserleitung in der Blöhsteinstraße (Stichweg)** und mit 45.000 € an der **Brunnenleitung von der Gartenstraße (Lutzenbrunnen) zum Brunnen Trayhstraße** sowie der **Brunnenstube im „Grand“** eingeplant. Beide Brunnen sind Notwasserbrunnen.

Am **alten Hochbehälter in Sickingen** soll für 5.000 € die Lüftungshaube erneuert werden.

Für den Neubau von **Hausanschlüssen** sind 10.000 € vorgesehen.

b) Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen

Siehe Ausführungen bei 4.3.1.1 e) bei den Einnahmen des Erfolgsplanes.

c) Grund- und Vermögenserwerb

Für den Grunderwerb im Zusammenhang mit den Hochwasserschutzmaßnahmen sind anteilige Kosten von insgesamt 78.000 € angesetzt.

Beim Erwerb von beweglichen Sachen in der Abwasserbeseitigung und auf der Kläranlage sind insgesamt 6.000 € vorgesehen. Für die Aktualisierung des Generellen Entwässerungsplanes sind 5.000 € eingeplant.

In der Wasserversorgung ist die Beschaffung verschiedener Geräte für 5.000 € sowie die Erstellung eines Betriebs- und Organisationsplans für 6.000 € vorgesehen.

d) Kredittilgungen

Für die im Eigenbetrieb gehaltenen und neuen Kredite am Kreditmarkt sind Tilgungen im Gesamtbetrag von 116.000 € vorgesehen. Für die Tilgung der Darlehen bei der Gemeinde sind 26.000 € vorgesehen.

e) Jahresverlust / Auflösung von Rückstellungen / Finanzierungsfehlbetrag Vorjahre

In der **Abwasserbeseitigung** ergibt sich, wie oben erwähnt und wie im Vorjahr, ein ausgeglichenes Ergebnis, wobei 50.000 € aus der Gebührenausschüttungsrückstellung entnommen werden. In der **Wasserversorgung** ergibt sich, wie oben erwähnt, ein Verlust mit 29.000 € (Vorjahr Verlust mit 18.000 €).

Die Finanzierungsfehlbeträge der Vorjahre in der Abwasserbeseitigung (3.294.000 €) und der Wasserversorgung (518.000 €) mit zusammen 3.812.000 € sind im Gesamtbetrag zu veranschlagen.

4.4 Schuldenstände

4.4.1 Äußere Schulden

Stand 01.01.2016	Abwasserbeseitigung	671.600 €		
	Wasserversorgung	288.400 €		
	Gesamt		960.000 €	
				(geplant)
Neuaufnahme 2016	Abwasserbeseitigung	- €		2.058.000 €
	Wasserversorgung	- €		644.000 €
	Gesamt	- €		2.702.000 €
			davon außerordentl.	
Tilgung 2016	Abwasserbeseitigung	45.700 €	- €	70.000 €
	Wasserversorgung	20.800 €	- €	35.500 €
	Gesamt	66.500 €		105.500 €
Stand 31.12.16 / 01.01.17	Gesamt		893.500 €	3.556.500 €
Neuaufnahme 2017 geplant	Abwasserbeseitigung	1.724.000 €		
	Wasserversorgung	539.000 €		
	Gesamt	2.263.000 €		
Tilgung 2017 geplant	Abwasserbeseitigung	70.000 €		
	Wasserversorgung	40.000 €		
	Gesamt	110.000 €		
vorauss. Stand 31.12.2017	Abwasserbeseitigung	2.279.900 €		
	Wasserversorgung	766.600 €		
	Gesamt		3.046.500 €	
Pro-Kopf-Verschuldung bei Stand 30.06.2016		5.770 Einwohner		528 €

4.4.2 Sonstige Darlehen

Von der Gemeinde haben die Gemeindewerke zum Abbau des Finanzierungsdefizits und zur Umwandlung von kurzfristigen Kassenmitteln in langfristige Darlehen 2006 Darlehen von je 500.000 € (für jeden Betriebszweig), zusammen 1,0 Mio. €, erhalten. Diese werden jährlich mit insgesamt 25.000 € getilgt. Zum 31.12.2017 werden diese vorauss. 700.000 € aufweisen.

4.5 Finanzplanung 2016 - 2020

Die Finanzplanung basiert auf dem vom Gemeinderat beschlossenen Prioritätenkatalog und dem sich daraus entwickelten Investitionsprogramm.

Bodelshausen, den 11. Januar 2017



Ganzenmüller
Bürgermeister



Köhnlein
Fachbediensteter für das Finanzwesen



Soulier
Ortsbaumeister

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

- GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN -

ERFOLGSPLAN 2017

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	938.000	930.000	952.236,38	A 3010 A 3010
1350	Aktivierete Eigenleistungen	4.000	4.000	4.198,00	A 3010 A 3010
1510	Ersätze und ähnliche Einnahmen	4.000	4.000	3.516,15	A 4010 A 4010
1620	Straßenentwässerungsanteil	150.000	144.000	118.884,49	A 3010 A 3010
2760	Auflösung von Rückstellungen	50.000	12.000	7.333,33	A 3010 A 3010
2770	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	210.000	224.000	299.023,97	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		1.356.000	1.318.000	1.385.192,32	

AUSGABEN					
4140	Vergütungen der Beschäftigten	82.600	74.000	76.718,82	A 2010 A 2010
4340	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte	6.600	5.900	6.128,45	A 2010 A 2010
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	15.500	14.400	14.887,55	A 2010 A 2010
4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	180,90	A 2010 A 2010
4540	Beihilfeumlage Beschäftigte	100	100	5,00	A 2010 A 2010
4600	Personalnebenausgaben	0	0	86,71	A 2010 A 2010
5000	Gebäudeunterhaltung	2.000	2.000	2.622,55	A 4010 A 4010
5160	Unterhaltung der Kläranlage	75.000	70.000	60.555,57	A 4010 A 4010
5170	Unterhaltung des Kanalnetzes	250.000	300.000	247.482,09	A 4010 A 4010
5171	Unterhaltung Regenwasserrückhaltungen	14.000	15.000	2.441,76	A 4010 A 4010
5172	Unterhaltung von Hochwasserrückhaltungen	13.000	10.000	0,00	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungsgegenstände	3.000	3.000	1.999,04	A 4010 A 4010
5210	Wasserzähler	1.000	1.000	264,16	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzung	1.000	1.000	810,69	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Gebäude	3.500	3.500	2.735,62	A 3010 A 3010
5500	Haltung von Fahrzeugen	3.500	3.500	3.100,52	A 4010 A 4010
5530	Kfz-Steuer	200	200	136,00	A 4010 A 4010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	600	600	534,86	A 4010 A 4010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000	307,00	A 4010 A 4010
5700	Verbrauchs- und Betriebsmittel	22.000	22.000	18.553,59	A 4010 A 4010
5710	Klärschlammabfuhr-, trocknung	65.000	65.000	60.059,11	A 4010 A 4010
5730	Betriebsstrom	80.000	80.000	70.357,08	A 4010 A 4010
5740	Wasserbezug	500	500	277,23	A 4010 A 4010
5750	Gasbezug	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
6070	Schlamm- und Wasseruntersuchungen	4.000	4.000	2.653,11	A 4010 A 4010
6090	Kanalplan	2.000	2.000	3.982,04	A 4010 A 4010
6100	Indirekteinleiterkataster	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
6340	Leistungsvergütung an Unternehmen	8.000	8.000	0,00	A 4010 A 4010
6410	Versicherungen	4.500	4.200	4.356,71	A 3010 A 3010
6500	Bürobedarf	2.300	400	2.821,85	A 4010 A 4010
6510	Bücher und Zeitschriften	100	100	119,50	A 4010 A 4010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	2.000	2.000	1.752,83	A 3010 A 3010
6540	Dienstreisen	200	200	95,50	A 3010 A 3010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten	11.000	9.000	6.211,80	A 3010 A 3010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N						
6570	Datenverarbeitung	15.000	15.000	13.393,49	A 3010 A 3010	G K 3010
6580	Bilanzierung	5.300	5.300	4.882,02	A 3010 A 3010	G K 3010
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	200	200	197,00	A 4010 A 4010	
6680	Vermischte Ausgaben	12.500	12.500	10.297,55	A 4010 A 4010	
6700	Abwasserabgabe	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010	
6720	Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	95.800	95.400	95.660,76	A 3010 A 3010	
6800	Abschreibungen	450.000	394.000	394.246,00	A 3010 A 3010	
6894	Gebührenausschleichsrückstellung	0	0	169.827,56	A 3010 A 3010	
8020	Zinsen für Kredite von Gemeinden und Gemeindeverbänden	60.000	50.000	71.841,78	A 3010 A 3010	G K 3010
8060	Zinsen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	40.000	40.000	32.608,52	A 3010 A 3010	G K 3010
A U S G A B E N		1.356.000	1.318.000	1.385.192,32		

Summe	Gesamteinnahmen	1.356.000	1.318.000	1.385.192,32
UA 7000	Gesamtausgaben	1.356.000	1.318.000	1.385.192,32
	Saldo	0	0	0,00

Erläuterungen

1100 $260.000 \text{ m}^3 \times 2,40 \text{ €/m}^3 = 624.000 \text{ €}$
 $570.000 \text{ m}^2 \times 0,55 \text{ €/m}^2 = 313.500 \text{ €}$
 Summe 937.500 €

Gebührenfestsetzung GR 09.12.2014

5170 Kanalunterhaltung 50.000 €
 Sanierungen nach
 der Eigenkontroll-VO 200.000 €
 = Untersuchung nächster
 Abschnitt 250.000 €

6090 Bestandsplan (Neuveranschlagung)

6550 Gebührenkalkulation, Globalberechnung

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

EINNAHMEN					
1100	Wasserzins	675.000	645.000	670.057,07	A 3010 A 3010
1110	Gebührenentgelte	4.000	4.000	5.439,60	A 3010 A 3010
1310	Verkaufserlöse	1.000	200	123,55	A 4010 A 4010
1350	Aktivierete Eigenleistungen	1.000	1.000	0,00	A 3010 A 3010
1510	Ersätze Rohrbrüche, Hausanschlüsse	10.000	10.000	11.384,16	A 4010 A 4010
1511	Ersätze Bauwasseranschlüsse	0	300	0,00	A 4010 A 4010
1570	Sonstige Ersätze	40.000	40.000	37.229,47	A 3010 A 3010
2770	Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	7.000	11.500	10.192,00	A 3010 A 3010
2780	Jahresverlust	29.000	18.000	0,00	A 3010 A 3010
EINNAHMEN		767.000	730.000	734.425,85	

AUSGABEN					
4140	Vergütungen der Beschäftigten	119.000	112.000	113.539,84	A 2010 A 2010
4340	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte	9.500	8.900	8.552,09	A 2010 A 2010
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	23.000	22.000	20.904,58	A 2010 A 2010
4540	Beihilfeumlage Beschäftigte	0	0	5,00	A 2010 A 2010
4600	Personalnebenausgaben	0	0	212,41	A 2010 A 2010
5000	Gebäudeunterhaltung	2.000	2.000	538,36	A 4010 A 4010
5160	Unterhaltung der Anlagen	75.000	75.000	46.528,90	A 4010 A 4010
5170	Hausleitungen	10.000	10.000	11.698,02	A 4010 A 4010
5200	Geräte, Ausstattungen	3.000	3.000	2.729,85	A 4010 A 4010
5210	Wasserzähler	5.000	5.000	3.944,01	A 4010 A 4010
5220	Reparaturen, Instandsetzung	500	200	1.593,92	A 4010 A 4010
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.000	1.000	427,40	A 3010 A 3010
5500	Haltung von Fahrzeugen	26.000	24.000	19.039,76	A 4010 A 4010
5530	Kfz-Steuer	1.000	1.500	775,00	A 4010 A 4010
5610	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	754,16	A 4010 A 4010
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	1.135,45	A 4010 A 4010
5730	Betriebsstrom	5.000	5.000	4.683,98	A 4010 A 4010
6090	Wasserleitungsplan	1.000	1.000	0,00	A 4010 A 4010
6260	Fremdwasserbezug Bodensee-Wasserversorgung	130.000	130.000	123.801,92	A 3010 A 3010
6261	Fremdwasserbezug Wasserversorgung Hohenzollern	61.000	55.000	56.078,55	A 3010 A 3010
6400	Steuern vom Einkommen und Ertrag	4.000	0	6.964,46	A 3010 A 3010
6410	Versicherungen	1.400	1.200	1.090,21	A 3010 A 3010
6490	Konzessionsabgabe	0	0	47.830,00	A 3010 A 3010
6500	Bürobedarf	400	400	148,13	A 4010 A 4010
6510	Bücher und Zeitschriften	200	200	100,42	A 4010 A 4010
6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.500	1.500	1.435,24	A 3010 A 3010
6540	Dienstreisen	300	300	0,00	A 4010 A 4010
6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	9.000	5.000	900,00	A 3010 A 3010
6570	Datenverarbeitung	14.000	12.000	13.113,30	A 3010 A 3010

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

A U S G A B E N					
6580	Bilanzierung	6.000	5.400	5.594,80	A 3010 A 3010 G: K 3010
6660	Trinkwasseruntersuchungen	3.000	3.000	2.171,00	A 4010 A 4010
6680	Vermischte Ausgaben	8.800	8.100	6.716,72	A 3010 A 3010
6720	Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	73.900	73.800	73.910,96	A 3010 A 3010
6800	Abschreibungen	120.000	111.000	99.095,42	A 3010 A 3010
6895	Jahresgewinn	0	0	23.187,29	A 3010 A 3010
8020	Zinsen für Kredite von Gemeinden und Gemeindeverbände	20.000	20.000	21.979,21	A 3010 A 3010 G: K 3010
8060	Zinsen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	30.000	30.000	12.048,11	A 3010 A 3010 G: K 3010
8070	Zinsen für Kredite von privaten Unternehmen	0	0	1.197,38	A 3010 A 3010 G: K 3010
A U S G A B E N		767.000	730.000	734.425,85	

Summe	Gesamteinnahmen	767.000	730.000	734.425,85
UA 8150	Gesamtausgaben	767.000	730.000	734.425,85
	Saldo	0	0	0,00

Erläuterungen

1100 270.000 m³ x 2,10 € = 567.000 €
 24.000 m³ x 1,90 € = 45.600 €
 Grundgebühren = 62.400 €

 675.000 €

Gebührenfestsetzung GR 09.12.2014

6550 Gebührenkalkulation, Globalberechnung

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

VERMÖGENSPLAN 2017

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderung		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt			

V 70000001 Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung

EINNAHMEN									
3300	Abschreibungen	450.000	0	394.000	394.246,00	0	0	A 3010 A 3010	
3500	Kanalbeiträge	96.000	0	5.000	14.254,10	0	0	A 4110 A 4110	
3510	Klärbeiträge	50.000	0	20.000	4.072,60	0	0	A 4110 A 4110	
3520	Hausanschlüsse Kostenersätze	15.000	0	15.000	33.977,27	0	0	A 4010 A 4010	U: U 4010
3761	Einnahmen aus Krediten von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	1.724.000	0	2.058.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
3861	Deckungsmittellücke	3.026.000	0	2.848.000	3.293.796,10	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 70000001		5.361.000	0	5.340.000	3.740.346,07	0	0		

AUSGABEN									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	3.000	4.198,00	0	0	A 4010 A 4010	
9351	Genereller Entwässerungsplan	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010	
9610	Hausanschlüsse	15.000	0	15.000	28.399,00	0	0	A 4010 A 4010	U: U 4010
9721	Ordentliche Tilgung an Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9761	Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	70.000	0	70.000	44.099,67	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9911	Auflösung von Rückstellungen	50.000	0	12.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
9912	Auflösung Beiträge und Zuschüsse	210.000	0	224.000	299.023,97	0	0	A 3010 A 3010	
9921	Finanzierungsfehlbetrag Vorjahre	3.294.000	0	2.948.000	2.947.923,43	0	0	A 3010 A 3010	
AUSGABEN V 70000001		3.660.000	0	3.290.000	3.336.144,07	0	0		

V 70000002 Aktiva

EINNAHMEN									
3020	Grundstücke mit Bauten	0	0	0	8.788,00	0	0	A 3010 A 3010	
3040	Kanalnetz	0	0	0	74.879,00	0	0	A 3010 A 3010	
3041	Regenbauwerke	0	0	0	387.021,00	0	0	A 3010 A 3010	
3070	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	3.711,00	0	0	A 3010 A 3010	
3080	Anlagen im Bau	0	0	0	51,00	0	0	A 3010 A 3010	
3087	Immaterielle Anlagen	0	0	0	2.776,00	0	0	A 3010 A 3010	
3110	Vorräte, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	0	0	0	1.785,79	0	0	A 3010 A 3010	
3182	Verrechnungskonto Aktiva	0	0	0	6.477.301,01	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 70000002		0	0	0	6.956.313,80	0	0		

V 70000003 Passiva

AUSGABEN									
9260	Beiträge, Zuschüsse	0	0	0	52.303,97	0	0	A 3010 A 3010	
9281	Gebührenausschleichsrückstellung	0	0	0	169.827,56	0	0	A 3010 A 3010	
9289	Rückstellungen	0	0	0	20.500,00	0	0	A 3010 A 3010	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt		

V 70000003 Passiva

A U S G A B E N								
9330	Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen	0	0	0	47.000,00	0	0	A 3010 A 3010
9353	Kassenverrechnungskonto	0	0	0	2.936.426,38	0	0	A 3010 A 3010
9380	Verrechnungskonto Passiva	0	0	0	3.730.255,89	0	0	A 3010 A 3010
AUSGABEN V 70000003		0	0	0	6.956.313,80	0	0	

V 70000101 Erneuerungsmaßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung, Eigenkontrollverordnung	25.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010 G. K 4010
AUSGABEN V 70000101		25.000	0	0	0,00	0	0	

V 70000102 Kläranlage Im Tal

A U S G A B E N								
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	3.000	2.289,00	0	0	A 4010 A 4010
9600	Betriebsanlagen	10.000	0	10.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000102		13.000	0	13.000	2.289,00	0	0	

V 70000219 Kanal Am Burghof und bis REWE- Markt

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung	0	0	0	46.480,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000219		0	0	0	46.480,00	0	0	

V 70000226 Kanal Beethovenstraße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung	10.000	80.000	10.000	0,00	100.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000226		10.000	80.000	10.000	0,00	100.000	0	

V 70000227 Kanal Hechinger Straße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung	20.000	260.000	70.000	0,00	350.000	50.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000227		20.000	260.000	70.000	0,00	350.000	50.000	

V 70000233 Kanal Brunnenstraße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung Brunnenstraße	80.000	0	450.000	0,00	450.000	300.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000233		80.000	0	450.000	0,00	450.000	300.000	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördern.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 70000235 Kanal Zeppelinstraße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung Kanal Zeppelinstraße	0	0	0	0,00	40.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000235		0	0	0	0,00	40.000	0	

V 70000236 Kanal Herdweg

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung Kanal Herdweg	0	0	10.000	0,00	120.000	10.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000236		0	0	10.000	0,00	120.000	10.000	

V 70000237 Kanal Blöhsteinstraße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung Kanal Blöhsteinstraße	63.000	0	63.000	0,00	63.000	63.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000237		63.000	0	63.000	0,00	63.000	63.000	

V 70000253 Kanal Schillerstraße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung Kanal Schillerstraße	0	0	80.000	0,00	80.000	80.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000253		0	0	80.000	0,00	80.000	80.000	

V 70000255 Kanal Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung Kanal Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.	70.000	0	350.000	0,00	350.000	350.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000255		70.000	0	350.000	0,00	350.000	350.000	

V 70000400 Regenwasserkanal Industriestr. Marc-Cain-Allee/Binsenäcker

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung	0	0	5.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000400		0	0	5.000	0,00	0	0	

V 70000500 Bodenfilterbecken Mühlbachstraße

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung, Bodenfilterbecken	30.000	0	0	0,00	300.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000500		30.000	0	0	0,00	300.000	0	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 70000601 HRB Sickinger Straße

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	10.000	0	20.000	180.713,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000601		15.000	0	25.000	180.713,00	0	0	

V 70000602 HRB Stockerweg

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	0	0	0	2.704,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	0	0	0	571,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000602		0	0	0	3.275,00	0	0	

V 70000603 HRB Daimlerstraße

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	20.000	0	20.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	20.000	0	0	0,00	220.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000603		40.000	0	20.000	0,00	220.000	0	

V 70000604 HRB Robert-Bosch-Straße

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	0	0	0	2.400,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	0	0	0	318,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000604		0	0	0	2.718,00	0	0	

V 70000605 HRB Achalmstraße

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	0	0	0	11.076,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000605		5.000	0	3.000	11.076,00	0	0	

V 70000606 HRB Schillerstraße

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
AUSGABEN V 70000606		5.000	0	3.000	0,00	0	0	

V 70000607 HRB Kirchstraße / Bergstraße

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	3.000	0	3.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	0	0	0	152.571,00	235.000	140.405	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000607		3.000	0	3.000	152.571,00	235.000	140.405	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderung		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 70000608 HRB Oberhausen

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	5.000	51,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	75.000	0	70.000	0,00	70.000	51.428	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000608		80.000	0	75.000	51,00	70.000	51.428	

V 70000609 HRA Stücken- / Wolfäcker

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	127.000	0	100.000	0,00	127.000	100.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000609		132.000	0	105.000	0,00	127.000	100.000	

V 70000610 HRB Oberwiesen

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	10.000	0	0	2.841,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	150.000	0	265.000	0,00	465.000	265.000	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000610		160.000	0	265.000	2.841,00	465.000	265.000	

V 70000611 HRA Hinter Oberhauser Riedbach

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	60.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000611		65.000	0	5.000	0,00	0	0	

V 70000612 Aufweitung Kanal Krebsbach

A U S G A B E N								
9560	Anlagen der Entwässerung	770.000	0	470.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000612		770.000	0	470.000	0,00	0	0	

V 70000613 HRB Mössner Morgen

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	90.000	0	0	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000613		95.000	0	5.000	0,00	0	0	

V 70000620 Verschiedene Hochwasserschutzmaßnahmen

A U S G A B E N								
9320	Grunderwerb	10.000	0	10.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010
9560	Anlagen der Entwässerung	10.000	0	10.000	2.188,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 70000620		20.000	0	20.000	2.188,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	5.361.000	0	5.340.000	10.696.659,87	0	0	
UA 7000	Gesamtausgaben	5.361.000	340.000	5.340.000	10.696.659,87	2.970.000	1.409.833	
	Saldo	0	-340.000	0	0,00	-2.970.000	-1.409.833	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

Erläuterungen

V 70000001	3500	Davon Binsenäcker II 86.000 €						
V 70000001	3510	Oberwiesen I	21.000 €					
		Binsenäcker II	25.000 €					
		Sonstige	4.000 €					

			50.000 €					
V 70000001	9351	Neuveranschlagung						
V 70000226	9560	Planungskosten						
V 70000227	9560	Planungskosten						
V 70000233	9560	Restkosten						
V 70000500	9560	Planung entsprechend limnologischem Gutachten und Einleiteerlaubnis						
V 70000612	9560	Restkosten Bereich Steinstr. / Bahnhofstr.		170.000 €				
		Bereich Am Burghof bis Rewe		600.000 €				

				770.000 €				

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Vermerke
					Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt		

V 81500001 Allgemeine Investitionen Wasserversorgung

EINNAHMEN									
3300	Abschreibungen	120.000	0	111.000	99.095,42	0	0	A 3010 A 3010	
3500	Wasserversorgungsbeiträge	110.000	0	5.000	15.272,25	0	0	A 4110 A 4110	
3510	Hausanschluss Kostenersätze	10.000	0	10.000	39.957,02	0	0	A 4010 A 4010	U: U 4010
3761	Einnahmen aus Krediten von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	539.000	0	644.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
3860	Deckungsmittellücke	373.000	0	488.000	517.340,56	0	0	A 3010 A 3010	
3880	Jahresgewinn	0	0	0	23.187,29	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 81500001		1.152.000	0	1.258.000	694.852,54	0	0		

AUSGABEN									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000	0	5.000	4.669,32	0	0	A 4010 A 4010	
9351	Rohrnetzkonzeption	6.000	0	6.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010	
9600	Betriebsanlagen	5.000	0	15.000	660,79	0	0	A 4010 A 4010	
9610	Hausanschlüsse	10.000	0	10.000	34.175,49	0	0	A 4010 A 4010	U: U 4010
9721	Ordentliche Tilgung an Gemeinden und Gemeindeverbände	13.000	0	13.000	12.500,00	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9761	Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	40.000	0	35.500	14.800,00	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9771	Ordentliche Tilgung an private Unternehmen	6.000	0	6.000	6.000,00	0	0	A 3010 A 3010	G: K 3010
9912	Auflösung Beiträge und Zuschüsse	7.000	0	11.500	10.192,00	0	0	A 3010 A 3010	
9913	Jahresverlust	29.000	0	18.000	0,00	0	0	A 3010 A 3010	
9921	Finanzierungsfehlbetrag Vorjahre	518.000	0	520.000	519.797,54	0	0	A 3010 A 3010	
AUSGABEN V 81500001		639.000	0	640.000	602.795,14	0	0		

V 81500002 Aktiva

EINNAHMEN									
3031	Druckerhöhungen, Hochbehälter	0	0	0	12.959,60	0	0	A 3010 A 3010	
3033	Leitungsnetz	0	0	0	100.730,97	0	0	A 3010 A 3010	
3034	Messeinrichtungen	0	0	0	1.964,11	0	0	A 3010 A 3010	
3070	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.364,57	0	0	A 3010 A 3010	
3080	Anlagen im Bau	0	0	0	11.239,00	0	0	A 3010 A 3010	
3087	Immaterielle Anlagen	0	0	0	2.304,75	0	0	A 3010 A 3010	
3100	Vorräte	0	0	0	1.117,20	0	0	A 3010 A 3010	
3180	Vorsteuerwartekonto	0	0	0	840,17	0	0	A 3010 A 3010	
3181	Steuererstattungsansprüche	0	0	0	24,00	0	0	A 3010 A 3010	
3193	Verrechnungskonto Aktiva	0	0	0	1.530.031,12	0	0	A 3010 A 3010	
EINNAHMEN V 81500002		0	0	0	1.663.575,49	0	0		

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondernvermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt		

V 81500003 Passiva

A U S G A B E N								
9193	Verrechnungskonto Passiva	0	0	0	673.622,62	0	0	A 3010 A 3010
9284	Gewerbe- und Körperschaftsteuer	0	0	0	975,89	0	0	A 3010 A 3010
9285	Sonstige Rückstellungen	0	0	0	2.900,00	0	0	A 3010 A 3010
9320	Verbindlichkeiten Lieferung und Leistung	0	0	0	2.712,53	0	0	A 3010 A 3010
9366	Kassenverrechnungskonto	0	0	0	960.177,16	0	0	A 3010 A 3010
9398	Bilanzgewinn	0	0	0	23.187,29	0	0	A 3010 A 3010
AUSGABEN V 81500003		0	0	0	1.663.575,49	0	0	

V 81500100 Hochbehälter Sickingen

A U S G A B E N								
9600	Hochbehälter Sickingen	5.000	0	5.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 81500100		5.000	0	5.000	0,00	0	0	

V 81500115 Messeinrichtungen

A U S G A B E N								
9600	Erwerb	8.000	0	3.000	1.964,11	0	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 81500115		8.000	0	3.000	1.964,11	0	0	

V 81500128 Gewerbegebiet Erlenbrunnen- Dörnle / Bauwerk-Areal

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen Erlenbrunnen-Dörnle, Bauwerk-Areal Schacht	0	0	0	6.455,65	27.000	6.456	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 81500128		0	0	0	6.455,65	27.000	6.456	

V 81500150 Wasserlager Mühlbachstr. 35

A U S G A B E N								
9400	Hochbau, Wasserlager	0	0	0	10.903,00	25.000	10.903	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 81500150		0	0	0	10.903,00	25.000	10.903	

V 81500226 Wasserleitung Beethovenstraße

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen	10.000	50.000	10.000	0,00	70.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 81500226		10.000	50.000	10.000	0,00	70.000	0	

V 81500227 Wasserleitung Hechinger Straße

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen	40.000	125.000	15.000	0,00	180.000	0	A 4010 A 4010
AUSGABEN V 81500227		40.000	125.000	15.000	0,00	180.000	0	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt		

V 81500232 Wasserleitung Bahnhofstr. (K 6932)

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen	0	0	0	59.439,04	0	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500232	0	0	0	59.439,04	0	0	

V 81500233 Wasserleitung Brunnenstraße

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen Brunnenstraße	80.000	0	360.000	336,00	360.000	260.336	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500233	80.000	0	360.000	336,00	360.000	260.336	

V 81500235 Wasserleitung Zeppelinstraße

A U S G A B E N								
9600	Wasserleitung Zeppelinstraße	0	25.000	0	0,00	25.000	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500235	0	25.000	0	0,00	25.000	0	

V 81500236 Wasserleitung Herdweg

A U S G A B E N								
9600	Wasserleitung Herdweg	0	0	5.000	0,00	50.000	5.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500236	0	0	5.000	0,00	50.000	5.000	

V 81500237 Wasserleitung Blöhsteinstraße

A U S G A B E N								
9600	Wasserleitung Blöhsteinstraße	25.000	0	25.000	0,00	25.000	25.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500237	25.000	0	25.000	0,00	25.000	25.000	

V 81500251 Wasserleitung Fliederstraße

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0,00	130.000	-10.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500251	0	0	0	0,00	130.000	-10.000	

V 81500253 Wasserleitung Schillerstraße

A U S G A B E N								
9600	Wasserleitung Schillerstraße	200.000	0	0	0,00	300.000	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500253	200.000	0	0	0,00	300.000	0	

V 81500255 Wasserleitung Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen Wasserleitung Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.	100.000	0	150.000	0,00	150.000	150.000	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500255	100.000	0	150.000	0,00	150.000	150.000	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondernvermögen

Unterabschnitt 8150 Wasserversorgung								
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng.		Zust. Bew. Stelle	Vermerke
					Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt		

V 81500300 Druckerhöhung Gewerbegebiete

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen	0	0	0	6.479,80	0	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500300	0	0	0	6.479,80	0	0	

V 81500301 Druckerhöhung Oberhausen

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen	0	0	0	6.479,80	0	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500301	0	0	0	6.479,80	0	0	

V 81500400 Notbrunnen

A U S G A B E N								
9600	Betriebsanlagen Notbrunnen	45.000	0	45.000	0,00	0	0	A 4010 A 4010
	AUSGABEN V 81500400	45.000	0	45.000	0,00	0	0	

Summe	Gesamteinnahmen	1.152.000	0	1.258.000	2.358.428,03	0	0	
UA 8150	Gesamtausgaben	1.152.000	200.000	1.258.000	2.358.428,03	1.342.000	447.695	
	Saldo	0	-200.000	0	0,00	-1.342.000	-447.695	

Erläuterungen

- V 81500001 3500 Davon Binsenäcker II 100.000 €
- V 81500001 9351 Betriebs- u. Organisationsplan 5.000 €
- V 81500100 9600 Erneuerung Lüftungshaube alter Hochbehälter (Neuveranschlagung).
- V 81500226 9600 Planung
- V 81500227 9600 Planung
- V 81500233 9600 Restkosten
- V 81500253 9600 Vorsorglich
- V 81500255 9600 Restkosten
- V 81500400 9600 Erneuerung Brunnenleitung Gartenstr. (Lutzenbrunnen) zum Brunnen Trayhstr. und Erneuerung der Brunnenstube im "Grand". (Neuveranschlagung)

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

S T E L L E N P L A N

für die

Beamten und tariflich Beschäftigten

für das Haushaltsjahr

2017

siehe Stellenplan der Gemeinde (vorne Anlage 1)

Deckungsermächtigungen

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz	Beschränkungen		Deckungs-
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle	2017	in Prozent	Betrag	mittel
K 2010	Gegenseitige Deckung Amt II Hauptamt Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 2010				
K 2010 70	Personalkosten Gemeindewerke	A 2010				
6 7000 4000	Personalausgaben		0	0,00	0	0,00
6 7000 4140	Vergütungen der Beschäftigten		82.600	0,00	0	82.600,00
6 7000 4340	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte		6.600	0,00	0	6.600,00
6 7000 4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte		15.500	0,00	0	15.500,00
6 7000 4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		0	0,00	0	0,00
6 7000 4540	Beihilfeumlage Beschäftigte		100	0,00	0	100,00
6 7000 4600	Personalnebenausgaben		0	0,00	0	0,00
6 8150 4140	Vergütungen der Beschäftigten		119.000	0,00	0	119.000,00
6 8150 4340	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte		9.500	0,00	0	9.500,00
6 8150 4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte		23.000	0,00	0	23.000,00
6 8150 4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.		0	0,00	0	0,00
6 8150 4540	Beihilfeumlage Beschäftigte		0	0,00	0	0,00
K 2010 70	Summe Ausgaben		256.300			256.300,00
K 2010	Gesamtsumme		256.300			256.300,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle		In Prozent	Betrag	

K 3010	Gegenseitige Deckung Amt III Finanzwesen Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 3010				
6 8150 6260	Fremdwasserbezug Bodensee-Wasserversorgung		130.000	0,00	0	130.000,00
6 8150 6261	Fremdwasserbezug Wasserversorgung Hohenzollern		61.000	0,00	0	61.000,00
K 3010	Summe Ausgaben		191.000			191.000,00

K 3010 70	Geschäftsausgaben Gemeindewerke	A 3010				
6 7000 6500	Bürobedarf		2.300	0,00	0	2.300,00
6 7000 6510	Bücher und Zeitschriften		100	0,00	0	100,00
6 7000 6520	Post- und Fernmeldegebühren		2.000	0,00	0	2.000,00
6 7000 6540	Dienstreisen		200	0,00	0	200,00
6 7000 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und sonstige Kosten		11.000	0,00	0	11.000,00
6 7000 6570	Datenverarbeitung		15.000	0,00	0	15.000,00
6 7000 6580	Bilanzierung		5.300	0,00	0	5.300,00
6 8150 6500	Bürobedarf		400	0,00	0	400,00
6 8150 6510	Bücher und Zeitschriften		200	0,00	0	200,00
6 8150 6520	Post- und Fernmeldegebühren		1.500	0,00	0	1.500,00
6 8150 6540	Dienstreisen		300	0,00	0	300,00
6 8150 6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		9.000	0,00	0	9.000,00
6 8150 6570	Datenverarbeitung		14.000	0,00	0	14.000,00
6 8150 6580	Bilanzierung		6.000	0,00	0	6.000,00
K 3010 70	Summe Ausgaben		67.300			67.300,00

K 3010 71	Kreditzinsen Gemeindewerke	A 3010				
6 7000 8020	Zinsen für Kredite von Gemeinden und Gemeindeverbänden		60.000	0,00	0	60.000,00
6 7000 8040	Zinsen für Kredite vom sonstigen öffentlichen Bereich		0	0,00	0	0,00
6 7000 8060	Zinsen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen		40.000	0,00	0	40.000,00
6 8150 8020	Zinsen für Kredite von Gemeinden und Gemeindeverbände		20.000	0,00	0	20.000,00
6 8150 8060	Zinsen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen		30.000	0,00	0	30.000,00
6 8150 8070	Zinsen für Kredite von privaten Unternehmen		0	0,00	0	0,00
K 3010 71	Summe Ausgaben		150.000			150.000,00

K 3010 81	Kredittilgungen Gemeindewerke	A 3010				
7 V 70000001 7000 9720	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Tilgung von Krediten von Gemeinden und Gemeindeverbänden		0	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9721	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ordentliche Tilgung an Gemeinden und Gemeindeverbänden		13.000	0,00	0	13.000,00
7 V 70000001 7000 9741	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ordentliche Tilgung an sonstigen öffentlichen Bereich		0	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9751	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ordentliche Tilgung an kommunale Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9761	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		70.000	0,00	0	70.000,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust. Bew. Stelle	Ansatz 2017	Beschränkungen		Deckungs- mittel
Nr.	Bezeichnung			in Prozent	Betrag	
7 V 70000001 7000 9762	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ausserordentliche Tilgung, Umschuldung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9771	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ordentliche Tilgung an private Unternehmen		0	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9772	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Ausserordentliche Tilgung, Umschuldung an private Unternehmen		0	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9790	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Rückzahlung von inneren Darlehen		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9720	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Tilgung Kassenmehrausgaben		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9721	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ordentliche Tilgung an Gemeinden und Gemeindeverbände		13.000	0,00	0	13.000,00
7 V 81500001 8150 9741	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ordentliche Tilgung an sonstigen öffentlichen Bereich		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9750	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Entnahme Eigenkapital		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9751	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ordentliche Tilgung an kommunale Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9761	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		40.000	0,00	0	40.000,00
7 V 81500001 8150 9762	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ausserordentliche Tilgung, Umschuldung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9771	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ordentliche Tilgung an private Unternehmen		6.000	0,00	0	6.000,00
7 V 81500001 8150 9772	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Ausserordentliche Tilgung, Umschuldung an private Unternehmen		0	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9790	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Rückzahlung von inneren Darlehen		0	0,00	0	0,00
K 3010 81	Summe Ausgaben		142.000			142.000,00
K 3010	Gesamtsumme		550.300			550.300,00

K 4010	Gegenseitige Deckung Amt IV Ortsbauamt Deckungsart: G Gegenseitige Deckung Bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit dürfen die bei eine oder mehreren Ausgabehaushaltsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei eine oder mehreren anderen Ausgabehaushaltsstellen verwendet werden und umgekehrt (§ 18 Absatz 1 GemHVO).	A 4010	
--------	---	--------	--

K 4010 70	Kanalsanierungen	A 4010			
6 7000 5170	Unterhaltung des Kanalnetzes		250.000	0,00	0 250.000,00
7 V 70000101 7000 9560	Erneuerungsmaßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung Anlagen der Entwässerung, Eigenkontrollverordnung		25.000	0,00	0 25.000,00
K 4010 70	Summe Ausgaben		275.000		275.000,00
K 4010	Gesamtsumme		275.000		275.000,00

Verzeichnis der Deckungsermächtigungen

Beträge in Euro

Deckungsvermerk, Deckungskreise und zugehörige Konten		Zust.	Ansatz	Beschränkungen		Deckungs-
Nr.	Bezeichnung	Bew. Stelle	2017	in Prozent	Betrag	mittel
U 4010	Unechte Deckung Amt IV Ortsbauamt Deckungsart: U Unechte Deckung ohne Zweckbindung Über den Haushaltsansatz hinausgehende Einnahmen dürfen zu höheren Ausgaben bei der (den) Ausgabehaushaltsstelle(n) verwendet werden (§ 17 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 GemHVO). Einschränkung Mehreinnahmen: 0 % Negativwirkung: Nein Art der Mehreinnahme: Soll	A 4010				
U 4010 70	Kanalhausanschlüsse	A 4010				
7 V 70000001 7000 3520	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Hausanschlüsse Kostenersatz		15.000	0,00	0	0,00
7 V 70000001 7000 9610	Allgemeine Investitionen Abwasserbeseitigung Hausanschlüsse		15.000	0,00	0	0,00
U 4010 70	Summe Einnahmen		15.000			0,00
U 4010 70	Summe Ausgaben		15.000			0,00
U 4010 80	Wasserrohrbrüche	A 4010				
6 8150 1510	Ersätze Rohrbrüche, Hausanschlüsse		10.000	0,00	0	0,00
6 8150 5170	Hausleitungen		10.000	0,00	0	0,00
U 4010 80	Summe Einnahmen		10.000			0,00
U 4010 80	Summe Ausgaben		10.000			0,00
U 4010 81	Wasserhausanschlüsse	A 4010				
7 V 81500001 8150 3510	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Hausanschluss Kostenersatz		10.000	0,00	0	0,00
7 V 81500001 8150 9610	Allgemeine Investitionen Wasserversorgung Hausanschlüsse		10.000	0,00	0	0,00
U 4010 81	Summe Einnahmen		10.000			0,00
U 4010 81	Summe Ausgaben		10.000			0,00
U 4010	Gesamtsumme		0			0,00

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

GESAMTPLAN 2017

Gesamtplan Unterabschnitte

Verwaltungshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7000	Abwasserbeseitigung	1.356.000	1.356.000	1.318.000	1.318.000	1.385.192,32	1.385.192,32
70	Abwasserbeseitigung	1.356.000	1.356.000	1.318.000	1.318.000	1.385.192,32	1.385.192,32
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.356.000	1.356.000	1.318.000	1.318.000	1.385.192,32	1.385.192,32
8150	Wasserversorgung	767.000	767.000	730.000	730.000	734.425,85	734.425,85
81	Versorgungsunternehmen	767.000	767.000	730.000	730.000	734.425,85	734.425,85
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	767.000	767.000	730.000	730.000	734.425,85	734.425,85
Summe Verwaltungshaushalt		2.123.000	2.123.000	2.048.000	2.048.000	2.119.618,17	2.119.618,17

Gesamtplan Einzelpläne

Verwaltungshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	0,00	0,00
2	Schulen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0	0	0	0	0,00	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	0,00	0,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.356.000	1.356.000	1.318.000	1.318.000	1.385.192,32	1.385.192,32
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	767.000	767.000	730.000	730.000	734.425,85	734.425,85
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe Verwaltungshaushalt		2.123.000	2.123.000	2.048.000	2.048.000	2.119.618,17	2.119.618,17

Gesamtplan Unterabschnitte

Vermögenshaushalt

Beträge in EUR

UA	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflicht- ungserm.	Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		Einnahme	Ausgaben		Einnahme	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7000	Abwasserbeseitigung	5.361.000	5.361.000	340.000	5.340.000	5.340.000	10.696.659,87	10.696.659,87
70	Abwasserbeseitigung	5.361.000	5.361.000	340.000	5.340.000	5.340.000	10.696.659,87	10.696.659,87
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	5.361.000	5.361.000	340.000	5.340.000	5.340.000	10.696.659,87	10.696.659,87
8150	Wasserversorgung	1.152.000	1.152.000	200.000	1.258.000	1.258.000	2.358.428,03	2.358.428,03
81	Versorgungsunternehmen	1.152.000	1.152.000	200.000	1.258.000	1.258.000	2.358.428,03	2.358.428,03
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	1.152.000	1.152.000	200.000	1.258.000	1.258.000	2.358.428,03	2.358.428,03
Summe Vermögenshaushalt		6.513.000	6.513.000	540.000	6.598.000	6.598.000	13.055.087,90	13.055.087,90
Summe Gesamthaushalt		8.636.000	8.636.000	540.000	8.646.000	8.646.000	15.174.706,07	15.174.706,07

Gesamtplan Einzelpläne

Vermögenshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflicht. erm.	Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
2	Schulen	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	0	0,00	0,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	5.361.000	5.361.000	340.000	5.340.000	5.340.000	10.696.659,87	10.696.659,87
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	1.152.000	1.152.000	200.000	1.258.000	1.258.000	2.358.428,03	2.358.428,03
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe Vermögenshaushalt		6.513.000	6.513.000	540.000	6.598.000	6.598.000	13.055.087,90	13.055.087,90

Summe Gesamthaushalt	8.636.000	8.636.000	540.000	8.646.000	8.646.000	15.174.706,07	15.174.706,07
-----------------------------	------------------	------------------	----------------	------------------	------------------	----------------------	----------------------

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

QUERSCHNITT

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
7000	Abwasserbeseitigung	1.096.000 189,95	260.000 45,06	104.800 18,16	1.151.200 199,51	0 0,00	100.000 17,33
70	Abwasserbeseitigung	1.096.000 189,95	260.000 45,06	104.800 18,16	1.151.200 199,51	0 0,00	100.000 17,33
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.096.000	260.000	104.800	1.151.200	0	100.000
	pro Einwohner	189,95	45,06	18,16	199,51	0,00	17,33
8150	Wasserversorgung	731.000 126,69	36.000 6,24	151.500 26,26	565.500 98,01	0 0,00	50.000 8,67
81	Versorgungsunternehmen	731.000 126,69	36.000 6,24	151.500 26,26	565.500 98,01	0 0,00	50.000 8,67
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	731.000	36.000	151.500	565.500	0	50.000
	pro Einwohner	126,69	6,24	26,26	98,01	0,00	8,67
0 - 8	SUMME	1.827.000	296.000	256.300	1.716.700	0	150.000
	pro Einwohner	316,64	51,30	44,42	297,52	0,00	26,00

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Gliederungs-Nr.	Gruppierungsnummer:		32-36	94-96	92,93,98,991	
	Aufgabenbereich		Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen
1	2		3	4	5	6
7000	Abwasserbeseitigung		611.000 105,89	1.635.000 283,36	349.000 60,49	340.000 58,93
70	Abwasserbeseitigung		611.000 105,89	1.635.000 283,36	349.000 60,49	340.000 58,93
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		611.000	1.635.000	349.000	340.000
	pro Einwohner		105,89	283,36	60,49	58,93
8150	Wasserversorgung		240.000 41,59	528.000 91,51	47.000 8,15	200.000 34,66
81	Versorgungsunternehmen		240.000 41,59	528.000 91,51	47.000 8,15	200.000 34,66
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen		240.000	528.000	47.000	200.000
	pro Einwohner		41,59	91,51	8,15	34,66
0 - 8	SUMME		851.000	2.163.000	396.000	540.000
	pro Einwohner		147,49	374,87	68,63	93,59

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen						
00	Realsteuern						
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftsteuern						
04	Schlüsselzuweisungen						
05	Bedarfszuweisungen						
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen						
07	Allgemeine Umlagen						
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	1.617.000	280,24	1.579.000	273,66	1.627.733,05	282,10
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	60.000	10,40	59.500	10,31	56.451,33	9,78
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	150.000	26,00	144.000	24,96	118.884,49	20,60
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
	Summe Hauptgruppe	1.827.000	316,64	1.782.500	308,93	1.803.068,87	312,49
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen						
23	Schuldendiensthilfen						
27	Kalkulatorische Einnahmen	296.000	51,30	285.500	46,01	316.549,30	54,86
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt						
	Summe Hauptgruppe	296.000	51,30	285.500	46,01	316.549,30	54,86
	Summe Einnahmen VwH	2.123.000	367,94	2.048.000	354,94	2.119.618,17	367,35
3	Einnahmen des VmH						
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt						
301	Zuführung zu Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	608.789,00	105,51
31	Entnahmen aus Rücklagen						
310	Entnahmen aus allgemeiner Rücklage	0	0,00	0	0,00	1.117,20	0,19
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	8.009.983,09	1.388,21
32	Rückflüsse von Darlehen						
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinzahlungen	570.000	98,79	505.000	87,52	493.341,42	85,50
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	281.000	48,70	55.000	9,53	107.533,24	18,64
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen						
37*1	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3761	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	2.263.000	392,20	2.702.000	468,28	0,00	0,00
37*2	Einnahmen für Umschuldungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
379	Innere Darlehen	3.399.000	589,08	3.336.000	578,16	3.834.323,95	664,53
	Summe Hauptgruppe	6.513.000	1.128,77	6.598.000	1.143,50	13.055.087,90	2.262,58
	Summe Einnahmen VmH	6.513.000	1.128,77	6.598.000	1.143,50	13.055.087,90	2.262,58
	Gesamteinnahmen	8.536.000	1.496,71	8.546.000	1.498,44	15.174.706,07	2.629,93

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
4	Personalausgaben						
41	Besoldung, Entgelte	201.600	34,94	186.000	32,24	190.258,66	32,97
42 - 43	Versorgungsbezüge, Beiträge zu Versorgungskassen	16.100	2,79	14.800	2,56	14.680,54	2,54
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung						
444	Beschäftigte	38.500	6,67	36.400	6,31	35.792,13	6,20
45	Beihilfen und Unterstützungen	100	0,02	100	0,02	190,90	0,03
46	Personal-Nebenausgaben	0	0,00	0	0,00	299,12	0,05
	Summe Hauptgruppe	256.300	44,42	237.300	41,13	241.221,35	41,81
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50 - 51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	441.000	76,43	484.000	83,88	371.867,25	64,45
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13.500	2,34	13.200	2,29	11.341,67	1,97
54	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.500	0,78	4.500	0,78	3.163,02	0,55
55	Haltung von Fahrzeugen	30.700	5,32	29.200	5,06	23.051,28	4,00
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.100	0,71	4.100	0,71	2.731,47	0,47
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	380.500	65,94	374.500	64,90	340.446,61	59,00
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	101.700	17,63	86.000	14,90	130.192,53	22,56
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
670	an Bund	1.000	0,17	1.000	0,17	0,00	0,00
672	an Gemeinden und Gemeindeverbänden	169.700	29,41	169.200	29,32	169.571,72	29,39
68	Kalkulatorische Kosten	570.000	98,79	505.000	87,52	686.356,27	118,95
	Summe Hauptgruppe	1.716.700	297,52	1.670.700	289,55	1.738.721,82	301,34
7	Zuweisungen und Zuschüsse						
71	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
72	Schuldendiensthilfen						
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben						
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	80.000	13,86	70.000	12,13	93.820,99	16,26
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	70.000	12,13	70.000	12,13	44.656,63	7,74
807	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00	1.197,38	0,21
81	Steuerbeteiligungen						
82	Allgemeine Zuweisungen						
83	Allgemeine Umlagen						
86	Zuführungen						
	Summe Hauptgruppe	150.000	26,00	140.000	24,26	139.675,00	24,21
	Summe Ausgaben VwH	2.123.000	367,94	2.048.000	354,94	2.119.618,17	367,35

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Einwohner: 5.770

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
9	Ausgaben des VmH						
90	Zuführungen zum VmH						
91	Zuführungen an Rücklagen						
911	Zuführungen an Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	673.622,62	116,75
92	Gewährung von Darlehen						
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	52.303,97	9,06
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	194.203,45	33,66
93	Vermögenserwerb						
932-933	Erwerb von Grundstücken	78.000	13,52	64.000	11,09	57.708,53	10,00
935-936	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	22.000	3,81	22.000	3,81	7.661.203,04	1.327,76
94 - 96	Baumaßnahmen	2.163.000	374,87	2.641.000	457,71	549.209,68	95,18
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschließlich Umschuldung						
97*1	Ordentliche Tilgungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9721	an Gemeinden und Gemeindeverbände	26.000	4,51	26.000	4,51	25.000,00	4,33
9761	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	110.000	19,06	105.500	18,28	58.899,67	10,21
9771	an private Unternehmen	6.000	1,04	6.000	1,04	6.000,00	1,04
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
99	Sonstige Ausgaben des VmH						
991	Ablösung von Dauerlasten	296.000	51,30	265.500	46,01	309.215,97	53,59
992	Deckung von Fehlbeträgen	3.812.000	660,66	3.468.000	601,04	3.467.720,97	600,99
	Summe Hauptgruppe	6.513.000	1.128,77	6.598.000	1.143,50	13.055.087,90	2.262,58
	Summe Ausgaben VmH	6.513.000	1.128,77	6.598.000	1.143,50	13.055.087,90	2.262,58
	Gesamtausgaben	8.636.000	1.496,71	8.646.000	1.498,44	15.174.706,07	2.629,93

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungs- Ermächtigungen im Haushalts- plan des Jahres (¹)	Voraussichtlich fällige Ausgaben (²) (³)			
	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
1	2	3	4	5
2016	100.000	200.000	0	0
2017	0	540.000	0	0
Summe	100.000	740.000	0	0
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	2.263.000	1.172.000	1.266.000	94.000

- (1) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.
- (2) In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.
- (3) Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen.

Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen

Maßnahme- Haushaltsstelle	Bezeichnung des Vorhabens	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigung			
		2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
Abwasserbeseitigung					
7 V 70000226 7000 9560	Kanal Beethovenstraße	10.000	80.000		
7 V 70000227 7000 9560	Kanal Hechinger Straße	20.000	260.000		
7 V 70000235 7000 9560	Kanal Zeppelinstraße				
7 V 70000603 7000 9560	HRB Daimlerstraße	20.000	200.000		
Summe Abwasserbeseitigung		50.000	540.000		
Wasserversorgung					
7 V 81500226 8150 9600	Wasserleitung Beethovenstraße	10.000	50.000		
7 V 81500227 8150 9600	Wasserleitung Hechinger Straße	40.000	125.000		
7 V 81500235 8150 9600	Wasserleitung Zeppelinstraße		25.000		
Summe Wasserversorgung		50.000	200.000		
Summe Gemeindewerke		100.000	740.000		

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

FINANZPLANUNG

für den Planzeitraum 2016 bis 2020

Sämtliche Angaben sind in 1.000 €

Finanzplan nach Arten

Einnahmen

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
		2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
000, 001	Grundsteuern A und B	0	0	0	0	0
003	Gewerbesteuer	0	0	0	0	
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0	0	0	0
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
02	Andere Steuern	0	0	0	0	0
00 - 02	Steuern zusammen	0	0	0	0	0
03	Steuerähnliche Einnahmen	0	0	0	0	0
041	Schlüsselzuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
05, 06	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0	0	0	0	0
07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	0	0	0	0	0
0	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	0	0	0	0	0
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	1.579.000	1.617.000	1.717.800	1.781.200	1.827.700
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	59.500	60.000	58.100	59.800	60.300
16	Erstattungen					
160 - 163	vom Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	144.000	150.000	170.000	175.000	175.000
164 - 168	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
169	Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
171	vom Land	0	0	0	0	0
170, 172-178	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	1.782.500	1.827.000	1.946.000	2.016.000	2.063.000
20 - 26	Sonstige Finanzeinnahmen (ohne 27,28)	0	0	0	0	0
27	Kalkulatorische Einnahmen	265.500	296.000	271.000	270.000	283.000
280	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	0	0	0	0	0
281	Entnahmen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
0 - 2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 0-2)	2.048.000	2.123.000	2.217.000	2.286.000	2.346.000

Finanzplan nach Arten

Einnahmen

Beträge in Euro

Grupp- Nr.		Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
			2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen des Vermögenshaushalts							
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungs- haushalt	0	0	0	0	0	
301	Zuführung zur Sonderrücklage	0	0	0	0	0	
310	Entnahmen aus allgemeinen Rücklage	0	0	0	0	0	
311	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	
32, 33, 34	Rückflüsse v. Darlehen u. v. Kapitaleinlagen, Einn. a. d. Veräußerung v. Beteiligungen u. v Sachen des Anlagevermögens	505.000	570.000	625.000	660.000	685.000	
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	55.000	281.000	40.000	55.000	40.000	
36	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen						
3600, 3610	vom Bund, Land	0	0	0	0	0	
3620, 3630	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
3640 - 3680	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	0	0	0	0	0	
3601, 3611	vom Bund, Land	0	0	0	0	0	
3621, 3631	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
3641 - 3681	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen						
37*1	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen)	2.702.000	2.263.000	1.172.000	1.266.000	94.000	
3701	vom Bund	0	0	0	0	0	
3711	vom Land	0	0	0	0	0	
3721, 3731	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
3741 - 3771	von sonstigen öffentlichen Bereichen, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	2.702.000	2.263.000	1.172.000	1.266.000	94.000	
3781	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
37*2	Einnahmen für Umschuldungen	0	0	0	0	0	
3702	vom Bund	0	0	0	0	0	
3712	vom Land	0	0	0	0	0	
3722, 3732	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Zweckverbände und dgl.	0	0	0	0	0	
3742 - 3772	von sonstigen öffentlichen Bereichen, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	
3782	von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	
386	Deckungsmittellücke	3.336.000	3.399.000	0	0	0	
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3, ohne Gruppe 39)	6.598.000	6.513.000	1.837.000	1.981.000	819.000	
0 - 3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3, ohne Gruppe 39)	8.646.000	8.636.000	4.054.000	4.267.000	3.165.000	

Finanzplan nach Arten

Ausgaben

Beträge in Euro

Grupp- Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
		2016	2017	2018	2019	2020
Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
40 - 47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	237.300	256.300	253.200	258.000	263.000
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50 - 678	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand (ohne 679 und 68)	1.165.700	1.146.700	1.158.800	1.178.000	1.198.000
679	Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
68	Kalkulatorische Kosten	505.000	570.000	625.000	660.000	685.000
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	0	0	0	0	0
5 / 6	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand zusammen (Hauptgr. 5/6)	1.670.700	1.716.700	1.783.800	1.838.000	1.883.000
Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)						
70	Zuschüsse f. lfd. Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche o.ä. Einrichtungen	0	0	0	0	0
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
710, 711	an Bund und Land	0	0	0	0	0
712, 713	an Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände u. dgl.	0	0	0	0	0
714 - 716	an sonstigen öffentlichen Bereich u. Sonderrechnungen	0	0	0	0	0
717, 718	an übrige Bereiche	0	0	0	0	0
72	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0
73 - 79	Soziale Leistungen	0	0	0	0	0
7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	0	0	0	0	0
Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben	140.000	150.000	180.000	190.000	200.000
81	Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeteiligungen	0	0	0	0	0
82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0	0	0	0	0
84	Sonstige Finanzausgaben (ohne 85, 86)	0	0	0	0	0
85	Deckungsreserve	0	0	0	0	0
860	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	0	0	0	0
861	Zuführungen zu Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
88	Globale Minderausgabe	0	0	0	0	0
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	140.000	150.000	180.000	190.000	200.000
4 - 8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4 - 8)	2.048.000	2.123.000	2.217.000	2.286.000	2.346.000

Finanzplan nach Arten

Ausgaben

Beträge in Euro

Grupp-Nr.		Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
			2016	2017	2018	2019	2020
Ausgaben des Vermögenshaushalts							
900	Allgemeine Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0	
901	Entnahmen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	
910	Zuführung an allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0	
911	Zuführungen an Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	
92	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0	
932, 933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	64.000	78.000	40.000	10.000	0	
935, 936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	22.000	22.000	16.000	16.000	16.000	
94, 95, 96	Baumaßnahmen	2.641.000	2.163.000	1.354.000	1.514.000	334.000	
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung						
97*1	Ordentliche Tilgung	137.500	142.000	156.000	171.000	186.000	
9701	an Bund	0	0	0	0	0	
9711	an Land	0	0	0	0	0	
9721, 9731	an Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden u. dgl.	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	
9741 - 9771	an sonstigen öffentlichen Bereich, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	111.500	116.000	130.000	145.000	160.000	
9781	an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	
97*2	Außerordentliche Tilgung, Umschuldung	0	0	0	0	0	
9702	an Bund	0	0	0	0	0	
9712	an Land	0	0	0	0	0	
9722, 9732	an Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
9742 - 9772	an sonstigen öffentlichen Bereich, Sonderrechnungen u. privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	
9782	an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	
979	Innere Darlehen	0	0	0	0	0	
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
9800 - 9840	an Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverb., Zweckverbände u. dgl., sonst. öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0	
9850 - 9880	an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	
9801 - 9841	an Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverb., Zweckverbände u. dgl., sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0	0	0	
9851 - 9881	an übrigen Bereich	0	0	0	0	0	
990, 991	Kreditbeschaffungskosten, Ablösung von Dauerlasten	265.500	296.000	271.000	270.000	283.000	
992	Deckung von Fehlbeträgen	3.468.000	3.812.000	0	0	0	

Finanzplan nach Arten

Ausgaben

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Finanzplanungsjahre				
		2016	2017	2018	2019	2020
9	Ausgaben d. Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9, ohne Untergruppe 995)	6.598.000	6.513.000	1.837.000	1.981.000	819.000
4 - 9	Summe der Ausgaben (Hauptgruppe 4-9, ohne Untergruppe 995)	8.646.000	8.636.000	4.054.000	4.267.000	3.165.000

GEMEINDE BODELSHAUSEN
KREIS TÜBINGEN

GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN

INVESTITIONSPROGRAMM

für den Planzeitraum 2016 bis 2020

Sämtliche Angaben sind in 1.000 €

Deckungsmittel									
Abchnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru	Art der Deckungsmittel	Gesamt- bedarf	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
7000	Abwasserbeseitigung								
	33 Abschreibungen	12.798	394	394	450	500	530	550	9.980
	Kanalbeiträge								
	35 Verschiedene	210	85	5	96	5	5	5	9
	35 Hirschen (Erschließungsträger)								0
	35 Rotlaub (Erschließungsträger)								0
	35 Oberwiesen (Erschließungsträger)								0
	351 Klärbeiträge	150	40	20	50	5	20	5	10
	352 Hausanschlüsse	119	44	15	15	15	15		0
	366 Zuweisung Privat Ghaierbach	250							250
	3721 Darlehen der Gemeinde								0
	3861 Deckungsmittellücke	5.674		2.848	3.026				0
									0
	Zwischensumme	19.401	563	3.282	3.637	525	570	575	10.249
	376 Kreditaufnahme	5.383		2.058	1.724	809	769	23	0
	Summe Abwasser	24.784	563	5.340	5.361	1.334	1.339	598	10.249

Ausgaben

Abschnitt Unterab- schnitt Gruppe Untergru.	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnah- men oder der zusammengefaßten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamt- ausgaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
7000	Abwasserbeseitigung								
	Kläranlage:								
	935 Anschaffung v. Geräten	29	14	3	3	3	3	3	0
	Betriebsanlagen	265	235	10	10	10	10	10	0
	935 Anschaffung v. Geräten	50	29	3	3	3	3	3	6
	9351 Genereller Entwässerungsplan	30		5	5	5	5	5	5
	Kanal Altenhoferstraße	50					50		0
	Kanal Beethovenstraße	100		10	10	80			0
	Kanal Blöthsteinstr.	63	-63	63	63				0
	Kanal Brunnenstr.	530	0	450	80				0
	Kanal Dahlienstr.	50							50
	Kanal Fliederstr.	200	0						200
	Kanal Gartenstr.	90							90
	Kanal Gew. geb. Hirschen (Erschließungsträger)								0
	Kanal Hechinger Straße	350	0	70	20	260			0
	Kanal Heidenweg	93							93
	Kanal Herdweg (Erschließungsträger)	10		10					0
	Kanal Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.	420		350	70				0
	Kanal Kalkofenstr.	430							430
	Kanal Mössinger Str.	255					140	115	0
	Kanal Mozartstr.	255							255
	Kanal Mühlbachstr.	180							180
	Kanal Nelkenstr.	100							100
	Kanal Oberwiesen (Erschließungsträger)								0
	Kanal Robert-Bosch-Straße	44	44						0
	Kanal Rottenburger Str. (L 389)	180							180
	Kanal Schillerstr.	180		80			100		0
	Kanal Steigstr. / Trayhstr.	150							150
	Kanal Steinstr.	360				200	160		0
	Kanal Tulpenstr.	110							110
	Kanal Zeppelinstr.	40				40			0
	Kanal Zeppelin-/Grabenstr.	365	365						0
	Regenwasseranlage am Ghaierbach (Marc Cain, früher Bauwerk)	635	455						180
	RUB 468 Mühlbachstraße	7	7						0
	Bodenfilterbecken Mühlbachstraße	300			30		270		0
	HRB Stockerweg								
	Baukosten	165	165						0
	HRB Sickinger Str. Nord und Süd								
	932 Grunderwerb	17	7	5	5				0
	Baukosten	230		20	10				200
	Verschiedene Maßnahmen								
	932 Grunderwerb	40		10	10	10	10		0
	Baukosten	30		10	10	5	5		0
	HRB Daimlerstraße:								
	932 Grunderwerb	40		20	20				0
	Baukosten	220			20	200			0
	HRB Robert-Bosch-Straße:								
	Baukosten	102	102						0
	HRB Achalmstraße:								
	932 Grunderwerb	8		3	5				0
	Baukosten	107	107						0
	HRB Schillerstraße:								
	932 Grunderwerb	8		3	5				0
	Baukosten	130	130						0
	HRB Kirch- / Bergstraße:								
	932 Grunderwerb	6		3	3				0
	Baukosten	235	235						0
	HRB Oberhausen								
	932 Grunderwerb	10		5	5				0
	Baukosten	70	-75	70	75				0
	HRB Stücken-/Wolfacker								
	932 Grunderwerb	10	0	5	5				0
	Baukosten	127	-100	100	127				0
	HRB Oberwiesen								
	932 Grunderwerb	50	10		10	30			0
	Baukosten	465	-100	265	150		150		0
	HRB Hinter Oberhauser Riedbach								
	932 Grunderwerb	10		5	5				0
	Baukosten	60			60				0
	Aufweitung Kanal Krebsbach								
	Baukosten	1.300		470	770	60			0
	HRB Mössner Morgen								
	932 Grunderwerb	10		5	5				0
	Baukosten	90			90				0
	Regenwasserkanal								
	Industriestr./Binsenacker	10	5	5					0
	Regenwasserkanäle	300				20	20	20	240
	Versch. Kanalaufweitungen	290				20	20	20	230
	Maßnahmen Eigenkontroll-VO	1.000			25	25	25	25	900
	Hausanschlüsse	150	60	15	15	15	15	15	15
	97 Kreditteilungen	6.055		70	70	80	90	100	5.645
	9721 Darlehen der Gemeinde	500	124	13	13	13	13	13	311
	9911 Auflösung von Rückstellungen	226		12	50	45	50	69	0
	9912 Auflösung von Beiträgen u.ä.	2.763		224	210	210	200	200	1.719
	9913 Jahresverlust								0
	9921 Finanzierungsfehlbetrag V.J.	6.242		2.948	3.294				0
	Summe Abwasser	27.017	1.756	5.340	5.361	1.334	1.339	598	11.289

Deckungsmittel									
Abschnitt Unterb- schnitt Gruppe Untergru	Art der Deckungsmittel	Gesamt- bedarf	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folge- jahre
8150	Wasserversorgung								
	33 Abschreibungen	3.826		111	120	125	130	135	3.205
	34 Veräußerungserlöse	0							0
	35 Wasserversorgungsbeiträge	130		5	110	5	5	5	0
	351 Hausanschlüsse	104	54	10	10	10	10	10	0
	366 Zuweisung Privat Druck- erhöhung Gewerbegebiete	50							50
	3721 Darlehen der Gemeinde								0
	386 Deckungsmittellücke	881		488	373				0
	388 Jahresgewinn	23	23						0
	Zwischensumme	4.994	77	614	613	140	145	150	3.255
	376 Kreditaufnahme	2.114		644	539	363	497	71	0
	Summe Wasserversorgung	7.108	77	1.258	1.152	503	642	221	3.255
	Zwischensumme	24.395	640	3.896	4.250	665	715	725	13.504
	Kreditaufnahmen Gesamt	7.497	0	2.702	2.263	1.172	1.266	94	0
	Summe Gemeindewerke	31.892	640	6.598	6.513	1.837	1.981	819	13.504
	Ausgleich für Beträge außerhalb der Planung	3.816	1.717						2.099
	Gesamtsumme								
	Vermögensplan	35.708	2.357	6.598	6.513	1.837	1.981	819	15.603

Ausgaben									
Abschnitt (Unterabschnitt Gruppe Untergruppe)	Vorgesehene Maßnahmen (Bezeichnung der Einzelmaßnahmen oder der zusammengefaßten Bereiche in der Reihenfolge der Haushaltsgliederung)	Gesamtausgaben	vor 2016	2016	2017	2018	2019	2020	Folgebjahre
8150									
	Wasserversorgung								
	932 Grunderwerb	0							0
	935 Anschaffungen	110	77	5	5	5	5	5	8
	9351 Rohrnetzkonzeption	24	12	6	6				0
	Messeinrichtungen	35	12	3	8	4	4	4	0
	Betriebsanlagen	40	5	15	5	5	5	5	0
	Hochbehälter Sickingen	104	94	5	5				0
	WL Rotlaub Erweiterung (eventl. Erschließungsträger)								0
	WL Achalmstr.	50							50
	WL Altenhoferstr.	120					120		0
	WL Bahnhofstr. (K 6932)	155	155						0
	WL Beethovenstr.	70		10	10	50			0
	WL Blohsteinstr.	25	-25	25	25				0
	WL Brunnenstraße	440	0	360	80				0
	WL Dahlienstr.	45							45
	WL Fliederstr.	160	0						160
	WL Gartenstr.	110							110
	WL Gew.geb. Hirschen (Erschließungsträger)								0
	WL Hechinger Straße	180		15	40	125			0
	WL Heidenweg	95							95
	WL Herdweg (Erschließungsträger)	5		5					0
	WL Innere Grabenstr. / Steinstr. / Altenhoferstr.	200	-50	150	100				0
	WL Kalkofenstr.	435							435
	WL Mössinger Str.	230					140	90	0
	WL Mozartstr.	215							215
	WL Mühlbachstr.	150							150
	WL Nelkenstr.	70							70
	WL Oberhausener Str. bis Oberhausen	90	90						0
	WL Oberwiesen (Erschließungsträger)								0
	WL Schillerstraße	300	0		200		100		0
	WL Steigstr. / Trayhstr.	100							100
	WL Steinstr.	330				180	150		0
	WL Tulpenstr.	75							75
	WL Zeppelinstr.	25				25			0
	Verschiedene WL-Auswechl.	200				20	20	20	140
	Wasserlager Mühlbachstr. 35	25	25						0
	Druckerhöhungen Gew.-gebiet und Oberhausen	100	100	0					0
	Gewerbegebiet Erlenbrunnen-Dornle / Bauwerk Areal	27	27						0
	Notbrunnen	45	-45	45	45				0
	Hausanschlüsse	50		10	10	10	10	10	0
	97 Kreditilgungen	2.402		41	46	50	55	60	2.150
	972 Tilgung Darlehen Gemeinde	500	124	13	13	13	13	13	311
	9912 Auflösung von Beiträgen u. a.	34		12	7	6	5	4	0
	9913 Jahresverlust	82		18	29	10	15	10	0
	9919 Deckungsmittelüberhang								0
	9921 Finanzierungsfehlbetrag VJ	1.038		520	518				0
	Summe Wasserversorgung	8.691	601	1.258	1.152	503	642	221	4.314
	Summe Gemeindewerke	35.708	2.357	6.598	6.513	1.837	1.981	819	15.603

17.01.2017

**EIGENBETRIEB
GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN**

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015

KOBERA GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Benzstr. 34
71083 Herrenberg

Tel.: 07032 / 9126-0
Fax: 07032 / 9126-59
E-Mail: stb@kobera.biz
www.kobera.biz

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"**I. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG****1. Auftrag und Auftragsabgrenzung**

Von der Gemeinde Bodelshausen wurden wir beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Eigenbetriebs "Gemeindewerke Bodelshausen" unter Beachtung der eigenbetriebsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften zu erstellen.

Gem. § 16 Abs. 1 EigBG hat der Betriebsleiter für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres einen aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang bestehenden Jahresabschluss sowie einen Lagebericht aufzustellen. Für den Jahresabschluss finden nach § 7 EigBVO die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der Eigenbetriebsverordnung nichts anderes ergibt.

Die Anfertigung eines Erstellungsberichts war nicht Gegenstand des Auftrags, ebenso umfasst der Auftrag keine Plausibilitätsbeurteilungen.

2. Auftragsdurchführung

Auftragsgemäß haben wir den Jahresabschluss auf der Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung der handelsrechtlichen und eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften und unter Berücksichtigung der zugehörigen Formblätter nach dem Eigenbetriebsgesetz erstellt.

Wir haben unseren Erstellungsauftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Steuerberater durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Geschäftsbücher, Belege, Bestandsverzeichnisse, sonstige Unterlagen und Schriften haben wir in dem uns notwendig erscheinenden Umfang eingesehen.

Zur Berücksichtigung der aufgeführten Vorschriften für die Jahresabschlusserstellung haben wir eine Hauptabschlussübersicht gefertigt und in einer Abschlussbuchungsliste die erforderlichen Berichtigungen bzw. vorzunehmenden Abschlussbuchungen nachgehalten. Die Hauptabschlussübersicht sowie die Abschlussbuchungsliste wurden der Gemeindeverwaltung zur Aufbewahrung übergeben.

Den Auftrag haben wir im Mai 2016 in den Geschäftsräumen der Gemeinde durchgeführt und im Juni und Juli 2016 in unserem Büro fertig gestellt.

3. Aufklärungen und Nachweise

Alle erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt und die erbetenen Auskünfte erteilt. Die Vollständigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses wurde uns von der Gemeinde in einer schriftlichen Erklärung bestätigt.

4. Auftragsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind die der Gemeinde bereits vorliegenden Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften einschließlich der vereinbarten Haftungsbegrenzung maßgebend.

II. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Betrieb	Gemeindewerke Bodelshausen
Anschrift	Am Burghof 8 72411 Bodelshausen
Rechtsform/Organisationsform	Eigenbetrieb gem. § 1 EigBG
Gegenstand des Betriebs	<p>Der Eigenbetrieb versorgt das Gemeindegebiet mit Wasser und übernimmt die Abwasserbeseitigung. Er kann auf Grund von Vereinbarungen sein Ver- und Entsorgungsgebiet auf andere Gemeinden/Städte ausdehnen. Er kann auch Abnehmer außerhalb des Gemeindegebiets mit Wasser beliefern und Abwasser aus diesen Gebieten beseitigen.</p> <p>Der Eigenbetrieb betreibt alle diesen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte.</p>
Wirtschaftsjahr	Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.
Stammkapital	25.000,00 Euro
Betriebsleitung	Eine Betriebsleitung ist nicht bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden gem. § 10 Abs. 3 EigBG vom Bürgermeister wahrgenommen.
Betriebssatzung	Grundlage des Eigenbetriebs ist die Betriebssatzung vom 12. April 2006 mit Änderungen.

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"

Bilanz zum 31. Dezember 2015

AKTIVSEITE

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte
und ähnliche Rechte

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und grundstücksgleiche
Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und
anderen Bauten
2. Abwasserreinigungsanlagen
3. Regenrückhaltebauwerke
4. Verteilungsanlagen
5. Abwassersammelungsanlagen
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung
7. Geleistete Anzahlungen
und Anlagen im Bau

III. Finanzanlagen
Beteiligungen

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

**II. Forderungen und sonstige
Vermögensgegenstände**

1. Forderungen aus Lieferungen
und Leistungen
*) -,- €; Vj. -,- €
2. Forderungen an die Gemeinde
*) -,- €; Vj. -,- €
3. Sonstige Vermögensgegenstände
*) -,- €; Vj. -,- €

*) = davon mit einer Restlaufzeit
von mehr als einem Jahr

31.12.15 31.12.14
€ €

	272.338,00	264.862,00
	1.163.569,00	1.310.600,00
	1.649.116,00	1.353.087,00
	1.387.167,00	1.406.137,69
	3.699.510,00	3.769.176,00
	100.658,00	123.632,00
	58.950,00	8.331.308,00
	8.335.374,00	8.315.582,69
	311.554,22	311.554,22
	8.646.928,22	8.627.136,91

	42.867,11	39.963,12
	485.977,99	302.662,04
	0,00	0,00
	1.315,17	487.293,16
	1.315,17	1.977,20

	9.177.088,49	8.971.739,27
--	--------------	--------------

PASSIVSEITE

€

A. EIGENKAPITAL

I. Stammkapital

II. Rücklagen

III. Gewinn / Verlust

Ergebnis des Vorjahres
Einstellung in Rücklagen
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)

B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE

1. Beiträge
2. Landeszuschüsse

C. RÜCKSTELLUNGEN

1. Steuerrückstellungen
2. Gebührenaufgleichsrückstellung
3. Sonstige Rückstellungen

D. VERBINDLICHKEITEN

1. Verbindlichkeiten gegenüber
Kreditinstituten

*) 66.500 €, i. Vj. 64.890 €

2. Verbindlichkeiten aus
Lieferungen und Leistungen

*) 161.508 €, i. Vj. 81.671 €

3. Verbindlichkeiten gegenüber
der Gemeinde

*) 3.918.230 €, i. Vj. 3.632.621 €

4. Sonstige Verbindlichkeiten

*) 0 €, i. Vj. 0 €

	9.177.088,49	8.971.739,27
--	--------------	--------------

*) = davon mit einer Restlaufzeit
bis zu einem Jahr

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"
**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2015
(01.01. bis 31.12.)**

	€	€	2015 €	2014 €
1. Umsatzerlöse		2.070.733,82		1.562.467,84
2. andere aktivierte Eigenleistungen		4.198,00		7.892,18
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>37.353,02</u>		<u>39.477,43</u>
			2.112.284,84	1.609.837,45
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	325.321,12			306.958,25
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>422.562,86</u>	747.883,98		<u>333.436,52</u>
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	190.471,07			186.970,92
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>50.750,28</u>	241.221,35		<u>49.946,05</u>
davon für Altersversorgung	14.361 €, i. Vj. 14.679 €			
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		493.341,42		466.434,41
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>296.606,11</u>		<u>249.908,77</u>
			1.779.052,86	1.593.654,92
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>139.675,00</u>	<u>134.096,97</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			193.556,98	-117.914,44
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			6.964,46	5.103,96
12. sonstige Steuern			911,00	1.188,00
13. Auflösung aus Gebührenausschleichsrückstellung			7.333,33	142.526,85
14. Einstellung in Gebührenausschleichsrückstellung			<u>169.827,56</u>	<u>0,00</u>
15. Jahresgewinn, Jahresverlust (-)			<u><u>23.187,29</u></u>	<u><u>18.320,45</u></u>
Nachrichtlich:				
Verwendung des Jahresgewinns				
a) zur Tilgung des Verlustvortrags			0,00	
b) zur Einstellung in die Rücklagen			0,00	
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde			0,00	
d) auf neue Rechnung vorzutragen			23.187,29	

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"

A N H A N G

**für das Wirtschaftsjahr 2015
(01.01. bis 31.12.)**

I. Grundsätzliche Angaben

Die Gemeindewerke Bodelshausen führen als Eigenbetrieb ihre Rechnung als eine der doppelten Buchführung entsprechende Verwaltungsbuchführung im Sinne des § 6 EigBVO. Der Betrieb wird im Sachbuchteil 6 und 7 als Sonderrechnung geführt.

Es gelten die Vorschriften des Dritten Buches des HGB über Buchführung, Inventar und Aufbewahrung, soweit nach EigBG oder EigBVO nichts anderes bestimmt ist.

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) erstellt. Für die Gliederung der Bilanz, des Anlagenachweises und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Formblätter 1 bis 4 der EigBVO zugrunde gelegt.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2014 wurden unverändert übernommen. Der Ausweis der Beträge von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entsprechen den Rechnungslegungsvorschriften.

III. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Immateriellen Vermögensgegenstände** und die **Sachanlagen** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmodus generell die lineare Methode angewandt wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 410 € werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst.

Zinsaufwendungen für Fremdkapital zur Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen wurden bei der Wasserversorgung nicht aktiviert (Wahlrecht gemäß § 255 Abs. 3 HGB), hingegen werden bei dem Betriebszweig Abwasserbeseitigung Bauzeitinsen korrespondierend zur Gebührenkalkulation aktiviert. Im Wirtschaftsjahr 2015 sind Bauzeitinsen von 4.198 € berechnet worden.

Kapitalzuschüsse der öffentlichen Hand wurden gemäß § 8 Abs. 3 EigBVO bei der Wasserversorgung vom Anlagevermögen abgezogen, bei der Abwasserbeseitigung erfolgte eine Passivierung.

Die in den Umsatzerlösen enthaltenen Auflösungsbeträge entsprechen den durchschnittlichen Abschreibungssätzen für den Kanalbereich mit 2 v. H. und für den Klärbereich mit 5 v. H. der ursprünglichen Zuschüsse.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten ausgewiesen. Die **Vorräte** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzt. Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** des Umlaufvermögens sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos angesetzt worden. Ausfallwagnisse wurden jedoch wegen Geringfügigkeit nicht berücksichtigt.

Das **Stammkapital** entspricht dem in der Betriebssatzung festgesetzten Betrag und ist ausschließlich dem Betriebszweig Wasserversorgung zugeordnet worden.

Die **nach der Wasserabgabesatzung erhobenen Ertragszuschüsse** wurden bis zum 31.12.2002 passiviert und sind mit 5 % der Ursprungsbeträge jährlich erfolgswirksam aufzulösen. Seit 01.01.2003 werden diese Ertragszuschüsse erfolgsneutral von den durch das Unternehmen selbst zu tragenden Anschaffungs- und Herstellungskosten des Leitungsnetzes für den Versorgungsbetrieb abgezogen.

Die **Ertragszuschüsse der Abwasserbeseitigung** werden nach der Satzung über die öffentliche Entwässerung erhoben und gem. § 8 Abs. 3 EigBVO mit den durchschnittlichen Abschreibungssätzen aufgelöst.

Bei den **Sonstigen Rückstellungen** sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt (Jahresabschlusskosten, die Aufwendungen für die Verbrauchsabrechnung und die Aufwendungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen).

Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Bei der Rückstellung für interne Jahresabschlusskosten wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Rückstellung für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen beträgt 7.200 €. Sie wurde aus Vereinfachungsgründen mit dem Wert angesetzt, der sich mit der steuerlichen Ermittlungsmethode ergibt.

Die **Verbindlichkeiten** sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des gesamten **Anlagevermögens** und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in einer Anlage zum Anhang dargestellt.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** betreffen vor allem den berechneten Verbrauch gemäß der Wasserverbrauchs- und Abwasserabrechnung 2011 mit 451 T€, sonstige Einnahmereste der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung einschließlich Wasserversorgungsbeiträge, Kanal- und Klärbeiträge und Hausanschlusskostenersätze mit 25 T€.

Restlaufzeiten über fünf Jahre bestehen für die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** in Höhe von 632 T€ und für **Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde** in Höhe von 625 T€.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Positionen in der Gewinn- und Verlustrechnung werden in der Erfolgsübersicht (Anlage 2 zum Anhang) auf die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung aufgeschlüsselt. Im Einzelnen ergibt sich für den jeweiligen Betriebszweig folgendes:

a) Wasserversorgung

Die Betriebserträge (**Umsatzerlöse, andere aktivierte Eigenleistungen und sonstige betriebliche Erträge**) entwickelten sich wie folgt:

	2015 €	2014 €
Erlöse aus der Wasserabgabe	675.496,67	652.711,56
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	10.192,00	13.591,00
sonstige Umsatzerlöse	<u>11.384,16</u>	<u>14.761,55</u>
	697.072,83	681.064,11
andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	954,18
sonstige betriebliche Erträge	<u>37.353,02</u>	<u>39.477,43</u>
Betriebserträge lt. Erfolgsübersicht (Anlage 2 zum Anhang)	<u>734.425,85</u>	<u>721.495,72</u>

Die Wassergebühr beträgt 2,10 Euro/m³ (Vj. 2,25 Euro/m³). Zusätzlich wird von den Verbrauchern eine Grundgebühr gestaffelt nach Zählergröße erhoben. Für den Standardhauswasserzähler (QN 2,5) beträgt diese 2,50 Euro/Monat und Zähler (Vj. 1,07 Euro/Monat und Zähler). Insgesamt beträgt das Gebührenaufkommen aus der Grundgebühr rd. 61.300 Euro für 2015 (Vj. 24.100 Euro). Abgegeben wurden rd. 294.400 m³ (Vj. rd. 281.500 m³).

Die **Materialaufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2015 €	2014 €
Wasserbezug	179.880,47	169.790,25
Strombezug	4.683,98	2.963,56
Instandhaltung und Bewirtschaftung der Anlagen	<u>86.500,22</u>	<u>139.373,45</u>
	<u>271.064,67</u>	<u>312.127,26</u>

Soweit Mitarbeiter des Bauhofs Arbeiten für die Wasserversorgung erledigt haben, wurde der entsprechende Aufwand nach der Inanspruchnahme anteilig dem Betriebszweig belastet.

Auf die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** entfallen:

	2015 €	2014 €
Verwaltungskostenbeitrag	73.910,96	74.067,14
Konzessionsabgabe	47.830,00	0,00
EDV-Kosten	13.113,30	9.513,08
Beratungsaufwendungen	6.494,80	8.407,11
Wasseruntersuchungen	2.171,00	2.048,50
sonstige Geschäftsausgaben	11.380,33	11.201,75
	<u>154.900,39</u>	<u>105.237,58</u>

Die **Soll-Konzessionsabgabe** 2015 von 62.712,00 € wurde in Höhe von 47.830,00 € erwirtschaftet.

Die **Zinsaufwendungen** betreffen mit rd. 13.600 € (i. Vj. rd. 13.100 €) den Kassenvorgriff der Gemeindewerke, mit rd. 13.200 € (i. Vj. rd. 14.200 €) Darlehenszinsen für Fremdkredite sowie mit rd. 8.400 € (i. Vj. rd. 9.300 €) Zinsen für Trägerdarlehen.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen die Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag 2015 mit 3.979,46 € und die Gewerbesteuer 2015 mit 2.985,00 €.

b) Abwasserbeseitigung

Die **Umsatzerlöse** nahmen um 492 T€ zu. Verursacht wurde dies durch gestiegene Abwassergebühren. Die Schmutzwassergebühr wurde auf 2,40 € je m³ angehoben (Vj. 1,25 € je m³). Die Niederschlagswassergebühr wurde auf 0,55 € je m² versiegelte Fläche erhöht (Vj. 0,20 € je m²). Eingeleitet wurden in 2015 rd. 266.700 m³ (i. Vj. rd. 256.800 m³). Die Gemeinde Bodelshausen erhebt seit dem 01.01.2010 eine Schmutz- und Niederschlagswassergebühr mit unterschiedlichen Gebührenmaßstäben (Urteil des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (VGH) vom 11.03.2010, BWGZ 2010, 469).

Die **aktivierten Eigenleistungen** enthalten ausschließlich Bauzeitinsen, wodurch Zinsaufwendungen während des Zeitraums von mehrjährigen Bauvorhaben neutralisiert werden.

Die **Materialaufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2015 €	2014 €
Strombezug	70.357,08	68.843,04
Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.999,04	2.067,67
Verbrauchs- und Betriebsmittel	18.553,59	15.129,21
Instandhaltungsaufwendungen Kläranlage	60.555,57	80.704,29
Instandhaltungsaufwendungen Kanalnetz	247.482,09	73.366,63
Instandhaltungsaufwendungen Grundstücke	2.622,55	3.237,10
Klärschlammabfuhr	60.059,11	67.735,03
Schlamm-/Wasseruntersuchungen	2.653,11	1.913,52
Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.537,17	15.271,02
Gesamt	476.819,31	328.267,51

Die **Personalaufwendungen** nahmen in 2015 um 4 T€ zu.

Die **Abschreibungen** nahmen vor allem durch die Investitionszugänge in 2014 und 2015 um 28 T€ zu.

Auf die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** entfallen:

	2015 €	2014 €
Verwaltungskostenbeitrag einschließlich Anteil der Abwasserbeseitigung an Umlage Pensionäre	105.444,31	107.594,08
EDV-Kosten	13.893,49	15.241,59
Beratungsaufwendungen, Sachverständigenkosten	4.882,02	9.890,69
Versicherungen und Beiträge	4.553,71	4.391,98
limnologische Untersuchungen Krebsbach	5.259,80	0,00
sonstige Geschäftsausgaben	7.672,39	7.552,85
Gesamt	141.705,72	144.671,19

Der Rückgang ist entstanden, da die Zunahme von limnologischen Untersuchungen geringer war als die Abnahme verschiedener Aufwendungen. Im Vorjahr waren Beratungsaufwendungen für zu erstellende mehrjährige Gebührenkalkulationen angefallen.

Die **Zinsaufwendungen** nahmen um 7 T€ zu. Die Zinsaufwendungen für die Kassenmehrausgaben erhöhten sich um 10 T€, weil auch die Investitionszugänge 2014/2015 von 470 T€ bzw. 437 T€ durch Kassenmehrausgaben ohne Darlehensaufnahmen finanziert

wurden. Die Zinsaufwendungen aus Fremddarlehen bzw. aus einem Trägerdarlehen der Gemeinde reduzierten um sich 2 T€ bzw. 1 T€ aufgrund der vorgenommenen Tilgungen.

Aufgrund Verpflichtungen durch das Kommunalabgabengesetz (KAG) müssen die Überschüsse der Abwasserbeseitigung wieder an die Gebührenzahler zurückgegeben werden.

Im Wirtschaftsjahr 2015 ist eine Überdeckung von 162 T€ entstanden. Da in der dreijährigen Gebührenkalkulation eine Auflösung von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren von 22 T€ eingestellt war, wird ein Drittel dieses Betrags entsprechend der Gebührenkalkulation für die einzelnen Jahre mit 7.333,33 € aufgelöst. Die entstandene Überdeckung von zusammen 169.827,56 € soll der Gebührenausschleichsrückstellung zugeführt werden. Die Überdeckungen fielen in 2015 sowohl bei der Schmutzwasserbeseitigung als auch beim Niederschlagswasser an.

IV. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Eine Betriebsleitung ist nicht bestellt; die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. In § 5 der Betriebssatzung werden die Zuständigkeiten des Bürgermeisters geregelt.

Ebenso ist kein Betriebsausschuss gebildet worden. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung oder das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind.

Der Gemeinderat entscheidet auch in Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen, soweit sie nicht auf andere beschließende Ausschüsse übertragen sind. In § 4 der Betriebssatzung werden die Zuständigkeiten der beschließenden Ausschüsse geregelt.

Es liegen keine besonderen Vergütungen für die Betriebsleitung vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag.

2. Belegschaft

Nach der Stellenübersicht hat der Eigenbetrieb vier tariflich Beschäftigte. Für die Inanspruchnahme von Bediensteten des Bauhofs wird ein dem Zeitaufwand entsprechender Lohnanteil der Gemeinde erstattet (Bauhofverrechnung).

Bodelshausen, den 26.09.2016

Eigenbetrieb "Gemeindewerke Bodelshausen"

- Bürgermeister -



Uwe Ganzenmüller

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"

Anlage 1 zum Anhang
Seite 1

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2015 (01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens		Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		01.01.2015	Zugang	Abgang	Umbuchung	31.12.2015	01.01.2015	Zugang	Abgang	31.12.2015	31.12.2015	31.12.2014	durchschnittlicher Abschreibungs-satz	Restbuchwert	
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.	
I		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
A. Wasserversorgung															
I. Imm. Vermögensgegenstände															
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte															
		2.607,59	2.304,75	0,00	0,00	4.912,34	2.606,59	460,75	0,00	3.067,34	1.845,00	1,00	9,4	37,6	
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten															
		146.896,46	0,00	0,00	0,00	146.896,46	77.085,46	1.053,00	0,00	78.138,46	68.758,00	69.811,00	0,7	46,8	
2. Verteilungsanlagen															
a) Speicheranlagen															
		562.445,91	12.959,60	0,00	0,00	575.405,51	461.645,22	8.192,29	0,00	469.837,51	105.568,00	100.800,69	1,4	18,3	
		231.691,64	0,00	0,00	0,00	231.691,64	203.443,64	2.568,00	0,00	206.011,64	25.680,00	28.248,00	1,1	11,1	
		3.216.786,80	100.730,97	55.229,27	0,00	3.262.288,50	1.950.960,80	67.589,70	0,00	2.018.550,50	1.243.738,00	1.265.826,00	2,1	38,1	
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse															
		61.776,28	1.964,11	0,00	0,00	63.740,39	50.513,28	1.046,11	0,00	51.559,39	12.181,00	11.263,00	1,6	19,1	
c) Messeinrichtungen															
		284.923,93	2.364,57	0,00	0,00	287.288,50	215.248,93	18.185,57	0,00	233.434,50	53.854,00	69.675,00	6,3	18,7	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung															
		0,00	11.239,00	0,00	0,00	11.239,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.239,00	0,00	-	-	
4. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen															
		4.504.521,02	129.258,25	55.229,27	0,00	4.578.550,00	2.958.897,33	98.634,67	0,00	3.057.532,00	1.521.018,00	1.545.623,69	2,2	33,2	
III. Finanzanlagen															
1. Beteiligungen															
a) Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung, Stuttgart															
		229.500,00	0,00	0,00	0,00	229.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	229.500,00	229.500,00	0,0	100,0	
b) Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern, Hechingen															
		82.054,22	0,00	0,00	0,00	82.054,22	0,00	0,00	0,00	0,00	82.054,22	82.054,22	0,0	100,0	
		311.554,22	0,00	0,00	0,00	311.554,22	0,00	0,00	0,00	0,00	311.554,22	311.554,22	0,0	100,0	
Wasserversorgung gesamt															
		4.818.682,83	131.563,00	55.229,27	0,00	4.895.016,56	2.961.503,92	99.095,42	0,00	3.060.599,34	1.834.417,22	1.857.178,91	2,0	37,5	

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"

Anlage 1 zum Anhang
Seite 2

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2015 (01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.15 €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	31.12.15 €	01.01.15 €	Zugang €	Abgang €	31.12.15 €	31.12.14 €	durchschnittlicher Abschreibungs- satz %	Restbuch- wert %
B. Abwasserbeseitigung												
I. Immaterielle Gegenstände												
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte	0,00	2.776,00	0,00	0,00	2.776,00	0,00	555,00	0,00	2.221,00	0,00	19,99	80,01
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte mit Geschäfts- Betriebs- und anderen Bauten	590.802,00	8.788,00	0,00	0,00	599.590,00	395.751,00	259,00	0,00	203.580,00	195.051,00	0,04	33,95
2. Abwasserreinigungsanlagen	7.398.622,00	0,00	0,00	0,00	7.398.622,00	6.088.022,00	147.031,00	0,00	1.163.569,00	1.310.600,00	1,89	15,73
3. Regenerationsanlagen	2.008.468,00	346.594,00	0,00	40.427,00	2.395.489,00	655.381,00	90.992,00	0,00	1.649.116,00	1.353.087,00	3,80	68,84
4. Abwasserreinigungsanlagen	7.882.076,00	74.879,00	0,00	0,00	7.956.955,00	4.112.900,00	144.545,00	0,00	3.699.510,00	3.769.176,00	1,82	46,49
5. Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	135.040,00	3.711,00	0,00	0,00	138.751,00	81.083,00	10.864,00	0,00	46.804,00	53.957,00	7,83	33,73
6. Anlagen im Bau und An- zahlungen auf Anlagen	88.087,00	51,00	0,00	-40.427,00	47.711,00	0,00	0,00	0,00	47.711,00	88.087,00	0,00	100,00
Abwasserbeseitigung gesamt	18.103.095,00	436.799,00	0,00	0,00	18.539.894,00	11.333.137,00	394.246,00	0,00	6.812.511,00	6.769.958,00	2,13	36,75
C. Anlagevermögen Gemeindewerke gesamt	22.921.777,83	568.362,00	55.229,27	0,00	23.434.910,56	14.294.840,92	493.341,42	0,00	8.646.928,22	8.627.136,91	2,11	36,90

EIGENBETRIEB "GEMEINDEWERKE BODELSHAUSEN"

Anlage 2 zum Anhang

 Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2015
 (01.01. bis 31.12.)

Aufwendungen nach Bereichen und nach Aufwandsarten		Allgemeine und gemein- same Betriebsabteilungen		Sonstige	Wasser- versorgung	Abwasser- beseitigung
		Betrag insgesamt	Verwaltung und Vertrieb			
		€	€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
1. Materialaufwand						
a) Bezug von Fremden		747.883,98			271.064,67	476.819,31
b) Bezug von Betriebszweigen		0,00			0,00	0,00
2. Löhne und Gehälter		190.471,07			113.752,25	76.718,82
3. soziale Abgaben		36.411,33			21.251,17	15.160,16
4. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		14.338,95			8.210,50	6.128,45
5. Abschreibungen		493.341,42			99.095,42	394.246,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		139.675,00			35.224,70	104.450,30
7. Steuern (soweit nicht in Pos. 19)		911,00			775,00	136,00
8. Konzessions- und Wegeentgelte		47.830,00			47.830,00	0,00
9. sonstige betriebliche Aufwendungen		248.776,11			107.070,39	141.705,72
10. Summe 1 - 9		1.919.638,86			704.274,10	1.215.364,76
11. Umlage der	Zurechnung (+)					
Spalte 3 und 4	Abgabe (-)					
12. Leistungsausgleich	Zurechnung (+)					
der Aufwandsbereiche	Abgabe (-)					
13. Aufwendungen 1-12		1.919.638,86			704.274,10	1.215.364,76
14. Betriebserträge						
a) nach der GuV-Rechnung		2.112.284,84			734.425,85	1.377.858,99
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige		0,00			0,00	0,00
15. Betriebserträge insgesamt		2.112.284,84			734.425,85	1.377.858,99
16. Betriebsergebnis	Überschuss (+) Fehlbetrag (-)	192.645,98			30.151,75	162.494,23
17. Finanzerträge		0,00			0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		6.964,46			6.964,46	0,00
19. Auflösung aus Gebührenausschleichsrückstellung		7.333,33			0,00	7.333,33
20. Einstellung in Gebührenausschleichsrückstellung		169.827,56			0,00	169.827,56
21. Unternehmensergebnis	Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)	23.187,29			23.187,29	0,00

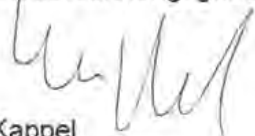
BESCHEINIGUNG

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang des Eigenbetriebs „Gemeindewerke Bodelshausen“ für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 unter Beachtung der eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs.

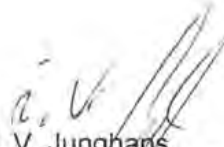
Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Herrenberg, 21. Juli 2016

KOBERA GmbH
Steuerberatungsgesellschaft



Kappel
Dipl.-Finw. (FH)
Rechtsanwalt / Steuerberater



i. V. Junghans
Dipl.-Betriebsw. (FH)
Steuerberater

Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage im Haushaltsjahr 2017**A. Angaben zur Struktur****1 Einwohnerzahl**

Stichtag	Einwohner	zu VJ absolut	zu VJ in %	30.06.2011 absolut	30.06.2011 in %
am 30.06.2016	5.770	76 +	1,33 +	49 +	0,85 +
am 30.06.2015	5.694	84 +	1,49 +	27 -	0,47 -
am 30.06.2014	5.610	14 -	0,24 -	111 -	1,94 -
am 30.06.2013	5.624	6 -	0,10 -	97 -	1,69 -
am 30.06.2012	5.630	91 -	1,59 -		
am 30.06.2011	5.721				

2 Interkommunale Zusammenarbeit**2.1 Beteiligt an der**

() als erfüllende Gemeinde

(X) als Mitglied des Gemeindeverwaltungsverbandes Mössingen, Bodelshausen, Ofterdingen

2.2 Mitglied der Zweckverbände

Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm

Bodenseewasserversorgung (BWV)

Wasserversorgung Hohenzollern

B. Kennziffern

		in EUR/Einw.		
		HJ.	VJ.	RE./VVJ.
3	Haushalt			
3.1	Haushaltsvolumen	3.721,49	3.672,29	3.554,33
3.1.1	davon VwH	2.764,82	2.795,93	2.874,78
3.1.2	VmH	956,67	876,36	679,55
3.1.3	Investitionsausgaben	942,81	853,53	679,55
4	Steuerkraft			
4.1	Steuerkraftmeßzahl	1.479,95	1.411,77	1.521,48
4.2	Steuerkraftsumme	1.479,95	1.411,77	1.521,48
5	Investitionsrate			
5.1	Netto-Investitionsrate (11.3)	58,23	148,93	305,03
5.2	Anteil 5.1 an 3.1.1 in v.H.	2,00	5,00	11,00
5.3	Anteil 5.1 an 3.1.3 in v.H.	6,00	17,00	45,00
6	Schuldenstand -nur Kredite			
6.1	Beginn des Jahres Kameralhaushalt (16.1)	0	0	0
6.2	Beginn des Jahres Sondervermö. u.a. (25.1)	154,85	166,38	180,00
6.3	Beginn des Jahres (6.1+6.2)	154,85	166,38	180,00
6.4	Ende des Jahres Kameralhaushalt (16.2)	206,24	0	0
6.5	Ende des Jahres Sondervermö. u.a. (25.2)	527,99	154,85	168,63
6.6	Ende des Jahres (6.4+6.5)	734,23	154,85	168,63
7	Finanzierungssaldo nach der			
	Finanzierungsübersicht	-206,24	-518,97	-255,49

C. Haushaltsstruktur

		Vergleichsdaten		
		HJ.	VJ.	VVJ.
		in 1000 EUR		
8	Verwaltungshaushalt (VwH)	15.953,00	15.920,00	16.128,00
8.1	davon entfallen auf			
8.1.1	Personalausgaben	4.755,00	4.261,00	3.839,00
8.1.2	Sachliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.367,00	4.343,00	3.676,00
8.1.3	Darunter:			
8.1.3.1	(670-677) Erstattungen	287,00	268,00	222,00
8.1.3.2	(679) Innere Verrechnungen	1.056,00	976,00	887,00
8.1.3.3	(68) Kalkulatorische Kosten	805,00	783,00	749,00
8.1.4	Zinsausgaben	40,00	50,00	0,00
8.1.5	Finanzumlagen (14.2.1 bis 14.2.4)	6.074,00	6.000,00	6.660,00
8.2	davon sind gedeckt durch			
8.2.1	Steuern und Anteile an Gemeinschaftssteuern	11.248,00	11.452,00	11.791,00
8.2.2	Allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine Umlagen (14.1.9 + 14.1.10)	632,00	590,00	530,00
8.2.3	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	3.013,00	2.831,00	2.707,00
9	Vermögenshaushalt (VmH)	5.520,00	4.990,00	3.812,00
9.1	davon entfallen auf			
9.1.1	Investitionsausgaben	5.440,00	4.860,00	3.812,00
9.1.2	Tilgungsausgaben (16.4.1)	60,00	90,00	0,00
9.1.3	Zuführung zu Rücklagen und Deckung von Fehlbeträgen	0,00	0,00	0,00
9.2	davon sind gedeckt durch			
9.2.1	Zuführung vom VwH	416,00	978,00	1.711,00
9.2.2	Rücklagen	0,00	0,00	1.433,00
9.2.3	Kredite	1.250,00	3.045,00	0,00
10	Summe von VwH und VmH	21.473,00	20.910,00	19.940,00
10.1	davon ab			
10.1.1	Zuführung an/vom VmH	416,00	978,00	1.711,00
10.1.2	Zuführung an Rücklagen	0,00	0,00	0,00
10.1.3	Deckung von Fehlbeträgen	0,00	0,00	0,00
10.1.4	Tilgungsausgaben (16.4.1)	60,00	90,00	0,00
10.2	bereinigtes Haushaltsvolumen	20.997,00	19.842,00	18.229,00
11.1	Zuführung an/vom VmH	416,00	978,00	1.711,00
		-80,00	-130,00	0,00
11.2	minus (97*1) ordentliche Tilgungsausgaben und (990) Kreditbeschaffungskosten			
11.3	Netto-Investitionsrate	336,00	848,00	1.711,00
12	Vorgetragene Fehlbeträge			
12.1	aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
12.2	des HJ (nur bei RE)	0,00	0,00	0,00
13	Verpflichtungsermächtigungen	1.795,00	4.190,00	3.290,00

D. Steuern und Finanzausgleich

		Vergleichsdaten		
		HJ.	VJ.	VVJ.
in 1000 EUR				
14.1	Einnahmen			
14.1.1	(000) Grundsteuer A	6,00	6,00	6,00
14.1.2	(001) Grundsteuer B	775,00	745,00	738,00
14.1.3	(003) Gewerbesteuer	6.900,00	7.400,00	7.824,00
14.1.4	(02/03) Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	343,00	293,00	294,00
14.1.5	Summe eigene Steuern (14.1.1 - 14.1.4)	8.024,00	8.444,00	8.862,00
14.1.6	(010) Anteil an der Einkommensteuer	2.600,00	2.504,00	2.442,00
14.1.7	(012) Anteil an der Umsatzsteuer	624,00	504,00	488,00
14.1.8	Summe Anteile an Gemeinschaftssteuern (14.1.6 + 14.1.7)	3.224,00	3.008,00	2.930,00
14.1.9	(04-06,091) Allgemeine Finanzausweisungen	632,00	590,00	530,00
14.1.10	(07) Allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00
14.1.11	Summe Einnahmen (14.1.5 + 14.1.8 + 14.1.9 + 14.1.10)	11.880,00	12.042,00	12.322,00
14.2	Ausgaben			
14.2.1	(810) Gewerbesteuerumlage	1.520,00	1.500,00	1.751,00
14.2.2	(831) Finanzausgleichsumlage	2.164,00	2.042,00	2.214,00
14.2.3	(832) Kreisumlage	2.390,00	2.458,00	2.696,00
14.2.4	(832) LWV-Umlage	0,00	0,00	0,00
14.2.5	Summe Ausgaben (14.2.1 + 14.2.2 + 14.2.3 + 14.2.4)	6.074,00	6.000,00	6.661,00
14.3	Bereinigte Steuereinnahmen (14.1.11 - 14.2.5)	5.806,00	6.042,00	5.661,00

E. Hebesätze/Umlagesätze

		Vergleichsdaten		
		HJ.	VJ.	VVJ.
		in Prozent		
15.1	Grundsteuer A in v.H.	320,00	320,00	320,00
15.2	Grundsteuer B in v.H.	330,00	330,00	330,00
15.3	Gewerbesteuer in v.H.	340,00	340,00	340,00
15.4	Kreisumlage in v.H.	27,98	30,58	31,58

F. Schulden

		Vergleichsdaten		
		HJ.	VJ.	VVJ.
		in EUR		
16	Stand der Kredite			
16.1	Beginn des Jahres (ohne HER)	0,00	0,00	0,00
16.2	Ende des Jahres	1.190.000	0,00	0,00
16.3.1	von Nr. 16.2 in den drei folgenden Jahren fällig	100.000	0,00	0,00
16.3.2	davon mit rechtsverbindlichen Prolongationszusagen	0,00	0,00	0,00
16.4.1	Tilgungsausgaben	60.000,00	90.000,00	0,00
16.4.2	davon ordentliche Tilgung	60.000,00	90.000,00	0,00
16.4.3	davon außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00
16.4.4	Zinsausgaben	40.000,00	50.000,00	0,00
16.4.5	Summe (16.4.1+16.4.4)	100.000,00	140.000,00	0,00
17	Stand der inneren Darlehen			
17.1	Beginn des Jahres	0,00	0,00	0,00
17.2	Ende des Jahres	0,00	0,00	0,00
18	Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften			
	Stand Beginn des Jahres	700.000,00	300.000,00	117.582,65

G. Rücklagen

19 Stand der allgemeinen Rücklagen

19.1	Beginn des Jahres	323.000,00	1.477.446,39	2.910.721,41
19.2	Ende des Jahres	0,00	323.000,00	1.477.446,39
19.3	Mindeststand nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO	318.469,00	317.651,00	316.342,56
20	Stand der Sonderrücklagen			
20.1	Beginn des Jahres	0,00	0,00	0,00
20.2	Ende des Jahres	0,00	0,00	0,00

H. Wesentliche Kostenrechnende Einrichtungen

		Aufwand	Zuschußbedarf			
		in 1000 EUR	in 1000 EUR	in Prozent		
		HJ.	HJ.	HJ.	VJ.	VVJ.
21.1	1310 Feuerwehr	217,00	192,00	88,48	88,51	79,02
	4640 - 4649 Kindergärten	2.488,00	1.595,00	64,11	59,71	56,69
	7300 Märkte	4,00	3,00	75,00	66,67	66,67
	7500 Bestattungswesen	228,00	150,00	65,79	64,98	68,12
	8550 Wald	31,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	2.968,00	1.940,00			
21.2.1	im Aufwand enthaltene Abschreibungen	220,00				
21.2.2	davon erwirtschaftet	76,00				

I. Investitionsplanung (Haushalts- u. Finanzplanung, VmH)

		Finanzplanungsjahre in 1000 EUR				
		VJ.	HJ	2018	2019	2020
22.1	Ausgaben					
22.1.1	(932-936, 94-96) Sachinvestitionen	4.852	5.327	6.971	7.353	5.398
22.1.2	(92, 930, 98) Finanzinvestitionen	8	113	52	55	53
22.1.3	Investitionsausgaben zusammen	4.860	5.440	7.023	7.408	5.451
22.1.4	(91) Zuführung an Rücklagen	0	0	0	0	0
22.1.5	(97) Tilgungsausgaben	90	60	100	150	200
22.1.6	(90/992) Zuführung an VwH u. Deckung v. Fehlbeträgen	0	0	0	0	0
22.1.7	(99) Sonstige Ausgaben	40	20	40	40	40
22.1.8	Summe	4.990	5.520	7.163	7.598	5.691
22.2	Deckungsmittel					
22.2.1	(30) Zuführung vom VwH	978	416	170	975	805
22.2.2	(35) Beiträge und dergleichen	105	65	35	15	15
22.2.3	(36) Zuweisungen/Zuschüsse	636	1.563	1.382	1.637	1.350
22.2.4	(37) Kredite und innere Darlehen	3.045	1.250	5.340	3.545	2.195
22.2.5	(31-34) Sonstige Eigenfinanzierung im Rahmen der Gesamtdeckung	226	2.226	236	1.426	1.326
22.2.6	Summe	4.990	5.520	7.163	7.598	5.691
22.3	Netto-Investitionsrate	888	356	70	825	605

23 Schwerpunkte der Investitionen im HJ		Ausgaben in 1000 EUR				
		bisher	HJ	2018	2019	2020
	Feuerlöschwesen	1.225	88	710	1.580	1.100
	Kindertageseinrichtungen	3.209	1.562	1.777	2.006	1.754
	Sportstätten	1.457	219	851	821	186
	geplantes Sanierungsprogramm "Ortsmitte III"	900	845	760	310	1.160
	Straßenbaumaßnahmen	3.061	398	855	870	695
	Hochwasserschutzmaßnahmen	2.818	370	240	260	0
	Breitbandverkabelungen	1.145	3	300	300	75
	Baugebieterschließungen über Erschließungsträger	1.500	500	1.000	1.000	500

407

K. Sondervermögen/Treuhandvermögen mit Sonderrechnung

		in 1000 EUR		
		HJ.	VJ.	RE. VVJ.
24	Volumen der Wirtschafts- und Haushaltspläne			
24.1	Erfolgsplan/VwH.	2.123	2.048	2.120
24.2	Vermögensplan/VmH.	6.513	6.598	4.436
24.3	Summe	8.636	8.646	6.556
25	Stand der Kredite			
25.1	Beginn des Jahres	894	960	1.025
25.2	Ende des Jahres	3.047	894	960
26	Zuführungen an Haushalt aus			
26.1	Konzessionsabgabe	0	0	48
26.2	Gewinn	0	0	0
26.3	Eigenkapital	0	0	0
27	Zuführungen vom Haushalt			
27.1	zum Verlustausgleich	0	0	0
27.2	als Kapitaleinlage	0	0	0

L. Beteiligung an rechtlich selbständigen Unternehmen

		in 1000 EUR		
		HJ.	VJ.	RE. VVJ.
28	Zuführungen an Haushalt aus			
28.1	Konzessionsabgabe	175	175	173
28.2	Gewinn	0	0	0
29	Zuführungen vom Haushalt			
29.1	zum Verlustausgleich	0	0	0
29.2	als Kapitaleinlage	3	0	0



(Unterschrift)

STICHWORTVERZEICHNIS:

Abwasserbeseitigung	220	Fundtiere	100
Abwasserbeseitigung (Gemeindewerke)	334, 340	Gde.anteil an der Einkommensteuer	175
Adressbuch	167	Gde.anteil an der Umsatzsteuer	175
Aktion Saubere Gemeinde	100	Gemeinderat	94
Amt für Kinder, Jugend und Familie	123, 192	Gemeindewerke ab	317
Archiv	109	Gewerbsteuer	175
Asylbewerberunterbringung und -Betreuung	121, 142 191	Gewerbsteuerumlage	175
Bauhof	165, 223	Grundsteuer	175
Bauordnung	152, 209	Grundstückserlöse, Grunderwerb	229
Bauverwaltung	151, 208	Grundvermögen	173, 229
Bebauungspläne	152	Gutachterausschuss	152
Behindertenarbeit	120	Häckselplatz	160
Bestattungswesen	162, 221	Hauptverwaltung	95, 179
Beteiligungen	308	Heiden	150
Breitbandverkabelung	225	Heimatbuch	113
Bücherei	114, 190	Heimatspflege	113, 189
Bürgermeister	94, 178	Helfer- und Ehrenamtsbörse	122
Bürgschaften	46	Hochwasserschutz	100, 216
Chronik	109	Hochzeitsallee/-wiese	148
Datenverarbeitung	98	Hundesteuer	175
Diakonie-/Sozialstation	119	Investitionsförderung Vereine /	111, 188
Dorfstraßenfest	113	Musikverein	
DRK	141, 201	Investitionsprogramm	297
Druck- und Kopiersystem	98	Jagdrecht	166
Ehrenpreis (Kleintierzuchtverein)	166	Jugendarbeit	124, 194
Ehrenpreis (Sport)	144	Jugendmusikschule	112
Eigenbetrieb Gemeindewerke ab	317	Jugendsozialarbeit an Schulen	124
Erbbauzins	173	Kanalplan	334
Einricht. für die ges. Verwaltung	98, 182	Kehrmaschine	156
Erddeponie	160	Kinderabschlag für Bauplätze	202
Erholungseinrichtungen	150	Kindergärten	128, 195
FAG-Umlage	175	Kinderspielplätze	149, 207
Familienfreundliche Kommune	117	Kirchen	116
Familienstammbücher	97	Kläranlage	334, 341
Feldwegunterhaltung	166, 224	Kompostplatz	160
Ferienprogramm/Sommeraktion	127	Konzerte	110
Feuerwehr	101, 183	Konzessionsabg. Netze BW GmbH	169
Finanzverwaltung	96, 180	Konzessionsabg. FairNetz GmbH	170
Finanzwirtschaft	176, 230	Konzessionsabg. Wasserversorgung	171
Finanzzuweisungen	175	Krebsbachhalle	145, 204
Fischwasserpacht	166	Kreisbaugesellschaft	153
Flüchtlingsbetreuung	142	Kreisumlage	175
Fokus	127, 194	Kulturelle Veranstaltungen	110
Forstwirtschaft	172, 228	Männertracht Musikverein	188
Förderung des Sports	144, 203	Märkte	161
Förd. von Vereinen und Verbänden	275	Maibaum	113
Forum	164, 222	Mensa und Ganztagesbetreuung an der Steinäcker-Schule	107, 186
Friedhof	162, 221	Mieteinnahmen	277

Mittelfristige Finanzplanung	285	Vermessungskosten	152
Mosterei	166	Vorkaufsrecht, Verw.gebühren	96
Museen, Sammlungen	109, 187		
Mitgliedsbeiträge	276	Wahlen	97
Naturschutzrechtl. Ausgleichtsmaßn.	209	Wald	172, 228
Notariat	100	Waldumgang	172
		Wasserläufe	158, 216
Ortspolizeibehörde	100	Wasserversorgung	227
Obere Gemeindeorgane	94	Wasserversorgung (Gemeindewerke)	336, 346
Öffentliche Ordnung	100	WC-Wagen	113
Öffentlicher Personennahverkehr	168, 226	Weihnachtsbeleuchtung	113
Ortsplantafern	167	Winterdienst	156
Ortsprospekte	167	Wirtschaft und Verkehr	167, 225
		Wohnungsbauförderung	153
Pachtgelder	173		
Parkplätze, Parkdeck	157		
Park- und Gartenanlagen	148	Zuführung an Vermögenshaushalt	176, 230
Park- & Ride-Anlage	168, 226		
Partnerschaften	94, 178		
Rücklagen	270		
Radwege	166		
Rottenburger Str. 3	174		
Säumniszuschläge	96		
Sanierung „Ortsmitte II“ und „Ortsmitte III“	210		
Schadstoff-Sammelstelle	159		
Schafweidepacht	166		
Schädlingsbekämpfung	100		
Schullastenausgleich	103		
Schuldenstand	271		
Schuldentilgung	230		
Schuldzinsen	176		
Schulturnhalle Fliederstraße	146, 205		
Seniorenfeiern	118		
Solar Aktiv Bodelshausen GbR	169		
Soziale Gruppenarbeit	125, 193		
Sportstätten	147, 206		
Standesamt, Statistik, Wahlen	97, 181		
Steinäcker-Schule	103, 105		
	184, 185		
Stellenplan	233		
Steuern	175		
Straßen	154, 211		
Straßenbeleuchtung	155, 215		
Straßenreinigung	156		
Straßenunterhaltung	154		
Stundungszinsen	96		
Übersicht Haushalts- u. Finanzlage	401		
Übersicht Steuern, Gebühren, Beiträge, Entgelte	309		
Uhren und Glocken	163		
Umlagen	175		
Vergnügungssteuer	175		
Verkehrszeichen	154		